



**Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Rechnungsprüfungsamt**

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2020

Schlussbericht vom:	20. Oktober 2022
Rechtsgrundlagen:	§§ 1, 3, 3a KPG M-V
Prüfungszeit:	21. Juni 2021 bis 1. Februar 2022 (mit Unterbrechungen)

Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis	III
Tabellenverzeichnis	IV
Abkürzungsverzeichnis	V
1. Allgemeine Vorbemerkungen	1
1.1 Prüfungsauftrag	1
1.2 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	2
1.3 Prüfungsdurchführung	3
1.4 Vorjahresabschluss	4
2. Grundsätzliche Feststellungen	5
2.1 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses	5
2.2 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	5
2.3 Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung	7
3. Haushaltsplan und -durchführung	8
3.1 Grundsätzliches	8
3.2 Einhaltung des Haushaltsplanes	8
3.3 Vorläufige Haushaltsführung	9
3.4 Investitionskredite	9
3.5 Verpflichtungsermächtigungen	10
3.6 Kassenkredite	10
3.7 Stellenplan	10
3.8 Haushaltsausgleich	11
4. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020	12
4.1 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Aktivseite	12
4.1.1 Anlagevermögen	12
4.1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	12
4.1.1.2 Sachanlagen	13
4.1.1.3 Finanzanlagen	15
4.1.2 Umlaufvermögen	18
4.1.2.1 Vorräte	18
4.1.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19
4.1.2.3 Liquide Mittel	20
4.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	20
4.2 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Passivseite	20
4.2.1 Eigenkapital	21
4.2.2 Sonderposten	21
4.2.3 Rückstellungen	22

4.2.4	Verbindlichkeiten	24
4.2.5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	25
4.3	Ergebnisrechnung	25
4.3.1	Grundsätzliche Feststellungen zur Ergebnisrechnung	25
4.3.2	Summe der Erträge	26
4.3.3	Summe der Aufwendungen.....	28
4.3.4	Jahresergebnis	30
4.4	Finanzrechnung	30
4.4.1	Entwicklung der Finanzrechnung	30
4.4.2	Grundsätzliche Feststellungen zur Finanzrechnung	31
4.4.3	Abweichungen gegenüber der Ergebnisrechnung	31
4.5	Übersicht über die Teilrechnungen.....	32
4.6	Anlagen zum Jahresabschluss.....	32
4.6.1	Anlagenübersicht.....	32
4.6.2	Forderungsübersicht	32
4.6.3	Verbindlichkeitenübersicht	32
4.6.4	Über das Haushaltsjahr hinaus geltende Haushaltsermächtigungen	32
4.6.5	Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite	34
5.	Kennzahlen.....	35
5.1	Grundkennzahlen.....	35
5.2	Vermögensstruktur	36
5.3	Kapitalstruktur.....	37
5.4	Liquidität.....	39
5.5	Ergebnisstruktur.....	39
6.	Zusammenfassung relevanter Prüfungsfeststellungen.....	41
7.	Bestätigungsvermerk und Schlussbestimmungen	42
7.1	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks.....	42
7.2	Schlussbestimmungen.....	44

Anlagenverzeichnis

Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2020

1. Bilanz zum 31. Dezember 2020
2. Ergebnis- und Finanzrechnung
3. Übersichten über die Finanzdaten der Teilrechnungen
4. Anhang
5. Anlagen
 - I. Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen
 - II. Forderungsübersicht
 - III. Verbindlichkeitenübersicht
 - IV. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
 - V. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2020
 - VI. Rückstellungsspiegel
 - VII. Investitionsprogramm

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Aktiva.....	12
Tabelle 2:	Passiva	20
Tabelle 3:	Summer der Erträge	26
Tabelle 4:	Summe der Aufwendungen	28

Hinweis:

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von plus/minus einer Einheit (TEUR, Prozent usw.) auftreten.

Abkürzungsverzeichnis

AGA	Allgemeine Geschäftsanweisung
BgA	Betriebe gewerblicher Art
EZB	Europäische Zentralbank
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GemKVO-Doppik	Gemeindekassenverordnung-Doppik
i. H. v.	in Höhe von
KOE	Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
KPG M-V	Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern
KSR	Eigenbetrieb Klinikum Südstadt Rostock
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
NKHR-MV	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen in Mecklenburg-Vorpommern
SGB	Sozialgesetzbuch
TZRW	Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
u. a.	und anderem
vgl.	vergleiche
VM-V	Kommunaler Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern
WWAV	Warnow-Wasser-und Abwasserverband

1. Allgemeine Vorbemerkungen

1.1 Prüfungsauftrag

Die örtliche Prüfung obliegt gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) dem Rechnungsprüfungsausschuss. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, sofern ein solches eingerichtet ist. Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus § 1 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 KPG M-V. Die örtliche Prüfung umfasst auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser Rechtsvorschriften haben wir, das Rechnungsprüfungsamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, den Jahresabschluss der

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Das Rechnungsprüfungsamt hat gemäß § 3a Abs. 4 KPG M-V einen Prüfungsvermerk zu fertigen. Nach § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) ist der abschließende Prüfungsvermerk öffentlich bekannt zu machen.

Unsere Auftragsdurchführung erfolgte insbesondere auf der Grundlage der nachfolgenden Rechtsvorschriften:

- Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Kommunalprüfungsgesetz vom 6. April 1993 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) vom 25. Februar 2008 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Gemeindekassenverordnung-Doppik (GemKVO-Doppik) vom 25. Februar 2008 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushalts und -kassenverordnung - Doppik vom 8. Dezember 2008 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019 sowie

der uns durch die Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bereitgestellten Unterlagen und erteilten Auskünfte.

Die Hauptprüfung wurde durch die Mitarbeiter des Rechnungsprüfungsamtes in den Räumen der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in einem Zeitraum von Juni 2021 bis Februar 2022 durchgeführt. Die Verwaltung legte dem Rechnungsprüfungsamt am 1. Juni 2021 einen ersten Entwurf zum Jahresabschluss 2020 vor. Der vollständige Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V wurde uns am 30. Juni 2021 zur Prüfung übergeben.

Bei unseren Prüfungshandlungen haben wir die Empfehlungen des Gemeinschaftsprojektes NKHR-MV zur Durchführung von Prüfungen des Jahresabschlusses berücksichtigt und postenbezogene Fragestellungen zu Grunde gelegt.

Über das Ergebnis unserer Prüfungsfeststellungen erstatten wir gegenüber dem Rechnungsprüfungsausschuss und der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nachfolgenden Bericht.

1.2 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung war der von der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020, bestehend aus der Bilanz, der Ergebnis- und Finanzrechnung, der Übersicht über die Teilrechnungen, dem Anhang sowie die dem Jahresabschluss gemäß § 60 Abs. 3 KV M-V beizufügenden Anlagen. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und der beizufügenden Anlagen trägt die Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock unter Gesamtverantwortung des Oberbürgermeisters.

Unsere Aufgabe war es, die Bilanz sowie die Ergebnisrechnung dahingehend zu prüfen, ob die im Haushaltsjahr vollzogenen Geschäftsvorfälle sachgerecht in den gemäß §§ 47 und 44 GemHVO-Doppik auszuweisenden Posten abgebildet wurden und den maßgeblichen kommunalrechtlichen Ansatz- und Bewertungsvorschriften sowie den sie ergänzenden Satzungen und ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen. Die Finanzrechnung war dahingehend zu prüfen, ob die gemäß § 45 GemHVO-Doppik ausgewiesenen Posten im Einklang mit den korrespondierenden Posten der Bilanz und Ergebnisrechnung stehen.

Ferner waren Aussagen über die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zu treffen. In die Prüfung waren die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einzubeziehen.

Im Einzelnen wurden dem Rechnungsprüfungsamt für das Haushaltsjahr 2020 vorgelegt:

- Bilanz,
- Ergebnisrechnung,
- Finanzrechnung,
- Übersicht über die Teilrechnungen,
- Anhang.

Folgende Anlagen wurden beigelegt:

- Anlagenübersicht,
- Forderungsübersicht,
- Verbindlichkeitenübersicht,
- Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen,
- Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr.

Die zur Prüfung angeforderten buchungsbegründenden Belege wurden dem Rechnungsprüfungsamt zur Verfügung gestellt. Die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlichen Auskünfte wurden von der Verwaltung erteilt.

Ausgangspunkt für die Prüfung war der durch uns geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019, der mit eingeschränktem Bestätigungsvermerk testiert wurde.

Bei der Durchführung unserer Prüfung haben wir die Vorschriften der §§ 3 ff. KPG M-V und die Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfungen beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung risikoorientiert angelegt, sodass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, erkennen konnten. Die Prüfungsplanung und die Prüfungsdurchführung haben wir so ausgerichtet, dass

diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden.

Die Prüfungshandlungen zur Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens haben wir schwerpunktmäßig in den Geschäftsprozessen der Bestandserfassung, der Bestandsfortschreibung und der Bewertung durchgeführt.

Soweit wir aufgrund der Wirksamkeit der bei der Verwaltung eingerichteten organisatorischen Maßnahmen von der Richtigkeit des zu prüfenden Zahlenmaterials ausgehen konnten, haben wir die Untersuchung von Einzelvorgängen weitgehend eingeschränkt.

Da lediglich ein informelles internes Kontrollsystem eingerichtet ist, haben wir unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit hauptsächlich aussagebezogene Prüfungshandlungen zur Erlangung hinreichender Prüfungssicherheit durchgeführt.

Zur Prüfung der Posten des Jahresabschlusses haben wir u. a. Bankbelege, Zuwendungs- und Gebührenbescheide, Verträge, Rechnungen sowie sonstige Geschäftsunterlagen der Verwaltung eingesehen. Zur Prüfung der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sowie der liquiden Mittel lagen die Kreditverträge und Kontoauszüge der kreditführenden Institute vor.

1.3 Prüfungsdurchführung

Die zu Beginn der Prüfungshandlungen ausgewiesenen Wertansätze in dem durch die Verwaltung erstellten Jahresabschluss wurden unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer zur Festlegung der Wesentlichkeit und Toleranzwesentlichkeit geprüft.

Fehler bei der Anwendung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik wurden unabhängig von den festgelegten Wesentlichkeitsgrenzen korrigiert, wenn eine Korrektur systembedingt möglich und wirtschaftlich war.

Die einzelnen Posten der Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurden auf Grundlage vorangegangener und unterjähriger Prüfungen einer Risikobeurteilung unterzogen. Basierend auf dieser Risikoeinschätzung erfolgten Plausibilitätsprüfungen und ergänzende Einzelfallprüfungen nach der Methode der bewussten Stichprobenauswahl. Unwesentliche Bilanzposten wurden einer analytischen Prüfung unterzogen. Nur im Einzelfall erfolgten weiterführende Prüfungshandlungen.

Die Schlussbilanzen der sechs städtebaulichen Sondervermögen zum 31. Dezember 2020 werden unabhängig von der Schlussbilanz der Hanse- und Universitätsstadt Rostock geprüft und testiert. Da die Aufstellung und Prüfung der Sondervermögen laut Schreiben der Rechtsaufsicht vom 5. Juni 2018 für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung ist, durften die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden. Daher erfolgte keine Prüfung der mit dem städtebaulichen Sondervermögen korrespondierenden Konten.

Zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung wurde ein Fragenkatalog in Anlehnung an § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz angewendet. Diese Prüfung beinhaltet u. a. auch die Prüfung der Vergaben. Bei der Beurteilung der Einhaltung von Vergabevorschriften wurde sich auf die

Prüfungsergebnisse der in 2020 durchgeführten Vergabeprüfungen gestützt. Analog verhält es sich zu der Prüfung von Verwendungsnachweisen.

Bei der Prüfung der Pensionsrückstellungen sowie der Beteiligungen an den Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen haben die Berechnungen der Versorgungskasse vorgelegen.

1.4 Vorjahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 wurde durch uns in der Zeit vom 22. Juni bis zum 13. November 2020 geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat in der Sitzung vom 24. März 2021 die Einschätzung des Rechnungsprüfungsamtes bestätigt und einen Antrag zur Feststellung des Jahresabschlusses 2019 (Vorlage: 2021/AN/2136) in die Bürgerschaft eingebracht.

Die Bürgerschaft hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 am 19. Mai 2021 festgestellt und dem Oberbürgermeister gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2019 Entlastung erteilt. Die Bekanntgabe und Veröffentlichung ist bestimmungsgemäß durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock vom 3. Juli 2021 vorgenommen worden. Die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses sowie der abschließenden Prüfvermerke des Rechnungsprüfungsamtes und Rechnungsprüfungsausschusses erfolgte vom 5. Juli bis zum 13. Juli 2021.

Unsere Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 führte zu folgenden Einschränkungen:

1. „Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.“
2. „Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.“
3. „Der Ausweis der Forderungen und Verbindlichkeiten in der Bilanz zum 31. Dezember 2018 entsprechend der Gliederungsvorschriften des § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik kann nicht umfassend bestätigt werden.“

„Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.“

Zum Zeitpunkt der Jahresabschlussprüfung 2020 waren die Prüfungsfeststellungen zum Anlagevermögen und zu den Sonderposten, die zu einer Einschränkung des Bestätigungsvermerks führten, noch nicht ausgeräumt. Die Aufarbeitung dieser Sachverhalte, die in der Regel sehr zeitintensiv in der Bearbeitung sind, wird noch längere Zeit in Anspruch nehmen.

2. Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses

Gemäß § 60 Abs. 4 und 5 KV M-V i. V. m. § 3 Abs. 3 des Gesetzes zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie vom 28. Januar 2021 war der Jahresabschluss 2020 bis zum 31. Mai 2022 aufzustellen. Diese Frist wurde mit Vorlage des Jahresabschlusses zum 30. Juni 2021 eingehalten. Die Frist für die Feststellung des Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung wurde auf den 31. Dezember 2022 verlängert.

Die verbindlich vorgeschriebenen Bestandteile und Anlagen gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V waren vorhanden. Der Oberbürgermeister hat in seiner Vollständigkeitserklärung die eingeschränkte Vollständigkeit des Jahresabschlusses erklärt.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben und vorgeschriebenen Bestandteile. Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Vorjahr wurden erläutert. Die Angaben stehen im Einklang mit den aus den Büchern abgeleiteten Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung.

Der Jahresabschluss 2020 enthält weitestgehend die Jahresabschlusszahlen der städtebaulichen Sondervermögen zum 31. Dezember 2014. Beim Sondervermögen *Sanierungsgebiet Stadtzentrum* sind für den Jahresabschluss 2014 noch abschließende Buchungen erforderlich, die im Jahresabschluss 2021 nachgeholt werden. Mit Zustimmung der Rechtsaufsicht werden auch die folgenden Jahresabschlüsse nach ihrer Aufstellung in den nächsten noch offenen Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock einbezogen.

2.2 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat die notwendigen Regelungen zur Organisation des Rechnungswesens, der Buchführung und des Zahlungsverkehrs gemäß den §§ 26, 29 GemHVO-Doppik und §§ 19, 11 GemKVO-Doppik mittels Geschäftsanweisungen ordnungsgemäß getroffen. Die getroffenen Regelungen zu den selbst bestimmbaren Verfahrensabläufen und Sicherheitsstandards sind angemessen.

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Teilhaushalte, Produkte und Konten sind in angemessener Anzahl eingerichtet worden. Die Geschäftsvorfälle wurden in der Regel in den laut Kontenrahmenplan verbindlichen Konten erfasst.

Die Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurden ordnungsgemäß aus den Büchern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock entwickelt. Die Bücher wurden nach den Regeln der doppelten Buchführung geführt. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden überwiegend beachtet. Der Ausweis eines Teils der Anlagen im Bau erfolgte nicht ordnungsgemäß. Wir verweisen auf Punkt 4.1.1.2.

Die Bücher, Kassenanordnungen und Belege wurden im Rahmen der Jahresabschlussprüfung in Stichproben geprüft. In den geprüften Bereichen wurden die Bücher im Allgemeinen ordnungsgemäß geführt. Die gesetzlichen Bestimmungen über das Anrechnungswesen wurden beachtet. Darüber hinaus erfolgten im Haushaltsjahr 2020 regelmäßige und unvermutete

Kassenprüfungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 6 ff. KPG M-V. Bei den durchgeführten Prüfungen gab es keine Beanstandungen zum Zahlungsverkehr.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wurden im Wesentlichen beachtet. Abweichungen gab es bzgl. des Grundsatzes der Vollständigkeit und dem Prinzip der Einzelbewertung.

Zum Bilanzstichtag gab es wie im Vorjahr noch mehrere Arbeitsvorgänge, insbesondere im Anlagevermögen, die noch nicht abschließend erfasst und bewertet werden konnten. Folglich sind auch die korrespondierenden Abschreibungen und die dazugehörigen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten unvollständig. Hierzu verweisen wir auf unsere Ausführung im Kapitel 4.1.1.2 und auf die Erläuterungen im Anhang unter Abschnitt XII Ziffer 14.

Bei einigen Sachverhalten ist es durch die eingesetzte Finanzsoftware *H&H proDoppik* zu systembedingten Abweichungen bei der Abbildung spezifischer Geschäftsvorfälle gekommen, die im Wesentlichen auf Korrekturen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemKVO-Doppik zurückzuführen sind. Erläuterungen hierzu werden im Anhang zum Jahresabschluss und in diesem Bericht an entsprechender Stelle vorgenommen.

Die Wertansätze des zu prüfenden Jahresabschlusses konnten mit Ausnahme der im Kapitel 7 genannten Einschränkungen durch die Vorlage der bestands- und wertbegründenden Belege nachvollzogen werden. Die Belegaufbewahrung erfolgt dezentral und ist geordnet. Das Belegwesen entspricht in den geprüften Bereichen im Allgemeinen den Rechtsvorschriften.

Für den Jahresabschluss 2020 erfolgten überwiegend Buch- bzw. Beleginventuren. Dies ist gemäß § 31 Abs. 2 GemHVO-Doppik grundsätzlich zulässig sofern sichergestellt wird, dass der Bestand auch ohne körperliche Inventur ordnungsgemäß ermittelt werden kann. Aufgrund der unvollständigen Erstinventur und der noch ausstehenden Erfassung und Bewertung einiger Vermögensgegenstände kann die Zuverlässigkeit der Buchinventur als Substitut für die körperlichen Bestandsaufnahmen nur eingeschränkt bestätigt werden. Folglich entspricht die Inventurdurchführung auch nicht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Inventur.

Vereinzelte wurden in einigen Bereichen neben den Buchinventuren auch körperliche Bestandsaufnahmen vorgenommen. Da dies nur in geringem Umfang erfolgte, wurde in 2020 von einer Prüfung der Zähllisten abgesehen. Die im Rahmen der körperlichen Inventur 2017 und 2018 festgestellten Fehler sind bis zum Prüfungsende (27. Dezember 2021) noch nicht vollumfänglich in der Anlagenbuchhaltung korrigiert worden, womit diese auch die bereits ausgesonderten Vermögensgegenstände enthält.

Für die mit Festwerten angesetzten Vermögensgegenstände ist eine alle drei Jahre durchzuführende körperliche Bestandsaufnahme nicht erfolgt. Ausgenommen hiervon sind die unter dem Vorratsvermögen ausgewiesenen Festwerte für die regelmäßig eine Inventur stattfindet sowie die Festwerte zum stehenden Holzvorrat. Für den Holzvorrat ist eine Anpassung nur alle zehn Jahre, nach Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerkes, erforderlich. Die mit Festwerten bewerteten Vermögensgegenstände sind von nachrangiger Bedeutung.

Die rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen und sind nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungsstoffes zu gewährleisten. Ein standardisiertes internes Kontrollsystem ist nicht vorhanden. Wir empfehlen daher, das interne Kontrollsystem systematisch und flächendeckend zu entwickeln.

2.3 Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung

Die Verwaltungsführung hat die notwendigen ablauforganisatorischen Regelungen zur Haushalts- und Kassenführung getroffen. Das eingerichtete Rechnungswesen entspricht nach unseren Feststellungen den Bedürfnissen, der Größe und den besonderen Anforderungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Das Finanzmanagement gewährleistet eine Liquiditäts- und Kreditüberwachung.

Von den in Punkt 2.1 und 2.2 genannten Feststellungen abgesehen, zeigten sich im Planungs- und Rechnungswesen sowie zum Informationssystem und Controlling keine Anhaltspunkte, dass Regelungen nicht beachtet wurden.

In den Geschäftsanweisungen wurden Regelungen zur Kontrolle im Haushalts- und Kassenwesen getroffen. Darüber hinaus wurde im Amt für Jugend, Soziales und Asyl eine Innenrevision eingerichtet.

Die Geschäftsvorgänge des Jahres 2020 erfolgten unter Beachtung der gesetzlichen und örtlichen Bestimmungen. Bei der Prüfung ergaben sich keine für die Beurteilung als wesentlich zu betrachtende Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt wurden.

Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres sowie zur Kosten- und Leistungsrechnung wurden in einigen Fällen nicht beachtet. Ebenfalls wurden Verstöße gegen das Haushaltsrecht festgestellt. Siehe hierzu Punkt 3.2 und 4.6.4. Im Übrigen beruhte die Geschäftspolitik auf den üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen.

Es gab keine Anhaltspunkte dafür, dass wichtigen Verträge der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nicht ordnungsgemäß dokumentiert wurden. Der Versicherungsschutz wird als ausreichend eingeschätzt.

Die Vergaberegeln wurden im Wesentlichen beachtet. Im Bereich Auftragsvergaben zur Vorbereitung der Bundesgartenschau 2025 wurden durch die Vergabe von Direktaufträgen und unzulässigen Weiterbeauftragungen Verstöße gegen das Vergaberecht festgestellt. Durch die Überschreitung der ursprünglich geplanten Auftragssummen wurden teilweise auch die vorgeschriebenen politischen Gremien nicht beteiligt. Davon abgesehen zeigte sich für die in 2020 durchgeführten Vergabeproofungen, dass die Vergaben von Bau- und Ingenieurleistungen sowie Beschaffungsvorgänge überwiegend ordnungsgemäß und wirtschaftlich erfolgten.

Eine Berichterstattung an die Bürgerschaft erfolgte unterjährig unter Einbeziehung der Finanz- und Leistungsziele.

3. Haushaltsplan und -durchführung

3.1 Grundsätzliches

Die Bürgerschaft hat in ihrer Sitzung vom 29. April 2020 die Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2020/2021 nebst Anlagen und in ihrer Sitzung am 17. Juni 2020 die 1. Änderung zur Haushaltssatzung 2020/2021 beschlossen. Der Termin für die Vorlage der Haushaltssatzung 2020 bei der Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V wurde damit nicht eingehalten.

Am 21. August 2020 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung 2020 genehmigt. Die Bekanntgabe und Veröffentlichung ist bestimmungsgemäß mit Veröffentlichung im Amtsblatt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock vom 12. September 2020 vorgenommen worden. Die öffentliche Auslegung erfolgte vom 14. September bis zum 22. September 2020. Die Auslegungsfrist von mindestens 10 Arbeitstagen gemäß § 47 KV M-V i. V. m. § 4 Abs. 3 der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung wurde dementsprechend nicht eingehalten.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat über die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung wie folgt entschieden:

- „Gemäß § 52 Absatz 2 KV M-V wird der in § 2 der Haushaltssatzung für 2020 festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen in Höhe von 31.715.800 Euro teilweise in Höhe von 29.408.500,00 Euro genehmigt.“
- „Gemäß § 53 Absatz 3 KV M-V wird der in § 4 der Haushaltssatzung für 2020 festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 100.000.000,00 Euro vollständig genehmigt.“
- „Gemäß § 54 Absatz 4 KV M-V wird der in § 3 der Haushaltssatzung für 2020 festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 41.588.200,00 Euro vollständig genehmigt.“

Die Kassenkredite wurden unter der Auflage genehmigt, dass vierteljährlich über den Stand der Inanspruchnahme zu berichten und eine drei monatige Liquiditätsvorschau vorzulegen ist. Auf die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes konnte verzichtet werden, da sowohl der Ergebnis- als auch der Finanzhaushalt gemäß § 16 GemHVO-Doppik ausgeglichen waren.

Die Gliederungen des Ergebnis- und Finanzhaushaltes entsprachen den Gliederungsvorschriften der §§ 2 und 3 GemHVO-Doppik. Der Haushaltsplan enthielt die gemäß § 46 KV M-V vorgeschriebenen Bestandteile.

Der Haushaltsplan 2020 enthielt nicht alle vorgeschriebenen Bestandteile gemäß § 1 Nr. 2, 7, 8 und 9 und GemHVO-Doppik. Es fehlte eine Maßnahmenkonkrete Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werden Auszahlungen. Zudem fehlten drei Wirtschaftspläne, ein geprüfter Jahresabschluss sowie drei Übersichten über die Wirtschaftslage von Unternehmen an denen die Gemeinde mit maßgeblichen Einfluss beteiligt ist.

Im Rahmen der Prüfung gab es keine Anhaltspunkte dafür, dass die Haushaltswirtschaft gemäß § 43 Abs. 4 KV M-V nicht sparsam und wirtschaftlich geführt wurde.

3.2 Einhaltung des Haushaltsplanes

Die Abweichungen zwischen Ergebnishaushalt und Ergebnisrechnung sowie zwischen Finanzhaushalt und Finanzrechnung wurden im Anhang im ausreichenden Maß erläutert und sind plausibel.

Aus dem Vorjahr standen übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen i. H. v. 2.669 TEUR, Auszahlungsermächtigungen i. H. v. 58.151 TEUR sowie Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 5.888 TEUR zur Verfügung.

Die Prüfung der Einhaltung des Haushaltsplanes ergab, dass die Deckungskreise insgesamt um 4.998 TEUR überschritten wurden. Die Überschreitung entfällt überwiegend auf die planmäßigen Abschreibungen i. H. v. 582 TEUR sowie auf die Bildung von Rückstellungen i. H. v. 4.344 TEUR. Dass die Abschreibungen über dem Ansatz liegen, hat seine Ursache darin, dass zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch keine ausreichenden Erkenntnisse über das Sachanlagevermögen genutzt werden konnten, um eine präzise Berechnung der Abschreibungen durchzuführen (vgl. Anhang Abschnitt VII Ziffer 12). Die restlichen Überschreitungen entfallen im Wesentlichen auf die Bildung von Rückstellungen im Bereich Jugend und Soziales. Die Überschreitungen bei den Abschreibungen und Rückstellungen stellen i. S. d. § 50 KV M-V keine über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen dar, sodass keine Bewilligungen erforderlich waren.

Für den Schullastenausgleich waren überplanmäßige Aufwendungen i. H. v. 281 TEUR erforderlich. Da es sich um verschiedene Schularten und Empfänger für den Schullastenausgleich gehandelt hat, wurden die 281 TEUR in Teilbeträgen genehmigt. Davon 25 TEUR durch den Hauptausschuss. Entscheidend ist jedoch, in welcher Höhe der Deckungskreis insgesamt überschritten wird, sodass die gesamten 281 TEUR durch den Hauptausschuss zu genehmigen gewesen wären.

Es gab außerplanmäßige Bewilligungen für nicht im Haushaltsplan veranschlagte Investitionen i. H. v. 3.104 TEUR. Eine Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 48 Abs. 2 Nr. 3 KV M-V i. V. m. § 8 der Haushaltssatzung 2020 war somit nicht erforderlich.

3.3 Vorläufige Haushaltsführung

Die Haushaltssatzung 2020 ist am 13. September 2020 in Kraft getreten. Daher galten bis zu diesem Tag die Regelungen des § 49 KV M-V über die vorläufige Haushaltsführung.

Die Prüfung der in der Finanzsoftware erfassten über- und außerplanmäßigen Bewilligungen mit den zugrundeliegenden Gremienbeschlüssen ergab, dass im Ergebnishaushalt Mittel i. H. v. 460 TEUR und im Finanzhaushalt i. H. v. 185 TEUR noch im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung genehmigt wurden. Dies war in Teilen der Bereitstellung finanzieller Mittel im Rahmen der Covid-19-Pandemie geschuldet. In der Zeit, in der keine wirksame Haushaltssatzung besteht, sind derartige Bewilligungen jedoch grundsätzlich unzulässig. Die Aufwendungen und Auszahlungen sind einzig und allein nach § 49 KV-MV zu behandeln. Änderungen an einer nicht wirksamen Haushaltssatzung müssten über Änderungsbeschluss zum Beschluss über die Haushaltssatzung gemacht werden. Dies ist nicht erfolgt.

Eine schwerpunktmäßige Prüfung, ob die Regelungen des § 49 KV M-V zur vorläufigen Haushaltsführung eingehalten wurden, erfolgte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nicht.

3.4 Investitionskredite

Der zulässige Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 29.409 TEUR sowie die aus dem Vorjahr für 2020 fortgeltenden

Kreditermächtigungen i. H. v. 5.888 TEUR wurden nicht in Anspruch genommen. Umschuldungen erfolgten ebenfalls nicht.

3.5 Verpflichtungsermächtigungen

Der durch die Rechtsaufsicht genehmigte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 41.588 TEUR wurde nicht überschritten. Insgesamt wurden Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 4.384 TEUR in Anspruch genommen. Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 478 TEUR wurden gemäß § 50 Abs. 1 KV M-V außerplanmäßig beantragt und durch die Bürgerschaft genehmigt. Die Beantragung der Freigabe der Verpflichtungsermächtigungen erfolgte ordnungsgemäß entsprechend der AGA zur Durchführung des Haushaltsplans.

3.6 Kassenkredite

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock nahm im Berichtszeitraum durchgängig Festbetrags- und Kontokorrentkredite in unterschiedlicher Höhe in Anspruch. Der in der Haushaltssatzung 2020 festgesetzte Betrag für die Kassenkredite i. H. v. 100.000 TEUR wurde zu keinem Zeitpunkt überschritten. Der höchste in Anspruch genommene Betrag hat unterjährig 10.500 TEUR betragen. Zum Bilanzstichtag beliefen sich die Kassenkredite auf 5.000 TEUR.

Es erfolgte eine monatliche Auswertung über die Inanspruchnahme der Kassenkredite sowie eine vierteljährliche Liquiditätsvorschau.

Die Zahlungsfähigkeit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock war im Haushaltsjahr 2020 gewährleistet.

3.7 Stellenplan

Der Gesamtstellenplan weist zum Stichtag 1. Januar 2020 insgesamt 2.572 Stellen (2.517,14 VZÄ) aus und erhöhte sich somit gegenüber dem Vorjahr um 40 Stellen (45,58 VZÄ). Die Erhöhung weist mehr VZÄ als Stellen aus, da vorhandene Stellen in ihrer VZÄ angehoben wurden. Die Erhöhungen resultieren u. a. aus der Einrichtung folgender Stellen:

- Amt für Jugend, Soziales und Asyl: 10 Stellen für Fallmanager SGB VIII, Sachbearbeiter Grundsicherung, Sachbearbeiter Sozialraum, IT und Datenverarbeitung Techniker
- Amt für Digitalisierung und IT: 6 Stellen für Datenverarbeitung Techniker, Sachbearbeiter E-Akte, Systemplaner Schulen und zentrale Nutzungsverwaltung
- Hauptamt: 5 Stellen für Zensus und IT-Betreuer
- Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege: 4 Stellen für Bundesgartenschau 2025
- Stadtamt: 4 Stellen für Führerschein- u. Zulassungsstelle, Stadtteilmanager Schmarl, Datenverarbeitung Techniker
- Brandschutz- und Rettungsamt: 3 Stellen zur Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplanes

Zum 31. Dezember 2020 war das Stammpersonal mit 2.422 Mitarbeitern (2.323,06 VZÄ) ausgewiesen und erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr somit um 13 Mitarbeiter (7,78 VZÄ).

3.8 Haushaltsausgleich

Durch den Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren i. H. v. 161.905 TEUR war der Ergebnishaushalt 2020 gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik sowohl in Planung als auch in Rechnung ausgeglichen. Die Ergebnisrechnung weist einen Jahresfehlbetrag i. H. v. 4.096 TEUR aus.

Der Finanzhaushalt 2020 war gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik sowohl in Planung als auch in Rechnung ausgeglichen. Zum Bilanzstichtag weist die Finanzrechnung einen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 39 GemHVO-Doppik i. H. v. 26.171 TEUR aus.

Der gemäß § 43 Abs. 6 KV M-V vorgeschriebene Haushaltsgrundsatz eines ausgeglichenen Haushalts in Planung und Rechnung war somit erfüllt.

4. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 2.122.195 TEUR (VJ: 2.099.448 TEUR). Das Gesamtvermögen erhöht sich um 22.747 TEUR.

4.1 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Aktivseite

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite zusammengefasst.

Aktiva			
	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Anlagevermögen	1.993.912.701,59 €	2.017.645.645,64 €	1,19%
Umlaufvermögen	95.247.998,26 €	93.077.445,47 €	-2,28%
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	10.287.462,57 €	11.472.156,82 €	11,52%
Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00%
Bilanzsumme	2.099.448.162,42 €	2.122.195.247,93 €	1,08%

Tabelle 1: Aktiva

4.1.1 Anlagevermögen

31.12.2020	2.017.645.645,64 €
31.12.2019	1.993.912.701,59 €

Bei der Abstimmung der Anlagenübersicht mit der Bilanz wurde festgestellt, dass die Bilanzwerte zum 31. Dezember 2019 nicht mit den korrespondierenden Werten der Anlagenübersicht übereinstimmen. Die Abweichungen resultieren aus Korrekturen gemäß § 53a GemHVO-Doppik und sind systembedingt. Entsprechende Erläuterungen zu dieser Problematik sind im Anhang Abschnitt III zu finden. Die Abweichungen sind in Summe unwesentlich.

4.1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

31.12.2020	266.684.092,39 €
31.12.2019	249.197.208,59 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.681.807,88 €	1.754.378,22 €	4,32%
Geleistete Zuwendungen	119.138.937,29 €	110.496.214,32 €	-7,25%
Gezahlte Investitionszuschüsse	34.824.659,33 €	51.757.428,93 €	48,62%
Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	93.551.804,09 €	102.676.070,92 €	9,75%

Die in Stichproben geprüften Zu- und Abgänge bestätigen die Ausführungen im Anhang zur Verfahrensweise. Es gibt jedoch häufig verspätete Aktivierungen durch Abarbeitungsrückstände oder weil die Inbetriebnahme der geförderten Maßnahmen der Anlagenbuchhaltung nicht rechtzeitig zur Kenntnis gelangten.

Zudem wurden nicht alle geprüften Zweckbindungen und Gegenleistungsverpflichtungen ausdrücklich als solche vereinbart. Wir empfehlen, die Gegenleistungsverpflichtung zukünftig in den Verträgen zweifelsfrei zu benennen, um eine Aktivierung der Zuwendung zu gewährleisten.

Von den zuvor genannten Punkten abgesehen, wiesen alle geleisteten und weitergeleiteten Zuwendungen aus der Stichprobe eine Zweckbindung bzw. Gegenleistungsverpflichtung aus und wurden mit Beginn der Zweckbindung bzw. der Gegenleistungsverpflichtung aktiviert.

Die Abschreibung erfolgte ordnungsgemäß über die Zweckbindungsdauer bzw. über den Zeitraum der Gegenleistungsverpflichtung. Die korrespondierenden Sonderposten wurden entsprechend der jeweiligen Zweckbindungsfrist/Gegenleistungsverpflichtung aufgelöst und folgten damit den Abschreibungszeiträumen der geleisteten Zuwendungen.

4.1.1.2 Sachanlagen

31.12.2020	1.132.605.287,50 €
31.12.2019	1.137.449.397,72 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Wald, Forsten	31.908.388,02 €	31.495.452,94 €	-1,29%
Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	243.757.038,96 €	243.876.049,39 €	0,05%
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	123.620.746,06 €	124.141.533,34 €	0,42%
Infrastrukturvermögen	567.182.868,19 €	551.671.450,08 €	-2,73%
Kunstgegenstände, Denkmäler	3.858.359,52 €	3.992.826,83 €	3,49%
Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	17.183.429,95 €	17.626.891,16 €	2,58%
Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.569.642,86 €	11.034.542,55 €	4,40%
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	139.368.924,16 €	148.766.541,21 €	6,74%

Die Abschreibung, die Bemessungsgrundlage und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden grundsätzlich entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabelle angesetzt. Rechtlich zulässige Abweichungen von der amtlichen Abschreibungstabelle ergaben sich u. a. aufgrund technischer, rechtlicher oder wirtschaftlicher Gründe und wurden im Anhang Abschnitt XII Ziffer 7 zutreffend erläutert.

Aufgrund der nachrangigen Bedeutung oder der geringen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr erfolgten für die Positionen *Wald, Forsten* und *Kunstgegenstände, Denkmäler* lediglich analytische Plausibilitätsprüfungen, um die erforderliche Prüfungssicherheit zu erlangen. Die Zu- und Abgänge der Positionen Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden in Stichproben geprüft. Die Prüfungen zu den o. g. Positionen ergaben keine Beanstandungen. Alle erforderlichen Angaben und Erläuterungen sind im Anhang Abschnitt V enthalten.

Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

31.12.2020	243.876.049,39 €
31.12.2019	243.757.038,96 €

Die Umbuchungen der zum Verkauf bestimmten Grundstücke in das Umlaufvermögen i. H. v. 1.932 TEUR sowie deren Rückbuchung in Höhe von 9 TEUR durch die Aufhebung von Beschlüssen, wurden in Stichproben geprüft. Die Prüfungen ergaben keine Beanstandungen.

Die wesentlichen Vorgänge sind im Anhang Abschnitt V Ziffer 1.2.2 zutreffend dargestellt.

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2020	124.141.533,34 €
	31.12.2019	123.620.746,06 €

Die Umbuchungen der zum Verkauf bestimmten bebauten Grundstücke und Gebäude i. H. v. 938 TEUR wurden in Stichproben geprüft und ergaben keine Beanstandungen.

Infrastrukturvermögen	31.12.2020	551.671.450,08 €
	31.12.2019	567.182.868,19 €

Die in Stichproben vorgenommene Prüfung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften bei den Zu- und Abgängen des Haushaltsjahres ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Alle Zu- und Abgänge konnten ordnungsgemäß belegt werden. Darüber hinaus führen wir erneut die schon in den vorangegangenen Jahresabschlüssen gemachten Feststellungen auf:

- fehlende Aktivierung von bereits fertiggestellten Bauvorhaben und die damit einhergehende Prüfung auf Aktivierungsfähigkeit,
- Nachholen fehlender Erfassung diverser Verkehrsflächen,
- Nacharbeiten von Versicherungsfällen,
- fehlende Übernahme von fertiggestellten Objekten aus den städtebaulichen Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock,
- ausstehende Erfassung von verschiedenartigen Inventargegenständen,
- fehlende Korrektur diverser Erfassungen (Tunnel Schwaaner Landstraße, ÖPNV-Verknüpfungspunkt, Anschlussstelle Nord Hinrichsdorfer Straße, Vorpommernbrücke),
- ausstehende Korrekturen von fehlerhaften Zuordnungen von Straßenkategorien,
- fehlende Erfassung von Vorhaben Dritter,
- ausstehende Bestandskorrektur der Vorräte,
- ausstehende Erfassung von Zuschüssen an fremden Anlagen,
- ausstehende Prüfung der Ersterfassung der im Zuge der Straßenbahnnetzerweiterungsabschnitte hergestellten Vermögensgegenstände,
- ausstehende Prüfung von Inventaren mit unklarer Bezeichnung.

Bezüglich der Erfassung und Bewertung der Vermögensgegenstände des Infrastrukturvermögens verweisen wir auch auf die Angaben im Anhang Abschnitt XII Ziffer 14.

Aufgrund dieser Feststellungen sowie unserer Feststellungen zur fehlerhaften Ersterfassung und -bewertung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2012 und den daraus resultierenden Abweichungen von den tatsächlichen Gegebenheiten, kann eine Aussage zur Vollständigkeit des Postens nicht mit hinreichender Sicherheit getroffen werden. Bezüglich der dazu notwendigen Dokumentation liegt weiterhin ein Prüfungshemmnis vor. Die zuständigen Organisationseinheiten arbeiten jedoch stetig an der Abarbeitung der oben genannten Feststellungen.

Gegen das Prinzip der Einzelbewertung wurde im Zuge der Aktivierung des ÖPNV-Verknüpfungspunktes Warnemünde verstoßen. Das Volumen der Gesamtmaßnahme wurde lediglich auf das Brückenbauwerk gebucht, obwohl eine Vielzahl verschiedenartiger Inventare vorhanden sind die jeweils separat hätten aktiviert werden müssen. Die Aufarbeitung des Vorgangs erfolgt sukzessive. Insbesondere bei den Abschreibungen ist aufgrund falsch angesetzter Nutzungsdauern von Fehlern auszugehen.

Bei den hier getroffenen Prüfungsfeststellungen handelt es sich um Sachverhalte, die schon seit der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2012 bestanden. Die Aufarbeitung dieser Sachverhalte, die in der Regel sehr zeitintensiv in der Bearbeitung sind, wird noch längere Zeit in Anspruch nehmen, weshalb auch die künftigen Jahresabschlüsse von dieser Festlegung betroffen sein werden.

Es wird empfohlen, die Aufarbeitung der ausstehenden und fehlerhaften Vorhaben zu intensivieren, um die Ergebnisse ausstehender Jahresabschlüsse korrekt darstellen zu können.

Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	31.12.2020	148.766.541,21 €
	31.12.2019	139.368.924,16 €

Die in Stichproben vorgenommene Prüfung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften bei den Zu- und Abgängen des Haushaltsjahres ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Alle Zu- und Abgänge konnten ordnungsgemäß belegt werden.

Trotz Fertigstellung und Inbetriebnahme einzelner Maßnahmen ist noch keine Aktivierung auf dem entsprechenden Anlagenkonto erfolgt. Dieser Ausweisfehler hat, inklusive der dazugehörigen Sonderposten, schätzungsweise einen Wertumfang von 110.850 TEUR. Davon entfallen 80.861 TEUR auf die Anlagen im Bau und 29.989 TEUR auf die Anzahlungen auf Sonderposten. Gegenüber dem Jahresabschluss 2019 hat sich der Ausweisfehler um 14.852 TEUR erhöht, da mehrere größere Vorhaben fertiggestellt aber noch nicht aktiviert werden konnten.

Eine Abstimmung mit den korrespondierenden Posten der städtebaulichen Sondervermögen konnte zum 31. Dezember 2020 nicht erfolgen, da diese mit den Werten aus 2013 bzw. 2014 fortgeschrieben wurden. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 2.1.

Neben diesen Feststellungen ergab die Prüfung keine weiteren Beanstandungen. Alle erforderlichen Angaben sind im Anhang Abschnitt V Ziffer 1.2.8 enthalten.

4.1.1.3 Finanzanlagen	31.12.2020	618.356.265,75 €
	31.12.2019	607.266.095,28 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Anteile an verbundenen Unternehmen	95.921.947,13 €	95.921.947,13 €	0,00%
Beteiligungen	44.947.925,02 €	44.947.925,02 €	0,00%
Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	405.154.392,73 €	411.730.719,28 €	1,62%
Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	475.400,00 €	473.600,00 €	-0,38%
Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	60.268.514,08 €	64.744.316,45 €	7,43%
Sonstige Ausleihungen	497.916,32 €	537.757,87 €	8,00%

Im Anhang Abschnitt V Ziffer 1.3 und Abschnitt XII Ziffer 8 wurden die Finanzanlagen zutreffend dargestellt und die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr erläutert.

Anteile an verbundenen Unternehmen	31.12.2020	95.921.947,13 €
	31.12.2019	95.921.947,13 €

Zum Bilanzstichtag werden folgende Anteile an verbundenen Unternehmen ausgewiesen:

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH	59.999.900,00 €	59.999.900,00 €	0,00%
RW Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH	27.609.250,29 €	27.609.250,29 €	0,00%
Zoologischer Garten Rostock gGmbH	6.340.019,33 €	6.340.019,33 €	0,00%
Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH	1.157.100,00 €	1.157.100,00 €	0,00%
Rostocker Messe- und Stadthallengesellschaft mbH	460.000,00 €	460.000,00 €	0,00%
Großmarkt Rostock GmbH	300.000,00 €	300.000,00 €	0,00%
IGA Rostock 2003 GmbH	30.677,51 €	30.677,51 €	0,00%
Volkstheater Rostock GmbH	25.000,00 €	25.000,00 €	0,00%

Der Ansatz und der Ausweis der Anteile an verbundenen Unternehmen erfolgten im Einklang mit den landesrechtlichen Vorschriften. Die Bewertung mit den Anschaffungskosten ist anhand der testierten Jahresabschlüsse der Unternehmen zum 31. Dezember 2020 nachvollziehbar und in der Anlagenbuchhaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ordnungsgemäß ausgewiesen. Gegenüber dem Vorjahr zeigten sich keine Veränderungen.

Beteiligungen

31.12.2020	44.947.925,02 €
31.12.2019	44.947.925,02 €

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hält Anteile an der *Hafen- Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH* i. H. v. 74,9 Prozent sowie Anteile an der *Technologiepark Warnemünde GmbH* i. H. v. 31 Prozent. Diese Anteile sind entsprechend den Landesvorschriften erfasst und bewertet. Gegenüber dem Vorjahr zeigten sich keine Veränderungen. In der Anlagenbuchhaltung sind die Bilanzwerte ordnungsgemäß ausgewiesen und anhand der testierten Jahresabschlüsse der Unternehmen nachvollziehbar belegt.

Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen

31.12.2020	411.730.719,28 €
31.12.2019	405.154.392,73 €

Die Bilanzposition setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Eigenbetriebe und städtebauliche Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			
Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	242.655.864,27 €	245.433.920,52 €	1,14%
Eigenbetrieb Klinikum Südstadt Rostock	63.702.830,43 €	67.986.573,54 €	6,72%
Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde	10.088.171,17 €	9.599.681,85 €	-4,84%
Städtebauliche Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (sechs Sondervermögen)	1.933.137,93 €	1.936.154,44 €	0,16%
Mitgliedschaften an Zweckverbänden oder gleichgestellten Verbänden			
Warnow-Wasser-Abwasser-Verband (WWAV)	65.223.866,38 €	65.223.866,38 €	0,00%
Kommunales Studieninstitut M-V	1,00 €	1,00 €	0,00%
Elektronische Verwaltung in M-V	1,00 €	1,00 €	0,00%
Stiftungsvermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			
Rostocker Heimstiftung	21.300.520,55 €	21.300.520,55 €	0,00%
Stiftung zur Förderung von Theater und Kultur in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	250.000,00 €	250.000,00 €	0,00%

Beim Eigenbetrieb *Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock* (KOE) ist das Eigenkapital laut Jahresabschluss 2020 gegenüber dem Bilanzausweis der Hanse- und Universitätsstadt Rostock um 1.545 TEUR höher ausgewiesen. Die Abweichung resultiert u. a. daraus, dass übertragene Grundstücke beim Kernhaushalt und KOE unterschiedlich abgebildet wurden. Mit dem Jahresabschluss 2020 ist dazu keine Korrektur erfolgt.

Die Eigenbetriebe *Klinikum Südstadt Rostock* (KSR) und *Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde* (TZRW) wurden vorschriftsmäßig gemäß Eigenkapital-Spiegelbild-Methode in Höhe des jeweiligen Eigenkapitals laut Jahresabschluss 2020 der Eigenbetriebe bewertet.

Das Städtebauliche Sondervermögen *Stadtzentrum Rostock* hat sich durch die Übertragung und Rückübertragung von Flurstücken gegenüber dem Vorjahr um 3 TEUR erhöht. Der Bilanzwert ist jedoch weiterhin unvollständig, da die Jahresabschlüsse von 2014 bis 2019 nicht rechtzeitig erstellt werden konnten. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 1.3 und 2.1. Die anderen fünf Städtebaulichen Sondervermögen wurden mit einem Erinnerungswert von 1 EUR bewertet.

Die Mitgliedschaften an Zweckverbänden und das Stiftungsvermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Wie im Vorjahr erfolgte die Bewertung der Mitgliedschaften am *Warnow-Wasser-Abwasserverband* sowie an den Zweckverbänden *Kommunales Studieninstitut M-V* und *Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern* im Einklang mit den landesrechtlichen Vorschriften.

Die Stiftungen bürgerlichen Rechts *Rostocker Heimstiftung* und *Stiftung zur Förderung von Theater und Kultur in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock* sind vorschriftsmäßig mit den Anschaffungskosten in Höhe des von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eingebrachten Stiftungskapitals bewertet und ausgewiesen. Nachträgliche Anschaffungskosten sind nicht angefallen.

Die Geschäftsvorgänge sind anhand von Belegen ordnungsgemäß nachgewiesen.

Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	31.12.2020	473.600,00 €
	31.12.2019	475.400,00 €

Die Wertpapiere des Anlagevermögens setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Anteile an der <i>Rostocker Straßenbahn AG</i> (i. H. v. 2 Prozent am Gezeichneten Kapital)	440.000,00 €	440.000,00 €	0,00%
Anteile an der <i>Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH</i> (i. H. v. 6 Prozent des Stammkapitals)	18.000,00 €	18.000,00 €	0,00%
Kapitalmarktpapiere <i>Otto und Clara Gütschow-Stiftung</i> (Ansatz in Höhe des Sparbriefs)	230.080,51 €	0,00 €	-100,00%
Anteile an Wohnungsgenossenschaften (bewertet zu den Anschaffungskosten)	17.400,00 €	17.400,00 €	0,00%

Die Erfassung und der Ausweis der Sonstigen Wertpapiere des Anlagevermögens erfolgten im Einklang mit den landesrechtlichen Bestimmungen in Höhe der Anschaffungskosten. Die *Otto und Clara Gütschow-Stiftung* wurde zur Vermeidung von Verwarentgelten als zinsloses Kündigungsgeld angelegt. Der Ausweis erfolgt beim Aktiva-Posten 2.4.

Die Anteile an sonstigen Unternehmen und Mitgliedschaften an Wohnungsgenossenschaften sind in der Anlagenbuchhaltung erfasst und anhand der testierten Jahresabschlüsse des Jahres 2020 bzw. den Nachweisen zu den Mitgliedschaften der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an den Wohnungsgenossenschaften nachvollziehbar.

Anteilige Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	31.12.2020	64.744.316,45 €
	31.12.2019	60.268.514,08 €

Die Höhe der anteiligen Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen werden zu jedem Bilanzstichtag durch den Kommunalen Versorgungsverband M-V (VM-V) per Bescheid mitgeteilt.

Der Anteil der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an den Rücklagen ist nach dem Verhältnis ihrer Pensionsrückstellungen zur Summe der Pensionsrückstellungen der Mitglieder des VM-V zu berechnen und beträgt zum 31. Dezember 2020 insgesamt 64.744 TEUR. Dies sind 18 Prozent der gesamten Rücklage des VM-V.

Sonstige Ausleihungen	31.12.2020	537.757,87 €
	31.12.2019	497.916,32 €

Die Bilanzierung der Darlehen gemäß Sozialgesetzbuch (SGB) XII wurde erst ab dem Jahr 2013 vorgenommen. Es erfolgte keine Abstimmung der einzelnen Darlehenskonto, da kein direkter Zusammenhang zwischen Ausreichung und Tilgung des jeweiligen Darlehens hergestellt wurde. Es konnte weiterhin keine Ordnungsmäßigkeit bescheinigt werden. Die notwendigen Korrekturbuchungen sind auch im Haushaltsjahr 2020 nicht erfolgt, da innerhalb des Fachamtes noch weiterer Abstimmungsbedarf besteht.

4.1.2 Umlaufvermögen	31.12.2020	93.077.445,47 €
	31.12.2019	95.247.998,26 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Vorräte	3.226.392,12 €	3.193.742,10 €	-1,01%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	39.112.463,66 €	42.339.558,45 €	8,25%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	52.909.142,48 €	47.544.144,92 €	-10,14%

4.1.2.1 Vorräte	31.12.2020	3.193.742,10 €
	31.12.2019	3.226.392,12 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	61.146,67 €	63.656,87 €	4,11%
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.857.590,64 €	1.739.103,01 €	-6,38%
Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	1.307.654,81 €	1.390.982,22 €	6,37%

Die Veränderung bei den Vorräten resultiert hauptsächlich aus Grundstücksverkäufen sowie aus Umbuchungen vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen und Rückbuchungen vom Umlaufvermögen in das Anlagevermögen auf Grund von Beschlussaufhebungen, Nachvermessungen oder Zerlegung von Flurstücken. Die Abstimmung der Veränderung mit den

korrespondierenden Posten sowie die in Stichproben vorgenommene formelle Prüfung der Grundstücksverkäufe ergaben keine Beanstandungen.

Die Umbuchung der zum Verkauf bestimmten Grundstücke vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen erfolgte zulässigerweise als Aktivtausch. Die bei der Umbuchung entstandene Differenz in der Anlagenübersicht wurde im Interesse der Bilanzklarheit ordnungsgemäß durch einen entsprechenden Vermerk erläutert.

Das Vorliegen der Beschlüsse für die Umbuchung in das Umlaufvermögen wurde in Stichproben geprüft und ergab keine Beanstandungen.

4.1.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

31.12.2020	42.339.558,45 €
31.12.2019	39.112.463,66 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	9.969.027,95 €	9.820.695,60 €	-1,49%
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.698.825,36 €	12.694.106,08 €	8,51%
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	56.164,91 €	346.085,90 €	516,20%
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	11.673,88 €	0,00 €	-100,00%
Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	6.993.867,60 €	5.550.806,26 €	-20,63%
Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	9.658.104,38 €	12.570.162,29 €	30,15%
Sonstige Vermögensgegenstände	724.799,58 €	1.357.702,32 €	87,32%

Die durchgeführten Prüfungshandlungen zeigten, dass die Forderungen zeitnah und vollständig nach ihrer Entstehung sowie unabhängig von ihrer Einbringlichkeit zum Nominalwert erfasst wurden.

In 2019 und 2020 sind umfassende Korrekturen der in den Personenkonten falsch hinterlegten Personentypen erfolgt, sodass zum Bilanzstichtag kein wesentlicher Ausweisfehler gemäß § 47 GemHVO-Doppik mehr vorliegt. Im Gegensatz zu den vorangegangenen Jahresabschlüssen kommt es daher nicht mehr zu einer Einschränkung des Bestätigungsvermerks durch falsch ausgewiesene Forderungen. Gleiches gilt für die Verbindlichkeiten.

Eine Abstimmung der Bilanzwerte mit der Debitorenbuchhaltung konnte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nicht vorgenommen werden, da dies unter einem vertretbaren Zeitaufwand nicht möglich war. Damit konnte nicht beurteilt werden, ob die Daten aus der Nebenbuchhaltung ordnungsgemäß in die Hauptbuchhaltung übernommen wurden.

Die Bewertung der Forderungen ist im Anhang zutreffend erläutert und erfolgte zum beizulegenden Zeitwert. Die vollzogenen Einzelwertberichtigungen und deren Korrekturen sind ordnungsgemäß belegt und erfolgten, wie die Bewertung der Forderungen, entsprechend den gesetzlichen Landesvorschriften.

Die zum Prüfungszeitpunkt (November 2021) noch offenen Forderungen wurden in Stichproben geprüft. Die Außenstände sind nachvollziehbar. Im Wesentlichen handelt es sich um eingeleitete Vollstreckungsmaßnahmen oder die Aussetzung der Vollziehung.

Die erheblichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind im Anhang Abschnitt V Ziffer 2.2 erläutert.

4.1.2.3 Liquide Mittel

31.12.2020	47.544.144,92 €
31.12.2019	52.909.142,48 €

Die liquiden Mittel weisen zum 31. Dezember 2020 einen Saldo von 47.544 TEUR (VJ: 52.909 TEUR) aus und sind damit gegenüber dem Vorjahr um 5.365 TEUR gesunken.

Das Guthaben bei Kreditinstituten war durch Kontoauszüge zum 31. Dezember 2020 nachgewiesen und stimmt mit den bilanzierten Werten überein.

Nachweise zu Stiftungsgeldern und Festkrediten lagen vor. Es gab zum Stichtag keine Fremdwährungen, Devisen oder Schecks. Eine Saldierung von Guthaben und Verbindlichkeiten wurde nicht vorgenommen. Die in der Finanzrechnung ausgewiesene Veränderung der liquiden Mittel stimmt mit der Veränderung der Bilanz überein.

Der Bestand der Barkasse i. H. v. 58 TEUR stimmt mit dem Bargeldbestand laut Tagesabschluss zum Bilanzstichtag überein.

4.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

31.12.2020	11.472.156,82 €
31.12.2019	10.287.462,57 €

Insgesamt wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten mit einem Gesamtbetrag von 11.472 TEUR (VJ: 10.287 TEUR) gebildet. Diese setzen sich im Wesentlichen aus der Vorauszahlung von Leistungen für Unterkunft und Heizung, der Eingliederungshilfe nach Teil zwei SGB IX i. H. v. 2.812 TEUR, dem Abschlag der Kosten der Unterkunft an die Agentur für Arbeit i. H. v. 3.400 TEUR, der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 4. Kapitel SGB XII i. H. v. 1.873, der Hilfe zur Pflege 7. Kapitel SGB XII i. H. v. 602 TEUR sowie Hilfe zur Erziehung § 27-35 SGB VIII zusammen. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

4.2 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Passivseite

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva			
	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Eigenkapital	1.242.261.751,06 €	1.240.782.753,77 €	-0,12%
Sonderposten	528.410.120,81 €	545.769.011,07 €	3,29%
Rückstellungen	157.044.930,20 €	169.630.577,82 €	8,01%
Verbindlichkeiten	156.205.760,56 €	150.188.405,86 €	-3,85%
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	15.525.599,79 €	15.824.499,41 €	1,93%
Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00%
Bilanzsumme	2.099.448.162,42 €	2.122.195.247,93 €	1,08%

Tabelle 2: Passiva

4.2.1 Eigenkapital

31.12.2020 1.240.782.753,77 €
31.12.2019 1.242.261.751,06 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Allgemeine Kapitalrücklage	951.168.427,56 €	937.854.801,89 €	-1,40%
Zweckgebundene Kapitalrücklage	129.188.585,77 €	145.119.528,97 €	12,33%
Ergebnisvortrag	141.377.006,70 €	161.904.737,73 €	14,52%
Jahresüberschuss	20.527.731,03 €	-4.096.314,82 €	-119,96%

Das Eigenkapital ist zum 31. Dezember 2020 um 1.479 TEUR auf 1.240.783 TEUR gesunken. Die Veränderungen sind im Anhang Abschnitt VI Ziffer 1 zutreffend dargestellt.

Die Korrekturen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemHVO-Doppik sowie die Erträge und Aufwendungen gemäß § 18 Abs. 1 GemHVO-Doppik wurden in Stichproben geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Die vom Land gezahlte Konsolidierungshilfe i. H. v. 1.817 TEUR war ordnungsgemäß erfasst und belegt.

Da bis zum 31. Dezember 2020 noch keine vollständige Erfassung des Anlagevermögens und der Sonderposten erfolgt ist, kann die zukünftige Korrektur dieser Sachverhalte im Rahmen des § 53a GemHVO-Doppik zu einer Erhöhung des Eigenkapitals führen.

Die Höhe der vom Land gemeldeten Zuwendungen für investive Zwecke stimmt mit dem in der Kapitalrücklage erfassten Betrag überein. Es wurden zulässigerweise nicht mehr als 4 Prozent der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke verwendet. Neben den Schlüsselzuweisungen erhält die Stadt gemäß § 23 FAG auch Zuweisungen für das Infrastrukturvermögen. Die Höhe der Zuweisungen, wird ebenfalls durch das Land bekanntgegeben. Die ordnungsgemäße Erfassung der Zuwendungen war gegeben.

Das Jahresergebnis zum 31. Dezember 2020 wird in Übereinstimmung mit der Ergebnisrechnung sachgerecht ausgewiesen. Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen und in 2021 mit dem Ergebnisvortrag verrechnet.

4.2.2 Sonderposten

31.12.2020 545.769.011,07 €
31.12.2019 528.410.120,81 €

Die Sonderposten setzten sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Sonderposten zum Anlagevermögen	522.662.631,17 €	541.132.473,23 €	3,53%
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	3.963.620,04 €	2.849.417,77 €	-28,11%
Sonstige Sonderposten	1.783.869,60 €	1.787.120,07 €	0,18%

Sonderposten zum Anlagevermögen

31.12.2020 541.132.473,23 €
31.12.2019 522.662.631,17 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Sonderposten aus Zuwendungen	405.888.148,87 €	400.677.876,16 €	-1,28%
Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.798.982,74 €	8.641.675,12 €	49,02%
Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	110.975.499,56 €	131.812.921,95 €	18,78%

Eine aktivistische Minderung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten durch Zuwendungen (Nettomethode) wurde gemäß § 47 Abs. 1 GemHVO-Doppik nicht vorgenommen. Hiervon ausgenommen sind die Betriebe gewerblicher Art (BgA) bei denen bis zum 31. Dezember 2019 noch die Nettomethode zur Anwendung kam. Wir verweisen auf den Anhang Abschnitt VI Ziffer 2.1.

Die laut Ergebnisrechnung ausgewiesenen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen weichen um 479 TEUR von den in der Anlagenübersicht ausgewiesenen Beträgen ab. Die Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung sind unwesentlich und führten deshalb nicht zu einer Korrektur.

Die Prüfung der Sonderposten zum Anlagevermögen erfolgte korrespondierend mit Prüfung der Immateriellen Vermögensgegenstände und führte zu keinen wesentlichen Beanstandungen. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu Punkt 4.1.1.1.

Auf die Höhe des Sonderpostens wirkt sich die in Teilen fehlerhafte Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens korrespondierend aus. Bei den notwendigen Korrekturen zum Anlagevermögen sind die Sonderposten ebenfalls zu berücksichtigen.

Sonderposten für den Gebührenaussgleich

31.12.2020	2.849.417,77 €
31.12.2019	3.963.620,04 €

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	3.963.620,04 €	2.849.417,77 €	-28,11%
davon:			
Rettungsdienst	2.861.034,05 €	2.408.532,78 €	-15,82%
Abfallwirtschaft	1.102.585,99 €	440.884,99 €	-60,01%

Für die kostenrechnende Einrichtung *Rettungsdienst* zeigte sich im Ergebnis des Haushaltsjahres 2020 (Prognose vom September 2021) eine Kostenunterdeckung i. H. v. 453 TEUR. Für den Kostenausgleich gemäß § 39 GemHVO-Doppik wurden dem Sonderposten entsprechend hohe Mittel entnommen und den Erträgen zugeführt.

In der Kalkulation der Abfallgebühren für 2020 wurden die anteiligen Kostenüberdeckungen der Jahre 2017 und 2018 i. H. v. 662 TEUR gemäß Beschluss der Bürgerschaft gebührenmindernd berücksichtigt. In dieser Höhe erfolgte beim Sonderposten eine erfolgswirksame Auflösung. Laut Nachkalkulation des Jahres 2020 übersteigen die Kosten die Einnahmen um 213 TEUR. Der Ausgleich dieser Kostenunterdeckung ist mittels Erhöhung der Gebühren des Jahres 2022 vorgesehen.

Für die Entgelte gemäß Friedhofsgebührensatzung hat wie im Vorjahr keine Nachkalkulation stattgefunden, sodass die Vollständigkeit des Sonderpostens nicht beurteilt werden kann.

4.2.3 Rückstellungen

31.12.2020	169.630.577,82 €
31.12.2019	157.044.930,20 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	133.526.510,33 €	143.166.972,00 €	7,22%
Steuerrückstellungen	225.900,00 €	225.900,00 €	0,00%
Sonstige Rückstellungen	23.292.519,87 €	26.237.705,82 €	12,64%

Rückstellungen wurden i. H. v. 169.631 TEUR gebildet und entsprechend in der Bilanz ausgewiesen. Die gebildeten Rückstellungen sind zulässig und wertmäßig nicht zu beanstanden.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

31.12.2020	143.166.972,00 €
31.12.2019	133.526.510,33 €

Gemäß § 35 GemHVO-Doppik sind Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen zu bilden. Die Berechnung der Höhe der Pensionsrückstellungen wurde vom VM-V, bei dem die Hanse- und Universitätsstadt Rostock Pflichtmitglied ist, durchgeführt. Bei der Bewertung wurden die anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik (§ 6a Abs. 3 Satz 3 EStG) angewendet. Die Rückstellungen zum 31. Dezember 2020 i. H. v. 143.167 TEUR wurden entsprechend des Bescheides vom VM-V gebildet. Die Zusammensetzung kann dem Anhang Abschnitt VI Ziffer 3.1 entnommen werden.

Die Fachsoftware zur Berechnung der Pensionsrückstellungen weist bezogen auf das unterschiedliche Regelpensionsalter von Feuerwehr- und Verwaltungsbeamten einige Ungenauigkeiten aus und wird derzeit vom VM-V überarbeitet.

Die Bildung der Rückstellungen erfolgte entsprechend § 35 Abs. 3 GemHVO-Doppik ordnungsgemäß mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme.

Steuerrückstellungen

31.12.2020	225.900,00 €
31.12.2019	225.900,00 €

Die Steuerrückstellungen blieben in gleicher Höhe bestehen. Aufgrund der Betriebsprüfung des BgA Hafenbau und Versorgung für die Jahre 2013 bis 2015 durch das Finanzamt gab es im Jahr 2017 eine Zuführung zu den Steuerrückstellungen i. H. v. 226 TEUR. Zum Jahresabschluss 2020 lag noch kein endgültiger Bescheid vor. Der Ansatz erfolgte in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme. Die Prüfung der Berechnungsgrundlagen ergab keine Beanstandungen.

Sonstige Rückstellungen

31.12.2020	26.237.705,82 €
31.12.2019	23.292.519,87 €

Die sonstigen Rückstellungen zum 31. Dezember 2020 setzten sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Rückstellungen für LOE, Honorare und ATZ	3.392.847,99 €	3.661.590,66 €	7,92%
Rückstellungen für Rechts-, Beratungs- und Gerichtskosten	12.912.943,48 €	12.804.450,89 €	-0,84%
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien und vorsorgenden Bodenschutz	2.242.794,28 €	2.182.521,04 €	-2,69%
Sonstige Rückstellungen	3.118.932,39 €	5.539.571,29 €	77,61%
Aufwandsrückstellungen	1.625.001,73 €	2.049.571,94 €	26,13%

Eine Prüfung der Berechnungsgrundlagen für die gebildeten Personalarückstellungen ergab keine Beanstandungen.

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wurden ordnungsgemäß entsprechend § 35 Abs. 1 Nr. 8 GemHVO-Doppik gebildet. Des Weiteren wurden Rückstellungen für die Haftung aus oben genannten Gerichtsverfahren mit einem

Betrag von 11.296 TEUR für mögliche Rückzahlungsansprüche gegen die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ausgewiesen. Davon entfallen 10.925 TEUR (VJ: 10.844 TEUR) auf den Streitwert aus dem Klageverfahren des Kindertagespflegepersonals.

Für Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien wurden Rückstellungen i. H. v. 1.382 TEUR und für die Sanierung von Altlasten i. H. v. 800 TEUR gebildet. Die Bildung der Rückstellungen erfolgte gemäß § 35 Abs.1 Nr. 5 GemHVO-Doppik ordnungsgemäß.

Die sonstigen Rückstellungen erhöhten sich auf 5.539 TEUR und besehen im Wesentlichen aus der Bildung der Rückstellung für die Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX i. H. v. 2.775 TEUR aufgrund von Schiedsstellenanträgen beim Landesamt für Gesundheit und Soziales M-V.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung für Gemeindestraßen i. H. v. 1.313 TEUR und für Kreisstraßen i. H. v. 272 TEUR gebildet.

4.2.4 Verbindlichkeiten

31.12.2020	150.188.405,86 €
31.12.2019	156.205.760,56 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	84.394.045,38 €	78.809.256,36 €	-6,62%
davon:			
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	79.394.028,69 €	73.808.985,90 €	-7,03%
Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	5.000.016,69 €	5.000.270,46 €	0,01%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.665.873,95 €	6.605.368,30 €	-23,78%
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.043.277,57 €	2.863.610,91 €	-5,90%
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	453.695,79 €	554.889,02 €	22,30%
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	71.611,50 €	130.606,50 €	82,38%
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts	1.644.896,58 €	4.822.520,20 €	193,18%
Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	49.467.020,49 €	48.844.646,09 €	-1,26%
Sonstige Verbindlichkeiten	8.465.339,30 €	7.557.508,48 €	-10,72%

Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgte vorschriftsmäßig zum Rückzahlungsbetrag. Die Verbindlichkeiten sind entsprechend den Gliederungsvorschriften gemäß § 47 GemHVO-Doppik bei den zutreffenden Bilanzposten ausgewiesen.

Eine Abstimmung der bilanzierten Verbindlichkeiten mit der dazugehörigen Kreditorenbuchhaltung konnte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nicht vorgenommen werden, da dies unter einem vertretbaren Zeitaufwand nicht möglich war. Damit konnte nicht beurteilt werden, ob die Daten aus der Nebenbuchhaltung ordnungsgemäß in die Hauptbuchhaltung übernommen wurden. Ausgenommen hiervon sind die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 8.599 TEUR getilgt. Es wurden keine neuen Kredite aufgenommen und auch keine Kredite umgeschuldet. Die in der Bilanz ausgewiesenen Restschulden sind anhand der

Zins- und Tilgungspläne belegt, ordnungsgemäß gebucht und mit den Kontoauszügen abgestimmt.

Die Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten i. H. v. 5.000 TEUR blieben gegenüber dem Vorjahr konstant und waren anhand der Kreditverträge und Bankauszüge ordnungsgemäß nachgewiesen. Die Kreditaufnahmen haben den in der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrag nicht überschritten.

Die ungeklärten Zahlungseingänge i. H. v. 877 TEUR wurden ordnungsgemäß bei den sonstigen Verbindlichkeiten bilanziert. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr i. H. v. 1.392 TEUR korrespondiert mit den entsprechenden Ein- und Auszahlungen. Die zum Bilanzstichtag ausgewiesenen ungeklärten Zahlungseingänge waren zum Prüfungszeitpunkt ausgeglichen. Das heißt, die Zahlungen wurden im Haushaltsjahr 2021 geklärt, ordnungsgemäß verbucht oder zurückerstattet.

Die durchlaufenden Gelder wurden vorschriftsmäßig bei den sonstigen Verbindlichkeiten sowie den Finanzrechnungskonten erfasst und waren im Wesentlichen nachvollziehbar und begründet.

Die wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr sind im Anhang Abschnitt VI Ziffer 4 zutreffend erläutert.

4.2.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

31.12.2020	15.824.499,41 €
31.12.2019	15.525.599,79 €

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Grabnutzungsentgelte	13.363.668,83 €	13.854.496,25 €	3,67%
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	2.161.930,96 €	1.970.003,16 €	-8,88%

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hatte passive Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 15.824 TEUR gebildet. Davon entfielen 13.854 TEUR auf Grabnutzungsentgelte, die über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst werden.

Weitere sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden i. H. v. 1.970 TEUR gebildet. Die Minderung der sonstigen Rechnungsabgrenzungsposten ergab sich aus der Auflösung bei den Elternbeiträgen in den Tageseinrichtungen von 99 TEUR.

Die in Stichproben vorgenommene Prüfung von Ansatz, Ausweis und Bewertung ergab keine Beanstandungen.

4.3 Ergebnisrechnung

4.3.1 Grundsätzliche Feststellungen zur Ergebnisrechnung

Die Gliederung in Staffelform entspricht dem Muster 12 in der Fassung vom 23. Juli 2019 zu § 44 GemHVO-Doppik. Damit wurden die Gliederungsvorschriften gemäß § 2 GemHVO-Doppik eingehalten. Eine ausführliche Aufgliederung der einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen entsprechend des Musters 12a wurde dem Jahresabschluss beigelegt.

Die Geschäftsvorfälle wurden in der Regel in den laut Kontenrahmenplan vorgesehenen Konten erfasst. Die Abstimmung der einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung mit den dazugehörigen Nebenbüchern und korrespondierenden Posten ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Lediglich die Abschreibungen und die Erträge aus der Auflösung von

Sonderposten aus Zuwendungen stimmen nicht mit den Beträgen gemäß Anlagenübersicht überein.

Die Vollständigkeit der Erträge und Aufwendungen kann nicht in jedem Posten mit hinreichender Sicherheit bestätigt werden, da aufgrund der festgestellten fehlenden Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sowie von Sonderposten zum Anlagevermögen davon auszugehen ist, dass die dazugehörigen planmäßigen Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht in die Ergebnisrechnung eingeflossen sind. Siehe hierzu die Ausführungen unter Punkt 4.1.2.2 und 4.2.2.

Die periodengerechte Erfassung der Erträge und Aufwendungen war weitestgehend gegeben. Hinweise darauf, dass eine unzulässige Saldierung von Aufwendungen und Erträgen stattgefunden hat, gab es nicht.

Alle geprüften Geschäftsvorfälle waren in der Regel ordnungsgemäß belegt und nachvollziehbar. Die Erträge wurden im Wesentlichen zeitnah geltend gemacht.

Erhebliche Abweichungen gegenüber der Planung und/oder dem Vorjahr konnten im Rahmen der Prüfung begründet werden. Die erforderlichen Erläuterungen hierzu sind im Anhang Abschnitt VII enthalten, zutreffend dargestellt und plausibel.

4.3.2 Summe der Erträge

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Summe der Erträge			
	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Steuern und ähnliche Abgaben	250.970.621,43 €	216.473.291,66 €	-13,75%
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	191.469.350,76 €	268.368.375,39 €	40,16%
Erträge der sozialen Sicherung	107.139.442,74 €	115.370.287,62 €	7,68%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.002.584,59 €	55.769.391,36 €	9,35%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.259.342,35 €	8.344.359,76 €	-18,67%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000.771,01 €	10.337.567,66 €	3,37%
Andere aktivierte Eigenleistungen	425.004,98 €	914.163,83 €	115,09%
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	37.040.617,13 €	23.089.776,25 €	-37,66%
Sonstige Erträge	44.786.096,62 €	37.982.485,05 €	-15,19%
Summe der Erträge	703.093.831,61 €	736.649.698,58 €	4,77%

Tabelle 3: Summer der Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben

Die Steuern und ähnliche Abgaben haben im Haushaltsjahr 2020 nicht mehr den größten Anteil an den Erträgen, da es durch die COVID-19-Pandemie zu großen Ausfällen bei den Gewerbesteuereinnahmen gekommen ist. Auf der Grundlage des Gesetzes zum Ausgleich von Gewerbesteuereinnahmen der Gemeinden infolge der COVID-19-Pandemie i. V. m. dem § 36 FAG M-V wurden den Gemeinden in M-V zu gleichen Teilen aus Bundes- und Landesmitteln für die im Jahr 2020 erwartete Gewerbesteuermindereinnahmen ein pauschaler Ausgleich nach Artikel 143h des Grundgesetzes gewährt. Zum Jahresabschluss standen noch Stundungen i. H. v. 1.668 TEUR zu Buche. Im Vorjahr waren es 57 TEUR. Auch bei den Einnahmen aus der Grundsteuer kam es bis zum Jahresende zu Stundungen i. H. v. 343 TEUR.

Die in Stichproben vorgenommene Prüfung der Steuerkonten ergab keine Beanstandungen. Gemäß § 11 GemHVO-Doppik wurden die Aufwendungen ordnungsgemäß von den Erträgen abgesetzt. Die Steuern und ähnliche Abgaben wurden entsprechend des Kontenrahmenplans vollständig erfasst.

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Die Zuwendungen, Umlagen und Transfererträge wurden in Stichproben geprüft. Dabei haben sich keine Beanstandungen ergeben. Die Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, sonstigen allgemeinen Zuweisungen sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke wurden zutreffend erfasst, vereinzelt aber erst nach Zahlungseingang als Ertrag gebucht.

Erträge der sozialen Sicherung

Das Jahr 2020 war geprägt von Gesetzesänderungen im SGB, welche die Erträge maßgeblich beeinflussten.

Für die Erträge der sozialen Sicherung wurden überwiegend analytische Prüfungshandlungen vorgenommen. Einzelfallprüfungen in Form der Prüfung von Vorgangsakten erfolgten nicht. Im Ergebnis der haushaltsrechtlichen Prüfung ausgewählter Stichproben ergaben sich keine wesentlichen Beanstandungen.

Erstmalig gewährte das Ministerium für Soziales, Gleichstellung und Integration M-V eine Vorauszahlung von 2.500 TEUR für Kostenerstattungsansprüche der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für unbegleitete minderjährige und ehemals minderjährige Ausländer. Die haushaltsrechtliche Abwicklung der Geschäftsvorfälle war nachvollziehbar.

Nicht verbrauchte Bildungs- und Teilhabemittel des Jahres 2019, wurden ordnungsgemäß mit den Finanzzuweisungen des Jahres 2020 verrechnet.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind im Wesentlichen vollständig ausgewiesen und die für die Veranlagung notwendigen Satzungen und Verträge waren vorhanden.

Die in Stichproben durchgeführte Belegprüfung zu den Abfallgebühren (17.883 TEUR) und Entgelten des Rettungsdienstes (14.713 TEUR) zeigte, dass diese vorschriftsmäßig erfasst, gebucht und nachgewiesen waren.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte entstehen im Wesentlichen in den Bereichen der Grundstücksverwaltung, des Hafen- und Seemannsamtes und der Sportstätten. Die analytischen Prüfungshandlungen ergaben keine Beanstandungen. Die befristete Mehrwertsteuerabsenkung wurde über besondere Sachkonten abgewickelt. Die Abweichungen sind geprägt von einmaligen Vorgängen, die nachvollzogen werden konnten.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen im Bereich Schulen, soziale Hilfen und Bauordnung sind die wesentlichen Erträge. Die Abweichungen zum Vorjahr konnten nachvollzogen werden. Die Kostenbeteiligung der Eltern für Lernmittel der Schüler und die dazugehörigen Aufwendungen und Auszahlungen werden entgegen der Grundsätze der Vollständigkeit und Haushaltswahrheit nicht geplant.

Zinserträge und sonstige Finanzerträge

Die Zinserträge und sonstigen Finanzerträge i. H. v. 23.090 TEUR beinhalten hauptsächlich die Gewinnabführung des verbundenen Unternehmens *WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH* (9.676 TEUR), die Erträge aus den positiven Jahresergebnissen der Eigenbetriebe *KSR* (6.784 TEUR) und *KOE* (4.136 TEUR), sowie die Erträge aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (2.187 TEUR).

Die geprüfte Gewinnabführung und die Jahresergebnisse der Eigenbetriebe sind ordnungsgemäß erfasst, gebucht und anhand von Belegen nachgewiesen.

Sonstige Erträge

Bei den sonstigen Erträgen wurden neben Plausibilitätsprüfungen auch die den Geschäftsvorfällen zugrundeliegenden Belege sowie die ordnungsgemäße Erfassung der Erträge in der Buchführung in Stichproben geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Der Rückgang der Erträge gegenüber dem Vorjahr resultiert mit 12.349 TEUR im Wesentlichen aus der Abnahme der Grundstücksverkäufe.

4.3.3 Summe der Aufwendungen

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Summe der Aufwendungen			
	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
Personalaufwendungen	138.256.121,97 €	147.129.258,45 €	6,42%
Versorgungsaufwendungen	9.535.558,14 €	9.734.987,08 €	2,09%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.050.296,75 €	87.223.914,40 €	5,03%
Abschreibungen	49.061.976,58 €	55.066.809,87 €	12,24%
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	55.479.935,58 €	158.470.736,68 €	185,64%
Aufwendungen der sozialen Sicherung	275.776.972,93 €	206.778.399,33 €	-25,02%
Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.056.958,35 €	5.226.699,11 €	28,83%
Sonstige Aufwendungen	66.057.964,23 €	68.855.684,04 €	4,24%
Summe der Aufwendungen	681.275.784,53 €	738.486.488,96 €	8,40%

Tabelle 4: Summe der Aufwendungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Es wurden ausschließlich Personalaufwendungen gebucht, die nach dem verbindlichen Kontenrahmen dieser Position zuzuordnen waren. Eine Abstimmung der Personalaufwendungen mit den Angaben der Personalbuchhaltung führte zu keinen Beanstandungen.

Die in Stichproben geprüften Lohn- und Gehaltsabzüge wurden ordnungsgemäß auf der Grundlage von rechtlichen Vorgaben bzw. Vereinbarungen vorgenommen.

Die Personalaufwendungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 8.873 TEUR.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die in Stichproben geprüften Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurde der Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit beachtet. Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr sind begründet und plausibel.

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die Vorgaben der vom Innenministerium herausgegebenen Abschreibungstabelle wurden grundsätzlich beachtet. Die Berechnung der Abschreibung erfolgte in den geprüften Bereichen in der Regel ordnungsgemäß. Die vollzogenen Abweichungen sind im Anhang Abschnitt XII Ziffer 7 erläutert. Die Prüfung der Abschreibungen zeigte keine Anhaltspunkte dafür, dass von der Möglichkeit, von der linearen Abschreibung abzuweichen, Gebrauch gemacht wurde.

Zuwendungen, Umlagen & Transferaufwendungen

Die Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen wurden stichprobenhaft geprüft.

Die Zuschüsse an Verbände und Vereine wurden vorrangig durch die zuständigen Ämter geprüft. Die jeweiligen Richtlinien wurden weitestgehend eingehalten. Es ergaben sich keine wesentlichen Feststellungen.

Die Prüfung der Gewerbesteuerumlage erfolgte am 18. Mai 2021 und ergab keine Beanstandungen. Die Berechnung für das Jahr 2020 wurde entsprechend der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur Durchführung des Gemeindefinanzreformgesetzes vom 8. Juli 2009 durchgeführt. Der gültige Vervielfältiger betrug 35 von Hundert.

Aufwendungen der sozialen Sicherung

Die Einführung des SGB IX, die Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes M-V und die Elternbeitragsfreiheit, die aufgrund der Corona-Pandemie erlassenen Regelungen wie das Sozialdienstleister-Einsatzgesetz und die Sozialschutzpakete sowie gravierende Änderungen in der Haushaltssystematik hatten erheblichen Einfluss auf die Höhe der Aufwendungen.

Die Aufwendungen der sozialen Sicherung wurden einer analytischen Prüfung unterzogen. Im laufenden Haushaltsjahr erfolgten thematische Prüfungen in ausgewählten Produkten. Es ergaben sich keine Anhaltspunkte für Unregelmäßigkeiten. Prüfungshandlungen in Form der Prüfung von Vorgangsakten einzelner Leistungsempfänger erfolgten nicht.

Die Prüfungen der Innenrevision des Amtes für Jugend, Soziales und Asyl für die neu angelegten Fälle im Fachverfahren OPEN PROSOZ zur Umsetzung des SGB IX, SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz sowie im Fachverfahren OPEN 14plus zur Umsetzung des SGB VIII erfolgten ordnungsgemäß entsprechend der amtsinternen Verfahrensregelung.

Abweichungen gegenüber dem Vorjahr und den Ansätzen waren u. a. durch erhebliche Schwankungen bei der Anzahl der Leistungsberechtigten nach SGB II, IX, VIII und dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie bei den durchschnittlichen monatlichen Aufwendungen je Hilfe zu verzeichnen.

Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen i. H. v. 5.227 TEUR beinhalten im Wesentlichen den Zuschuss zum Verlustausgleich an den Eigenbetrieb TZRW i. H. v. 2.018 TEUR, die Zinsen für die von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufgenommenen Kredite i. H. v. 1.727 TEUR sowie sonstige Finanzaufwendungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer i. H. v. 1.310 TEUR.

Die in Stichproben geprüften Zinsaufwendungen für die Kreditaufnahmen entsprechen den vertraglichen Regelungen und stehen im Einklang mit den Zins- und Tilgungsplänen. Wir verweisen auf unsere Prüfungsfeststellungen unter Punkt 4.2.4.

Der Beschluss der Bürgerschaft für den Verlustausgleich des Eigenbetriebes TZRW lag vor und der Aufwand wurde ordnungsgemäß gebucht.

Sonstige Aufwendungen

Die Aufwendungen wurden auf Plausibilität und an Hand von begründenden Unterlagen in Stichproben geprüft. Höhere Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr sind begründet und plausibel.

4.3.4 Jahresergebnis

Zum Bilanzstichtag wird ein Jahresfehlbetrag von -4.096 TEUR ausgewiesen. Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik ist unter Berücksichtigung der vorgetragenen Jahresüberschüsse aus Haushaltsvorjahren dennoch gegeben. Der Ergebnisvortrag des Haushaltsfolgejahres verringert sich um den Jahresfehlbetrag und beträgt somit 157.808 TEUR. Die Prüfung des Jahresergebnisses ergab keine Beanstandungen.

4.4 Finanzrechnung

4.4.1 Entwicklung der Finanzrechnung

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung ist gegenüber dem Vorjahr um 9.142 TEUR auf 18.115 TEUR gesunken. In 2020 sind die laufenden Einzahlungen gegenüber dem Vorjahr um 37.370 TEUR gestiegen, wohingegen bei den laufenden Auszahlungen ein Anstieg i. H. v. 46.513 TEUR zu verzeichnen ist. Durch die stärker steigenden Auszahlungen führte dies wie im Vorjahr erneut zu einem schlechteren Ergebnis. So sind die Steuern und ähnlichen Abgaben gegenüber dem Vorjahr um -34.193 TEUR gesunken. Der Rückgang entfiel im Wesentlichen auf sinkende Gewerbesteuereinnahmen (-22.535 TEUR) in Folge der Covid-19-Pandemie. Kompensiert wurde dies durch einen Anstieg der Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen um 72.979 TEUR, was überwiegend auf Gewerbesteuerkompensationen aufgrund der Covid-19-Pandemie und die Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes zurückzuführen ist. Die Auszahlungen sind im Bereich der Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen um 103.072 TEUR gestiegen, da aufgrund von Umsatzeinbrüchen in Folge der Covid-19-Pandemie Zuschüsse an die Beteiligungen erforderlich waren. Zudem wurden durch die Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes Auszahlungen die zuvor der sozialen Sicherung zuzuordnen waren jetzt unter den Zuwendungen gezeigt. Dies ist auch der wesentliche Grund dafür, dass die Auszahlungen der sozialen Sicherung um 68.605 gesunken sind.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt zum Bilanzstichtag -16.010 TEUR (VJ: 5.642 TEUR). Die Ein- und Auszahlungen wurden korrespondierend mit dem Anlagevermögen geprüft.

4.4.2 Grundsätzliche Feststellungen zur Finanzrechnung

Die Gliederung in Staffelform entspricht dem Muster 13 in der Fassung vom 23. Juli 2019 zu § 45 GemHVO-Doppik. Damit wurden die Gliederungsvorschriften gemäß § 3 GemHVO-Doppik eingehalten.

Die Geschäftsvorfälle wurden in der Regel in den laut Kontenrahmenplan vorgesehenen Konten erfasst.

Die Finanzrechnung ist im doppelten Buchungsverbund integriert. Das heißt, bei der Buchung auf Bestands- bzw. Erfolgskonten werden die Finanzrechnungskonten automatisch mitgebucht. Diese Verfahrensweise ist laut GemHVO-Doppik zulässig.

Die Abstimmung der einzelnen Positionen der Finanzrechnung mit den korrespondierenden Posten ergab keine Beanstandungen. Abweichungen zwischen Erträgen und Einzahlungen sowie zwischen Aufwendungen und Auszahlungen waren plausibel. Hinweise darauf, dass eine unzulässige Saldierung von Einzahlungen und Auszahlungen stattgefunden hat, gab es nicht. Die Prüfung zeigte, dass die Ein- und Auszahlungen vollständig, getrennt voneinander und ordnungsgemäß ausgewiesen sind.

Zum Bilanzstichtag gab es ungeklärte Zahlungseingänge i. H. v. 969 TEUR, die bei den sonstigen Verbindlichkeiten sowie den korrespondierenden Ein- und Auszahlungen erfasst sind. Wir verweisen auf die Ausführungen unter 4.2.4.

Erhebliche Abweichung gegenüber der Planung und/oder dem Vorjahr konnten im Rahmen der Prüfung begründet werden. Die erforderlichen Erläuterungen hierzu sind im Anhang Abschnitt VIII.

Ein Teil der Gewinnausschüttung des KOE an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde von den laufenden Einzahlungen in die geleisteten Investitionszuschüsse umgebucht, um dann wiederum einen Zuschuss an den KOE für die Förderung einer Baumaßnahme zahlen zu können. Diese Umbuchung von der laufenden Verwaltungstätigkeit in die Investitionstätigkeit war unzulässig.

Der Zahlungsmittelbestand zum Beginn und Ende des Haushaltsjahres war ordnungsgemäß nachgewiesen. Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit führt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock eine angemessene und wirksame Liquiditätsplanung durch.

Die Zahlungen des Jahres 2020 wurden in der Regel rechtzeitig eingezogen. Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht und die Einzahlungen waren grundsätzlich belegt.

Ein Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik wurde erreicht. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 3.8.

4.4.3 Abweichungen gegenüber der Ergebnisrechnung

Da sich der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus den korrespondierenden Posten der Ergebnisrechnung ableitet, verweisen wir auf unsere Ausführungen zur Ergebnisrechnung unter den Punkten 4.3.2 und 4.3.3. Abweichungen zwischen den Erträgen und den Einzahlungen sowie zwischen den Aufwendungen und den Auszahlungen waren plausibel und sind im Anhang zutreffend erläutert. Diese sind überwiegend auf nicht zahlungswirksame Vorgänge zurückzuführen.

4.5 Übersicht über die Teilrechnungen

Die Übersicht über die Teilrechnungen gemäß § 46 GemHVO-Doppik sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden. Die Mindestgliederung erfolgte gemäß § 4 Abs. 5 und 6 GemHVO-Doppik.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilhaushalte mit den Werten der Ergebnis- bzw. Finanzrechnung übereinstimmt. Die sich aus den internen Leistungsverrechnungen ergebenden Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen sind deckungsgleich.

4.6 Anlagen zum Jahresabschluss

4.6.1 Anlagenübersicht

Der Jahresabschluss enthielt die gemäß § 60 KV M-V beizufügende Anlagenübersicht. Diese entsprach dem Muster 16 gemäß § 61 Nr. 11 GemHVO-Doppik. Die Gliederung des Anlagevermögens erfolgte analog zur Bilanz gemäß § 47 GemHVO-Doppik.

Die Anlagenübersicht wurde mit dem Jahresabschluss 2020 fortgeschrieben. In der Anlagenübersicht ist die Entwicklung des Anlagevermögens sowie der dazugehörigen Sonderposten zutreffend dargestellt. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu Punkt 4.1.1 und 4.1.2.1.

4.6.2 Forderungsübersicht

Der Jahresabschluss enthielt die gemäß § 60 KV M-V beizufügende Forderungsübersicht. Sie entsprach dem verbindlichen Muster 17 gemäß § 61 Nr. 11 GemHVO-Doppik und enthielt die notwendigen Angaben gemäß § 51 GemHVO-Doppik.

Die Werte der Forderungsübersicht stimmen mit den zutreffenden Bilanzwerten überein. Die Restlaufzeiten wurden durch die Finanzsoftware automatisch in die Übersicht übernommen. Ausgenommen hiervon ist die Aufteilung der Steuerforderungen in Grundsteuer, Gewerbesteuer und sonstige Steuern, die manuell erfolgte.

4.6.3 Verbindlichkeitenübersicht

Der Jahresabschluss enthielt die gemäß § 60 KV M-V beizufügende Verbindlichkeitenübersicht. Sie entsprach dem vorgeschriebenen Muster 18 gemäß § 61 Nr. 11 GemHVO-Doppik und enthielt die notwendigen Angaben gemäß § 52 GemHVO-Doppik.

Die in der Verbindlichkeitenübersicht ausgewiesenen Angaben stimmen mit den Bilanzwerten überein. Die Restlaufzeiten wurden durch die Finanzsoftware automatisch in die Übersicht übernommen. Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert waren, wurden nicht vermerkt.

4.6.4 Über das Haushaltsjahr hinaus geltende Haushaltsermächtigungen

Die Bildung von Haushaltsresten gemäß § 15 GemHVO-Doppik in Verbindung mit der AGA zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres wurde in Stichproben sowohl für die Aufwandsermächtigungen als auch für die laufenden Auszahlungen und die Investitionsauszahlungen geprüft.

Von 2020 in 2021 wurden Aufwandsermächtigungen i. H. v. 6.641 TEUR und Ermächtigungen für laufende Auszahlungen i. H. v. 8.887 TEUR übertragen. Im Rahmen der Prüfung wurde festgestellt, dass für folgende Sachverhalte die Voraussetzungen für die Übertragung der Ermächtigungen gemäß § 15 GemHVO-Doppik nicht gegeben waren:

- Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen i. H. v. je 566 TEUR für Maßnahmen zur Förderung der regionalen Wirtschaft. Die Übertragung erfolgte auf Grundlage des Bürgerschaftsbeschlusses 2020/BV/1571 in welchem die Mittel für Übertragbar erklärt wurden. Dieser Beschluss erfüllt jedoch nicht die Kriterien gemäß § 15 GemHVO-Doppik, sodass eine Übertragung unzulässig war. Von den übertragenen Ermächtigungen wurden in 2021 bis zum Prüfungsende (28. Dezember 2021) 98 TEUR zahlungs- und ergebniswirksam.
- Aufwandsermächtigungen i. H. v. 786 TEUR und Auszahlungsermächtigen i. H. v. 763 TEUR für die Inbetriebnahme eines Impfzentrums. Die Übertragung erfolgte überwiegend auf Grundlage des Bürgerschaftsbeschlusses 2020/BV/1817 in welchem die Mittel für Übertragbar erklärt wurden. Nur für einen Teil der übertragenen Mittel bestanden auch rechtliche Verpflichtungen. Der Beschluss erfüllt nicht die Kriterien gemäß § 15 GemHVO-Doppik, sodass eine Übertragung unzulässig war. Die übertragenen Ermächtigungen wurden in 2021 bis zum Prüfungsende (28. Dezember 2021) vollständig zahlungs- und ergebniswirksam.
- Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen i. H. v. je 160 TEUR als Zuschuss an die BUGA 2025 Rostock GmbH für einen möglichen Verlustausgleich. Bis zum Bilanzstichtag wurden keine rechtlichen Verpflichtungen eingegangen, sodass die Übertragung gemäß § 15 Abs. 2 GemHVO-Doppik unzulässig war. Die übertragenen Ermächtigungen wurden in 2021 vollständig zahlungs- und ergebniswirksam.

Da in 2020 ein Haushaltsausgleich erreicht wurde, wäre bei den zuvor genannten Sachverhalten eine Übertragung zulässig gewesen, wenn der Haushaltsplan den dafür erforderlichen Haushaltsvermerk gemäß § 15 Abs. 1 GemHVO-Doppik enthalten hätte.

Von diesen Sachverhalten abgesehen, lag bei allen übertragenen Mitteln aus der Stichprobe eine vertragliche Verpflichtung oder Zweckbindung vor, womit eine Übertragung gemäß § 15 GemHVO-Doppik zulässig war.

Die Prüfung der übertragenen Investitionsauszahlungen ergab keine Anhaltspunkte dafür, dass Mittel für noch nicht begonnene Maßnahmen für mehr als ein Jahr übertragen wurden. Bei fast allen übertragenen Mitteln lag ein Maßnahmebeginn oder eine Zweckbindung vor, womit die Übertragung auch zulässig war und im Einklang mit § 15 GemHVO-Doppik steht. Auffällig ist, dass die Planansätze von 2012 bis 2020 die tatsächlich in Anspruch genommenen Mittel deutlich übersteigen. Insbesondere bei den Auszahlungen für Anlagevermögen übersteigen die Gesamtermächtigungen die tatsächlich in Anspruch genommenen Mittel im Durchschnitt um 53.648 TEUR. Ob die Voraussetzungen für die Veranschlagungsreife von Investitionen gemäß § 9 Abs. 2 GemHVO-Doppik vorlagen, wurde im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2020 nicht geprüft.

Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten gelten i. H. v. 29.409 TEUR über das Jahr hinaus. Die Kreditermächtigung aus 2019 i. H. v. 5.888 TEUR blieb bis zum Bilanzstichtag bestehen.

4.6.5 Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite

Die formelle Prüfung der Anlage zur Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite ergab keine Beanstandungen.

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen i. H. v. 9.516 TEUR genügt, um die Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 8.599 TEUR zu decken.

Die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit weisen unter Berücksichtigung der Vorträge (26.837 TEUR) einen positiven Saldo i. H. v. 10.827 TEUR aus. Der positive Vortrag resultiert überwiegend aus der frühzeitigen Aufnahme von Investitionskrediten in den Vorjahren, was insgesamt zu einer Verbesserung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite führte. Dies relativiert sich erst, wenn die geplanten Auszahlungen für die Investitionen zahlungswirksam werden.

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gab es in 2020 keine und waren auch nicht erforderlich, um die anfallenden Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zu decken.

5. Kennzahlen

Für die Darstellung der Finanz-, Ertrags-, Vermögens- und Liquiditätslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erfolgt die Berechnung der Kennzahlen auf Grundlage des vom Landesrechnungshof veröffentlichten Kennzahlensets zur KommunalFinanzStrukturAnalyse (KoFiStA). Dieses Kennzahlenset soll einen interkommunalen Vergleich ermöglichen.

5.1 Grundkennzahlen

Jahresergebnis laut Ergebnisrechnung

Das Rechnungsergebnis vor Veränderung der Rücklagen gibt den Ressourcenverbrauch und das -aufkommen im Haushaltsjahr wieder. Mit dieser Kennzahl kann die allgemeine aktuelle Haushaltslage bzw. wirtschaftliche Situation der Kommune bestimmt werden. Ferner verdeutlicht sie, ob die Kommune den Handlungsspielraum zukünftiger Generationen verringert bzw. einschränkt. Anzustreben ist ein positives Jahresergebnis.

	31.12.2019	31.12.2020
Jahresergebnis laut Ergebnisrechnung vor Veränderung der Rücklagen (in EUR)	= 21.818.047	-1.836.790

In 2020 hat sich das Jahresergebnis gegenüber dem Vorjahr erneut verschlechtert und weist erstmals wieder einen Fehlbetrag aus. Dies ist im Wesentlichen auf die Covid-19-Pandemie und damit einhergehende Auswirkungen auf die Wirtschaft zurückzuführen, was beispielsweise einen höheren Zuschussbedarf an die Beteiligungen zur Folge hatte. Hinzu kommen noch steigende Personalkosten durch Tarifierhöhungen und Stellenzuwachs sowie sinkende Erträge durch geringere Grundstücksverkäufe. Auch die Gewinnausschüttungen der Eigenbetriebe und verbundenen Unternehmen fielen geringer aus.

Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung

Die Kennzahl zeigt an, ob im Rechnungsjahr die entsprechenden Auszahlungen durch die Einzahlungen gedeckt wurden. Es wurde eine Ergänzung durch eine Pro-Kopf-Darstellung des Saldos vorgenommen. Anzustreben ist ein positiver Saldo mindestens in der Höhe der Auszahlungen für planmäßige Tilgungen von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Abs. 1 Nr. 32 GemHVO-Doppik).

	31.12.2019	31.12.2020
Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (in EUR)	= 27.257.812	18.115.412

Saldo je Einwohner (in EUR je Einwohner)

Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung		
Einwohnerzahl	=	130,30 86,65

Gegenüber dem Vorjahr ist bei diesem Saldo erneut ein Rückgang zu verzeichnen, was sich entsprechend auf den Saldo je Einwohner auswirkt. Zur Erklärung der Abweichung verweisen wir auf unsere Ausführungen unter Punkt 4.4.3. Der in 2020 erzielte positive Saldo reicht aus, um die Auszahlungen für die planmäßigen Tilgungen von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken.

5.2 Vermögensstruktur

Durchschnittliche Restnutzungsdauer

Die durchschnittliche Restnutzungsdauer gibt grundlegende Hinweise auf den Gesamtzustand des Vermögens. Dabei besitzt sie keine Aussagekraft hinsichtlich des spezifischen Zustandes einzelner und ggf. wesentlicher Gegenstände oder sonstiger Besonderheiten (z. B. Vermögensstruktur, spezifische Abschreibungszeiträume etc.). Vielmehr verdeutlicht die Kennzahl, ob die Kommune insbesondere im Zeitvergleich „auf Verschleiß fährt“. Anzustreben ist eine möglichst hohe und im Zeitablauf konstante Kennzahl.

Durchschnittliche Restnutzungsdauer (in Jahren)	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Immaterielle Vermögensgegenstände} + \text{Sachanlagen}}{\text{Abschreibungen}}$	= 28,26	25,41

Mit einem Ergebnis von 25,41 Jahren hat sich die durchschnittliche Restnutzungsdauer gegenüber dem Vorjahr leicht verschlechtert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen insgesamt zwar zugenommen haben, die Abschreibungen in Relation dazu aber aufgrund nachträglicher Aktivierungen von Vermögensgegenständen viel stärker gestiegen sind, sodass die Kennzahl einen leichten Rückgang verzeichnet.

Einen höheren Aussagewert hat die Kennzahl, wenn nur die Sachanlagen in die Berechnung einbezogen werden, welche auch einer Abschreibung unterliegen.

Durchschnittliche Restnutzungsdauer (in Jahren)	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Abschreibungsfähige Immaterielle Vermögensgegenstände} + \text{Sachanlagen}}{\text{Abschreibungen}}$	= 14,11	12,27

Mit einem Ergebnis von 12,27 Jahren ist bei dieser Kennzahl ebenfalls ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Denn die abschreibungsfähigen immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen haben insgesamt abgenommen, da getätigte Investitionen noch nicht das abnutzbare Anlagevermögen berühren, da es sich um in Bau befindliche Maßnahmen handelt. Hinzu kommen wie zuvor erläutert die gestiegenen Abschreibungen.

Reinvestitionsquote

Die Reinvestitionsquote erlaubt Aussagen zum Investitionsverhalten unter Berücksichtigung des Werteverzehrs. Damit die Infrastruktur einer Kommune im Regelfall erhalten bleibt, ist ein Wert von mindestens 100 Prozent anzustreben. Bei Beseitigung einer überalterten Infrastruktur, dem Aufbau zusätzlicher Vermögenswerte oder Reinvestitionen unter Berücksichtigung der Preisentwicklung liegt dieser Wert über 100 Prozent.

Reinvestitionsquote	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Auszahlungen für Anlagevermögen}}{\text{Abschreibungen}}$	= 132,69%	161,33%

Die Reinvestitionsquote erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 28,64 Prozentpunkte und übersteigt mit 161,33 Prozent den anzustrebenden Wert von 100 Prozent. Der Anstieg ist darauf zurückzuführen, dass die Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände nahezu

konstant blieben, die Auszahlungen für das Sachanlagevermögen aber deutlich zugenommen haben. Dies kompensiert dann auch die gestiegenen Abschreibungen, sodass sich die Quote gegenüber 2019 verbessert.

5.3 Kapitalstruktur

Eigenkapitalquote

Insbesondere der Entwicklungsverlauf dieser Kennzahl ist ein Indikator für die Nachhaltigkeit und die Generationengerechtigkeit. Ein gleichbleibender Wert ist Indiz für einen bewussten und sorgsamem Ressourceneinsatz. Anzustreben ist ein möglichst hoher und konstanter Wert.

Eigenkapitalquote	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}}$	= 59,17%	58,47%

Die Eigenkapitalquote hat sich gegenüber dem Vorjahr etwas verschlechtert, was im Wesentlichen auf das negative Jahresergebnis zurückzuführen ist.

Eigenkapitalveränderungsquote

Die Eigenkapitalveränderungsquote stellt die Veränderung des Eigenkapitals in Bezug auf die Eröffnungsbilanz dar. Im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit ist ein Erhalt ihres Eigenkapitals und damit eine Quote von mindestens 100 Prozent anzustreben.

Eigenkapitalveränderungsquote	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Eigenkapital zur Eröffnungsbilanz}}$	= 103,33%	99,88%

Durch das negative Jahresergebnis und den damit einhergehenden Rückgang des Eigenkapitals konnte für 2020 keine Quote von 100 Prozent erreicht werden.

Kreditquote

Die Kreditquote ist ein Indikator für den Grad der Verschuldung am Kreditmarkt. Diese Kennzahl wurde durch die Pro-Kopf-Verschuldung (in Euro/EW) ergänzt. Unberücksichtigt bleiben bei dieser Kennzahl u. a. die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich. Darunter fallen beispielsweise die Verbindlichkeiten gegenüber dem Kommunalen Aufbaufonds. Anzustreben ist eine möglichst niedrige und im Zeitablauf sinkende Quote.

Kreditquote	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen oder gleichartig}}{\text{Bilanzsumme}}$	= 4,02%	3,71%

Verbindlichkeiten je Einwohner (in EUR je Einwohner)

$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen oder gleichartig}}{\text{Einwohnerzahl}}$	=	403,43	376,97
--	---	--------	--------

Die Kreditquote ist gegenüber dem Vorjahr um 0,31 Prozentpunkte auf 3,71 Prozent gesunken. Grund hierfür ist die planmäßige Tilgung der Kredite bei gleichzeitiger nicht Inanspruchnahme der genehmigten Kreditermächtigungen, was insgesamt zu einer Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen führte. Die Verschuldung je Einwohner hat analog dazu ebenfalls abgenommen. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse ist im Zeitablauf weiterhin eine sinkende Tendenz bei der Kreditquote zu verzeichnen.

Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer

Mit dieser Kennzahl wird im Ergebnis gezeigt, wie viel Jahre die Kommune bei gegenwärtiger Tilgungshöhe zum Abbau ihrer Schulden für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen benötigt. Dies verdeutlicht auch die mögliche Belastung zukünftiger Generationen. Die Kennzahl wurde für eine bessere Vergleichbarkeit um die Pro-Kopf-Tilgung (in Euro/EW) ergänzt. Anzustreben ist eine möglichst niedrige Tilgungsdauer.

Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer (in Jahren)	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Verb. aus Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen}}{\text{Auszahlungen für Tilgungen}}$	= 8,42	8,58

Verbindlichkeiten je Einwohner (in EUR je Einwohner)	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Verb. aus Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen}}{\text{Einwohnerzahl}}$	= 379,53	353,05

Die Zeit bis zum Schuldenabbau hat sich um 0,16 Jahre auf 8,58 Jahre verlängert. Dies ist auf die gesunkenen Auszahlungen zur Tilgung zurückzuführen bei gleichzeitigem Verzicht auf die Aufnahme neuer Kredite. Da die Investitionskredite gegenüber dem Vorjahr aber insgesamt abgenommen haben, sind die Verbindlichkeiten je Einwohner gesunken. Schwankungen in den Kennzahlen sind nicht ungewöhnlich. Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer hat seit 2015 kontinuierlich abgenommen und auch die Verbindlichkeiten je Einwohner sinken seit 2016, sodass insgesamt eine sinkende Tendenz bei diesen Kennzahlen festzustellen ist.

Das vom Landesrechnungshof veröffentlichte Kennzahlenset berücksichtigt nicht die Investitionskredite gegenüber dem Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern i. H. v. 30.880 TEUR, welche unter der Bilanzposition 4.10.2 (Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich) ausgewiesen werden. Unter Berücksichtigung dieser Investitionskredite beträgt die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer zum Bilanzstichtag noch 12,17 Jahre.

Kassenkreditquote

Die Quote zeigt das Verhältnis der Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten, welche hier mit den kurzfristigen Verbindlichkeiten gleichgesetzt werden, zur Bilanzsumme. Die Aussagekraft

dieser Kennzahl ist vor allem in Zeitreihenanalysen hoch. Der Anstieg der Quote kann auf die rechtlich unzulässige Finanzierung von Haushaltsfehlbeträgen durch Kassenkredite hindeuten. Anzustreben ist ein niedriger Wert.

Kassenkreditquote		31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten}}{\text{Bilanzsumme}}$	=	0,24%	0,24%

Der Wert blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert, da keine Reduzierung der Kassenkredite mehr stattgefunden hat und diese mit einem Bilanzwert von 5.000 TEUR gegenüber dem Vorjahr konstant bleiben.

5.4 Liquidität

Liquiditätsquote 1. Grades

Bei einer Quote ≥ 100 Prozent stehen ausreichend liquide Mittel zur Verfügung, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten zu decken. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten werden in diesem Zusammenhang mit den Kassenkrediten gleichgesetzt. Die Aussagekraft dieser Kennzahl beschränkt sich auf die kurzfristige Zahlungsfähigkeit zum Stichtag. Daher ist ein Zeitreihenvergleich notwendig. Die Verwendung liquider Mittel hat Vorrang vor dem Einsatz von Kassenkrediten. Insoweit besitzt diese Kennzahl auch Aussagekraft zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und zur Qualität des Liquiditätsmanagements.

Liquiditätsquote 1. Grades		31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{liquide Mittel}}{\text{Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten}}$	=	1058,18%	950,83%

Die Liquiditätsquote weist zum Bilanzstichtag, wie schon im Vorjahr erneut einen Wert über 100 Prozent aus, sodass zum 31. Dezember 2020 genügend liquide Mittel zur Verfügung standen, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten zu decken.

5.5 Ergebnisstruktur

Eigenkapitalreichweite

Zur Berechnung der Eigenkapitalreichweite ist das Eigenkapital zum Absolutbetrag des Jahresfehlbetrags ins Verhältnis zu setzen. Die Eigenkapitalreichweite gibt an, wie viel Jahre das Eigenkapital bei konstanten Jahresfehlbeträgen fiktiv noch ausreicht und wie viel Jahre die Kommune damit von einer Überschuldung entfernt ist. Anzustreben ist ein positives Jahresergebnis bzw. ein Jahresüberschuss.

Eigenkapitalreichweite (in Jahren)		31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen}}$	=	n/a	-675,52

Bei Unterstellung konstanter Jahresfehlbeträge i. H. v. 4.096 TUE, reicht das Eigenkapital noch 675,52 Jahre, bevor eine Überschuldung eintritt.

Zinsaufwandsquote

Die Zinsaufwandsquote verdeutlicht den Einfluss der Kredite auf die aktuelle Haushalts-situation. Eine hohe Zinsaufwandsquote engt den finanziellen Spielraum der Kommune ein. Anzustreben ist eine möglichst niedrige Quote.

Zinsaufwandsquote	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Zinsaufwendungen und sonstigeFinanzaufwendungen}}{\text{Summe der Aufwendungen}}$	= 0,60%	0,71%

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Zinsaufwandsquote verschlechtert. Dies resultiert aus höheren Ausgleichszahlungen an den Eigenbetrieb TZRW und gestiegenen Aufwendungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer. In Relation zur Summe der Aufwendungen haben diese einen stärkeren Anstieg zu verzeichnen als die Aufwendungen insgesamt. Generell haben die Zinsaufwendungen in 2020 jedoch nur einen geringen Anteil an der Summe der Aufwendungen.

Deckungsgrad der ordentlichen Verwaltungstätigkeit

Angezeigt wird der Grad der Deckung der Summe der Aufwendungen durch die Summe der Erträge. Diese Kennzahl verdeutlicht, ob die Kommune „über ihre Verhältnisse“ lebt und bildet damit ein Indiz für strukturelle Probleme. Anzustreben ist ein Wert über 100 Prozent.

Deckungsgrad der Verwaltungstätigkeit	31.12.2019	31.12.2020
$\frac{\text{Summe der Erträge}}{\text{Summe der Aufwendungen}}$	= 103,20%	99,75%

Der Deckungsgrad der Verwaltungstätigkeit ist gegenüber dem Vorjahr um 3,45 Prozentpunkte gesunken. Der laut Landesrechnungshof anzustrebende Wert von über 100 Prozent wurde knapp verfehlt. Bezogen auf den Stichtag lebt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock somit leicht über Ihre Verhältnisse.

6. Zusammenfassung relevanter Prüfungsfeststellungen

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergab, neben den unter Punkt 7.1 genannten Einschränkungen, noch folgende relevante Feststellungen:

1. Die Auslegungsfrist für den Haushaltsplan 2020 von mindestens 10 Arbeitstagen gemäß § 47 KV M-V i. V. m. § 4 Abs. 3 der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung wurde nicht eingehalten.
2. Der Haushaltsplan 2020 enthielt nicht alle vorgeschriebenen Bestandteile gemäß § 1 Nr. 2, 7, 8 und 9 und GemHVO-Doppik. Siehe Punkt 3.1.
3. Die Deckungskreise wurden insgesamt um 4.998 TEUR überschritten. Ein Großteil entfiel hiervon auf die planmäßigen Abschreibungen i. H. v. 582 TEUR sowie auf die Bildung von Rückstellungen i. H. v. 4.344 TEUR, wofür gemäß § 50 Abs. 4 KV M-V keine Bewilligung erforderlich war. Siehe Punkt 3.2.
4. Überplanmäßige Aufwendungen i. H. v. 281 TEUR für Schullastenausgleich wurden in Teilbeträgen genehmigt anstatt in einer Summe durch den Hauptausschuss. Siehe Punkt 3.2.
5. Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gab es über- und außerplanmäßige Bewilligungen im Ergebnishaushalt i. H. v. 460 TEUR und im Finanzhaushalt i. H. v. 185 TEUR. Siehe Punkt 3.3.
6. Die Zulässigkeit der Übertragung von Ansätzen gemäß § 15 GemHVO-Doppik konnte im Rahmen der Prüfung für Aufwendungen i. H. v. 1.513 TEUR und laufende Auszahlungen i. H. v. 1.490 TEUR nicht nachgewiesen werden. Weitere Ausführungen unter 4.6.4.
7. Trotz Fertigstellung und Inbetriebnahme einzelner Baumaßnahmen erfolgt weiterhin ein Ausweis unter Anlagen im Bau. Dieser Fehler hat, inklusive der dazugehörigen Sonderposten, schätzungsweise einen Wertumfang von 110.850 TEUR. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 4.1.1.2.
8. Die Finanzanlage für das Sondervermögen *KOE* ist gegenüber dem testierten Jahresabschluss um 1.545 TEUR niedriger ausgewiesen. Siehe Punkt 4.1.1.3.
9. Eine Abstimmung der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und Verbindlichkeiten mit den dazugehörigen Nebenbüchern hat im Rahmen der Prüfung nicht stattgefunden, da diese unter einem vertretbaren Zeitaufwand nicht herbeizuführen war. Siehe Punkt 4.1.2.2 und 4.2.4.
10. Für die Entgelte gemäß Friedhofsgebührensatzung hat keine Nachkalkulation stattgefunden. Siehe hierzu Punkt 4.2.2.
11. Zur Zahlung eines Zuschusses gab es eine Umbuchung von den laufenden Einzahlungen in die geleisteten Investitionszuschüsse. Siehe Punkt 4.4.1.
12. Eine alle drei Jahre durchzuführende körperliche Bestandsaufnahme der mit Festwerten angesetzten Vermögensgegenstände hat nicht stattgefunden. Siehe Punkt 2.2.
13. Im Rahmen der körperlichen Bestandsaufnahmen festgestellte Fehler waren bis zum Prüfungsende noch nicht vollumfänglich korrigiert. Weitere Erläuterungen unter Punkt 2.2.
14. Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres wurden in einigen Fällen nicht beachtet.

7. Bestätigungsvermerk und Schlussbestimmungen

7.1 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, soweit ein solches eingerichtet ist. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den Jahresabschluss, bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang, der Übersicht über die Teilrechnungen sowie den Anlagen zum Jahresabschluss, unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53a GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Oberbürgermeisters erstellt.

Unsere Aufgabe war es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben und Aussagen zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zu treffen.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des §§ 3, 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt wurden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat mit Ausnahme der **folgenden Einschränkungen** zu keinen Einwendungen geführt.

1. Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.
2. Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.

Eine Prüfung der mit den städtebaulichen Sondervermögen verknüpften Konten und der darauf entfallenden Beträge erfolgte nicht, da die städtebaulichen Sondervermögen nach Einschätzung der Rechtsaufsicht für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung sind. Aus diesem Grund wurde es mit Schreiben vom 5. Juni 2018 als zulässig erachtet, dass die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden.

Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergänzend fest:

- Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2020 2.122.195 TEUR.
- Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2020 58,47 Prozent.
- Die Fremdkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2020 41,53 Prozent.
- Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.
- Das Jahresergebnis 2020 beträgt -4.096 TEUR.
- Der Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren beträgt 161.905 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung gegeben.
- Die Finanzrechnung weist für 2020 einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus i. H. v. 18.115 TEUR.
- Nach Verrechnung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite verbleibt ein positiver Saldo i. H. v. 9.516 TEUR.
- Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2020 unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren beträgt 26.171 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gegeben.
- Die Liquiditätskredite blieben gegenüber dem Vorjahr konstant.

Nach unserer Beurteilung und im Ergebnis unserer Prüfung war die dauernde Leistungsfähigkeit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gemäß § 43 KV M-V zum 31. Dezember 2020 als eingeschränkt anzusehen. Ursächlich für die Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr um eine Leistungsgruppe sind die hohen finanziellen Risiken im Rahmen der Covid-19-Pandemie.

7.2 Schlussbestimmungen

Eine Verwendung dieses Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes, sofern hierbei dieser Vermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes hingewiesen wird.

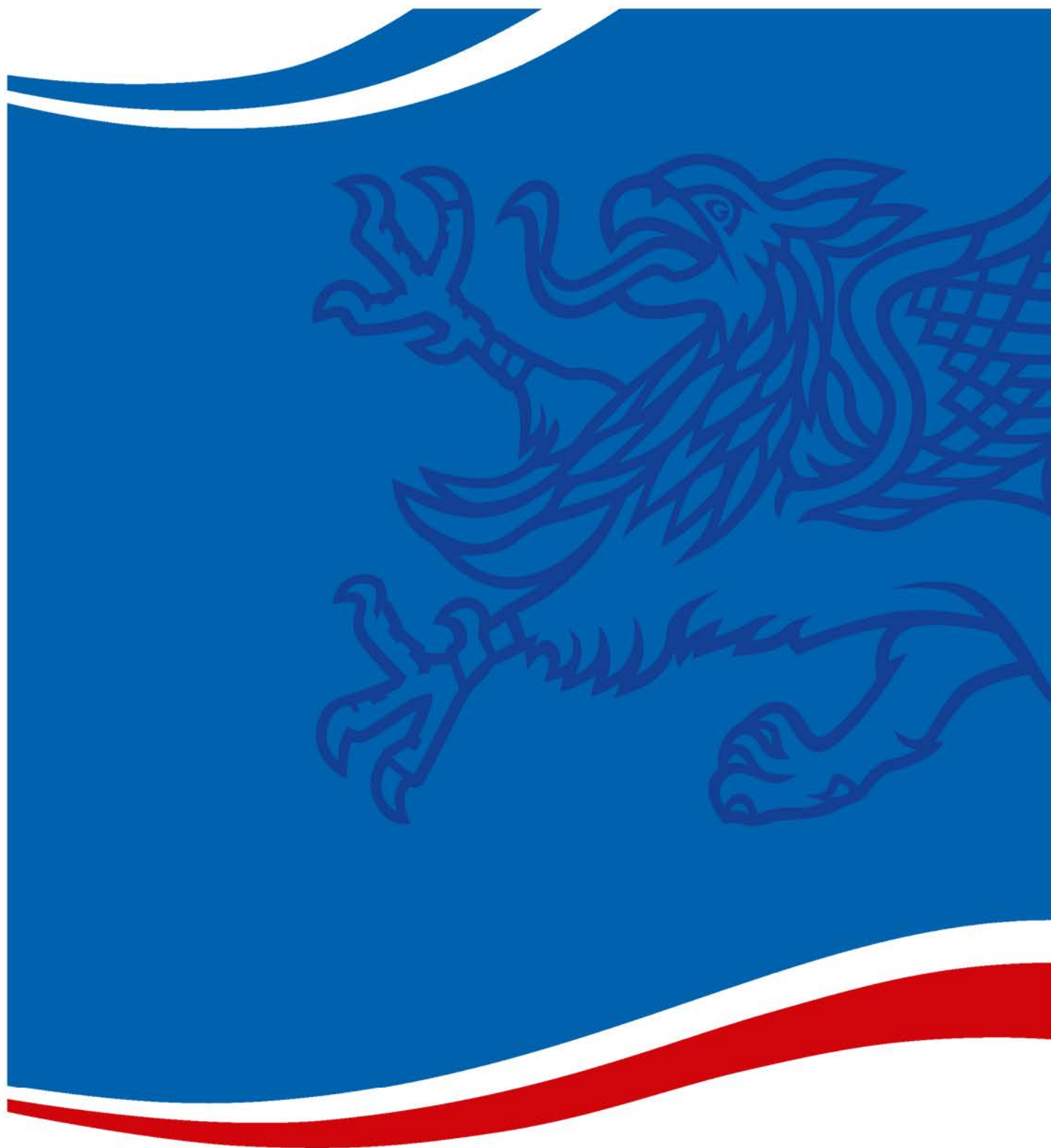
Rostock, 20. Oktober 2022

Ort/Datum

Kai Eggers
Rechnungsprüfungsamtsleiter

Anlagen

Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2020



Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31.12.2020



Hanse- und Universitätsstadt
ROSTOCK

Jahresabschluss 2020

1. Bilanz zum 31.12.2020 (Muster 15 zu § 47 GemHVO-Doppik M-V)
2. Ergebnis- und Finanzrechnung (Muster 12, 12a, 13 zu § 44, 45, 48 GemHVO-Doppik M-V)
3. Übersichten über die Finanzdaten der Teilrechnungen (Muster 14 zu §46 GemHVO-Doppik M-V)
4. Anhang
5. Anlagen
 - I. Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen (Muster 16 zu § 50 GemHVO-Doppik M-V)
 - II. Forderungsübersicht (Muster 17 zu § 51 GemHVO-Doppik M-V)
 - III. Verbindlichkeitenübersicht (Muster 18 zu § 52 GemHVO-Doppik M-V)
 - IV. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen (Muster 19 zu § 53 GemHVO-Doppik M-V)
 - V. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2020 (Muster 5a zu § 48 Absatz 2 GemHVO-Doppik M-V)
 - VI. Rückstellungsspiegel
 - VII. Investitionsübersicht

1. Bilanz zum 31.12.2020

Bilanz zum 31. Dezember 2020					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Iff. Nr.)	31. Dezember 2019	31. Dezember 2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
	AKTIVA				
1	Anlagevermögen		1.993.912.701,59	2.017.645.645,64	23.732.944,05
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		249.197.208,59	266.684.092,39	17.486.883,80
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.681.807,88	1.754.378,22	72.570,34
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		119.138.937,29	110.496.214,32	-8.642.722,97
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		34.824.659,33	51.757.428,93	16.932.769,60
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		93.551.804,09	102.676.070,92	9.124.266,83
1.2	Sachanlagen		1.137.449.397,72	1.132.605.287,50	-4.844.110,22
1.2.1	Wald, Forsten		31.908.388,02	31.495.452,94	-412.935,08
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		243.757.038,96	243.876.049,39	119.010,43
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		123.620.746,06	124.141.533,34	520.787,28
1.2.4	Infrastrukturvermögen		567.182.868,19	551.671.450,08	-15.511.418,11
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		3.858.359,52	3.992.826,83	134.467,31
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		17.183.429,95	17.626.891,16	443.461,21
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		10.569.642,86	11.034.542,55	464.899,69
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		139.368.924,16	148.766.541,21	9.397.617,05
1.3	Finanzanlagen		607.266.095,28	618.356.265,75	11.090.170,47
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		95.921.947,13	95.921.947,13	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		44.947.925,02	44.947.925,02	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		405.154.392,73	411.730.719,28	6.576.326,55
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		475.400,00	473.600,00	-1.800,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		60.268.514,08	64.744.316,45	4.475.802,37
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		497.916,32	537.757,87	39.841,55
2	Umlaufvermögen		95.247.998,26	93.077.445,47	-2.170.552,79
2.1	Vorräte		3.226.392,12	3.193.742,10	-32.650,02
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		61.146,67	63.656,87	2.510,20
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		1.857.590,64	1.739.103,01	-118.487,63
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		1.307.654,81	1.390.982,22	83.327,41
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		39.112.463,66	42.339.558,45	3.227.094,79
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		9.969.027,95	9.820.695,60	-148.332,35
2.2.1.1	Forderungen gesamt		22.801.081,36	23.548.140,42	747.059,06
2.2.1.2	wertberichtigt		12.832.053,41	13.727.444,82	895.391,41
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		11.698.825,36	12.694.106,08	995.280,72
2.2.2.1	Forderungen gesamt		13.234.699,06	14.365.723,46	1.131.024,40
2.2.2.2	wertberichtigt		1.535.873,70	1.671.617,38	135.743,68
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		56.164,91	346.085,90	289.920,99
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		11.673,88	0,00	-11.673,88
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		6.993.867,60	5.550.806,26	-1.443.061,34
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		9.658.104,38	12.570.162,29	2.912.057,91
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		9.658.104,38	12.570.162,29	2.912.057,91
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		724.799,58	1.357.702,32	632.902,74
2.2.7.1	Forderungen gesamt		762.720,55	1.398.790,98	636.070,43
2.2.7.2	wertberichtigt		37.920,97	41.088,66	3.167,69
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel		52.909.142,48	47.544.144,92	-5.364.997,56
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		10.287.462,57	11.472.156,82	1.184.694,25
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		10.287.462,57	11.472.156,82	1.184.694,25
4.	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		2.099.448.162,42	2.122.195.247,93	22.747.085,51

Bilanz zum 31. Dezember 2020					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember 2019	31. Dezember 2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
	PASSIVA				
1	Eigenkapital		1.242.261.751,06	1.240.782.753,77	-1.478.997,29
1.1	Kapitalrücklage		1.080.357.013,33	1.082.974.330,86	2.617.317,53
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		951.168.427,56	937.854.801,89	-13.313.625,67
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		129.188.585,77	145.119.528,97	15.930.943,20
1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		141.377.006,70	161.904.737,73	20.527.731,03
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		20.527.731,03	-4.096.314,82	-24.624.045,85
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten		528.410.120,81	545.769.011,07	17.358.890,26
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		522.662.631,17	541.132.473,23	18.469.842,06
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		405.888.148,87	400.677.876,16	-5.210.272,71
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		5.798.982,74	8.641.675,12	2.842.692,38
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen		110.975.499,56	131.812.921,95	20.837.422,39
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		3.963.620,04	2.849.417,77	-1.114.202,27
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		1.783.869,60	1.787.120,07	3.250,47
3	Rückstellungen		157.044.930,20	169.630.577,82	12.585.647,62
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		133.526.510,33	143.166.972,00	9.640.461,67
3.2	Steuerrückstellungen		225.900,00	225.900,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		23.292.519,87	26.237.705,82	2.945.185,95
4	Verbindlichkeiten		156.205.760,56	150.188.405,86	-6.017.354,70
4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		84.394.045,38	78.809.256,36	-5.584.789,02
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		79.394.028,69	73.808.985,90	-5.585.042,79
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten		5.000.016,69	5.000.270,46	253,77
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		8.665.873,95	6.605.368,30	-2.060.505,65
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		3.043.277,57	2.863.610,91	-179.666,66
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		453.695,79	554.889,02	101.193,23
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		71.611,50	130.606,50	58.995,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		1.644.896,58	4.822.520,20	3.177.623,62
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		49.467.020,49	48.844.646,09	-622.374,40
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		214,49	214,49	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		49.466.806,00	48.844.431,60	-622.374,40
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		8.465.339,30	7.557.508,48	-907.830,82
5	Rechnungsabgrenzungsposten		15.525.599,79	15.824.499,41	298.899,62
5.1	Grabnutzungsentgelte		13.363.668,83	13.854.496,25	490.827,42
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige		2.161.930,96	1.970.003,16	-191.927,80
6.	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		2.099.448.162,42	2.122.195.247,93	22.747.085,51

2. Ergebnis- und Finanzrechnung zum 31.12.2020

Ergebnisrechnung									Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahr 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	252.746.200,00	0,00	252.746.200,00	216.473.291,66	36.272.908,34	250.970.621,43	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	237.969.500,00	0,00	237.969.500,00	268.368.375,39	-30.398.875,39	191.469.350,76	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	103.133.300,00	0,00	103.133.300,00	115.370.287,62	-12.236.987,62	107.139.442,74	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.737.800,00	0,00	52.737.800,00	55.769.391,36	-3.031.591,36	51.002.584,59	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.023.400,00	0,00	10.023.400,00	8.344.359,76	1.679.040,24	10.259.342,35	0,00	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.871.200,00	0,00	9.871.200,00	10.337.567,66	-466.367,66	10.000.771,01	0,00	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	244.200,00	0,00	244.200,00	914.163,83	-669.963,83	425.004,98	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	29.780.400,00	0,00	29.780.400,00	23.089.776,25	6.690.623,75	37.040.617,13	0,00	47
9	+ Sonstige Erträge	40.604.800,00	0,00	40.604.800,00	37.982.485,05	2.622.314,95	44.786.096,62	0,00	451, 46, 491
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	737.110.800,00	0,00	737.110.800,00	736.649.698,58	461.101,42	703.093.831,61	0,00	
11	- Personalaufwendungen	149.429.400,00	0,00	149.429.400,00	147.129.258,45	2.300.141,55	138.256.121,97	0,00	50
12	- Versorgungsaufwendungen	8.750.000,00	0,00	8.750.000,00	9.734.987,08	-984.987,08	9.535.558,14	0,00	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.430.100,00	1.116.263,09	92.546.363,09	87.223.914,40	5.322.448,69	83.050.296,75	2.147.797,11	52
14	- Abschreibungen	49.158.800,00	0,00	49.158.800,00	55.066.809,87	-5.908.009,87	49.061.976,58	0,00	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	168.859.028,58	131.296,57	168.990.325,15	158.470.736,68	10.519.588,47	55.479.935,58	744.560,57	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	199.731.500,00	3.428,81	199.734.928,81	206.778.399,33	-7.043.470,52	275.776.972,93	1.721,44	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.462.800,00	30,31	5.462.830,31	5.226.699,11	236.131,20	4.056.958,35	0,00	57
18	- Sonstige Aufwendungen	72.340.871,42	1.418.383,69	73.759.255,11	68.855.684,04	4.903.571,07	66.057.964,23	3.746.785,71	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	745.162.500,00	2.669.402,47	747.831.902,47	738.486.488,96	9.345.413,51	681.275.784,53	6.640.864,83	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-8.051.700,00	-2.669.402,47	-10.721.102,47	-1.836.790,38	-8.884.312,09	21.818.047,08	-6.640.864,83	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	2.100.100,00	0,00	2.100.100,00	2.260.726,87	-160.626,87	1.409.025,73	0,00	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	1.202,43	-1.202,43	118.709,68	0,00	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-10.151.800,00	-2.669.402,47	-12.821.202,47	-4.096.314,82	-8.724.887,65	20.527.731,03	-6.640.864,83	
	nachrichtlich:								
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				161.904.737,73				204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				157.808.422,91				

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung im Haushaltsjahres 2020	Kontonummer	
		in €						
		1	2	3	4	5		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	252.746.200,00	0,00	252.746.200,00	216.473.291,66	36.272.908,34	40	
	darunter:							
	1.1 Grundsteuer A	63.900,00	0,00	63.900,00	65.793,21	-1.893,21	4011	
	1.2 Grundsteuer B	23.220.000,00	0,00	23.220.000,00	23.444.598,53	-224.598,53	4012	
	1.3 Gewerbesteuer	120.240.000,00	0,00	120.240.000,00	87.457.514,07	32.782.485,93	4013	
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	68.787.800,00	0,00	68.787.800,00	65.351.433,06	3.436.366,94	4021	
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	21.762.400,00	0,00	21.762.400,00	23.403.337,17	-1.640.937,17	4022	
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	3.630.000,00	0,00	3.630.000,00	3.598.169,95	31.830,05	403	
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4052	
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	6.568.800,00	0,00	6.568.800,00	8.750.859,50	-2.182.059,50	40541	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	237.969.500,00	0,00	237.969.500,00	268.368.375,39	-30.398.875,39	41	
	darunter:							
	2.1 Schlüsselzuweisungen	106.443.500,00	0,00	106.443.500,00	110.024.211,95	-3.580.711,95	411	
	2.2 Bedarfszuweisungen	2.100.100,00	0,00	2.100.100,00	1.817.350,07	282.749,93	412	
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	26.760.100,00	0,00	26.760.100,00	50.421.017,55	-23.660.917,55	413	
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	73.319.000,00	0,00	73.319.000,00	73.138.526,65	180.473,35	414	
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161	
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162	
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	29.346.800,00	0,00	29.346.800,00	32.967.269,17	-3.620.469,17	415	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	103.133.300,00	0,00	103.133.300,00	115.370.287,62	-12.236.987,62	42	
	darunter:							
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	2.184.700,00	0,00	2.184.700,00	2.411.839,71	-227.139,71	421	
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	2.178.000,00	0,00	2.178.000,00	2.411.952,32	-233.952,32	422	
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	32.418.500,00	0,00	32.418.500,00	33.096.487,47	-677.987,47	423	
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	5.372.500,00	0,00	5.372.500,00	4.156.100,21	1.216.399,79	424	
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	425	
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	16.031.600,00	0,00	16.031.600,00	29.140.770,49	-13.109.170,49	426	
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	44.947.900,00	0,00	44.947.900,00	44.153.137,42	794.762,58	427	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.737.800,00	0,00	52.737.800,00	55.769.391,36	-3.031.591,36	43	
	darunter:							
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	7.549.000,00	0,00	7.549.000,00	7.698.535,55	-149.535,55	431	
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	43.027.600,00	0,00	43.027.600,00	45.171.327,96	-2.143.727,96	432	
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	355.300,00	0,00	355.300,00	1.245.707,70	-890.407,70	437	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.023.400,00	0,00	10.023.400,00	8.344.359,76	1.679.040,24	441, 443-445	
	darunter:							
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.990.000,00	0,00	9.990.000,00	8.310.311,39	1.679.688,61	441	
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	443	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.871.200,00	0,00	9.871.200,00	10.337.567,66	-466.367,66	442, 447-448	
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	244.200,00	0,00	244.200,00	914.163,83	-669.963,83	452	
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	29.780.400,00	0,00	29.780.400,00	23.089.776,25	6.690.623,75	47	
	darunter:							
	8.1 Zinserträge	96.400,00	0,00	96.400,00	188.546,73	-92.146,73	471-472	
	8.2 Sonstige Finanzerträge	29.684.000,00	0,00	29.684.000,00	22.901.229,52	6.782.770,48	473-479	
9	+ Sonstige Erträge	40.604.800,00	0,00	40.604.800,00	37.982.485,05	2.622.314,95	451, 46, 491	
	darunter:							

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung im Haushaltsjahres 2020	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	23.552.300,00	0,00	23.552.300,00	5.304.512,53	18.247.787,47	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	100.000,00	0,00	100.000,00	8.877.261,22	-8.777.261,22	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	737.110.800,00	0,00	737.110.800,00	736.649.698,58	461.101,42	
11	– Personalaufwendungen	149.429.400,00	0,00	149.429.400,00	147.129.258,45	2.300.141,55	50
	darunter:						
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	9.649.500,00	0,00	9.649.500,00	9.931.309,67	-281.809,67	507
12	– Versorgungsaufwendungen	8.750.000,00	0,00	8.750.000,00	9.734.987,08	-984.987,08	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.430.100,00	1.116.263,09	92.546.363,09	87.223.914,40	5.322.448,69	52
	darunter:						
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	20.948.300,00	0,00	20.948.300,00	20.893.925,89	54.374,11	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	16.829.200,00	646.016,37	17.475.216,37	13.698.650,02	3.776.566,35	523
14	– Abschreibungen	49.158.800,00	0,00	49.158.800,00	55.066.809,87	-5.908.009,87	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	168.859.028,58	131.296,57	168.990.325,15	158.470.736,68	10.519.588,47	54
	darunter:						
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	157.291.728,58	131.296,57	157.423.025,15	149.296.315,67	8.126.709,48	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	8.866.700,00	0,00	8.866.700,00	6.474.265,76	2.392.434,24	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	1.400,00	0,00	1.400,00	958,95	441,05	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	199.731.500,00	3.428,81	199.734.928,81	206.778.399,33	-7.043.470,52	55
	darunter:						
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	44.349.500,00	0,00	44.349.500,00	44.555.699,35	-206.199,35	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	40.093.100,00	0,00	40.093.100,00	41.916.420,29	-1.823.320,29	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	173.600,00	0,00	173.600,00	192.581,32	-18.981,32	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	49.125.400,00	3.328,81	49.128.728,81	52.060.020,98	-2.931.292,17	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	1.583.900,00	0,00	1.583.900,00	1.420.576,31	163.323,69	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	54.230.400,00	100,00	54.230.500,00	57.441.110,77	-3.210.610,77	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	4.552.700,00	0,00	4.552.700,00	4.188.662,50	364.037,50	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	5.622.900,00	0,00	5.622.900,00	5.003.327,81	619.572,19	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.462.800,00	30,31	5.462.830,31	5.226.699,11	236.131,20	57
	darunter:						
	17.1 Zinsaufwendungen	4.503.400,00	0,00	4.503.400,00	3.902.347,14	601.052,86	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	959.400,00	30,31	959.430,31	1.324.351,97	-364.921,66	579
18	– Sonstige Aufwendungen	72.340.871,42	1.418.383,69	73.759.255,11	68.855.684,04	4.903.571,07	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	745.162.500,00	2.669.402,47	747.831.902,47	738.486.488,96	9.345.413,51	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-8.051.700,00	-2.669.402,47	-10.721.102,47	-1.836.790,38	-8.884.312,09	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	2.100.100,00	0,00	2.100.100,00	2.260.726,87	-160.626,87	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	1.202,43	-1.202,43	492
	darunter:						
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4922
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung im Haushaltsjahres 2020	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-10.151.800,00	-2.669.402,47	-12.821.202,47	-4.096.314,82	-8.724.887,65	
	nachrichtlich:						
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				161.904.737,73		204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				157.808.422,91		

Finanzrechnung									Erläuterung	
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahr 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer	
		in €								
		1	2	3	4	5	6	7		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	249.921.200,00	0,00	249.921.200,00	217.303.221,67	32.617.978,33	251.496.171,21	0,00	60	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	208.626.700,00	0,00	208.626.700,00	234.719.403,05	-26.092.703,05	161.740.416,54	0,00	61	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	104.702.000,00	0,00	104.702.000,00	113.255.468,83	-8.553.468,83	108.404.973,70	0,00	62	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.954.500,00	0,00	51.954.500,00	54.080.705,44	-2.126.205,44	51.553.781,18	0,00	63	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.137.500,00	0,00	10.137.500,00	8.337.302,18	1.800.197,82	10.310.283,33	0,00	641	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.861.200,00	0,00	9.861.200,00	9.928.452,95	-67.252,95	11.145.095,31	0,00	642, 647-648	
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	22.988.400,00	0,00	22.988.400,00	16.321.026,75	6.667.373,25	22.509.250,91	0,00	67	
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	16.757.500,00	0,00	16.757.500,00	16.643.182,11	114.317,89	16.058.498,04	0,00	651, 66	
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	674.949.000,00	0,00	674.949.000,00	670.588.762,98	4.360.237,02	633.218.470,22	0,00		
10	- Personalauszahlungen	139.779.900,00	0,00	139.779.900,00	137.198.069,00	2.581.831,00	132.943.854,99	0,00	70	
11	- Versorgungsauszahlungen	8.750.000,00	0,00	8.750.000,00	9.746.618,17	-996.618,17	9.523.927,05	0,00	71	
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	90.794.200,00	3.215.740,54	94.009.940,54	86.475.241,42	7.534.699,12	82.202.630,21	3.778.202,62	72	
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	168.854.998,58	135.055,22	168.990.053,80	157.966.015,04	11.024.038,76	54.894.393,22	796.929,97	74	
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	201.334.700,00	0,00	201.334.700,00	202.971.145,00	-1.636.445,00	271.576.584,06	1.721,44	75	
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.472.400,00	30,31	5.472.430,31	5.237.945,85	234.484,46	4.150.077,45	0,00	77	
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	60.839.901,42	1.364.162,20	62.204.063,62	52.878.316,20	9.325.747,42	50.669.190,88	4.310.143,28	76	
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	675.826.100,00	4.714.988,27	680.541.088,27	652.473.350,68	28.067.737,59	605.960.657,86	8.886.997,31		
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-877.100,00	-4.714.988,27	-5.592.088,27	18.115.412,30	-23.707.500,57	27.257.812,36	-8.886.997,31		
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	71.843.837,38	0,00	71.843.837,38	61.662.355,37	10.181.482,01	51.811.239,74	0,00	681, 6833	
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.979.000,00	0,00	2.979.000,00	4.103.967,38	-1.124.967,38	1.561.378,81	0,00	682, 6830- 6832, 6834- 6839	
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.502.000,00	0,00	2.502.000,00	2.096.175,00	405.825,00	645.634,01	0,00	684-686	
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	103.800,00	0,00	103.800,00	115.433,50	-11.633,50	88.943,54	0,00	687	
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	21.050.300,00	0,00	21.050.300,00	5.140.617,84	15.909.682,16	17.554.797,94	0,00	688-689	
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	98.478.937,38	0,00	98.478.937,38	73.118.549,09	25.360.388,29	71.661.994,04	0,00		
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	104.629.737,38	53.435.696,28	158.065.433,66	88.837.168,48	69.228.265,18	65.099.856,61	52.703.483,27	781, 784-786	
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	182.100,00	0,00	182.100,00	172.542,42	9.557,58	156.002,83	0,00	787	
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	118.669,76	-118.669,76	764.461,52	0,00	788-789	
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	104.811.837,38	53.435.696,28	158.247.533,66	89.128.380,66	69.119.153,00	66.020.320,96	52.703.483,27		
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-6.332.900,00	-53.435.696,28	-59.768.596,28	-16.009.831,57	-43.758.764,71	5.641.673,08	-52.703.483,27		
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-7.210.000,00	-58.150.684,55	-65.360.684,55	2.105.580,73	-67.466.265,28	32.899.485,44	-61.590.480,58		
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	6.332.900,00	0,00	6.332.900,00	0,00	6.332.900,00	0,00	0,00	691-692	
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10.819.500,00	0,00	10.819.500,00	8.599.016,21	2.220.483,79	9.426.157,39	0,00	791, 79200000- 79242100, 79242102- 79251000, 79251002- 79252000, 79252002- 79299999	
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79242101, 79251001, 79252001	
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-4.486.600,00	0,00	-4.486.600,00	-8.599.016,21	4.112.416,21	-9.426.157,39	0,00		
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvoränge	0,00	0,00	0,00	1.128.437,92	-1.128.437,92	-123.604,10	0,00		

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahr 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-11.696.600,00	-58.150.684,55	-69.847.284,55	-5.364.997,56	-64.482.286,99	23.349.723,95	-61.590.480,58	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-11.696.600,00	-4.714.988,27	-16.411.588,27	9.516.396,09	-25.927.984,36	17.831.654,97	-8.886.997,31	
	nachrichtlich:								
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			-4.670.470,20	16.654.617,20				
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)			-21.082.058,47	26.171.013,29				
	darunter:								
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				

3. Übersichten über die Finanzdaten der Teilrechnungen

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Büro des Oberbürgermeisters 03		Amt für Digitalisierung und IT 06		Hauptamt 10	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	252.746.200,00	216.473.291,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	237.969.500,00	268.368.375,39	797.900,00	1.149.543,28	0,00	268.850,00	75.000,00	182.606,45
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	103.133.300,00	115.370.287,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.737.800,00	55.769.391,36	100,00	0,00	21.700,00	38.587,66	16.100,00	3.511,30
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.023.400,00	8.344.359,76	370.200,00	319.932,85	0,00	0,00	13.900,00	11.359,68
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.871.200,00	10.337.567,66	62.500,00	178.018,02	17.300,00	0,00	214.400,00	186.725,29
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	244.200,00	914.163,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	29.780.400,00	23.089.776,25	0,00	0,00	0,00	0,00	3.750.000,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	40.604.800,00	37.982.485,05	300,00	5.266,98	0,00	257,39	497.900,00	4.785.991,44
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	737.110.800,00	736.649.698,58	1.231.000,00	1.652.761,13	39.000,00	307.695,05	4.567.300,00	5.170.194,16
11	– Personalaufwendungen	149.429.400,00	147.129.258,45	4.263.700,00	4.124.527,68	2.771.200,00	2.981.743,88	19.352.100,00	12.209.381,59
12	– Versorgungsaufwendungen	8.750.000,00	9.734.987,08	0,00	0,00	0,00	0,00	8.699.000,00	9.725.254,75
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.546.363,09	87.223.914,40	184.080,58	204.716,76	120.100,00	135.879,55	886.689,03	640.129,26
14	– Abschreibungen	49.158.800,00	55.066.809,87	80.700,00	59.371,02	325.400,00	1.180.479,58	102.700,00	268.209,84
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	168.990.325,15	158.470.736,68	141.200,00	136.191,10	0,00	0,00	38.500,00	15.298,34
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	199.734.928,81	206.778.399,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.462.830,31	5.226.699,11	30,31	30,31	0,00	0,00	0,00	0,00
18	– Sonstige Aufwendungen	73.759.255,11	68.855.684,04	2.354.808,86	2.205.085,82	1.419.798,36	1.416.548,46	3.615.000,00	2.767.730,02
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	747.831.902,47	738.486.488,96	7.024.519,75	6.729.922,69	4.636.498,36	5.714.651,47	32.693.989,03	25.626.003,80
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-10.721.102,47	-1.836.790,38	-5.793.519,75	-5.077.161,56	-4.597.498,36	-5.406.956,42	-28.126.689,03	-20.455.809,64
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	810.900,00	990.381,37	0,00	0,00	0,00	0,00	82.300,00	79.700,00
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	810.900,00	990.381,37	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	2.197,59
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-10.721.102,47	-1.836.790,38	-5.793.519,75	-5.077.161,56	-4.597.498,36	-5.406.956,42	-28.064.389,03	-20.378.307,23

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Rechnungsprüfungsamt 14		Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15		Kämmereiamt 20		Finanzverwaltungsamt 22	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	13.480.500,00	12.155.797,45	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	6.764,00	1.300,00	1.254,78
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800,00	1.928,85	0,00	0,00	600,00	600,00	0,00	50,62
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	934,62	130.000,00	106.052,67
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	24.632.000,00	20.704.869,25	0,00	0,00	45.000,00	26.997,50
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0,00	10.267.600,00	11.835.649,85	0,00	59,00	530.000,00	695.186,82
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.800,00	1.928,85	48.380.100,00	44.696.316,55	13.500,00	8.357,62	706.300,00	829.542,39
11	– Personalaufwendungen	915.200,00	955.385,15	1.070.600,00	1.052.528,76	2.909.300,00	2.741.114,37	3.934.300,00	3.807.333,38
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.100,00	13.054,79	722.800,00	15.269,54	1.400,00	37.762,07	103.200,00	47.901,31
14	– Abschreibungen	43.100,00	7.011,74	2.219.700,00	2.725.041,56	39.700,00	27.805,21	97.500,00	63.500,23
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	42.736.000,00	39.461.869,96	1.450.000,00	892.073,23	0,00	0,00
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	2.599.800,00	2.018.232,33	0,00	0,00	0,00	0,00
18	– Sonstige Aufwendungen	60.956,00	40.455,69	2.288.800,00	3.591.857,19	333.400,00	276.230,81	345.300,00	789.187,63
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.032.356,00	1.015.907,37	51.637.700,00	48.864.799,34	4.733.800,00	3.974.985,69	4.480.300,00	4.707.922,55
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.030.556,00	-1.013.978,52	-3.257.600,00	-4.168.482,79	-4.720.300,00	-3.966.628,07	-3.774.000,00	-3.878.380,16
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	469.600,00	469.600,00
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	934,62	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-1.030.556,00	-1.013.978,52	-3.257.600,00	-4.168.482,79	-4.721.200,00	-3.967.562,69	-3.304.400,00	-3.408.780,16

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Rechts- und Vergabeamt 30		Stadtamt 32		Brandschutz- und Rettungsamt 37		Schulverwaltungsamt 40	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	125.000,00	127.047,83	598.600,00	709.517,90	230.600,00	985.992,97
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	91,00	3.721.600,00	3.368.876,85	13.536.800,00	14.978.571,16	2.698.700,00	2.399.991,11
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.500,00	36.145,22	17.400,00	9.868,79	49.600,00	26.181,67	1.105.700,00	804.912,99
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	418.000,00	422.600,61	445.700,00	683.162,92	4.487.700,00	5.191.911,62
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	100.100,00	120.030,85	4.122.300,00	4.004.393,87	0,00	541.244,87	0,00	1.079.924,34
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	125.700,00	156.267,07	8.404.300,00	7.932.787,95	14.630.700,00	16.938.678,52	8.522.700,00	10.462.733,03
11	– Personalaufwendungen	870.800,00	1.000.229,29	12.635.400,00	13.320.261,07	16.411.200,00	20.430.574,55	11.538.500,00	11.428.377,53
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.007,39
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.100,00	22.654,01	954.600,00	1.039.611,16	11.411.400,00	11.230.807,26	24.260.777,80	23.993.801,18
14	– Abschreibungen	5.600,00	5.808,03	398.000,00	359.567,09	2.127.800,00	2.634.911,66	2.487.100,00	2.235.921,35
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	741.530,00	455.097,28	7.200,00	6.719,96	4.617.000,00	4.656.334,13
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	– Sonstige Aufwendungen	271.300,00	347.224,01	2.876.470,00	2.685.407,70	5.099.800,00	4.036.829,96	20.937.000,00	21.234.313,89
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.176.800,00	1.375.915,34	17.606.000,00	17.859.944,30	35.057.400,00	38.339.843,39	63.840.377,80	63.549.755,47
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.051.100,00	-1.219.648,27	-9.201.700,00	-9.927.156,35	-20.426.700,00	-21.401.164,87	-55.317.677,80	-53.087.022,44
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	237.600,00	237.434,42	0,00	15.136,20	0,00	2.887,21
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	43.700,00	43.700,00	2.600,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-1.051.100,00	-1.219.648,27	-8.964.100,00	-9.689.721,93	-20.470.400,00	-21.429.728,67	-55.320.277,80	-53.084.135,23

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41		Stadtbibliothek 42		Volkshochschule 43		Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	52.100,00	54.629,91	996.200,00	882.065,44	306.700,00	305.444,91
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	15.200,00	30.987,45	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	75.300,00	53.474,10	451.400,00	149.111,03	831.100,00	815.357,36
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	14.231,74	0,00	0,00	4.100,00	5.402,39	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	0,00	1.697,60	67.900,00	54.084,31	0,00	665,75	25.600,00	6.604,17
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	15.929,34	195.300,00	162.188,32	1.466.900,00	1.068.232,06	1.163.400,00	1.127.406,44
11	– Personalaufwendungen	148.500,00	162.529,57	2.452.600,00	2.429.559,81	2.040.300,00	1.769.859,90	2.092.900,00	2.044.605,72
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.465,58	512.015,21	486.202,73	273.400,00	257.855,88	183.900,00	176.968,10
14	– Abschreibungen	35.100,00	20.882,86	22.000,00	33.095,62	56.200,00	73.910,16	74.700,00	61.062,70
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.714.700,00	1.546.146,71	0,00	0,00	0,00	10.541,90	0,00	0,00
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	– Sonstige Aufwendungen	165.700,00	62.105,99	280.519,99	283.373,18	326.400,00	297.240,77	188.600,00	178.531,57
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.064.000,00	1.795.130,71	3.267.135,20	3.232.231,34	2.696.300,00	2.409.408,61	2.540.100,00	2.461.168,09
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.064.000,00	-1.779.201,37	-3.071.835,20	-3.070.043,02	-1.229.400,00	-1.341.176,55	-1.376.700,00	-1.333.761,65
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	2.197,59	0,00	0,00
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	22.000,00	22.000,00	33.600,00	36.487,21	45.200,00	45.200,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.064.000,00	-1.779.201,37	-3.093.835,20	-3.092.043,02	-1.243.000,00	-1.375.466,17	-1.421.900,00	-1.378.961,65

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45		Stadtarchiv Rostock 47		Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50		Gesundheitsamt 53	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	15.042.100,00	13.152.445,67	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	445.800,00	455.740,00	0,00	0,00	57.343.800,00	58.122.901,62	324.400,00	340.624,78
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	103.133.300,00	115.370.287,62	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000,00	8.625,00	0,00	0,00	4.100,00	18.643,71	511.500,00	403.449,08
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.900,00	8.502,95	8.200,00	6.380,25	7.200,00	0,00	100,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000,00	8.224,11	0,00	0,00	926.100,00	883.433,19	100,00	1.634,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	3.524,79	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	12.500,00	6.302,93	10.000,00	6.960,62	500,00	2.848.419,80	200,00	1.058,28
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	532.200,00	487.394,99	18.200,00	13.340,87	176.458.100,00	190.399.656,40	836.300,00	746.766,14
11	– Personalaufwendungen	2.413.200,00	2.534.139,90	566.300,00	601.957,39	22.325.300,00	22.535.834,56	4.320.300,00	4.271.757,41
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	51.000,00	0,00	0,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	728.900,00	905.568,41	127.300,00	135.611,15	5.446.000,00	5.071.019,33	237.600,00	168.290,04
14	– Abschreibungen	103.600,00	158.877,74	18.900,00	15.105,29	595.300,00	795.651,49	27.400,00	25.243,45
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.847.500,00	3.454.500,10	0,00	0,00	99.390.784,42	97.532.673,30	3.589.012,15	3.551.569,23
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	199.734.928,81	206.778.399,33	0,00	0,00
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	169,67	0,00	0,00
18	– Sonstige Aufwendungen	1.520.579,27	1.324.549,52	175.500,00	160.289,17	4.065.000,00	4.158.014,24	443.000,00	440.591,61
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	8.613.779,27	8.377.635,67	888.000,00	912.963,00	331.609.313,23	336.871.761,92	8.617.312,15	8.457.451,74
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-8.081.579,27	-7.890.240,68	-869.800,00	-899.622,13	-155.151.213,23	-146.472.105,52	-7.781.012,15	-7.710.685,60
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	500,00	267,95	0,00	0,00	0,00	0,00
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.300,00	19.180,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-8.098.879,27	-7.909.420,72	-869.300,00	-899.354,18	-155.151.213,23	-146.472.105,52	-7.781.012,15	-7.710.685,60

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Bauamt 60		Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61		Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62		Amt für Verkehrsanlagen 66	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	1.918.900,00	4.675.546,45	2.100,00	99.232,63	14.234.400,00	15.129.508,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.703.300,00	2.393.324,43	30.600,00	19.039,72	272.000,00	334.319,59	3.242.800,00	4.499.153,39
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	4.374.000,00	3.979.964,57	14.300,00	17.671,60
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.905.000,00	1.581.005,06	0,00	0,00	80.000,00	74.238,26	264.800,00	78.946,11
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.556,31	72.200,00	479.636,29
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	400,00	264,00	0,00	0,00	1.000,00	-41,94	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	3.000,00	50.980,99	51.600,00	51.732,18	21.061.300,00	6.486.695,99	60.000,00	458.313,88
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.611.700,00	4.025.574,48	2.001.100,00	4.746.318,35	25.790.400,00	10.982.965,41	17.888.500,00	20.663.229,27
11	– Personalaufwendungen	3.946.500,00	3.462.780,05	2.706.600,00	2.870.747,32	5.671.800,00	5.625.471,90	5.044.200,00	5.424.078,37
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.700,00	59.018,71	62.100,00	58.203,90	1.714.200,00	1.391.595,30	11.964.611,99	9.467.822,47
14	– Abschreibungen	27.100,00	22.833,83	1.645.300,00	3.766.231,08	139.200,00	227.170,69	22.981.000,00	26.366.029,03
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	18.200,00	40.706,50	0,00	0,00	0,00	0,00
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	220,00
18	– Sonstige Aufwendungen	2.442.930,58	2.265.097,87	3.284.645,75	3.113.646,53	9.225.700,00	4.848.929,84	837.700,00	2.453.527,34
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	6.498.230,58	5.809.730,46	7.716.845,75	9.849.535,33	16.750.900,00	12.093.167,73	40.827.511,99	43.711.677,21
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.886.530,58	-1.784.155,98	-5.715.745,75	-5.103.216,98	9.039.500,00	-1.110.202,32	-22.939.011,99	-23.048.447,94
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	934,62	0,00	173.667,07
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	182.223,38	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.886.530,58	-1.784.155,98	-5.715.745,75	-5.103.216,98	9.040.300,00	-1.291.491,08	-22.939.011,99	-22.874.780,87

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege 67		Amt für Mobilität 68		Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73		Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	227.400,00	269.021,88	0,00	0,00	213.000,00	196.427,37	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.885.900,00	2.728.838,62	760.000,00	742.890,62	22.138.100,00	22.639.926,28	30.400,00	43.927,78
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	274.000,00	231.071,50	0,00	0,00	236.000,00	221.531,58	300,00	736,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.800,00	103.144,13	0,00	0,00	480.500,00	469.720,53	100,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	65.000,00	80.113,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	767,00	0,00	0,00	0,00	85,20	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	92.000,00	298.749,08	0,00	2.903,67	744.400,00	1.782.587,41	0,00	459,98
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.583.100,00	3.711.705,27	760.000,00	745.794,29	23.812.000,00	25.310.278,37	30.800,00	45.123,76
11	– Personalaufwendungen	9.829.800,00	10.099.775,17	1.223.000,00	1.228.138,23	3.134.000,00	3.342.989,80	954.800,00	1.099.097,70
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	6.072,30	0,00	0,00	0,00	2.652,64	0,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.258.268,34	2.937.848,74	17.500,00	15.603,79	26.380.073,40	26.370.309,76	409.300,00	328.383,86
14	– Abschreibungen	2.121.500,00	1.939.453,52	0,00	0,00	588.300,00	605.448,35	48.100,00	21.540,36
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	93.398,58	46.460,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.100,00	7.688,00
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	– Sonstige Aufwendungen	3.932.258,30	3.080.178,67	382.200,00	207.661,59	592.188,00	328.138,19	63.400,00	54.510,02
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	19.235.225,22	18.109.788,40	1.622.700,00	1.451.403,61	30.694.561,40	30.649.538,74	1.484.700,00	1.511.219,94
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-15.652.125,22	-14.398.083,13	-862.700,00	-705.609,32	-6.882.561,40	-5.339.260,37	-1.453.900,00	-1.466.096,18
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.556,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.500,00	43.500,00	0,00	0,00	582.000,00	581.834,42	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-15.695.625,22	-14.433.026,82	-862.700,00	-705.609,32	-7.464.561,40	-5.921.094,79	-1.453.900,00	-1.466.096,18

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Stadtforstamt 82		Hafen- und Seemannsamt 83		Zentrale Finanzdienstleistungen 90		Bundesgartenschau (BUGA) 99	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	237.704.100,00	203.320.845,99	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.700,00	155.676,98	11.278.800,00	9.849.638,45	135.309.600,00	162.252.561,09	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	219.300,00	291.625,24	901.200,00	816.992,59	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	745.200,00	623.483,12	1.363.700,00	1.026.095,03	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.741,93	394.200,00	345.440,46	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	107.000,00	345.858,17	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	1.351.000,00	2.353.310,45	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	2.500,00	187.686,33	2.950.100,00	128.849,63	5.000,00	2.539.727,04	0,00	0,00
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	975.700,00	1.261.213,60	16.995.000,00	12.512.874,33	374.369.700,00	370.466.444,57	0,00	0,00
11	– Personalaufwendungen	1.208.700,00	1.336.848,23	2.128.300,00	2.234.778,49	0,00	0,00	550.000,00	2.851,68
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	935.446,74	754.035,61	1.523.600,00	1.247.751,33	0,00	0,00	3.200,00	6.772,82
14	– Abschreibungen	120.700,00	133.632,19	12.627.100,00	11.211.044,60	0,00	0,00	0,00	21.969,60
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	229.500,00	182.601,18	8.866.700,00	6.474.265,76	1.500.000,00	0,00
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	3.860,00	2.862.000,00	3.204.186,80	0,00	0,00
18	– Sonstige Aufwendungen	240.800,00	290.170,56	3.603.200,00	824.844,65	1.450.000,00	4.548.878,69	936.300,00	544.532,86
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.505.646,74	2.514.686,59	20.111.700,00	15.704.880,25	13.178.700,00	14.227.331,25	2.989.500,00	576.126,96
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.529.946,74	-1.253.472,99	-3.116.700,00	-3.192.005,92	361.191.000,00	356.239.113,32	-2.989.500,00	-576.126,96
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	13.124,11	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-1.529.946,74	-1.253.472,99	-3.116.700,00	-3.205.130,03	361.191.000,00	356.239.113,32	-2.989.500,00	-576.126,96

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Büro des Oberbürgermeisters 03		Amt für Digitalisierung und IT 06		Hauptamt 10	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	249.921.200,00	217.303.221,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	208.626.700,00	234.719.403,05	797.900,00	1.153.914,50	0,00	0,00	75.000,00	188.907,53
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	104.702.000,00	113.255.468,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.954.500,00	54.080.705,44	100,00	0,00	21.700,00	64.034,62	16.100,00	3.487,69
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.137.500,00	8.337.302,18	370.200,00	343.526,33	0,00	0,00	13.900,00	11.379,68
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.861.200,00	9.928.452,95	62.500,00	175.947,49	17.300,00	0,00	214.400,00	190.660,25
7	+ Zinsinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	22.988.400,00	16.321.026,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	16.757.500,00	16.643.182,11	0,00	2.008,09	0,00	0,00	497.900,00	804.728,38
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	674.949.000,00	670.588.762,98	1.230.700,00	1.675.396,41	39.000,00	64.034,62	817.300,00	1.199.163,53
10	– Personalauszahlungen	139.779.900,00	137.198.069,00	4.273.900,00	3.871.717,71	2.772.400,00	2.938.863,08	10.137.400,00	8.974.351,49
11	– Versorgungsauszahlungen	8.750.000,00	9.746.618,17	0,00	0,00	0,00	0,00	8.699.000,00	9.736.870,15
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94.009.940,54	86.475.241,42	184.080,58	206.745,14	120.100,00	135.879,55	886.689,03	645.475,30
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	168.990.053,80	157.966.015,04	141.200,00	136.191,10	0,00	0,00	38.500,00	15.470,33
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	201.334.700,00	202.971.145,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.472.430,31	5.237.945,85	30,31	30,31	0,00	0,00	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	62.204.063,62	52.878.316,20	2.352.707,64	2.208.618,35	1.419.798,36	1.322.998,04	3.765.000,00	2.840.946,53
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	680.541.088,27	652.473.350,68	6.951.918,53	6.423.302,61	4.312.298,36	4.397.740,67	23.526.589,03	22.213.113,80
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-5.592.088,27	18.115.412,30	-5.721.218,53	-4.747.906,20	-4.273.298,36	-4.333.706,05	-22.709.289,03	-21.013.950,27
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.300,00	77.502,41
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-5.592.088,27	18.115.412,30	-5.721.218,53	-4.747.906,20	-4.273.298,36	-4.333.706,05	-22.646.989,03	-20.936.447,86
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	71.843.837,38	61.662.355,37	0,00	142.070,00	0,00	0,00	28.000,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.979.000,00	4.103.967,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.502.000,00	2.096.175,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.230,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	103.800,00	115.433,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	21.050.300,00	5.140.617,84	300,00	3.118,51	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	98.478.937,38	73.118.549,09	300,00	145.188,51	0,00	0,00	28.000,00	2.230,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	158.065.433,66	88.837.168,48	414.186,03	341.430,10	2.559.700,47	931.207,61	2.015.490,13	297.222,62
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	182.100,00	172.542,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	118.669,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	158.247.533,66	89.128.380,66	414.186,03	341.430,10	2.559.700,47	931.207,61	2.015.490,13	297.222,62
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-59.768.596,28	-16.009.831,57	-413.886,03	-196.241,59	-2.559.700,47	-931.207,61	-1.987.490,13	-294.992,62
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-65.360.684,55	2.105.580,73	-6.135.104,56	-4.944.147,79	-6.832.998,83	-5.264.913,66	-24.634.479,16	-21.231.440,48
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	6.332.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10.819.500,00	8.599.016,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-4.486.600,00	-8.599.016,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Rechnungsprüfungsamt 14		Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15		Kämmereiamt 20		Finanzverwaltungsamt 22	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	12.351.400,00	10.046.902,09	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	6.727,00	1.300,00	1.254,36
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800,00	1.928,85	0,00	0,00	600,00	600,00	0,00	-132,71
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	934,62	120.000,00	107.753,22
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	19.340.000,00	12.336.540,60	0,00	0,00	45.000,00	18.551,81
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	10.267.600,00	9.799.084,84	0,00	0,00	335.000,00	267.016,39
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	1.800,00	1.928,85	41.959.000,00	32.182.527,53	13.500,00	8.261,62	501.300,00	394.443,07
10	– Personalauszahlungen	915.200,00	881.373,37	1.074.000,00	1.085.704,03	2.913.300,00	2.671.759,97	3.938.400,00	3.734.647,21
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.100,00	13.054,79	722.800,00	356.087,28	1.400,00	37.762,07	103.200,00	47.446,23
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	42.736.000,00	39.461.869,96	1.450.000,00	892.073,23	0,00	0,00
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	2.599.800,00	2.018.256,99	0,00	0,00	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	79.856,00	41.952,69	2.288.800,00	2.144.580,40	333.300,00	263.306,18	345.300,00	260.800,71
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.008.156,00	936.380,85	49.421.400,00	45.066.498,66	4.698.000,00	3.864.901,45	4.386.900,00	4.042.894,15
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-1.006.356,00	-934.452,00	-7.462.400,00	-12.883.971,13	-4.684.500,00	-3.856.639,83	-3.885.600,00	-3.648.451,08
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-900,00	-934,62	469.600,00	469.600,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-1.006.356,00	-934.452,00	-7.462.400,00	-12.883.971,13	-4.685.400,00	-3.857.574,45	-3.416.000,00	-3.178.851,08
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	3.150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	1.643.265,00	0,00	429.739,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0,00	0,00	4.793.265,00	0,00	429.739,00	0,00	0,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	55.770,26	931,48	2.143.360,90	6.613.141,18	5.152.800,00	1.299.221,55	124.466,33	48.443,69
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	55.770,26	931,48	2.143.360,90	6.613.141,18	5.152.800,00	1.299.221,55	124.466,33	48.443,69
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-55.770,26	-931,48	-2.143.360,90	-1.819.876,18	-5.152.800,00	-869.482,55	-124.466,33	-48.443,69
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.062.126,26	-935.383,48	-9.605.760,90	-14.703.847,31	-9.838.200,00	-4.727.057,00	-3.540.466,33	-3.227.294,77
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Rechts- und Vergabeamt 30		Stadtamt 32		Brandschutz- und Rettungsamt 37		Schulverwaltungsamt 40	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	125.000,00	124.566,96	149.700,00	50.689,27	210.000,00	283.523,82
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	91,00	3.721.600,00	3.391.314,01	13.390.900,00	14.746.983,08	2.698.700,00	2.379.741,96
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.500,00	14.253,21	17.400,00	10.002,44	49.600,00	26.474,67	1.105.700,00	791.898,39
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	418.000,00	410.324,07	445.700,00	584.879,72	4.487.700,00	4.947.779,04
7	+ Zinsinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	100,00	29,45	4.122.300,00	3.696.561,93	0,00	89.970,67	0,00	345.286,08
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	25.700,00	14.373,66	8.404.300,00	7.632.769,41	14.035.900,00	15.498.997,41	8.502.100,00	8.748.229,29
10	– Personalauszahlungen	870.800,00	792.721,95	12.653.000,00	12.753.462,73	15.871.200,00	16.254.014,10	11.544.600,00	11.471.863,20
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.008,79
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.100,00	22.654,01	954.600,00	1.042.818,30	12.074.356,52	11.723.331,94	24.378.328,47	23.202.600,64
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	737.500,00	458.278,26	7.200,00	4.880,39	4.617.000,00	4.648.351,78
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	71.300,00	63.790,49	2.880.500,00	2.333.782,96	5.128.832,70	3.579.922,38	20.937.000,00	20.163.206,31
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	971.200,00	879.166,45	17.225.600,00	16.588.342,25	33.081.589,22	31.562.148,81	61.476.928,47	59.487.030,72
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-945.500,00	-864.792,79	-8.821.300,00	-8.955.572,84	-19.045.689,22	-16.063.151,40	-52.974.828,47	-50.738.801,43
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	237.600,00	237.434,42	-43.700,00	-28.563,80	-2.600,00	2.887,21
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-945.500,00	-864.792,79	-8.583.700,00	-8.718.138,42	-19.089.389,22	-16.091.715,20	-52.977.428,47	-50.735.914,22
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	19.151,50	707.400,00	951.893,21	4.206.600,00	1.473.170,88
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.521,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0,00	0,00	19.151,50	707.400,00	957.414,21	4.206.600,00	1.473.170,88
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	9.100,00	258,76	614.910,71	516.048,93	10.044.786,56	4.552.253,18	8.306.766,96	1.276.650,19
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	9.100,00	258,76	614.910,71	516.048,93	10.044.786,56	4.552.253,18	8.306.766,96	1.276.650,19
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-9.100,00	-258,76	-614.910,71	-496.897,43	-9.337.386,56	-3.594.838,97	-4.100.166,96	196.520,69
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-954.600,00	-865.051,55	-9.198.610,71	-9.215.035,85	-28.426.775,78	-19.686.554,17	-57.077.595,43	-50.539.393,53
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41		Stadtbibliothek 42		Volkshochschule 43		Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020
1	2	3	4	5	6	7	8		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	52.000,00	53.039,50	996.200,00	899.919,04	306.500,00	305.200,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	15.200,00	28.282,90	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	75.300,00	48.691,27	451.400,00	139.199,89	831.100,00	815.920,88
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	14.231,74	0,00	0,00	4.100,00	3.776,01	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	1.173.100,00	1.173.100,00	236.600,00	236.600,00	388.400,00	388.400,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	1.697,60	67.900,00	52.338,16	0,00	42,91	25.600,00	2.978,80
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0,00	15.929,34	1.368.300,00	1.327.168,93	1.703.500,00	1.307.820,75	1.551.600,00	1.512.499,68
10	– Personalauszahlungen	148.500,00	151.887,22	2.452.600,00	2.428.586,95	2.040.300,00	1.573.990,21	2.092.900,00	2.042.578,48
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.465,58	521.320,98	485.430,38	273.400,00	259.443,64	183.900,00	177.171,35
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.714.700,00	1.541.098,21	0,00	0,00	0,00	11.681,90	0,00	0,00
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	165.700,00	61.556,89	280.641,99	269.058,19	326.400,00	298.052,71	188.600,00	178.717,33
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.028.900,00	1.758.007,90	3.254.562,97	3.183.075,52	2.640.100,00	2.143.168,46	2.465.400,00	2.398.467,16
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.028.900,00	-1.742.078,56	-1.886.262,97	-1.855.906,59	-936.600,00	-835.347,71	-913.800,00	-885.967,48
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-22.000,00	-22.000,00	-13.600,00	-34.289,62	-45.200,00	-45.200,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.028.900,00	-1.742.078,56	-1.908.262,97	-1.877.906,59	-950.200,00	-869.637,33	-959.000,00	-931.167,48
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	12.588,00	20.385,06	18.433,15	90.035,03	42.458,37	107.291,50	35.654,15
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0,00	12.588,00	20.385,06	18.433,15	90.035,03	42.458,37	107.291,50	35.654,15
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0,00	-12.588,00	-20.385,06	-18.433,15	-90.035,03	-42.458,37	-107.291,50	-35.654,15
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-2.028.900,00	-1.754.666,56	-1.928.648,03	-1.896.339,74	-1.040.235,03	-912.095,70	-1.066.291,50	-966.821,63
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45		Stadtarchiv Rostock 47		Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50		Gesundheitsamt 53	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	15.042.100,00	13.152.445,67	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	445.800,00	455.740,00	0,00	0,00	56.910.600,00	57.255.477,71	324.400,00	338.940,10
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	104.702.000,00	113.255.468,83	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000,00	8.625,00	0,00	0,00	4.100,00	104.868,44	511.500,00	411.099,60
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.900,00	9.041,09	8.200,00	7.003,70	7.200,00	0,00	100,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000,00	8.224,11	0,00	0,00	926.100,00	952.696,37	100,00	906,20
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	701.900,00	701.900,00	0,00	0,00	1.000,00	962,85	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	12.500,00	5.847,71	10.000,00	7.222,75	500,00	15.817,92	200,00	0,00
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	1.234.100,00	1.189.377,91	18.200,00	14.226,45	177.593.600,00	184.737.737,79	836.300,00	750.945,90
10	– Personalauszahlungen	2.413.200,00	2.518.084,77	566.300,00	601.807,99	22.347.600,00	22.317.455,51	4.331.000,00	4.192.663,31
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	51.000,00	0,00	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	728.900,00	914.029,12	127.300,00	135.611,15	5.446.000,00	4.992.441,61	237.600,00	167.430,92
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.847.500,00	3.454.500,10	0,00	0,00	99.391.604,18	97.225.709,51	3.591.951,04	3.550.993,73
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	201.334.700,00	202.971.145,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	169,67	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	1.520.619,44	1.332.781,59	175.500,00	140.758,37	4.065.583,10	3.641.571,06	443.000,00	447.166,17
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	8.510.219,44	8.219.395,58	869.100,00	878.177,51	332.637.487,28	331.148.492,36	8.603.551,04	8.358.254,13
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-7.276.119,44	-7.030.017,67	-850.900,00	-863.951,06	-155.043.887,28	-146.410.754,57	-7.767.251,04	-7.607.308,23
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.300,00	-19.180,04	500,00	267,95	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-7.293.419,44	-7.049.197,71	-850.400,00	-863.683,11	-155.043.887,28	-146.410.754,57	-7.767.251,04	-7.607.308,23
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	30.000,00	98.933,53	0,00	0,00	95.000,00	453.091,32	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	103.800,00	115.433,50	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	30.000,00	98.933,53	0,00	0,00	198.800,00	568.524,82	0,00	0,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	5.436.214,73	1.362.689,25	21.075,68	14.772,77	784.206,56	571.995,19	46.583,84	25.688,73
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	182.100,00	172.542,42	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	5.436.214,73	1.362.689,25	21.075,68	14.772,77	966.306,56	744.537,61	46.583,84	25.688,73
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-5.406.214,73	-1.263.755,72	-21.075,68	-14.772,77	-767.506,56	-176.012,79	-46.583,84	-25.688,73
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-12.699.634,17	-8.312.953,43	-871.475,68	-878.455,88	-155.811.393,84	-146.586.767,36	-7.813.834,88	-7.632.996,96
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Bauamt 60		Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61		Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62		Amt für Verkehrsanlagen 66	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	319.000,00	986.070,06	0,00	0,00	0,00	43.368,70
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.703.300,00	2.419.212,99	30.600,00	19.570,37	272.000,00	329.050,06	2.887.500,00	3.136.606,37
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	4.374.000,00	3.942.974,15	14.300,00	18.701,36
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.905.000,00	1.519.474,36	0,00	0,00	80.000,00	76.392,93	264.800,00	108.702,84
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	400,00	264,00	0,00	0,00	1.000,00	52.015,43	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	3.000,00	15.000,00	51.600,00	51.665,00	11.300,00	474.688,96	60.000,00	75.765,74
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	3.611.700,00	3.953.951,35	401.200,00	1.057.305,43	4.738.300,00	4.875.121,53	3.226.600,00	3.383.144,95
10	– Personalauszahlungen	3.946.500,00	3.420.313,56	2.706.600,00	2.803.436,94	5.677.300,00	5.410.875,10	5.048.900,00	5.276.845,52
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	81.700,00	59.013,94	62.100,00	58.203,90	1.714.200,00	1.485.393,11	11.890.606,38	8.885.683,32
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	18.200,00	40.706,50	0,00	0,00	0,00	0,00
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	222,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	2.423.300,96	1.979.737,30	3.269.830,96	3.110.599,33	655.700,00	541.078,56	837.700,00	701.935,43
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	6.451.500,96	5.459.064,80	6.056.730,96	6.012.946,67	8.047.200,00	7.437.346,77	17.777.206,38	14.864.686,27
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.839.800,96	-1.505.113,45	-5.655.530,96	-4.955.641,24	-3.308.900,00	-2.562.225,24	-14.550.606,38	-11.481.541,32
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	-181.288,76	0,00	173.667,07
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.839.800,96	-1.505.113,45	-5.655.530,96	-4.955.641,24	-3.308.100,00	-2.743.514,00	-14.550.606,38	-11.307.874,25
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	8.600.000,00	87.022,70	0,00	0,00	1.296.937,38	2.177.800,97
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.979.000,00	4.103.967,38
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	21.050.000,00	5.093.769,62	0,00	4.849,65
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	1.200,00	8.600.000,00	87.022,70	21.050.000,00	5.093.769,62	4.275.937,38	6.299.118,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	25.900,00	5.657,24	9.083.704,70	34.607,48	9.569.398,06	5.058.678,72	34.504.757,68	19.126.131,01
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.100,00	0,00	13.055,51
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	25.900,00	5.657,24	9.083.704,70	34.607,48	9.569.398,06	5.126.778,72	34.504.757,68	19.139.186,52
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-25.900,00	-4.457,24	-483.704,70	52.415,22	11.480.601,94	-33.009,10	-30.228.820,30	-12.840.068,52
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-2.865.700,96	-1.509.570,69	-6.139.235,66	-4.903.226,02	8.172.501,94	-2.776.523,10	-44.779.426,68	-24.147.942,77
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Amt für Stadtrün, Naturschutz und Landschaftspflege 67		Amt für Mobilität 68		Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73		Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	112.500,00	177.189,02	0,00	0,00	123.900,00	47.347,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.119.600,00	2.898.625,10	760.000,00	652.623,00	21.476.300,00	21.995.149,10	30.400,00	45.025,04
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	250.000,00	208.986,33	0,00	0,00	236.000,00	226.269,78	300,00	657,35
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.800,00	38.844,13	0,00	0,00	480.500,00	477.129,02	100,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	767,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	90.000,00	238.304,61	0,00	0,00	744.400,00	476.327,15	0,00	337,18
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	3.610.900,00	3.562.716,19	760.000,00	652.623,00	23.061.100,00	23.222.222,05	30.800,00	46.019,57
10	– Personalauszahlungen	9.841.400,00	10.089.762,71	1.226.800,00	1.187.095,05	3.134.000,00	3.247.699,41	954.800,00	1.021.301,48
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	6.083,82	0,00	0,00	0,00	2.655,41	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.258.650,69	2.816.734,03	17.500,00	15.774,48	26.351.090,36	26.184.920,83	409.300,00	327.775,71
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	93.398,58	46.460,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.100,00	7.688,00
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	3.453.904,47	2.763.471,43	382.200,00	192.814,46	2.090.788,00	363.264,55	63.400,00	53.771,50
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	16.647.353,74	15.722.511,99	1.626.500,00	1.395.683,99	31.575.878,36	29.798.540,20	1.436.600,00	1.410.536,69
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-13.036.453,74	-12.159.795,80	-866.500,00	-743.060,99	-8.514.778,36	-6.576.318,15	-1.405.800,00	-1.364.517,12
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-43.500,00	-34.943,69	0,00	0,00	-582.000,00	-581.834,42	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-13.079.953,74	-12.194.739,49	-866.500,00	-743.060,99	-9.096.778,36	-7.158.152,57	-1.405.800,00	-1.364.517,12
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	80.000,00	71.856,50	0,00	0,00	0,00	353.137,29	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.000,00	1.490,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	38.880,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	82.000,00	112.226,56	0,00	0,00	0,00	353.137,29	0,00	0,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	5.706.621,23	2.524.338,35	6.380,00	0,00	6.427.223,66	471.510,03	109.300,00	58.273,19
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	37.514,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	5.706.621,23	2.561.852,60	6.380,00	0,00	6.427.223,66	471.510,03	109.300,00	58.273,19
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-5.624.621,23	-2.449.626,04	-6.380,00	0,00	-6.427.223,66	-118.372,74	-109.300,00	-58.273,19
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-18.704.574,97	-14.644.365,53	-872.880,00	-743.060,99	-15.524.002,02	-7.276.525,31	-1.515.100,00	-1.422.790,31
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Numer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Stadtforstamt 82		Hafen- und Seemannsamt 83		Zentrale Finanzdienstleistungen 90		Bundesgartenschau (BUGA) 99	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	234.879.100,00	204.150.776,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	8.700,00	80.044,99	8.500,00	0,00	135.309.600,00	162.228.562,76	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	365.300,00	515.975,70	901.200,00	922.358,05	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	733.300,00	620.058,53	1.513.700,00	1.099.867,05	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.431,03	394.200,00	306.365,80	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.101.000,00	1.411.925,06	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	2.500,00	185.500,15	450.100,00	10.935,00	5.000,00	24.026,64	0,00	0,00
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	1.109.800,00	1.405.010,40	3.267.700,00	2.339.525,90	371.294.700,00	367.815.290,46	0,00	0,00
10	– Personalauszahlungen	1.208.700,00	1.272.904,48	2.128.300,00	2.207.550,61	0,00	0,00	550.000,00	2.750,86
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	922.240,09	743.562,25	2.313.177,44	1.322.707,32	0,00	0,00	3.200,00	6.593,53
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	229.500,00	207.384,90	8.866.700,00	6.262.677,14	1.500.000,00	0,00
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	3.860,00	2.871.600,00	3.215.406,88	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	240.600,00	249.145,14	1.081.900,00	807.337,75	0,00	0,00	936.300,00	521.593,40
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.371.540,09	2.265.611,87	5.752.877,44	4.548.840,58	11.738.300,00	9.478.084,02	2.989.500,00	530.937,79
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-1.261.740,09	-860.601,47	-2.485.177,44	-2.209.314,68	359.556.400,00	358.337.206,44	-2.989.500,00	-530.937,79
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	-13.124,11	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-1.261.740,09	-860.601,47	-2.485.177,44	-2.222.438,79	359.556.400,00	358.337.206,44	-2.989.500,00	-530.937,79
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	764.900,00	9.969,16	36.323.400,00	36.743.315,11	19.511.600,00	15.930.943,20	200.000,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	230,00	2.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	764.900,00	10.199,16	38.823.400,00	36.743.315,11	19.511.600,00	15.930.943,20	200.000,00	0,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	1.445.949,02	513.661,85	48.979.068,56	41.887.033,28	0,00	0,00	4.260.000,00	1.196.188,43
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	1.445.949,02	513.661,85	48.979.068,56	41.887.033,28	0,00	0,00	4.260.000,00	1.196.188,43
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-681.049,02	-503.462,69	-10.155.668,56	-5.143.718,17	19.511.600,00	15.930.943,20	-4.060.000,00	-1.196.188,43
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.942.789,11	-1.364.064,16	-12.640.846,00	-7.366.156,96	379.068.000,00	374.268.149,64	-7.049.500,00	-1.727.126,22
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	6.332.900,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	10.819.500,00	8.599.016,21	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.486.600,00	-8.599.016,21	0,00	0,00

4. Anhang

I. Rechtsgrundlagen	5
II. Gliederung des Jahresabschlusses.....	5
III. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	5
IV. Analyse der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage	9
1. Bilanz.....	9
1.1. Übersicht über die Bilanz.....	9
1.2. Vermögens- und Kapitalstruktur in Kennzahlen.....	11
2. Ergebnisrechnung	20
2.1 Übersicht über die Ergebnisrechnung	20
2.2 Kennzahlen	20
3. Finanzrechnung.....	25
3.1 Übersicht über die Finanzrechnung.....	25
4. Verlauf der Haushaltswirtschaft	26
5. Haushaltsausgleich.....	27
V. Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz	28
1. Anlagevermögen	28
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	28
1.2. Sachanlagen.....	32
1.3. Finanzanlagen	57
2. Umlaufvermögen	60
2.1. Vorräte.....	60
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	61
2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens	64
2.4. Guthaben bei Kreditinstituten	64
3. Aktive Rechnungsabgrenzung.....	64
VI. Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz	65
1. Eigenkapital.....	65
1.1. Allgemeine Kapitalrücklage	65
1.2. Zweckgebundene Kapitalrücklage	65
1.3. Ergebnisvortrag	65
1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	66
2. Sonderposten.....	66
2.1. Sonderposten des Anlagevermögens	66
2.2. Sonderposten für den Gebührenaussgleich.....	66

2.3.	Sonderposten mit Rücklagenanteil.....	67
2.4.	Sonstige Sonderposten	67
2.5.	Entwicklung der Sonderposten.....	67
3.	Rückstellungen.....	73
3.1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	73
3.2.	Steuerrückstellungen.....	73
3.3.	Sonstige Rückstellungen	73
4.	Verbindlichkeiten.....	75
4.1.	Anleihen.....	75
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.....	75
4.3.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ..	76
4.4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen.....	76
4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	76
4.6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen.....	76
4.7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	76
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.....	76
4.9.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen.....	77
4.10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	77
4.11.	Sonstige Verbindlichkeiten	78
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	78
5.1.	Grabnutzungsentgelte	78
5.2.	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	78
5.3.	Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten	79
VII.	Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	80
1.	Steuern und ähnliche Abgaben.....	81
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	83
3.	Erträge der sozialen Sicherung	86
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	88
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	89
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	91
7.	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	92
8.	Sonstige Erträge	93

9.	Personalaufwendungen	95
10.	Versorgungsaufwendungen	96
11.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98
12.	Abschreibungen	100
13.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	101
14.	Aufwendungen der sozialen Sicherung	102
15.	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	104
16.	Sonstige Aufwendungen	105
VIII.	Erläuterungen zur Finanzrechnung	107
1.	Wesentliche Unterschiede	107
2.	Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	109
3.	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	113
4.	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	118
IX.	Produktorientierte Ziele und Kennzahlen der wesentlichen Produkte	121
X.	Investitionsprogramm	127
XI.	Über- und außerplanmäßige Bewilligungen durch das Kämmereiamt und den Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung	135
1.	Gesamtübersicht	135
2.	Bewilligungen im Rahmen der Verwaltungstätigkeit	136
3.	Bewilligungen im Rahmen der Investitionstätigkeit	138
XII.	Sonstige Angaben	139
1.	Trägerschaften bei Sparkassen	139
2.	Einschränkungen von Grundbesitzrechten	139
3.	Konzessionsverträge	140
4.	Bilanzierte Vermögensgegenstände mit zum Bilanzstichtag noch ungeklärten Eigentumsverhältnissen	141
5.	Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	142
6.	Haftungsrisiken aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer	144
7.	Abweichungen von der amtlichen Abschreibungstabelle	144
8.	Beteiligungen	147
9.	Sonstige wesentliche Verträge	148
9.1.	Verpflichtende Verträge	149
9.2.	Berechtigte Verträge	156
9.3.	Erschließungsverträge	159

10.	Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben	160
11.	Anzahl der Beschäftigten und Beamten (Standpersonal).....	165
12.	Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung und ihre Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	165
13.	Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung.....	167
14.	Ausstehende Erfassungen, Bewertungen, Aktivierungen und Korrekturen.....	167

I. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V erstellt. Die §§ 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik M-V vom 25. Februar 2008 einschließlich der Änderung vom 23. Juli 2019 wurden dabei angewandt. Der Jahresabschluss 2020 wurde fristgerecht aufgestellt.

II. Gliederung des Jahresabschlusses

I. S. d. § 63 GemHVO-Doppik M-V fanden die Gliederungsvorschriften nach der seit dem 1. August 2019 geltenden Fassung der GemHVO-Doppik M-V uneingeschränkt Beachtung. Demnach besteht der Jahresabschluss aus der Bilanz zum 31.12.2020, der Ergebnis- und Finanzrechnung für das Jahr 2020, der Übersicht über die Teilrechnungen, dem Anhang sowie den im § 60 Abs. 3 KV M-V genannten Anlagen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach § 43 GemHVO-Doppik M-V sowie der §§ 44 Abs. 2, 45 Abs. 2, 46 GemHVO-Doppik M-V. Die Gliederung der Bilanz der Hanse- und Universitätsstadt Rostock richtet sich nach der Mindestgliederung des § 47 Abs. 4 und Abs. 5 GemHVO-Doppik M-V. Es wurden demnach keine zusätzlichen Bilanzpositionen eingefügt oder umbenannt.

Die Werte im Jahresabschluss sind in EUR ausgewiesen.

III. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses bestand die Aufgabe darin, das Vermögen und die Schulden der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu erfassen und zu bewerten. Hierbei waren Ansatz- und Bewertungsvorschriften zu beachten und zu unterscheiden. Die Ansatzvorschriften legen fest, ob ein Vermögensgegenstand oder eine Schuld dem Grunde nach ausgewiesen werden muss. Die Bewertungsvorschriften regeln, mit welchem Wert der Ansatz erfolgen muss.

Die Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten für den Jahresabschluss erfolgten nach den Bestimmungen des § 60 KV M-V und der GemHVO-Doppik M-V.

Bei den Betrieben gewerblicher Art (BgA) erfolgte die Bewertung der Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten nach dem Steuerrecht. Die Wertansätze, steuerlichen Abschreibungsätze und -verfahren wurden i. S. d. § 41 GemHVO-Doppik M-V berücksichtigt.

Neben den gesetzlichen Regelungen waren ebenfalls die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Inventur zu beachten. Die Grundsätze für die Ordnungsmäßigkeit der laufenden Buchführung und Inventur sollen sicherstellen, dass sich sachverständige Dritte in angemessener Zeit einen Überblick über die Aufzeichnung von Buchungsvorfällen und die Aufzeichnung von Vermögens- und Schuldenpositionen verschaffen können und Manipulationsmöglichkeiten verhindert werden.

Gemäß § 30 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V wurde vor der Aufstellung des Jahresabschlusses eine Inventur nach § 31 GemHVO-Doppik M-V durchgeführt und ein Inventar mit allen Vermögensgegenständen und Schulden aufgestellt.

Nach der geltenden Geschäftsanweisung zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres sowie der Inventurrichtlinie der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird die Fortschreibung der Vermögenswerte und der damit verbundenen Sonderposten auf der Grundlage der GemHVO-Doppik M-V und der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften bis zum Stichtag des Jahresabschlusses gewährleistet.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erfolgt i. S. d. § 33 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen. Somit stellen diese die wertmäßige Obergrenze dar.

Gemäß dem § 34 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V wurde grundsätzlich für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen die vom Ministerium für Inneres und Europa bekannt gegebene Abschreibungstabelle zu Grunde gelegt.

Vermögensgegenstände wurden in dem Jahresabschluss nur aufgenommen, wenn der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mindestens das wirtschaftliche Eigentum zustand. Wirtschaftlicher Eigentümer ist derjenige, der die tatsächliche Sachherrschaft über einen Vermögensgegenstand in einer Weise ausübt, dass dadurch ein Dritter, z.B. der Eigentümer nach bürgerlichem Recht, wirtschaftlich auf Dauer von der Einwirkung ausgeschlossen ist

(§ 39 Abs. 2 Nr. 1 AO). Die tatsächliche Sachherrschaft über den Vermögensgegenstand hat in der Regel derjenige, bei dem Besitz, Gefahr, Nutzen und Lasten der Sache liegen.

Dem Bewertungsgrundsatz des Prinzips der Einzelbewertung folgend, wurden grundsätzlich das Vermögen und die Schulden einzeln bewertet.

Die Ausübung von Wahlrechten erfolgt gemäß dem „Beschluss der Bürgerschaft über die Ausübung von Wahlrechten für die Bewertung und Bilanzierung von kommunalem Vermögen gemäß der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO-Doppik M-V)“ 2011/BV/2468.

Unter Beachtung der Regelungen des § 31 GemHVO-Doppik M-V wurden Bewertungsvereinfachungsverfahren zur Anwendung gebracht. Zur Anwendung weiterer Wertermittlungsverfahren oder besonderer Bewertungsvorschriften sowie weiterer Angaben wird auf die Abschnitte „Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz“ und „Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz“ verwiesen.

Die Bestandserfassung und Fortschreibung der Vermögenswerte und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt dabei auf Anlagenbestandslisten und der im Finanzsoftwaresystem proDoppik integrierten Anlagenbuchhaltung.

Gemäß dem § 53a GemHVO M-V wurden Änderungen zur Eröffnungsbilanz vorgenommen, wenn in der Eröffnungsbilanz Vermögensgegenstände, Sonderposten, Verbindlichkeiten oder Rückstellungen nicht oder fehlerhaft angesetzt worden waren. Die unterlassenen Wertansätze wurden nachgeholt oder entsprechend berichtigt. Einzeldarstellungen im Anhang zu den Änderungen erfolgen für Wertansätze ab 50 TEUR.

Die ausgewiesenen Bestände der Bilanz und der Anlagenübersicht stimmen zum Jahresabschluss zum 31.12.2020 überein. Die Werte der Bilanz zum Jahresabschluss 2019 wurden als Vorjahreswerte der Bilanz zum 31.12.2020 übernommen. Änderungen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemHVO M-V wurden unterjährig vorgenommen, wodurch die Vorjahreswerte nicht verändert wurden. Im Gegensatz dazu weist die Anlagenübersicht aufgrund der tatsächlichen bzw. geschätzten Anschaffungs- und Herstellungsdaten der einzelnen Vermögensgegenstände und Sonderposten auch die Änderungen in den Vorjahren einschließlich Abschreibungen aus. Daher stimmen die Vorjahreswerte der Anlagenübersicht zum Jahresabschluss 2020 systembedingt nicht mit der Anlagenübersicht zur Bilanz zum Jahresabschluss 2019 überein.

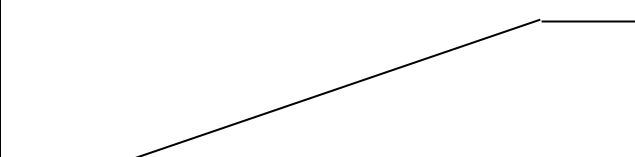
Bei den Erläuterungen zu den Bilanzpositionen im Abschnitt IV. wird auf die Werte der Bilanz abgestellt. Die Aufsummierung einzelner Unterpositionen kann aufgrund von Rundungsdifferenzen abweichen.

IV. Analyse der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage

1. Bilanz

1.1. Übersicht über die Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres weist ein positives Eigenkapital in Höhe von 1.240.783 TEUR aus. Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr um 1.479 TEUR verringert. Die Veränderungen der einzelnen Bilanzposten sind im Anhang ausführlich erläutert.

Aktiva	31.12.2019 - EUR -	31.12.2020 - EUR -	Passiva	31.12.2019 - EUR -	31.12.2020 - EUR -
Anlage- vermögen	1.993.912.702	2.017.645.646	Eigenkapital	1.242.261.751	1.240.782.754
			Sonderposten	528.410.121	545.769.011
Umlauf- vermögen	95.247.998	93.077.445	Rückstellungen	157.044.930	169.630.578
			Verbindlich- keiten	156.205.761	150.188.406
Rechnungs- abgrenzungs- posten	10.287.463	11.472.157	Rechnungs- abgrenzungs- posten	15.525.600	15.824.499
Aktive latente Steuern	0,00	0,00	Passive latente Steuern	0,00	0,00
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00			
Bilanzsumme	2.099.448.162	2.122.195.248	Bilanzsumme	2.099.448.162	2.122.195.248

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 23.733 TEUR erhöht. Abschreibungen auf das Anlagevermögen verminderten dieses im Jahr 2020 um 54.986 TEUR. Demgegenüber standen die Erhöhung von Anlagen im Bau und Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände sowie der anteiligen Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen. Auch die Vergabe von Fördermitteln z.B. an die Rostock Port GmbH erhöhten das Anlagevermögen. Dies zeigt sich jedoch in gleicher Höhe auch auf der Seite der Sonderposten, da die Fördermittel durch das Land M-V bereitgestellt wurden.

Das Umlaufvermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 2.171 TEUR vermindert. Dies resultierte hauptsächlich aus der Reduzierung von Forderungen gegenüber Zweckverbänden um 1.444 TEUR und der liquiden Mittel um 5.365 TEUR.

Die Sonderposten erhöhten sich zum 31.12.2020 um 17.359 TEUR. Ursächlich hierfür sind insbesondere die Verringerung der Sonderposten aus Zuwendungen um 5.210 TEUR, die Erhöhung der Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten um 2.843 TEUR sowie die Erhöhung der Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen um 20.837 TEUR.

Die Rückstellungen wurden um 12.586 TEUR erhöht. Von finanzieller Bedeutung sind hier:

- Rückstellungen für Pensionen und ähnl. Verpflichtungen + 9.640 TEUR
- Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung + 508 TEUR
- Sonstige Rückstellungen für Streitwerte für
Gerichtsverfahren - 164 TEUR
- Sonstige Rückstellungen für Schlichtungsverfahren + 2.568 TEUR

Die Verbindlichkeiten konnten um 6.017 TEUR gemindert werden. Dies liegt größtenteils am Abbau von Investitionskrediten gegenüber dem öffentlichen Bereich i. H. v. 3.025 TEUR und gegenüber dem inländischen Geldmarkt i. H. v. 5.585 TEUR.

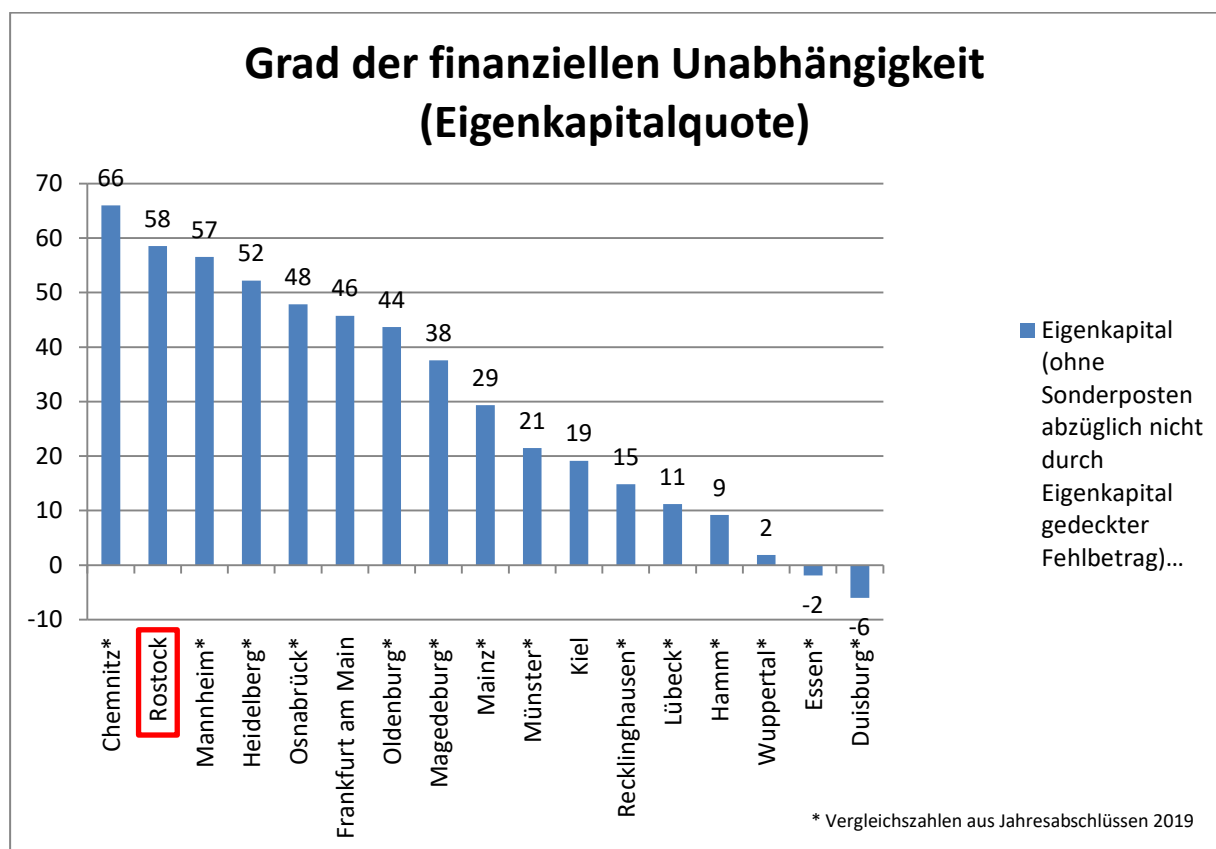
1.2. Vermögens- und Kapitalstruktur in Kennzahlen

Die Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage spiegelt sich in der Bilanz wieder. In der Bilanz werden die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten des Haushaltsjahres dargestellt und anhand der nachfolgenden Kennzahlen analysiert. Dadurch können Aussagen zu den Bestandteilen des Vermögens und der Verbindlichkeiten, möglichen Risiken u. Ä. sowie zu gegebenenfalls zu ergreifende Gegenmaßnahmen getroffen werden.

1.2.1. Grad der Unabhängigkeit (Eigenkapitalquote)

Eine allgemein gültige Regel über das Verhältnis zwischen Eigen- und Fremdkapitalanteil kann es nicht geben.

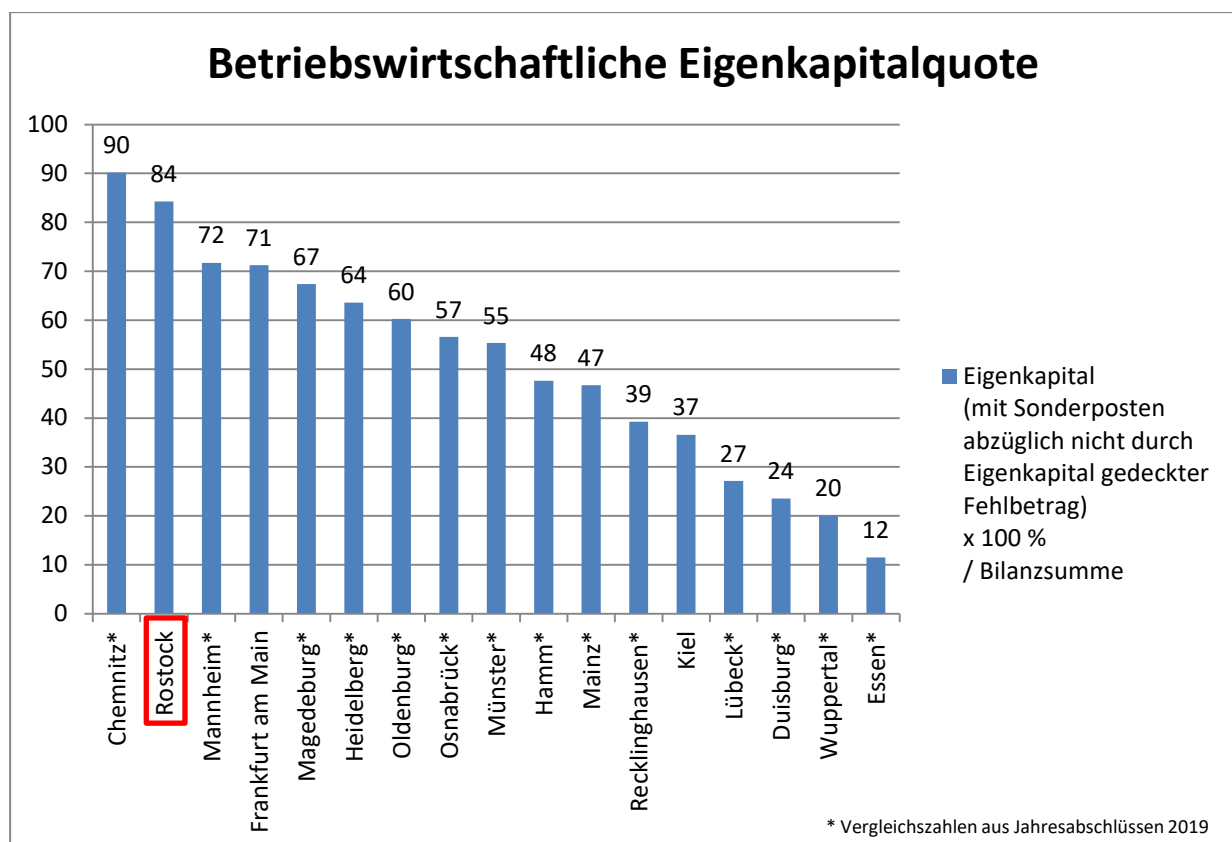
	31.12.2019	31.12.2020
Grad der finanziellen Unabhängigkeit (Eigenkapitalquote)	59,17%	58,47%
$= \frac{\text{Eigenkapital} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.242.261.751,06}{2.099.448.162,42}$	$\frac{1.240.782.753,77}{2.122.195.247,93}$



Grundlegend kann gesagt werden, dass die wirtschaftliche und finanzielle Stabilität einer Kommune umso größer ist, je höher der Eigenkapitalanteil ist. Der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital drückt somit den Grad der finanziellen Unabhängigkeit aus und ist zugleich Maßstab für eine Kreditwürdigkeit und Krisenfestigkeit der Kommune. Ein verbindliches Mindesteigenkapital ist nicht geregelt.

Bei der betriebswirtschaftlichen Eigenkapitalquote werden dem Eigenkapital auch die Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen zugerechnet, da es sich um grundsätzlich nichtrückzahlbares Fremdkapital handelt. Als überschuldet ist eine Kommune anzusehen, deren betriebswirtschaftliches Eigenkapital negativ ist.

	31.12.2019	31.12.2020
Betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquote unter Berücksichtigung der Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen	84,34%	84,18%
$= \frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) \times 100\%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.770.671.871,87}{2.099.448.162,42}$	$\frac{1.783.509.359,82}{2.122.195.247,93}$



1.2.2. Beurteilung der Anlagenfinanzierung (Investierung)

1.2.2.1. Anlagendeckungsgrad

Die Finanzierung des Anlagevermögens durch Eigenkapital (Deckungsgrad I) und durch das gesamte langfristige Kapital, also durch Eigen- und langfristiges Fremdkapital (Deckungsgrad II), ist zugleich ein wichtiger Maßstab zur Beurteilung der Kapitalausstattung und damit der finanziellen Stabilität.

Die finanzielle Stabilität kann als sehr gut bezeichnet werden, wenn das Anlagevermögen voll durch Eigenkapital (Deckungsgrad I) gedeckt ist. Reicht das Eigenkapital dazu nicht aus, so darf zusätzlich nur langfristiges Kapital herangezogen werden. Der Deckungsgrad II sollte dann mindestens 100 % betragen.

	31.12.2019	31.12.2020
Deckungsgrad I	88,80%	88,55%
= $\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) \times 100 \%}{\text{Anlagevermögen}}$	$\frac{1.770.671.871,87}{1.993.912.701,59}$	$\frac{1.786.551.764,84}{2.017.645.645,64}$
Deckungsgrad II	101,18%	100,83%
= $\frac{(\text{Langfr. Kap.} + \text{Eigenkap.} + \text{Sonderp.}) \times 100 \%}{\text{Anlagevermögen}}$	$\frac{2.017.497.130,66}{1.993.912.701,59}$	$\frac{2.034.407.356,83}{2.017.645.645,64}$

Im Vergleich zum Vorjahr sind beide Deckungsgrade nahezu gleichgeblieben.

1.2.2.2. Anlagenintensität

Die Anlagenintensität ermittelt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Bei der Beurteilung der Kennzahl muss beachtet werden, dass im kommunalen Bereich der anlageintensive Teil des Infrastrukturvermögens die Kennzahl der Anlagenintensität erheblich beeinflusst, so dass für die Kommunen regelmäßig ein hoher Wert zu erwarten ist. Das Waldvermögen (Stehendes Holz und Waldgrundstücke) sollte unberücksichtigt bleiben, da dieses die interkommunale Vergleichbarkeit einschränkt. Die Nettoanlagenintensität stellt das nicht durch Zuwendungen, Beiträge und sonstige Förderungen finanzierte Anlagevermögen im Verhältnis zur Bilanzsumme dar.

	31.12.2019	31.12.2020
Anlagenintensität	94,97%	95,07%
= $\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.993.912.701,59}{2.099.448.162,42}$	$\frac{2.017.645.645,64}{2.122.195.247,93}$
Anlagenintensität (ohne Wald)	93,45%	93,59%
= $\frac{\text{Anlagevermögen (ohne Wald)} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.962.004.313,57}{2.099.448.162,42}$	$\frac{1.986.150.192,70}{2.122.195.247,93}$
Nettoanlagenintensität	69,80%	69,36%
= $\frac{\text{Anlagevermögen} - \text{Sonderposten} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.465.502.580,78}{2.099.448.162,42}$	$\frac{1.471.876.634,57}{2.122.195.247,93}$
Nettoanlagenintensität (ohne Wald)	68,28%	67,87%
= $\frac{\text{AV (ohne Wald)} - \text{Sonderposten} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.433.594.192,76}{2.099.448.162,42}$	$\frac{1.440.381.181,63}{2.122.195.247,93}$

Wie für Kommunen typisch, hat auch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weitgehend in langlebiges Vermögen, wie z.B. Gebäude, Straßen, Wege und Plätze, investiert. Die Anlagenintensität ist gegenüber dem Vorjahr annähernd konstant geblieben.

Die Nettoanlagenintensität ist im Vergleich zum Vorjahr nahezu konstant. Ursächlich dafür ist eine geringere Förderquote für die Neuanschaffung von Anlagevermögen. Anfang der 90er Jahre lag die allgemeine Förderquote erheblich höher als heute, da die Hanse- und Universitätsstadt Rostock an vielen Sonderprogrammen, z.B. Kommunale Investitionspauschale, im Rahmen der Wiedervereinigung und der Angleichung des Ostniveaus an das Westniveau partizipierte. Durch das Auslaufen dieser Programme sank die allgemeine Förderquote folglich kontinuierlich.

1.2.2.3. Abschreibungen

Die Abschreibungsquote gibt das Verhältnis zwischen Abschreibungen und dem Anlagevermögen an. Diese Kennzahl lässt Schlüsse über die Nutzungsdauern und den Erneuerungszyklus des Anlagevermögens zu. Ein niedriger Prozentsatz entspricht einer Anlagevermögensstruktur mit einer langen Nutzungsdauer.

Der Anlagenabnutzungsgrad beschreibt den Anteil des Sachanlagevermögens, der bereits abgeschrieben wurde. Ein hoher Anlagenabnutzungsgrad deutet darauf hin, dass in naher Zukunft Investitionen anstehen, wenn das Sachanlagevermögen dauerhaft erhalten werden soll.

Das Verhältnis zwischen Abschreibungen und Neuinvestitionen sollte ausgeglichen sein. Wenn die Abschreibungen größer sind als die Neuinvestitionen sinkt der Gesamtwert des Anlagevermögens.

	31.12.2019	31.12.2020
Abschreibungsquote	2,44%	2,47%
= $\frac{\text{planmäßige AfA} \times 100 \%}{\text{Anlagevermögen}}$	$\frac{48.740.449,97}{1.993.912.701,59}$	$\frac{49.740.950,99}{2.017.645.645,64}$
Anlagenabnutzungsgrad des abnutzbaren Sachanlagevermögens	55,36%	56,77%
= $\frac{\text{Abschr. auf Sachanlagen} \times 100 \%}{\text{AHK des abnutzbaren Sachanlagevermögens}}$	$\frac{665.632.884,19}{1.202.455.230,35}$	$\frac{690.755.706,91}{1.216.863.995,16}$
Abschreibungen zu Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	73,83%	55,81%
= $\frac{\text{planmäßige AfA} \times 100 \%}{\text{Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit}}$	$\frac{48.740.449,97}{66.020.320,96}$	$\frac{49.740.950,99}{89.128.380,66}$

Die Abschreibungsquote zeigt, dass die Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Wesentlichen langlebige Vermögensgegenstände im Anlagevermögen führt.

Der zunehmende Anlagenabnutzungsgrad und das Verhältnis zwischen den planmäßigen Abschreibungen und der Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verdeutlicht, dass künftig verstärkt in das Anlagevermögen investiert werden muss. Wichtig ist dabei neben den Neuinvestitionen auch eine erhöhte Ersatzinvestitionsquote.

1.2.3. Beurteilung des Vermögensaufbaus (Konstitution)

Bei der Beurteilung des Vermögensaufbaus wird das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen betrachtet. Anlagen binden langfristig Kapital und verursachen erhebliche fixe Kosten, wie Abschreibungen, Instandhaltungen und andere, die unabhängig von der Erfolgslage anfallen.

Das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen wird bei Kommunen mit ihrem hohen Anteil an Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur jedoch immer zugunsten des Anlagevermögens ausfallen. Die Kennzahlen Anlagenintensität und Umlaufvermögen sind deshalb typisch.

	31.12.2019	31.12.2020
Anteil des Umlaufvermögens	4,54%	4,39%
= $\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{95.247.998,26}{2.099.448.162,42}$	$\frac{93.077.445,47}{2.122.195.247,93}$
Forderungsquote	1,86%	2,00%
= $\frac{\text{Forderungen} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{39.112.463,66}{2.099.448.162,42}$	$\frac{42.339.558,45}{2.122.195.247,93}$
Anteil der liquiden Mittel	2,52%	2,24%
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{52.909.142,48}{2.099.448.162,42}$	$\frac{47.544.144,92}{2.122.195.247,93}$
Anteil der Vorräte	0,15%	0,15%
= $\frac{\text{Vorräte} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{3.226.392,12}{2.099.448.162,42}$	$\frac{3.193.742,10}{2.122.195.247,93}$
Anteil des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens	0,49%	0,54%
= $\frac{\text{akt. Rechnungsabgrenzung} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{10.287.462,57}{2.099.448.162,42}$	$\frac{11.472.156,82}{2.122.195.247,93}$

1.2.4. Beurteilung der Zahlungsfähigkeit (Liquidität)

Die Zahlungsfähigkeit lässt sich aus dem Verhältnis der liquiden Mittel zu den fälligen Verbindlichkeiten ermitteln. Es ist zu prüfen, ob die liquiden Mittel ausreichen um das kurzfristig fällige Fremdkapital zu decken. Es gilt nicht: „Je höher die Liquidität, desto besser“.

	31.12.2019	31.12.2020
Liquidität I	102,45%	88,00%
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	$\frac{52.909.142,48}{51.646.281,11}$	$\frac{47.544.144,92}{54.028.267,56}$
Liquidität II	178,18%	166,36%
= $\frac{\text{liquide Mittel} + \text{Forderungen} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	$\frac{92.021.606,14}{51.646.281,11}$	$\frac{89.883.703,37}{54.028.267,56}$

In Bezug auf die Zahlungsfähigkeit einer Kommune ist zu beachten, dass im Rahmen der genehmigten Haushaltssatzung jederzeit Kassenkredite aufgenommen werden können. In der Haushaltssatzung 2019 / 2020 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 30.000 TEUR festgesetzt. Zum 31.12.2020 wurden 5.000 TEUR dieser Kredite in Anspruch genommen. Die Zahlungsfähigkeit war zu jeder Zeit gewährleistet.

	31.12.2019	31.12.2020
Liquidität I (abzgl. Kassenkredite)	113,43%	96,97%
$= \frac{\text{liquide Mittel} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital (abzgl. genehm. Kassenkredite)}}$	<u>52.909.142,48</u>	<u>47.544.144,92</u>
	46.646.264,42	49.027.997,10
Liquidität II (abzgl. Kassenkredite)	197,28%	183,33%
$= \frac{\text{liquide Mittel} + \text{Forderungen} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital (abzgl. genehm. Kassenkredite)}}$	<u>92.021.606,14</u>	<u>89.883.703,37</u>
	46.646.264,42	49.027.997,10

1.2.5. Grad der Verschuldung

Der Grad der Verschuldung einer Kommune kommt durch den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital zum Ausdruck. Zu hohes Fremdkapital bedeutet eine erhebliche Einengung der Selbständigkeit. Für die Beurteilung der Finanzierung ist vor allem auch die Zusammensetzung des Fremdkapitals von Bedeutung. Ein relativ hohes kurzfristiges Fremdkapital bedingt eine kurzfristige Bereitstellung von entsprechend hohen liquiden Mitteln und führt daher zu einer besonderen Belastung der Liquidität.

Der Verschuldungskoeffizient und der Grad der Verschuldung geben die Relation von Fremdkapital zum Eigenkapital bzw. zum Gesamtkapital wieder und werden durch eine ständige Kreditaufnahme gesteigert. Der Verschuldungsgrad zeigt die Abhängigkeit der Kommune von ihren Gläubigern.

Ein hoher Verschuldungskoeffizient würde die Kommune bei der Vielfalt ihrer Aufgabenerfüllung einschränken.

	31.12.2019	31.12.2020
Verschuldungskoeffizient	18,57%	18,79%
$= \frac{\text{Fremdkapital ohne Sonderposten} \times 100 \%}{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}}$	<u>328.776.290,55</u>	<u>335.643.483,09</u>
	1.770.671.871,87	1.786.551.764,84

	31.12.2019	31.12.2020
Grad der Verschuldung (Fremdkapitalquote)	15,66%	15,82%
= $\frac{\text{Fremdkapital ohne Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{328.776.290,55}{2.099.448.162,42}$	$\frac{335.643.483,09}{2.122.195.247,93}$

Der relativ moderate Verschuldungsgrad ist positiv zu bewerten.

Die Nettoverschuldung zeigt die Höhe der Verschuldung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an. Der Entschuldungsgrad gibt Auskunft darüber, inwieweit die laufenden Einzahlungsüberschüsse eines Haushaltsjahres zur Abdeckung der Schulden beitragen. Die durchschnittliche Tilgungsdauer zeigt den Zeitraum an, der zur Rückzahlung der Verbindlichkeiten benötigt wird, soweit keine weiteren Verbindlichkeiten eingegangen werden.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Nettoverschuldung erhöht. Dies lag sowohl an der Verminderung der liquiden Mittel als auch an einem Anstieg des Fremdkapitals.

Der Zinsaufwand je Einwohner ist im Vergleich zum Vorjahr angestiegen. Maßgeblich hierfür ist eine Erhöhung der Aufwendungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§233a AO) gegenüber dem Vorjahr.

	31.12.2019	31.12.2020
Nettoverschuldung	275.867.148,07	288.099.338,17
= Fremdkapital ohne Sonderposten - liquide Mittel	$328.776.290,55 - 52.909.142,48$	$335.643.483,09 - 47.544.144,92$
Nettoverschuldung inkl. Sonderposten	804.277.268,88	833.868.349,24
= Fremdkapital - liquide Mittel	$857.186.411,36 - 52.909.142,48$	$881.412.494,16 - 47.544.144,92$
Entschuldungsgrad	17,45%	12,06%
= $\frac{\text{Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung}}{\text{Verbindlichkeiten}}$	$\frac{27.257.812,36}{156.205.760,56}$	$\frac{18.115.412,30}{150.188.405,86}$

	31.12.2019	31.12.2020
Nettotilgung von Kassenkrediten	0,00%	0,00%
= Ausz. zur Tilgung von Kassenkred. – <u>Einz. aus der Aufnahme von Kassenkred.</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	5.000.016,69	5.000.270,46
Zinsaufwand je EW	19,39 € je EW	25,00 € je EW
= <u>Zinsaufwand</u> EW	<u>4.056.958,35</u> 209.191	<u>5.226.699,11</u> 209.061

Die durchschnittliche Schuldentilgungsdauer für Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sollte möglichst niedrig gehalten werden. Eine lange Schuldentilgungsdauer bedeutet ebenfalls eine länger werdende Zinsbelastung.

	31.12.2019	31.12.2020
Durchschnittliche Schuldentilgungsdauer für Kredite für Investitionen und Investitionsför- derungsmaßnahmen (Kr.f.I. u. I.)	12 Jahre	12 Jahre
= <u>Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten</u>	<u>113.298.748,46</u>	<u>104.688.619,99</u>
Ausz. für planmäßigen Tilg. von Kr.f.I. u. I.	9.426.157,39	8.599.016,21

2. Ergebnisrechnung

2.1 Übersicht über die Ergebnisrechnung

	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung zur Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2019	Abweichung zum Vorjahres- ergebnis
Summe der Erträge	737.110.800,00	736.649.698,58	461.101,42	703.093.831,61	33.555.866,97
Summe der Aufwendungen	747.831.902,47	738.486.488,96	9.345.413,51	681.275.784,53	57.210.704,43
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-10.721.102,47	-1.836.790,38	-8.884.312,09	21.818.047,08	-23.654.837,46
Jahresergebnis	-12.821.202,47	-4.096.314,82	-8.724.887,65	20.527.731,03	-24.624.045,85

Das Jahresergebnis ist gegenüber dem Vorjahr auf -4.096 TEUR gesunken. Ausschlaggebend sind hierfür insbesondere ein Anstieg der Aufwendungen um 57.211 TEUR sowie eine Erhöhung der Erträge um 33.556 TEUR.

2.2 Kennzahlen

Um eine interkommunale Vergleichbarkeit zu erreichen, können einzelne Ertrags- und Aufwandsarten ins Verhältnis zu den Einwohnern oder zu den gesamten Aufwendungen bzw. Erträgen gesetzt werden.

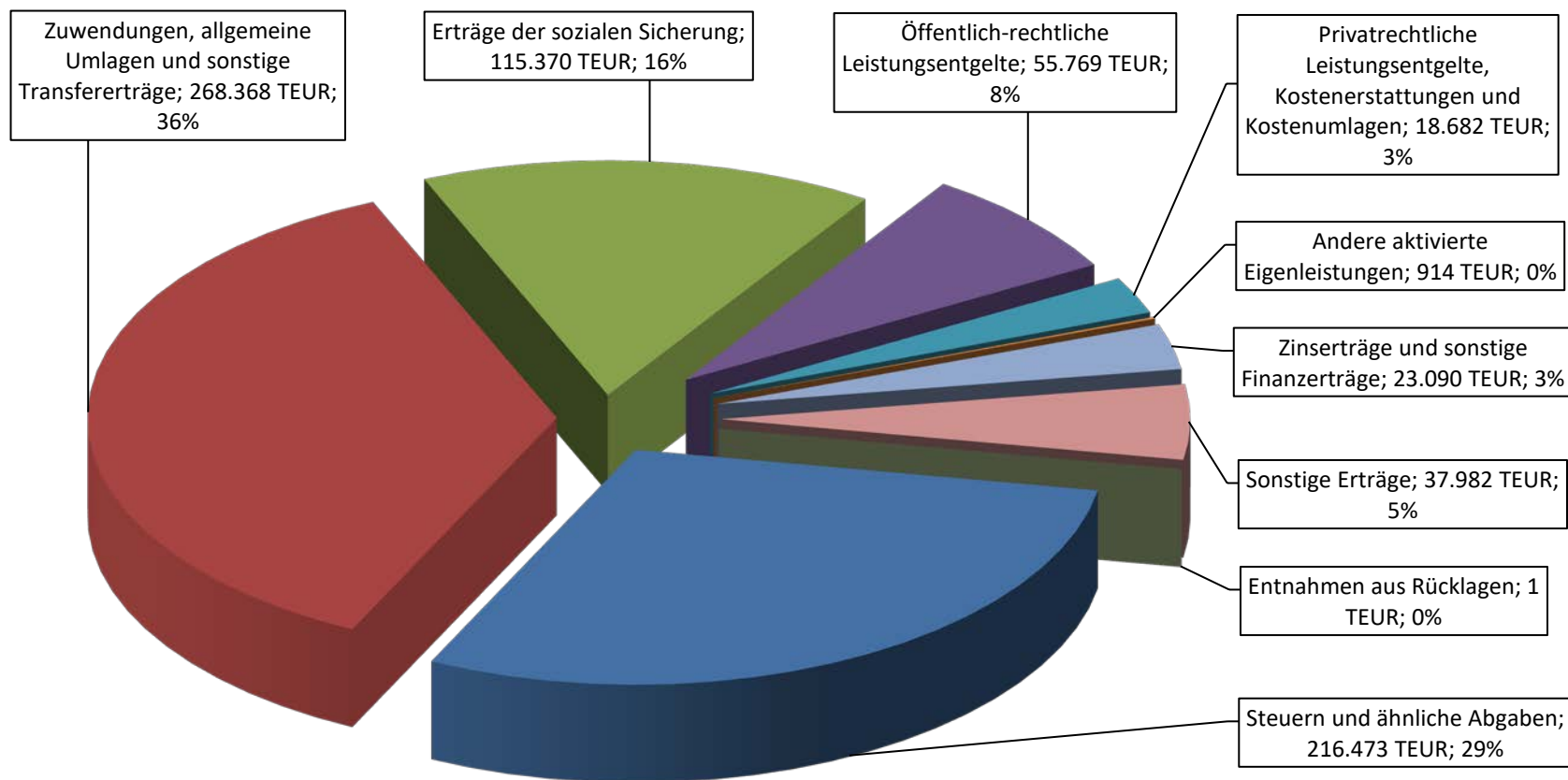
	31.12.2019	31.12.2020
Steuern u. Ä. je EW	1.199,72 € je EW	1.035,46 € je EW
= <u>Steuern und ä. Abgaben</u> EW	<u>250.970.621,43</u> 209.191	<u>216.473.291,66</u> 209.061
Steuern u. Ä. zu lfd. Erträgen	35,70%	29,39%
= <u>Steuern und ä. Abgaben x 100%</u> Summe der Erträge	<u>250.970.621,43</u> 703.093.831,61	<u>216.473.291,66</u> 736.649.698,58
Zuweisungen je EW	773,31 € je EW	1125,99 € je EW
= <u>Zuweisungen (411 - 414)</u> EW	<u>161.770.232,22</u> 209.191	<u>235.401.106,22</u> 209.061
Zuweisungen zu lfd. Erträgen	23,01%	31,96%
= <u>Zuweisungen (411 - 414) x 100 %</u> Summe der Erträge	<u>161.770.232,22</u> 703.093.831,61	<u>235.401.106,22</u> 736.649.698,58
Anteil der soz. Sicherung am Ertrag	15,24%	15,66%
= <u>Erträge der soz. Sicherung x 100 %</u> Summe der Erträge	<u>107.139.442,74</u> 703.093.831,61	<u>115.370.287,62</u> 736.649.698,58
Anteil der soz. Sicherung am Aufwand	40,48%	28,00%
= <u>Aufwand der soz. Sicherung x 100 %</u> Summe der Aufwendungen	<u>275.776.972,93</u> 681.275.784,53	<u>206.778.399,33</u> 738.486.488,96
Anteil der soz. Sicherung Ertrag je EW	512,16 € je EW	551,85 € je EW
= <u>Erträge der soz. Sicherung</u> EW	<u>107.139.094,85</u> 209.191	<u>115.370.287,62</u> 209.061
Anteil der soz. Sicherung Aufwand je EW	1.318,30 € je EW	989,08 € je EW
= <u>Aufwand der soz. Sicherung x 100 %</u> EW	<u>275.776.972,93</u> 209.191	<u>206.778.399,33</u> 209.061
Personalintensität	19,66%	19,97%
= <u>Personalaufwand x 100 %</u> Summe der Erträge	<u>138.256.121,97</u> 703.093.831,61	<u>147.129.258,45</u> 736.649.698,58

Anhand der Kennzahlen wird ersichtlich, dass die Steuererträge sowohl absolut als auch in Bezug auf die gesamten Erträge und die Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr rückläufig waren. Durch Einsetzen der wirtschaftlichen Einschränkungen durch die Covid-19 Pandemie gilt es die Steuererträge in den Folgejahren auf einem hohen Niveau zu halten und möglichst weiter auszubauen, damit der Anteil der Zuweisungen an den gesamten Erträgen perspektivisch verringert werden kann. Dieser Anteil ist im Jahr 2020 enorm angestiegen.

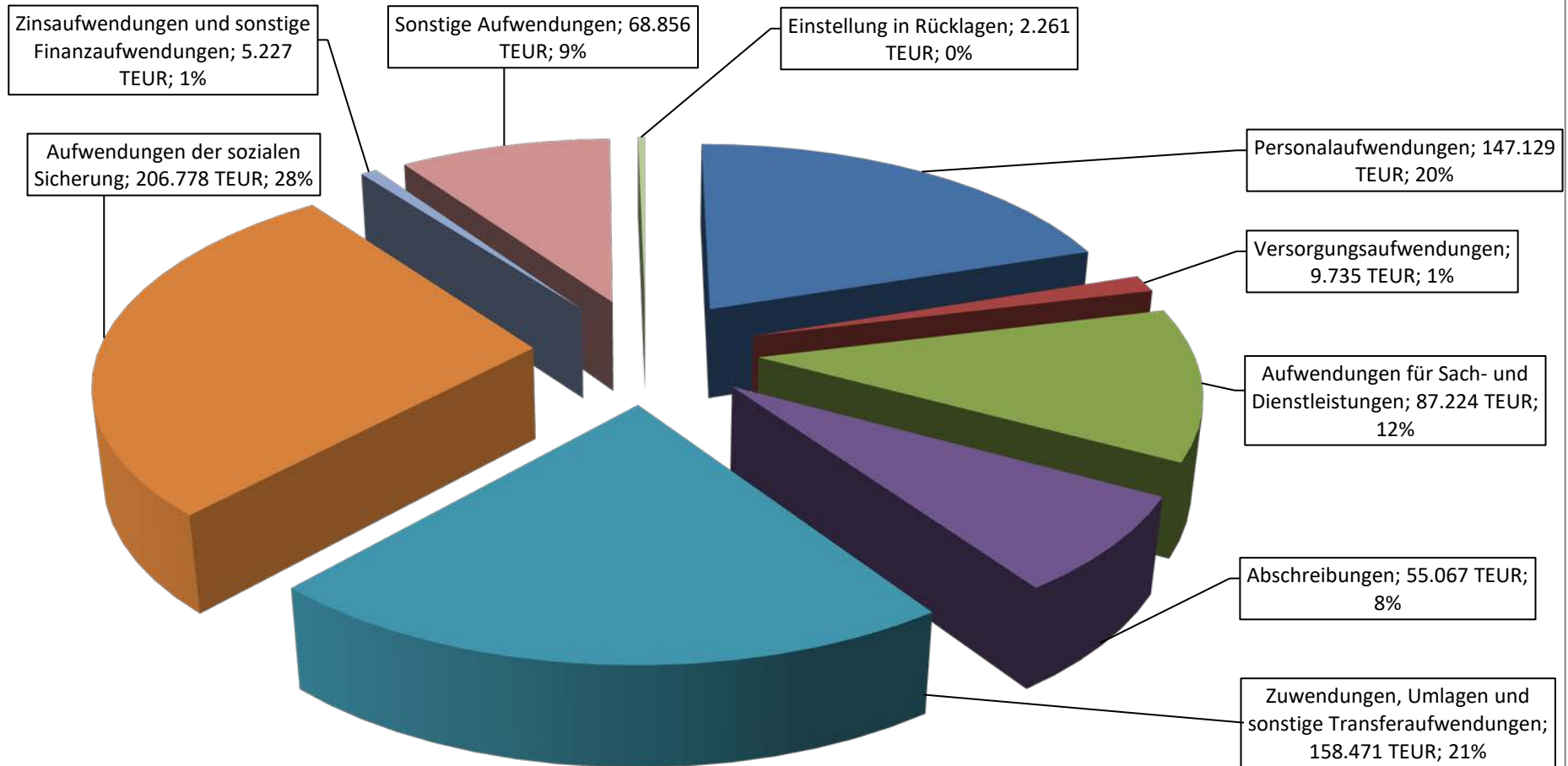
Die jeweiligen Anteile der sozialen Sicherung in Bezug auf die gesamten Erträge und auf die Einwohnerzahl sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Ausschlaggebend hierfür sind höhere Erträge der sozialen Sicherung bei ebenfalls steigenden laufenden Erträgen bzw. der Einwohnerzahl. Der Anteil der sozialen Sicherung am Aufwand ist gesunken, da der Aufwand der sozialen Sicherung im Verhältnis zum Gesamtaufwand stark gesunken ist. Im Verhältnis zur Einwohnerzahl kam es ebenfalls zu einer Verminderung.

Durch die gestiegenen Personalaufwendungen, welche insbesondere durch Tarifierhöhung und Stellenausbau hervorgerufen wurden, ist bei steigenden Erträgen die Personalintensität gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen.

2.3 Zusammensetzung der Erträge



2.4 Zusammensetzung der Aufwendungen



3. Finanzrechnung

3.1 Übersicht über die Finanzrechnung

	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung zur Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2019	Abweichung zum Vorjahres- ergebnis
Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	-5.592.088,27	18.115.412,30	-23.707.500,57	27.257.812,36	-9.142.400,06
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	71.843.837,38	61.662.355,37	10.181.482,01	51.811.239,74	9.851.115,63
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.979.000,00	4.103.967,38	-1.124.967,38	1.561.378,81	2.542.588,57
Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.502.000,00	2.096.175,00	405.825,00	645.634,01	1.450.540,99
Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	103.800,00	115.433,50	-11.633,50	88.943,54	26.489,96
Sonstige Investitionseinzahlungen	21.050.300,00	5.140.617,84	15.909.682,16	17.554.797,94	-12.414.180,10
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	98.478.937,38	73.118.549,09	25.360.388,29	71.661.994,04	1.456.555,05
Auszahlungen für Anlagevermögen	158.065.433,66	88.837.168,48	69.228.265,18	65.099.856,61	23.737.311,87
Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	182.100,00	172.542,42	9.557,58	156.002,83	16.539,59
Sonstige Investitions- auszahlungen	0,00	118.669,76	-118.669,76	764.461,52	-645.791,76
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	158.247.533,66	89.128.380,66	69.119.153,00	66.020.320,96	23.108.059,70
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-59.768.596,28	-16.009.831,57	-43.758.764,71	5.641.673,08	-21.651.504,65
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-65.360.684,55	2.105.580,73	-67.466.265,28	32.899.485,44	-30.793.904,71

Die Finanzrechnung weist einen Überschuss von 2.106 TEUR auf. Dieser begründet sich aus dem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen i. H. v. 18.115 TEUR und dem Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit i. H. v. -16.010 TEUR. Gegenüber dem Vorjahr stellt dies einen Rückgang i. H. v. 30.794 TEUR dar. Verursacht wurde dies durch eine Erhöhung der Einzahlungen bei gleichzeitigem Anwuchs der Auszahlungen. Bei den laufenden Einzahlungen erhöhten sich vor allem die Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfereinzahlungen (+72.979 TEUR) sowie die Einzahlungen der sozialen Sicherung (+4.850 TEUR). Demgegenüber standen geringere Einzahlungen vor allem aus Steuern, ähnlichen Abgaben (-34.193 TEUR) und Zins- und sonstigen Finanzeinzahlungen (-6.188 TEUR).

Die laufenden Auszahlungen stiegen insbesondere bei den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transferauszahlungen (+103.072 TEUR) sowie den Personal- und Versorgungsauszahlungen (4.477 TEUR).

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit veränderten sich durch die Erhöhung der Einzahlungen aus Investitionszuwendungen i. H. v. 9.851 TEUR und den Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten i. H. v. 2.543 TEUR. Die Erhöhung der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit begründet sich insbesondere durch gestiegene Auszahlungen für Anlagevermögen i. H. v. 23.737 TEUR.

4. Verlauf der Haushaltswirtschaft

Die Haushaltssatzung 2020/2021 (Beschluss-Nr. 2020/BV/0712 und 2020/BV/1028) wurde mit rechtsaufsichtlichen Entscheidungen am 21.08.2020 genehmigt und trat mit Bekanntmachung am 12.09.2020 im Städtischen Anzeiger in Kraft.

Über- und außerplanmäßige Bewilligungen wurden für Erträge aus Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge (206 TEUR) und privatrechtliche Leistungsentgelte (52 TEUR) und für Aufwendungen aus Sach- und Dienstleistungen (-1.861 TEUR), Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (656 TEUR), Zinsaufwendungen (- 300 TEUR) und sonstige Aufwendungen (1.762 TEUR) vorgenommen.

Das Haushalts sicherungskonzept für den Zeitraum 2015 – 2030 mit Beschluss 2015/BV/1066 wurde durch die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2017-2021 mit Beschluss 2016/BV/2258 abgelöst. Durch die positiven Entwicklungen aufgrund des Haushaltssicherungskonzeptes, das erhöhte Steueraufkommen sowie Ausschüttungen von Tochterorganisationen entfällt seit dem Jahr 2018 die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes, da die dauernde Leistungsfähigkeit wiederhergestellt wurde.

5. Haushaltsausgleich

Im Haushaltsjahr 2020 konnte ein Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V in der Ergebnisrechnung erreicht werden.

In der Finanzrechnung wurde Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V ebenso erreicht.

V. Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz

1. Anlagevermögen

1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Sie sind in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen angesetzt. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen wie Skonti, Boni oder sonstige Nachlässe wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt.

Geleistete Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen von Dritten mit einer mehrjährigen Zweckbindung wurden linear über den Zeitraum der Zweckbindung abgeschrieben. Diese wurden an die Rostock Port GmbH, die Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH, die IGA Rostock 2003 GmbH, die Rostocker Straßenbahn AG (RSAG), die Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH und die Technologiepark Warnemünde GmbH gewährt. An diesen Unternehmen ist die Hanse- und Universitätsstadt Rostock direkt oder indirekt beteiligt.

Geleistete Investitionszuwendungen an Dritte mit mehrjähriger Gegenleistungsverpflichtung wurden längstens über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes bzw. - falls diese kürzer war - über den Zeitraum der Gegenleistungsverpflichtung abgeschrieben. Hierbei handelt es sich um Zuwendungen an Träger von Kindertagesstätten oder der Tagespflege im Rahmen der Kindertagespflege, für Löschwasserleitungen und Regenwasserkanäle an die Eurawasser Nord GmbH / Nordwasser GmbH bzw. den Warnow-Wasser-Abwasser-Verband (WWAV) und an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Immaterielle Vermögensgegenstände, die als Standardsoftware und mit Anschaffungskosten zwischen 60,01 EUR und 800,00 EUR ohne Umsatzsteuer deklariert waren, wurden wie geringwertige Vermögensgegenstände behandelt und im Inventarverzeichnis erfasst. Zum Jahresabschluss wurden sie vollständig abgeschrieben und in Abgang gestellt.

Immaterielle Vermögensgegenstände, die nicht entgeltlich erworben oder die selbst hergestellt wurden, wurden nicht bilanziert.

Die geleisteten Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände beziehen sich auf gewährte Zuwendungen an Unternehmen, Eigenbetriebe und Zweckverbände, an denen die Hanse- und Universitätsstadt Rostock beteiligt ist, an Träger von Kindertagesstätten oder der Tagespflege und an die Städtebaulichen Sondervermögen. Über deren Verwendung wurde noch keine abschließende Feststellung getroffen, deren damit finanzierte Vermögensgegenstände wurden noch nicht fertig gestellt oder die Zweckbindungsfrist oder der Zeitraum der Gegenleistungsverpflichtung hat noch nicht begonnen.

Zum Jahresabschluss 2020 setzen sich die immateriellen Vermögensgegenstände folgendermaßen zusammen:

Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.682	1.754	+72
Geleistete Zuwendungen	119.139	110.496	-8.643
Geleistete Investitionszuschüsse	34.825	51.757	+16.932
Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	93.552	102.676	+9.124
Gesamt	249.198	266.683	+17.485

Auf Abschreibungen auf gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten entfielen 815 TEUR. Wesentliche Anschaffungen erfolgten im Rahmen von Software für Dokumentenmanagement i. H. v. 193 TEUR, für Einwohnerfachverfahren i. H. v. 211 TEUR, für Gehaltsabrechnungen i. H. v. 132 TEUR und für Office-Produkte i. H. v. 128 TEUR.

Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen erfolgten i. H. v. 11.978 TEUR. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock erhält ab 2020 jährlich 3.150 TEUR gemäß § 10 Abs. 5 FAG M-V nebst § 3 der zugehörigen Verordnung für den ÖPNV vom Land Mecklenburg-Vorpommern.

Diese Finanzmittel wurden in voller Höhe für den Erwerb von Fahrzeugen und für Baumaßnahmen an die RSAG als geleistete Zuwendung ausgereicht.

Abschreibungen auf geleisteten Investitionszuschüsse wurden i. H. v. 2.303 TEUR vorgenommen. Die IGA 2003 GmbH erhielt für die Erneuerung Pier und einer Bühne im IGA-Park geleistete Investitionskostenzuschüsse i. H. v. 1.315 TEUR. Es erfolgten Aktivierungen von Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände als geleistete Investitionskostenzuschüsse an die inRostock GmbH i. H. v. 16.450 TEUR für den Umbau der Stadthalle und an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock i. H. v. 5.508 TEUR für die Große Stadtschule.

Wesentliche Zugänge auf Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände waren:

- 9.551 TEUR LP 62-63 Rostock Port GmbH
- 6.991 TEUR SIO Rostock Port GmbH
- 3.227 TEUR Mischwasserkanal Hamburger Str.
- 1.995 TEUR LP 23 Rostock Port GmbH
- 1.643 TEUR Neptun-Schwimmhalle
- 1.558 TEUR Neubau Feuerwache III
- 1.311 TEUR LP 50 Rostock Port GmbH
- 952 TEUR SSV Sanierung
- 634 TEUR SSV Schmarl
- 542 TEUR Neubau/ Sanierung Feuerwache I
- 500 TEUR Linkskatheterlabor und Hybrid-OPs
- 452 TEUR Modernisierung Traditionsschiff und seines Eingangsbereiches
- 439 TEUR SSV Dierkow
- 385 TEUR Förderung Erweiterungsbau Kita „Gewächshaus“
- 207 TEUR Regenwasserkanal Ulmenstraße
- 160 TEUR Regenwasserkanal Petridamm

Jahresabschluss 2020

- 109 TEUR Regenwasserkanal A.-Cords-Straße/ Gehlsdorf
- 100 TEUR Regenwasserkanal R.-Wagner-Straße
- 90 TEUR Mischwasserkanal Bahnhofstraße, BV Ferdinandstraße
- 53 TEUR SSV Lichtenhagen
- 53 TEUR SSV Toitenwinkel
- 52 TEUR Schredder „TS Industrie Cobra 75 DS“
- 52 TEUR Feuerwache II

Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen:

- 1.484.568,36 EUR Förderung Umbau Stadthalle in Rostock GmbH
- 954.453,64 EUR Anteil Konservatorium Gebäude Musikschule
- 426.810,68 EUR Große Stadtschule Wallstraße 1
- 46.271,73 EUR Wege: Packlage Musikschule
- 16.953,41 EUR Beschallung Musikschule
- 13.733,99 EUR Grünanlagen Musikschule
- 13.137,90 EUR Wege: Schotter Musikschule
- 10.144,13 EUR Regenwasserkanal Tannenweg, Grenze LRO / Tannenweg 22a
- 8.106,71 EUR Sitzblock Musikschule
- 6.897,80 EUR Zaunanlage Musikschule
- 5.298,81 EUR Einbauschränke Musikschule
- 4.680,47 EUR Schallreflektionsflächen Musikschule
- 3.345,46 EUR Bühne Aula Musikschule
- 3.249,06 EUR Podeste, Stufen, Sitze Musikschule
- 3.013,16 EUR Papierkörbe, Fahrradständer Musikschule
- 2.936,23 EUR GWG Musikschule 2011
- 2.803,52 EUR Traverse Musikschule

- 2.342,32 EUR Deckensegel Aula Musikschule
- 1.400,28 EUR Beschilderung Musikschule
- 1.275,18 EUR Podeste Vorspielraum Musikschule
- 1.222,65 EUR Regenwasser-Sammelleitung DN300 Parkstraße Warnemünde
- 975,10 EUR Sitzblock PIANO Musikschule
- 905,47 EUR Containerboxen Musikschule
- 843,82 EUR Podeste Aula unter Empore Musikschule
- 622,41 EUR Podeste Ensembleraum Musikschule
- 563,83 EUR Fahnenmasten Musikschule
- 372,53 EUR Briefkasten (freistehend) Musikschule
- 357,46 EUR GWG Musikschule 2012
- 256,33 EUR Beschilderung Musikschule
- -329.730,09 EUR Korrektur zur Eröffnungsbilanz aufgrund verspäteter Aktivierung für den Zeitraum vor 2012 für Zuwendungen für die Große Stadtschule einschließlich Außenanlagen, Möbel und geringwertige Vermögensgegenstände

1.2. Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger linearer und außerplanmäßiger Abschreibungen bewertet. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen wie Skonti, Boni oder sonstige Nachlässe wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen. Als Abschreibungsverfahren wurde generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Grundsätzlich wurde das Sachanlagevermögen zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst.

Der Nachweis der Grundstücke, Straßen, Wege und Plätze sowie nicht planmäßig bewirtschaftete Baumbestände (Straßenbäume, Bäume in Park- und Grünanlagen) werden zusätzlich im geographischen Informationssystem geführt.

1.2.1. Wald, Forsten

Die Waldbewertungen für Aufwuchs und Holzbestand erfolgten im Rahmen des zweiten Forsteinrichtungswerkes mit Gutachten von Dipl.-Forsting. Wolfgang Reich vom 14.12.2011. Für den gesamten Kommunalwald im Umfang von 5.948 ha wurde ein Festwert (ohne Boden und Infrastruktur) von 21.612 TEUR ermittelt. Dieser wurde unverändert fortgeführt, da es kein neues Forsteinrichtungswerk gab. Der restliche Bilanzwert entfällt auf die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte. Die Waldwege werden als Infrastruktur ausgewiesen.

Wald, Forsten	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	10.274	9.862	-412
Festwert Kommunalwald	21.612	21.612	0
Wald - Grundstückseinrichtungen	23	22	-1
Gesamt	31.909	31.496	-413

Es erfolgten Umgliederungen von Flurstücken zu den unbebauten Grundstücken i. H. v. 33 TEUR und zurück i. H. v. 6 TEUR.

Folgende wesentliche Korrekturen an Wertansätzen zur Eröffnungsbilanz i. S. d. § 53a GemHVO M-V wurden vorgenommen:

Vermögensgegenstand	Bilanz- position	Veränderung in EUR
W Rövershagen, Flur 2 - Flurstück: 2355 - 2 - 18	1.2.1	-64.844,50
W Rövershagen, Flur 2 - Flurstück: 2355 - 2 - 9	1.2.1	-54.077,50
W Rövershagen, Flur 2 - Flurstück: 2355 - 2 - 20	1.2.1	-50.391,50

1.2.2. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Dieser Posten beinhaltet u. a.:

- Park- und Grünanlagen
- Friedhöfe
- Spielplätze

Es wurden sowohl für Park- und Grünanlagen als auch für Friedhöfe und Teile des Aufwuchses und der Grundstückseinrichtungen folgende Festwerte gebildet:

Festwerte Aufwuchs	Festwerte Grundstückseinrichtungen
Rasen	Wassereinläufe
Wiese, Landschaftsrasen	Baumstämme / Holzstämme
Rosen	Pergola
Stauden	gedeckte Rinnen
Sträucher	offene Entwässerungsrinnen
	Holzbeläge
	Rankhilfen / Rankgitter
	Bänke Typ I (> 1.000 EUR)
	Bänke Typ II (700 bis 1.000 EUR)
	Mauersitz- und Bankauflagen
	Fahrradständer
	Poller Typ I (Metall, Stein, Recycling)
	Baumschutzbügel
	Baumschutzgitter
	Baumscheibenabdeckungen
	Schilder
	Sukzessionsflächen

Die Festwerte waren nicht anzupassen, da die Veränderungen die Wertanpassungsgrenze jeweils nicht überschritten.

Alle anderen unbebauten Grundstücke beinhalten grundsätzlich nur die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte.

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Grünflächen	181.132	179.930	-1.202
Ackerland	24.987	26.987	+2.000
Schutzflächen	278	278	0
Gewässer	8.512	8.320	-192
Strand	738	736	-2
Sonstige unbebaute Grundstücke	28.110	27.625	-485
Gesamt	243.757	243.876	+119

Es erfolgten Umgliederungen von Flurstücken zu Wald und Forsten i. H. v. 6 TEUR und zurück i. H. v. 33 TEUR. Weitere Umgliederungen von Flurstücken erfolgten zu bebauten Grundstücken i. H. v. 27 TEUR. Des Weiteren wurden Flurstücke und Bäume i. H. v. 2.252 TEUR in das Infrastrukturvermögen umgegliedert, zurück kamen 72 TEUR.

Im Jahr 2020 wurden Anlagen im Bau i. H. v. 4.182 TEUR im Bereich der unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte aktiviert. Diese erfolgten im Wesentlichen für Ackerflächen i. H. v. 2.204 TEUR und für Gewerbeflächen i. H. v. 1.370 TEUR. Zusätzlich kam es zu Umbuchungen von unbebaute Grundstücke und grundstücksgleichen Rechten in die Vorräte i. H. v. 1.932 TEUR. Entgegengesetzt wurden 9 TEUR gebucht. Abschreibungen wurden i. H. v. 311 TEUR vorgenommen.

Folgende wesentliche Korrekturen an Wertansätzen zur Eröffnungsbilanz i. S. d. § 53a GemHVO M-V wurden vorgenommen:

Vermögensgegenstand	Bilanz- position	Veränderung in EUR
GR Kessin-Flur 1, Flst. 2/123 und 2/170 - Flurstück: 2312 - 1 - 2/170	1.2.2	-290.875,00
Wa Moorgraben, Am Schnatermann - Flurstück: 2238 - 15 - 72/3	1.2.2	-202.600,00

Bäume	1.2.2	-69.184,72
Festwert Sträucher in Park- und Grünanlagen	1.2.2	603.746,40
Bäume in Park- und Grünanlagen	1.2.2	126.940,08
A Purkshof, Flur 1, Flst. 47, 48/1, 48/2 und 49 - Flurstück: 2357 - 1 - 48/2	1.2.2	102.563,80
G Park Am Kringelgraben zwischen Nobelstr. und KGA Rote Burg - Flurstück: 2242 - 1 - 320/12	1.2.2	51.319,00

1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Ausgewiesen werden in diesem Bilanzposten die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte, Gebäude und Außenanlagen.

Gebäude und sonstige Bauten wurden nach dem Gebäude-Sachwertverfahren (Wertermittlungsrichtlinien 2002 des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen) auf der Grundlage der Normalherstellungskosten 2000 zuzüglich eines Zuschlags für Baunebenkosten und abzüglich der planmäßigen Wertminderung (planmäßige Abschreibung) für die Nutzung bis zum Bewertungsstichtag sowie eines Abzugs wegen dauernder Wertminderung für Baumängel und Bauschäden (außerplanmäßige Abschreibung) bewertet. Der Modernisierungsgrad der einzelnen Objekte wurde bei der Bestimmung der Restnutzungsdauer entsprechend berücksichtigt. Die auf Basis der Normalherstellungskosten 2000 ermittelten Werte waren auf den fiktiven Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt zurück zu indizieren, längstens jedoch bis auf das Jahr 1946. Der Wert der Außenanlagen wurde in Prozent des Gebäudewertes sachgerecht geschätzt. Bezogen wurde die Wertermittlung der Außenanlagen mit Prozentwerten von 1 % bis 16 % vom Gebäudewert auf die gemäß Normalherstellungskosten 2000 ermittelten Ausstattungsstandards nach den verschiedenen Gebäudetypen. Die zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werte wurden fortgeschrieben. Zugänge erfolgten zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	7.326	7.822	+496
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sozialen Einrichtungen	10.690	10.690	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Schulgebäuden und Schulturnhallen	1.740	1.740	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Kulturanlagen	6.605	6.605	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Sportanlagen	3.335	3.335	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Gartenanlagen	71.319	70.835	-484
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Verwaltungsgebäuden	166	166	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	22.440	22.949	+509
Gesamt	123.621	124.142	+521

Umgliederungen von Flurstücken erfolgten von den unbebauten Grundstücken i. H. v. 27 TEUR. Des Weiteren kam es zu Übertragungen von bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Gartenanlagen i. H. v. 8 TEUR sowie bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden i. H. v. 81 TEUR hin zum Infrastrukturvermögen.

In die Vorräte umgebucht wurden aufgrund von Bürgerschaftsbeschlüssen zur Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden 938 TEUR. Im Rahmen von Korrekturen wurden aus den Vorräten 3 TEUR in die bebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte zurückverlagert. Die Abschreibungen betrugen 72 TEUR. Anlagen im Bau wurden i. H. v. 2.321 TEUR aktiviert. Davon entfielen insbesondere auf den Neubau einer Halle an der Knochenmühle 27, 28 mit einem Wert von 1.158 TEUR, auf das Flurstück 2239 -1 -

916/1 Am Strom i. H. v. 507 TEUR und das Flurstück 2227 – 1 – 61/15 an der Tessiner Straße i. H. v. 501 TEUR

Folgende wesentliche Korrekturen an Wertansätzen zur Eröffnungsbilanz i. S. d. § 53a GemHVO M-V wurden vorgenommen:

Vermögensgegenstand	Bilanz- position	Veränderung in EUR
KGA Reutershagen, Flurstück: 2244 – 1 – 92/3	1.2.3	-361.602,00
GAR Pressentinstr. Flurstück: 2231 - 1 - 123/66	1.2.3	-165.940,00
KGA Dorn Appel Stücken - Flurstück: 2271 - 1 - 95	1.2.3	-162.165,90
KGA Feierabend Teil 1 - Flurstück: 2244 - 1 - 364/11	1.2.3	-127.534,50
KGA Dorn Appel Stücken - Flurstück: 2271 - 1 - 94	1.2.3	-121.392,90
KGA Unkel Bräsig - Flurstück: 2244 - 1 - 363/5	1.2.3	-99.679,75
KGA Unkel Bräsig - Flurstück: 2244 - 1 - 362/9	1.2.3	-89.118,75
KGA Hellberg Flurstück: 2242 - 1 - 273/54	1.2.3	197.540,00
KGA Am Waldessaum Block VI Te - Flurstück: 2244 -1 - 359/1	1.2.3	147.682,20
KGA Am Waldessaum Block VI Te - Flurstück: 2244 -1 - 358	1.2.3	143.608,20
KGA Barnstorfer Busch - Flurstück: 2244 - 1 - 364/13	1.2.3	105.531,00

1.2.4. Infrastrukturvermögen

Dieser Posten beinhaltet neben den Werten für die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte im Wesentlichen:

- Straßen, Wege, Plätze
- Brücken
- sonstiges Infrastrukturvermögen

Zu dem sonstigen Infrastrukturvermögen zählen überwiegend Bushaltestellen, Uferbefestigungen, Schiffsliegplätze, Gräben, Gewässerverrohrungen, Löschwasserleitungen, Löschwasserteiche und sonstige wasserbauliche Anlagen.

Im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde für die Straßen, Wege und Plätze sowie deren Zubehör und Nebenanlagen eine Bestands- und Zustandserfassung durchgeführt. Es wurden sechs verschiedene Schadensmerkmale eines Straßenkörpers durch zerstörungsfreie Inaugenscheinnahme begutachtet, aus deren Ausprägungen eine Gesamtzustandskennziffer ermittelt wurde. Daraus ließ sich das fiktive Baujahr der Straßen bestimmen. Die Grundlage der Wertermittlung war ein städtischer Baupreiskatalog, der für die verschiedenen Bauklassen und Materialarten Preise vorgab. Die ermittelten Werte waren unter Verwendung des Preisindizes für „Sonstige Bauwerke einschließlich Infrastrukturvermögen“ auf den fiktiven Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt zurück zu indizieren, längstens jedoch bis auf das Jahr 1946. Die Straßenbeleuchtung wurde unter zur Hilfenahme der Katasterdaten der Stadtwerke Rostock AG, die für die Bewirtschaftung dieses Vermögens zuständig sind, bewertet. Die Brücken wurden durch ein Ingenieurbüro erfasst und bewertet. Die zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werte wurden fortgeführt. Zugänge erfolgten zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Infrastrukturvermögen	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	62.198	61.020	-1.178
Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	2.119	1.896	-223
Stromversorgungsanlagen	22	152	+130
Gasversorgungsanlagen	39	39	0
Wasserversorgungsanlagen	97	92	-5
Abfallbeseitigungsanlagen	360	329	-31
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	155	155	0
Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	460.478	447.734	-12.744
Sonstige Infrastrukturvermögen	41.715	40.253	-1.462
Gesamt	567.183	551.670	-15.513

Die planmäßigen Abschreibungen betrugen 26.500 TEUR. Es wurden Vermögensgegenständen i. H. v. 1.504 TEUR in Abgang gestellt. Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 2.485.678,50 EUR. Davon entfielen im Wesentlichen:

- 246.054,11 EUR BW 109 Schleusenbrücke Mühlendamm
- 228.061,44 EUR Fahrbahn Alexandrinenstraße Nord
- 99.755,41 EUR Gehweg Nordplatz, westlicher Vorplatz, Kirchenplatz
- 97.462,92 EUR BW 105 Tessiner Straße
- 88.576,63 EUR Fahrbahn Kirchenstraße
- 82.116,42 EUR Parkplatz Kirchenplatz
- 80.773,21 EUR Fahrbahn Kirchenplatz
- 53.653,85 EUR Fahrbahn Anastasiastraße Süd
- 53.347,67 EUR Fahrbahn Tannenweg, Grenze LRO / Tannenweg 22a
- 51.007,70 EUR Gehweg inklusive Treppen und Rampen Kirchenplatz
- 49.589,89 EUR Gehweg Tessiner Straße
- 45.957,84 EUR Gehweg Up'n Warnowsand (OT Gehlsdorf)
- 41.186,81 EUR Fahrbahn Flaßkoppweg
- 40.543,27 EUR Fahrbahn Dänische Straße Mitte
- 38.965,06 EUR Gehweg inklusive Treppen und Rampen Kirchenstraße
- 37.017,28 EUR Gehweg Dänische Straße Mitte
- 36.160,02 EUR Fahrbahn Anastasiastraße Nord
- 30.500,76 EUR Haltestelle Tessiner Straße Nord, Richtung Steintor / IHK Nordseite
- 28.965,37 EUR Truckstopper, Neuer Markt
- 28.360,10 EUR Bushaltestelle Tessiner Straße, Höhe Trihotel Südseite
- 27.361,39 EUR Gehweg Schulenburgstraße Nordseite, Goerdelerstraße bis Anton-Saefkow-Straße 1. und 2. Bauabschnitt Los 1
- 26.140,52 EUR Haltestelle Warnemünde Strand, Parkstraße Richtung Diedrichshagen
- 25.814,46 EUR Haltestelle Warnemünde Strand, Parkstraße Richtung Mecklenburger Allee / Warnemünde Werft
- 25.513,68 EUR Buswendeschleife, Parkstraße DJH Jugendherberge Warnemünde
- 23.948,57 EUR Fußgängerlichtsignalanlage 111 Tessiner Straße
- 23.069,33 EUR Bushaltestelle Tessiner Straße, Brinckmansdorf stadteinwärts
- 22.765,24 EUR Gehweg Kirche, Kirchenplatz
- 21.172,12 EUR Gehweg Anastasiastraße Süd

- 20.406,89 EUR Stützwand 44, Grenze LRO bis Tannenweg 22a
- 19.454,67 EUR elektrischer Versenkpoller Kirchenplatz
- 17.663,76 EUR Gehweg Dänische Straße Nord
- 16.431,45 EUR Fahrbahn Kuphalstraße
- 16.086,69 EUR Gehweg Tannenweg, Grenze LRO / Tannenweg 22a
- 15.665,22 EUR Fahrbahn Asternweg Nord, Kopernikusstraße 1b / Kuphalstraße
- 15.178,88 EUR Haltestelle Lorenzstraße Richtung Gutenbergstraße
- 14.798,39 EUR Lichtsignalanlage 440, Rigaer Straße / Turkuer Straße
- 14.259,44 EUR Fahrbahn Joseph-Herzfeld-Straße
- 14.136,06 EUR Fahrbahn Dänische Straße Nord
- 13.801,75 EUR Haltestelle, Lorenzstraße Richtung Dierkower Allee
- 13.791,87 EUR Buswendeschleife, Parkstraße DJH Jugendherberge Warnemünde
- 13.110,30 EUR Gehweg Kuphalstraße
- 12.726,50 EUR Wendeschleife, Parkstraße bis SÖ 0405 / 06
- 12.692,86 EUR Bushaltestelle Kirchenplatz Richtung Diedrichshagen
- 12.012,68 EUR Lichtsignalanlage 700, Dierkower Damm / Hinrichsdorfer Straße
- 11.828,72 EUR Fahrbahn Schulenburgstraße Südseite, Graf-Schwerin-Straße bis Anton-Saefkow-Straße 2. Bauabschnitt Los 2
- 11.689,04 EUR KKV Nr. 122 / 123 Tessiner Straße im Schutzrohr erdverlegt
- 11.069,00 EUR Bushaltestelle Tessiner Straße, Brinckmansdorf Richtung Riekdahl
- 10.183,46 EUR Gehweg Asternweg Nord, Kopernikusstraße 1b / Kuphalstraße
- 9.953,25 EUR Wachtlerstraße
- 9.847,20 EUR SÖ 0795 / 10 kombinierter Geh- und Radweg Lindenpark
- 9.511,12 EUR Sicherheitspolleranlage PILOMAT Faule Grube
- 9.480,37 EUR Gehweg Anastasiastraße Nord
- 9.253,62 EUR Gehweg Up'n Warnowsand (OT Krummendorf)
- 9.251,44 EUR Gehweg Flaßkoppweg
- 9.178,26 EUR Parkflächen Dänische Straße Mitte
- 9.117,96 EUR Poller Kirchenplatz
- 9.066,60 EUR Gehweg Tessiner Straße
- 8.808,61 EUR SÖ 1098 / 40
- 8.417,02 EUR Haltestelle Neuer Friedhof, SÖ 0594 / 13 Wegeverbindung
- 8.399,97 EUR Lichtsignalanlage 701, Hinrichsdorfer Straße / Gutenbergstraße
- 8.398,52 EUR Geh- und Radweg Hinrichsdorfer Straße, K.-Schumacher-Ring / Dierkower Allee
- 8.166,67 EUR Lichtsignalanlage 307, KTC / Beim Grünen Tor

Jahresabschluss 2020

- 7.892,33 EUR Geh- und Radweg Hinrichsdorfer Straße, K.-Schumacher-Ring / Dierkower Damm
- 7.307,98 EUR Gehweg Schulenburgstraße Südseite, Goerdelerstraße bis Graf-Schwerin-Str. 1. BA Los2
- 7.260,88 EUR SÖ 0794 / 10
- 7.230,79 EUR Radweg Tessiner Straße
- 6.974,65 EUR Sicherheitspolleranlage PILOMAT Neuer Markt
- 6.946,95 EUR Fußgängerlichtsignalanlage 506, Parkstraße DJH Jugendherberge Warnemünde
- 6.681,08 EUR SÖ 1097 / 57
- 6.441,71 EUR Fahrradständer und Fahrradbügel Kirchenplatz
- 6.102,78 EUR KKV Nr. 123 / 124 Tessiner Straße im Schutzrohr erdverlegt
- 6.049,86 EUR Dierkower Damm Teil 4 (von 5), Hinrichsdorfer Straße bis Graf-Stauffenberg-Straße
- 5.828,84 EUR Sicherheitspolleranlage PILOMAT Universitätsplatz
- 5.568,21 EUR Gehweg Joseph-Herzfeld-Straße, Brahestraße / SÖ 0794 / 07
- 5.402,85 EUR Truckstopper Neuer Markt
- 5.311,12 EUR Verkehrsschild Tessiner Straße, vor BW 105 stadtauswärts
- 5.267,42 EUR Fahrradständer und Fahrradbügel Kirchenstraße
- 5.188,39 EUR Parkflächen Anastasiastraße Süd

Es wurden Anlagen im Bau i. H. v. 24.359 TEUR aktiviert. Besonderen Anteil daran hatten:

- 4.472 TEUR Grundinstandsetzung BW 105 Tessiner Straße
- 3.367 TEUR Erneuerung Schleusenbrücke Mühlendamm
- 1.053 TEUR Fahrbahn Alexandrinenstraße Nord
- 686 TEUR Parkplatz Kirchenplatz Warnemünde
- 674 TEUR Fahrbahn Kirchenplatz Warnemünde
- 605 TEUR Gehweg Kirchenplatz Warnemünde
- 538 TEUR Fahrbahn Tannenweg
- 526 TEUR Bäume Straßenbegleitgrün
- 503 TEUR Fahrbahn Kirchenstraße
- 314 TEUR Fahrbahn Dänische Straße Mitte
- 309 TEUR Gehweg Kirchenplatz Warnemünde
- 291 TEUR Stützwand 44 Grenze LRO bis Tannenweg 22a

- 289 TEUR Fahrbahn Anastasiastraße Süd
- 280 TEUR Truckstopper Neuer Markt
- 226 TEUR Fahrbahn Asternweg Nord, Kuphalstraße / Kopernikusstraße
- 212 TEUR Up'n Warnowsand
- 209 TEUR Gehweg Dänische Straße Mitte
- 197 TEUR VS Lütten Klein 3 und 4 Elmenhorster Weg Flst. 2221 - 4 - 132/2
- 195 TEUR Fahrbahn Anastasiastraße Nord
- 158 TEUR Gehweg inklusive Treppen und Rampen Kirchenstraße
- 155 TEUR Gehweg Schulenburgstraße Nordseite, Goerdelerstraße bis Anton-Saefkow-Straße 1. und 2. Bauabschnitt Los 1
- 146 TEUR Bushaltestelle Tessiner Straße Brinckmansdorf
- 144 TEUR Lichtsignalanlage 700 Dierkower Damm / Hinrichsdorfer Straße
- 138 TEUR Gehweg Kirchenplatz Warnemünde
- 137 TEUR Photovoltaikanlage
- 133 TEUR Wege wassergebunden Kringelgrabenpark
- 132 TEUR SÖ 1098 / 40
- 130 TEUR Schachtbauwerk 2/6 Teil 1
- 128 TEUR Durchlass 2/8
- 127 TEUR Mobilitätspunkte Gertrudenplatz, Ulmenstraße S-Bahn und Ulmenstraße/ Ulmenmarkt
- 126 TEUR Geh- und Radweg Hinrichsdorfer Straße, K.-Schumacher-Ring / Dierkower Allee
- 125 TEUR VS B-Plan Weißes Kreuz Flst. 2241 - 5 - 1936/19
- 123 TEUR Fahrbahn Kuphalstraße
- 123 TEUR Gehweg Tessiner Straße
- 119 TEUR Fahrbahn Joseph-Herzfeld-Straße
- 118 TEUR Gehweg Tannenweg, Grenze LRO bis Tannenweg 22a
- 116 TEUR Flächenbefestigung (Pflasterung) LP 92-94
- 114 TEUR Truckstopper Glatter Aal
- 112 TEUR Graben 2/8
- 112 TEUR Sicherheitspolleranlage PILOMAT Universitätsplatz
- 107 TEUR Gehweg Asternweg Nord, Kopernikusstraße 1b / Kuphalstraße
- 105 TEUR Graben 2
- 101 TEUR Lichtsignalanlage 701, Hinrichsdorfer Straße / Gutenbergstraße

- 100 TEUR Haltestelle Tessiner Straße Nord, Richtung Steintor / IHK Nordseite
- 100 TEUR SÖ 1097 / 57
- 100 TEUR Parkstraße, Buswendeschleife DJH
- 90 TEUR Straßenbegleitgrün
- 86 TEUR Bushaltestelle Tessiner Straße Höhe Trihotel Südseite
- 85 TEUR Buchbinderstraße Polleranlage
- 81 TEUR Gehweg Anastasiastraße Süd
- 81 TEUR Fahrbahn Schulenburgstraße Südseite, Graf-Schwerin-Straße bis Anton-Saefkow-Straße 2. Bauabschnitt Los 2
- 81 TEUR VS B-Plan Weißes Kreuz Flst. 2241 - 5 - 1936/11
- 78 TEUR Fahrbahn Dänische Straße Nord
- 73 TEUR FLSA 111 - Tessiner Straße / Kasper-Ohm-Weg
- 73 TEUR Sicherheitspolleranlage PILOMAT Neuer Markt
- 71 TEUR Parkflächen Dänische Straße Mitte
- 71 TEUR Gehweg Dänische Straße Nord
- 70 TEUR Truckstopper Universitätsplatz
- 69 TEUR Haltestelle Lorenzstraße Richtung Gutenbergstraße
- 67 TEUR Gehweg Joseph-Herzfeld-Straße
- 64 TEUR Blindenleitstreifen Stadthafen LP 92-93
- 63 TEUR Gehweg Kuphalstraße
- 63 TEUR Bushaltestelle Kirchenplatz Richtung Diedrichshagen
- 62 TEUR Haltestelle Lorenzstraße Richtung Dierkower Allee
- 61 TEUR Bushaltestelle Warnemünde Strand Parkstraße Richtung Diedrichshagen
- 60 TEUR Fahrbahn Hermannstraße
- 60 TEUR Bushaltestelle Warnemünde Strand Parkstraße Richtung Mecklenburger Allee / Warnemünde Werft
- 58 TEUR Schachtbauwerk 2/6 - Teil 2
- 58 TEUR Fahrbahn Schulstraße
- 56 TEUR Truckstopper Neuer Markt
- 56 TEUR Haltestelle Neuer Friedhof, SÖ 0594 / 13 Wegeverbindung
- 55 TEUR Elektrischer Versenkpoller Kirchenplatz
- 52 TEUR VS FBZ IV 1 Kurt-Dunkelmann-Str. Flst. 2243 - 1 - 437/388

- 51 TEUR Geh- und Radweg Hinrichsdorfer Straße, K.-Schumacher-Ring / Dierkower Damm

Aufgrund von Bürgerschaftsbeschlüssen wurden zur Veräußerung von Grundstücken und Infrastruktur sowie Zerlegungen 109 TEUR in die Vorräte umgebucht. Aufgrund von Korrekturen und Aufhebungen von Bürgerschaftsbeschlüssen zur Veräußerung erfolgten Umbuchungen von den Vorräten hin zum Infrastrukturvermögen i. H. v. 59 TEUR.

Es wurden Flurstücke und Bäume i. H. v. 2.252 TEUR von den unbebauten Grundstücken umgegliedert, zurück gingen 72 TEUR. Des Weiteren kam es zu Übertragungen von bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Gartenanlagen i. H. v. 8 TEUR und bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden i. H. v. 81 TEUR in das Infrastrukturvermögen.

An den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden zudem Teilflurstücke mit einem Wert von 320 TEUR übergeben, wohin gegen ein eingebrachtes Flurstück mit einem Wert i. H. v. 34 TEUR an den Kernhaushalt zurückgegeben wurde. Die daraus resultierende Minderung der Grundstücke des Infrastrukturvermögens führte zu einer gleichzeitigen Erhöhung der entsprechenden Finanzanlage.

Es wurden Werterhöhungen i. H. v. 1.022 TEUR und Wertminderungen i. H. v. 13.979 TEUR aufgrund von Korrekturen zur Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Folgende wesentliche Korrekturen an Wertansätzen zur Eröffnungsbilanz i. S. d. § 53a GemHVO M-V wurden vorgenommen:

Vermögensgegenstand	Bilanz- position	Veränderung in EUR
BW 102 - Rövershäger Chaussee - Vorpommernbrücke	1.2.4	-5.475.583,94
ST05-Gewölbe Schröderstraße	1.2.4	-1.264.593,47
BW 114 - Rövershäger Chaussee - Moorbrücke Ost	1.2.4	-554.394,00
BW 115 - Rövershäger Chaussee - Moorbrücke West	1.2.4	-439.124,29
VS 6340-Kuphalstr. - Flurstück: 2243 - 1 - 1090/3	1.2.4	-168.000,00

VS Kuhschneise, Voßkuhlenbruch - Flurstück: 2238 - 14 - 40/1	1.2.4	-156.851,25
VS Wiethagen Waldwege oberhalb Hahlebach - Flurstück: 2238 - 6 - 32/1	1.2.4	-110.986,20
VS Pöstenschneise - Flurstück: 2238 - 7 – 19	1.2.4	-104.087,15
VS Hinrichshagen Waldwege - Flurstück: 2238 - 5 - 58/3	1.2.4	-100.866,90
VS Hinrichshagen Waldwege - Flurstück: 2238 - 5 - 21/5	1.2.4	-96.840,00
VS Wiethagen Waldwege unterhalb Hahlebach - Flurstück: 2238 - 9 – 24	1.2.4	-91.845,85
Stangenland Teil 2	1.2.4	-89.549,75
VS Wiethagen Waldwege oberhalb Hahlebach - Flurstück: 2238 - 6 - 31/1	1.2.4	-87.410,70
VS Torfbrücke Waldwege links der L22 - Flurstück: 2238 - 2 - 40/3	1.2.4	-83.339,10
VS Kuhschneise, Voßkuhlenbruch - Flurstück: 2238 - 14 - 58/1	1.2.4	-78.103,35
VS Teerofenweg, Teerofenschneise - Flurstück: 2238 - 3 - 33/3	1.2.4	-76.576,65
VS Kuhschneise, Voßkuhlenbruch - Flurstück: 2238 - 14 - 57/2	1.2.4	-70.828,90
VS Torfbrücke Waldwege links der L22 - Flurstück: 2238 - 2 - 58/1	1.2.4	-70.030,50
VS Pöstenschneise - Flurstück: 2238 - 7 - 67/1	1.2.4	-68.532,90
VS Mittelschneise, Grüne Schneise - Flurstück: 2238 - 15 - 4/1	1.2.4	-65.696,40
VS 8220 - Schillerplatz - Flurstück: 2241 - 6 – 2650	1.2.4	-64.171,00
VS Wiethagen Waldwege unterhalb Hahlebach - Flurstück: 2238 - 9 - 17/1	1.2.4	-63.011,35
VS Wiethäger Schneise Trinckenmoor Wiethagen - Flurstück: 2238 - 11 - 20/3	1.2.4	-62.512,45
VS Pöstenschneise - Flurstück: 2238 - 7 - 65/1	1.2.4	-62.138,85
VS Wiethagen Waldwege oberhalb Hahlebach - Flurstück: 2238 - 6 - 33/1	1.2.4	-62.039,40
VS Torfbrücke Waldwege links der L22 - Flurstück: 2238 - 2 - 41/4	1.2.4	-59.319,15
VS 7890-Rennbahnallee - Flurstück: 2244 - 1 - 698/7	1.2.4	-59.301,00

VS Kuhschneise, Voßkuhlenbruch - Flurstück: 2238 - 14 - 55/1	1.2.4	-58.793,40
VS Torfbrücke Waldwege links der L22 - Flurstück: 2238 - 2 - 42	1.2.4	-56.742,75
VS Am Jägeracker, An der L22 - Flurstück: 2238 - 12 - 25/1	1.2.4	-56.539,65
VS Wiethagen Waldwege unterh. Hahlebach - Flurstück: 2238 - 9 - 42	1.2.4	-56.473,40
VS Wiethäger Schneise Trinckenmoor Wiethagen - Flurstück: 2238 - 11 - 31/1	1.2.4	-54.393,30
VS Wiethagen Waldwege oberhalb Hahlebach - Flurstück: 2238 - 6 - 29/1	1.2.4	-53.264,25
VS Am Jägeracker, An der L22 - Flurstück: 2238 - 12 - 27/1	1.2.4	-51.942,15
VS Pöstenschneise Flurstück: 2238 - 7 - 62/2	1.2.4	-51.014,25
BW 102 - Rövershäger Chaussee - Vorpommernbrücke (reales Baujahr: 1985)	1.2.4	360.669,55
BW 114 - Rövershäger Chaussee - Moorbrücke Ost (reales Baujahr: 1985)	1.2.4	329.307,30
VS 6290 - Kröpeliner Straße - Flurstück: 2240 - 4 - 1819/28	1.2.4	130.249,00
BW 172 – Friedrich-Barnewitz-Straße	1.2.4	107.686,63

1.2.5. Kunstgegenstände

Kunstgegenstände befinden sich hauptsächlich im Kulturhistorischen Museum, Schifffahrtsmuseum und Heimatmuseum Warnemünde.

Da zur Eröffnungsbilanz weder Anschaffungs- und Herstellungskosten noch Gutachten oder Versicherungswerte vorlagen, wurden diese mit einem Erinnerungswert i. H. v. 1 EUR ausgewiesen. Die einzelnen Kunstgegenstände wurden zu Sammlungen zusammengefasst.

Denkmäler und Skulpturen im öffentlichen Raum wurden in dem Jahresabschluss entsprechend der Eröffnungsbilanz grundsätzlich mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Lagen keine Werte vor, wurden diese Objekte mit einem Erinnerungswert i. H. v. 1 EUR übernommen.

Zugänge erfolgten für Kunstgegenstände und Denkmäler zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Die Bestände wurden mit ihren fortgeführten tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Kunstgegenstände	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Kunstgegenstände	2.129	2.360	+231
Denkmäler	1.730	1.633	-97
Gesamt	3.859	3.993	+134

Auf Denkmäler erfolgten Abschreibungen i. H. v. 132 TEUR, auf Kunstgegenstände hingegen keine. Es wurden Kunstgegenstände i. H. v. 232 TEUR und Denkmäler i. H. v. 35 TEUR erworben beziehungsweise aktiviert.

1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Die bedeutendsten Positionen stellen die Fahrzeuge der Feuerwehr und des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege sowie die Betriebstechnik, die Maschinen und technische Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes dar.

Die Bewertung erfolgte überwiegend mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Abschreibungen.

Der Brandschutz erwarb Abrollbehälter vom Typ Gefahr zu 323 TEUR und Typ AB-Dekon zu 242 TEUR, einen Gerätewagen zur Höhenrettung i. H. v. 149 TEUR, einen Gerätewagen Logistik BF i. H. v. 131 TEUR sowie einen Gerätewagen BSB für 58 TEUR und eine Schlauchpflegeanlage zu 57 TEUR. Für die Erneuerung von sechs Feuerlöschhydranten im Bereich Gemeindestraßen wurden 58 TEUR ausgegeben. Für Baumpflegearbeiten wurde ein Hubsteiger Ruthmann TB270.3 HV5 im Wert von 184 TEUR beschafft. Die Grabpflege kaufte ein Multicar mit Kippfunktion und Ladearm i. H. v. 115 TEUR. Des Weiteren wurde ein Geräteträger Holder Muvo zu 91 TEUR angeschafft.

Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Fahrzeuge	12.619	12.539	-80
Maschinen und technische Anlagen	4.209	4.466	+257
Betriebsvorrichtungen	355	621	+266
Gesamt	17.183	17.626	+443

Die Veränderungen ergaben sich im Wesentlichen durch die Anschaffungen i. H. v. 2.040 TEUR, die Aktivierungen von Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau i. H. v. 299 TEUR, die Abschreibungen i. H. v. 2.326 TEUR und Abgänge i. H. v. 78 TEUR sowie Umgliederungen i. H. v. 212 TEUR von Fahrzeugbeladungen des Brandschutzes hin zur Betriebsausstattung. Hinzu kamen Übertragungen von Hydranten durch Zweckverbände und private Unternehmen i. H. v. 459 TEUR. Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 38.243,57 EUR auf diverse Hydranten.

1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Dieser Posten umfasst hauptsächlich die Einrichtungsgegenstände und Lehrmittel der Schulen und Sporthallen. Weiterhin sind auch die Ausstattungen der Verwaltungsräume, der Werkstätten, der Bauhöfe sowie Spielgeräte von Spielplätzen enthalten.

Die Bewertung der Betriebs- und Geschäftsausstattung erfolgte grundsätzlich zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Abschreibungen.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten bis 60,00 EUR ohne Umsatzsteuer betrugen, wurden sofort als Aufwand behandelt.

Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten über 60,00 EUR und unter 800,01 EUR ohne Umsatzsteuer lagen (sogenannte geringwertige Wirtschaftsgüter), wurden im Inventarverzeichnis erfasst und zum Jahresende voll abgeschrieben und fiktiv in Abgang gestellt. Die Vermögensgegenstände der Betriebe gewerblicher Art, die steuerrechtlich geringwertige Wirtschaftsgüter darstellten, wurden auf den Erinnerungswert von 1 EUR abgeschrieben und weiter im Inventarverzeichnis geführt.

Es wurden für alle Bereiche Werkzeuge, Möbel, Hardware, Instrumente, Geräte und Einsatzkleidung i. H. v. 4.837 TEUR beschafft. Es erfolgten Umgliederungen i. H. v. 212 TEUR von Fahrzeugbeladungen des Brandschutzes von Fahrzeugen hin zur Betriebsausstattung. Die weiteren Veränderungen wurden im Wesentlichen durch planmäßigen Abschreibungen i. H. v. 5.151 TEUR, Aktivierung von Anzahlungen und Anlagen im Bau i. H. v. 641 TEUR, Abgänge i. H. v. 118 TEUR verursacht. Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 24.823,22 EUR.

Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Betriebsausstattung	2.687	2.739	+52
Geschäftsausstattung	4.648	4.724	+76
Medizinische Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände, Rettungsdienstgeräte	740	668	-72
Schuleinrichtungen	1.315	1.628	+313
Musikinstrumente	274	263	-11
Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)	44	62	+18
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	861	950	+89
Gesamt	10.569	11.034	+465

1.2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Dieser Posten beinhaltet neben den geleisteten Anzahlungen im Wesentlichen den Wert sämtlicher Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt waren. Diese wurden mit den bis zum Bilanzstichtag angefallenen Ausgaben aktiviert.

Es wurden folgende große Baumaßnahmen oder Anzahlungen auf Sachanlagen fortgeführt:

Anzahlungen auf Sachanlagen/Anlagen im Bau	Zugang 2020 TEUR
Landstromanlage LP 7/8	10.250
Neu- und Ersatzneubau Sportboothafen	6.681
Straßenbau Petridamm	1.579
Kreuzungsbauwerk Evershagen	1.076
Neugestaltung Werftbecken LP 9-13	1.053
Wohnungsbaustandort Thierfelderstraße , Thierfelderstraße / Kobertstraße	979
Sanierung und Umgestaltung Ulmenstraße	943
Wohnungsbaustandort Thierfelderstraße, Parkstraße und Kreisverkehr	875

Umgestaltung Markt Reutershagen inklusive Kreisverkehr	856
Neugestaltung Steintor	801
Erneuerung Geh- und Radweg St.-Petersburger Straße / B.-Brecht-Straße	564
mobilitätsgerechter Ausbau von vier Bushaltestelle Tychsenstraße	389
Radschnellweg Südstadt Campus	373
Hebeschiff "1. Mai"	348
Erweiterung Klinikum Schillingallee	344
Bühnenbau Rostocker Heide	342
Erneuerung Uferpromenade Neptunwerft 3. BA	302
Spülfeld Radelsee	279
Erneuerung Buswendeschleife Industriestraße Schmarl	271
Gehwegerneuerung "Am Kringelgraben"	254
Umbau Skateanlage Reiferbahn Stadtmitte	206
Neugestaltung Großspielplatz Linzer Straße	191
Neugestaltung Lagerplatz Tannenweg	168
Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst	165
Knoten Tessiner Straße / Timmermannstraat	164
Sanierung Platz am Brinckmanbrunnen, Weißes Kreuz	163
Lichtenhäger Brink	154
FGÜ Heinrich-Heine-Straßen	139
Komplexsanierung Skateanlage Gutenbergstraße	138
Satower Straße, Südring bis Rennbahnallee	120
Matrosendenkmal	115
Umgestaltung Bahnhof Warnemünde	104
Brinckmansdorf Rohrleitung 10/1 (Stadt) einschließlich Schachtbauwerk	98
Bastion Hamburger Straße Schwanenteichpark	98

Stadtnetz	85
Tannenweg	80
Gehweg Mathias-Thesen-Straße	74
Sturmflutschutz Lückenschluss Nord Bahnhofsbrücke und Sturmflutschutzanlage	63
Sanierung Wegeflächen Westfriedhof	62
Wasserlos Polder 1 Radelsee	54

Es wurden folgende große Baumaßnahmen oder Anzahlungen auf Sachanlagen begonnen und noch nicht fertig gestellt:

Anzahlungen auf Sachanlagen/Anlagen im Bau	TEUR
Georginenstraße inklusive Straßenzug Georginenplatz	1.327
Elektrofähre	617
Kirchenplatz Warnemünde	537
Neubau Warnowbrücke in Rostock	496
Liegeplätze 82/83 Petersdorfer Kran	440
Anlegestelle Fährverbindung Gehlsdorf / Kabutzenhof	314
Stadtpark BUGA 2025	253
Erschließung alte Poliklinik Lütten Klein	248
Georginenplatz Seebad Warnemünde	244
Warnow Quartier	203
Satower Straße Kiefernweg bis Rennbahnallee mit Medienumverlegung	129
Sanierung Geh- und Radweg Rövershäger Chaussee zwischen Dierkower Alle und Gutenbergstraße	99
Erneuerung Bushaltestelle Warnowallee	98
Gehwegneubau Sievershagener Weg	88
Ballspielplatz Zum Laakkanal	81

Weiterentwicklung Verkehrsrechner und Entwicklung bedarfsgerechter Grüner Welle auf L22	76
Fahrradabstellanlage Neuer Friedhof, Rennbahnallee / Ecke Satower Straße	75
Gehwegerneuerung Robert-Koch-Straße	75
Warnowbrücke	75
Spielgeräte Großspielplatz Kringelgrabenpark	71
Neubau Fußgängerlichtsignalanlage 852 Hohe Düne	70
Verkehrsberuhigung Sildemower Weg und Gutsweg	61
Dauerausstellung Stadtgeschichte	56
Fußgängerüberweg Tychsenstraße	50

Es wurden folgende große Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau ganz oder teilweise aktiviert:

Anzahlungen auf Sachanlagen/Anlagen im Bau	Aktivierung 2020 TEUR
Grundinstandsetzung BW 105 Tessiner Straße	4.539
Erneuerung Schleusenbrücke	3.543
Kirchenplatz Warnemünde – Fahrbahn, Gehweg, Parkplätze Bushaltestelle, Verkehrseinrichtungen und Straßenbeleuchtung	3.252
Aufbauten Photovoltaikanlage und Halle	1.742
Zwei Flurstücke Am Strom in Warnemünde	1.430
Drei Flurstücke Lütten Klein, Flur 4	1.279
Alexandrinestraße – Fahrbahn, Gehweg und Straßenbeleuchtung	1.154
Anastasiastraße – Fahrbahn, Gehweg und Straßenbeleuchtung	1.117
Tannenweg – Fahrbahn, Gehweg, RW-Kanal Schutzplanken und Stützwand	1.109
Geh- und Radweg Hinrichsdorfer Straße inkl. Straßenbeleuchtung	976

Dänische Straße - Fahrbahn, Gehweg, Verkehrseinrichtungen und Straßenbeleuchtung	887
Kirchenstraße Warnemünde - Fahrbahn, Gehweg, Verkehrseinrichtungen und Straßenbeleuchtung	800
Flurstück Lütten Klein Flur 3, 2221 – 3 -254	790
Straßenrekonstruktion Aternweg, Parkflächen, Verkehrseinrichtungen und Straßenbeleuchtung	570
Umbaumaßnahme Schmarler Bach Evershagen (Fanggraben)	546
An der Tessiner Straße Flurstück 2227 -1 -61/15	501
Fünf Flurstücke Lütten Klein - Elmenhorster Weg	390
Geh- und Radweg Krummendorf inklusive Beleuchtung	356
Warnemünde Parkstraße, Haltestelle inklusive Wendeschleife und Straßenbeleuchtung	349
Sicherheitspoller	325
Gehwegerneuerung Schulenburgstraße	287
Flächenbefestigung Liegeplatz 93/94	286
Geh- und Radweg Tessiner Straße inklusive Bushaltestelle Trihotel	252
Erneuerung Bushaltestelle Brinckmansdorf	245
Umbaumaßnahme Schmarler Bach (Verbesserung Graben und Durchlass)	244
Verkehrsberuhigung Joseph-Herzfeld-Straße - Fahrbahn und Gehweg	242
Neugestaltung Verkehrs- und Leitrechensystem	212
Zwei Flurstücke Weißes Kreuz	206
Versenkpolleranlage Schwaansche Straße / Universitätsplatz	201
Komplexsanierung Großspielplatz Klosterhof	201
elektronische Sirenen	192
Straßenbeleuchtung Kopenhagener Straße 14-47 Lütten Klein	164

Neubau Bushaltestelle Tessiner Straße Nordseite	152
Straßenbeleuchtung Radweg Werftallee	151
Friedensforum Wohngebiet Toitenwinkel	148
Sieben Brunnenbecken - "Leben im Wasser"	147
Versenkpolleranlage Steintor Neuer Markt	145
Sanierung Wegebau Kringelgrabenpark	135
mobilitätsgerechter Bushaltestellen-Ausbau "Lorenzstraße" beidseitig	133
Zwei Flurstücke Kurt-Dunkelmann-Straße	133
Versenkpolleranlage Neuer Markt / Glatter Aal	126
Mobilitätspunkte Gertrudenplatz, Ulmenstraße S-Bahn und Ulmenmarkt	127
Straßenbeleuchtung Hürbaasweg, Roggentiner Weg, GW Kassebohm	117
Grafikschränke	102
LED-Informationstafel B103	101
Am Platz der Freundschaft Flurstück 2242 – 1 – 463/58	100
Mörikweg 44 d Flurstück 2245 – 1 -749	98
Polleranlage Buchbinderstraße	95
Rekonstruktion Straßenbeleuchtung J.-Curie-Allee 50-62	90
Straßenbeleuchtung Hinrichsdorf	85
Mercedes Benz 314 CD I Sprinter mit Kipperaufbau	84
Straßenbeleuchtung Dierkower Allee	82
Rekonstruktion Straßenbeleuchtung Lindenallee 1-8d / Krummendorfer Straße 1-4a / Von-Moltke-Hof	80
Mobiler ISPS-Zaun Stadthafen Rostock	80
Rekonstruktion Straßenbeleuchtung P.-Picasso-Straße 21-23 / J.-Curie-Allee 51-57	79
Erneuerung Straßenbeleuchtung Hafenbahnweg	78
Straßenbeleuchtung Dierkower Allee 2. BA	78

Drei Flurstücke Lütten Klein, Flur 4	76
Straßenbeleuchtung Neubrandenburger Str.	74
Neubau Straßenbeleuchtung Parkplatz Mühlendamm	73
Vitrinen	72
Neubau Wegeverbindung Asylbewerberheim - Straßenbahnhaltepunkt Neuer Friedhof	72
Straßenbeleuchtung Parkstr. 51-63 KTV Rostock	72
Treppenanlage Südring 28	66
Herbstbaumpflanzung 2019 Los 2	61
Straßenbeleuchtung Alte Dorfstraße Brinckmansdorf	57
Satower Straße, Südring bis Rennbahnallee	57
Skulptur Straßenmusiker "Michael Tryanowski"	54
Einzelbaumpflanzung Frühjahr 2020	53

Die Veränderungen gegenüber 2019 resultieren neben den Zugängen für Baumaßnahmen und Anzahlungen auf Sachanlagen aus den Aktivierungen nach Fertigstellung.

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	812	1.435	+623
Anlagen im Bau	138.557	147.331	+8.774
Gesamt	139.369	148.766	+9.397

Folgende wesentliche Korrekturen an Wertansätzen zur Eröffnungsbilanz i. S. d. § 53a GemHVO-Doppik M-V wurden vorgenommen:

Vermögensgegenstand	Bilanz- position	Veränderung EUR
Rekonstruktion Vorpommernbrücke	1.2.10	-2.041.400,48

1.3. Finanzanlagen

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Schlussbilanzstichtag an folgenden Organisationen beteiligt:

Beteiligungsgesellschaften der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Anteil in %
RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH	100,0
Rostocker Straßenbahn AG	2,0
Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH	6,0
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH	100,0
Rostock Port GmbH	74,9
Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung mbH	100,0
Großmarkt Rostock GmbH	100,0
inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events	100,0
Zoologischer Garten Rostock gGmbH	99,6
Technologiepark Warnemünde	31,0
IGA Rostock 2003 GmbH	100,0
Volkstheater Rostock GmbH	100,0

Nach einer Einigung mit dem zweiten Gesellschafter, dem Land Mecklenburg-Vorpommern, übt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufgrund einer Regelung im Gesellschaftsvertrag statt beherrschendem nur maßgeblichen Einfluss auf die Rostock Port mbH aus. Folglich wird diese nicht als verbundenes Unternehmen, sondern als Beteiligung ausgewiesen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist zum Jahresabschluss folgende Eigenbetriebe auf:

- Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
- Klinikum Südstadt Rostock

Daneben werden sechs Städtebauliche Sondervermögen bilanziert.

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Beleginventur erfasst.

Sondervermögen (Städtebauliches Sondervermögen, Eigenbetriebe) wurden im Rahmen der Eigenkapital-Spiegelbild-Methode mit ihrem Eigenkapital bewertet und ausgewiesen. Sofern diese kein Eigenkapital ausweisen, wurden sie mit dem Erinnerungswert von 1 EUR angesetzt.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist Mitglied in den Zweckverbänden Warnow-Wasser-Abwasser-Verband (WWAV), Kommunales Studieninstitut M-V und Elektronische Verwaltung (eGo-MV).

Die Bewertung der Unternehmen und Zweckverbände, die kein Sondervermögen darstellen, erfolgte grundsätzlich mit den Anschaffungskosten oder mit dem Erinnerungswert von 1 EUR. Die Ausnahme bildet der WWAV. Der anteilige Bilanzwert der Mitgliedschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock i. H. v. 81 Prozent am Eigenkapital des WWAV wurde durch ein Gutachten mit einem Ersatzwert bewertet und bilanziert. Als Aufteilungsmaßstab für die Mitglieder des Zweckverbandes wurden die Wasser- und Abwassermengen des Wirtschaftsjahres 2012 zugrunde gelegt. Im Jahr 2017 wurde der Bilanzwert aufgrund einer Kapitalherabsetzung um 19.974 TEUR reduziert.

Die anteiligen Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden durch Dienstherrnwechsel und Bescheid des Kommunalen Versorgungsverbandes M-V unter Berücksichtigung der Verwaltungsvorschriften zu §§ 35 und 37 GemHVO-Doppik M-V festgestellt und um 4.475 TEUR erhöht.

Das Stiftungskapital der Rostocker Heimstiftung mit Anschaffungskosten i. H. v. 21.301 TEUR wird als rechtsfähige kommunale Stiftung bilanziert. Obwohl es sich um eine Stiftung bürgerlichen Rechts handelt, erfolgte die Zuordnung als rechtsfähige kommunale Stiftung, da das Stiftungsvermögen von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus ihrem Vermögen aufgebracht wurde und das Stiftungsvermögen bei einem Erlöschen der Stiftung wieder der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zufallen würde. Da die Hanse- und Universitätsstadt Rostock die Verwaltung der Stiftung nicht übernommen hat, ist ein entsprechender Ausweis in der Bilanz bei den Finanzanlagen gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 1.3.5 GemHVO-Doppik M-V wie bei einer rechtsfähigen kommunalen Stiftung vorgeschrieben.

Die Stiftung zur Förderung von Kultur und Theater in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde gemeinsam mit der Ostseesparkasse Rostock gegründet. Das Stiftungskapital wurde von beiden je zur Hälfte eingebracht. Für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergab dies Anschaffungskosten i. H. v. 250 TEUR.

Der Stiftungsstock der Otto-Clara-Gütschow-Stiftung mit Anschaffungskosten i. H. v. 230 TEUR war bis zum 02.02.2019 mit positiver Verzinsung fest angelegt. Zur Vermeidung von Negativzinsen wurde der Stiftungsstock als zinsloses Kündigungsgeld angelegt.

Des Weiteren wurden Sozialdarlehen i. H. v. 538 TEUR ausgewiesen. Dies stellt eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 40 TEUR dar.

Nicht bilanziert wurden die sondergesetzlich gegründeten Zweckverbände Wasser- und Bodenverband „Untere Warnow / Küste“ und Planungsverband „Mittleres Mecklenburg“.

Die Veränderung der Sondervermögen mit Sonderrechnung wurde durch die Jahresergebnisse, Vermögensübertragungen und Gewinnausschüttung verursacht. Das positive Jahresergebnis des Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betrug 4.136 TEUR. Es erfolgten Übertragungen von Flurstücken i. H. v. 676 TEUR an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und zurück an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock i. H. v. 390 TEUR. Des Weiteren wurde eine Gewinnausschüttung i. H. v. 1.643 TEUR durch den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock vorgenommen. Die Finanzanlage Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde veränderte sich durch den Ausgleich des Jahresfehlbetrages aus dem Jahr 2019 um 1.430 TEUR und den Jahresfehlbetrag von 2020 um 1.918 TEUR. Das positive Jahresergebnis des Eigenbetriebes Klinikum Südstadt Rostock betrug 6.784 TEUR. Die Finanzanlage Eigenbetrieb Klinikum Südstadt Rostock schüttete 2.500 TEUR an den Kernhaushalt aus. Das Städtebauliche Sondervermögen Stadtzentrum Rostock erhöhte sich durch die Übertragungen von Flurstücken und Bäumen i. H. v. 3 TEUR. Aufgrund der ausstehenden Jahresabschlüsse für die Städtebaulichen Sondervermögen ist der Wert für dieses Städtebauliche Sondervermögen unvollständig.

Finanzanlagen	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Anteile an verbundenen Unternehmen	95.922	95.922	0
Beteiligungen	44.948	44.948	0
Sondervermögen mit Sonderrechnung	318.380	324.956	+6.576
Zweckverbände und Ausleihungen an Zweckverbände	65.224	65.224	0
Rechtsfähige kommunale Stiftungen und Ausleihungen an solche	21.551	21.551	0
Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	475	474	-1
Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	60.269	64.744	+4.475
Sonstige Ausleihungen	498	538	+40
Gesamt	607.267	618.357	+11.090

2. Umlaufvermögen

2.1. Vorräte

Die Vorräte wurden zum Jahresabschlussstichtag grundsätzlich durch eine Buchinventur erfasst.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten zuzüglich nachträglicher Herstellungskosten bewertet. Sie wurden zu Herstellungskosten gemäß § 33 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V bewertet, soweit Herstellungsprozesse vorlagen. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche Einzelkosten. Gemeinkosten und Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert.

Für folgende Vermögensgegenstände wurden zulässigerweise Festwerte gebildet:

- Medikamentenlager
- Verbrauchsmaterial / Medizinisches Zentrallager
- Katastrophenschutzlager

Die Veränderungen gegenüber 2019 resultieren im Wesentlichen aus der Umgliederung von zur Veräußerung vorgesehenen Grundstücken in das Umlaufvermögen und deren Verkauf. Diese wurden nach entsprechenden Bürgerschaftsbeschlüssen durch Aktivtausch umgebucht, da eine Umgliederung über die Ergebnisrechnung zum Verlust der bisherigen

Inventarnummern in der Anlagenbuchhaltung führen würde. Diese Inventarnummern sind jedoch auch im Liegenschaftsverfahren Archikart das Ordnungsmerkmal. Daher ist es erforderlich, die bisherigen Inventarnummern beizubehalten, da ansonsten die Anlagenbuchhaltung und das Liegenschaftsverfahren in den Bezügen zueinander nicht mehr übereinstimmen würden.

Vorräte	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	61	64	+3
unfertige zum Verkauf stehende Grundstücke	1.858	1.739	-119
fertige zum Verkauf stehende Grundstücke	1.308	1.391	+83
Gesamt	3.227	3.194	-33

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Die Forderungen gegen das Land aus der Zuschussgewährung wurden durch Bescheide nachgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert (Nominalwert) angesetzt. Die Aufgliederung nach Restlaufzeiten können der Forderungsübersicht entnommen werden.

Die Bestände der befristet niedergeschlagenen Forderungen in den Bilanzpositionen 2.2.1 „öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen“ sowie 2.2.2 „privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen“ wurden im Jahresabschluss 2020 neu ermittelt und eingebucht.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen betragen 23.548 TEUR. Die privatrechtlichen Forderungen weisen einen Wert i. H. v. 14.366 TEUR auf. Darin enthalten sind Forderungen gegen den privaten Bereich aus Unterhaltsvorschusszahlungen gemäß § 7 Unterhaltsvorschussgesetz i. H. v. 10.847 TEUR, die nicht wertberichtigt werden, da diese im eigenen Namen aber für fremde Rechnung, in diesem Fall das Land Mecklenburg-Vorpommern, erhoben werden.

Zeitlich befristet niedergeschlagene Forderungen wurden einzeln wertberichtigt. Sie wurden zu 100 vom Hundert wertberichtigt. Zeitlich unbefristet niedergeschlagene Forderungen wurden nicht bilanziert.

Zweifelhafte Forderungen wurden gemäß § 32 Abs. 1 Nr. 3 i. V. m. § 34 Abs. 7 GemHVO-Doppik M-V in Höhe des zu erwartenden Zahlungsausfalls einzeln wertberichtigt und im Zweifelsfall in voller Höhe wertberichtigt. Bei Einzelforderungen von weniger als 5 TEUR erfolgte die Einzelwertberichtigung nach Fälligkeit. Folgende Prozentwerte wurden bei der Bewertung dieser Forderungen veranschlagt:

Fälligkeit	Einzelwertberichtigung
>= 01.12. des letzten Haushaltsjahres	keine Wertberichtigung
01.10.-30.11. des letzten Haushaltsjahres	10 %
01.07.-31.08. des letzten Haushaltsjahres	25 %
01.04.-30.06. des letzten Haushaltsjahres	50 %
01.01.-31.03. des letzten Haushaltsjahres	75 %
alle Fälligkeiten davor	100 %

Zur Berücksichtigung des allgemeinen Ausfall- und Kreditrisikos wurde eine Pauschalwertberichtigung gebildet. Zu beachten war, dass die Forderungen, die gegenüber öffentlich-rechtlichen Körperschaften bestehen, grundsätzlich keinem Ausfallrisiko wegen mangelnder Bonität unterliegen. Die Höhe des Pauschalwertberichtigungssatzes richtet sich nach den Erfahrungswerten der letzten drei Jahre und wurde mit 3 % angesetzt. Einzelwertberichtigte Forderungen wurden nicht pauschal wertberichtigt.

Die Wertberichtigungen für die zweifelhaften Forderungen und die Pauschalwertberichtigungen der Vorjahre wurden 2020 aufgelöst und neu ermittelt.

Zum Jahresabschluss wurden öffentlich-rechtliche Forderungen i. H. v. insgesamt 13.727 TEUR wertberichtigt. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden i. H. v. insgesamt 1.672 TEUR wertberichtigt.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen stiegen gegenüber dem Vorjahr i. H. v. 747 TEUR an.

Im Bereich der Transferforderung kam es zu einer Ablöse von PKW Stellplätzen, Straßenbaubeiträge und Abschlussrechnungen im Bereich der Gemeindestraßen, welche zu einem Anstieg der Forderungen führten.

Weiterhin entstanden durch die Vollverzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO Nachzahlungszinsen der Gewerbesteuerfestsetzung für die Vorjahre.

Die Erhöhung der Bilanzposition 2.2.2.1 um 1.131 TEUR entstand hauptsächlich durch Forderungen im Bereich der Unterhaltsvorschussleistungen insbesondere durch die Einbuchung der befristeten niedergeschlagenen Forderungen.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der Begleichung der Rechnung im Folgejahr.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen weisen einen Wert i. H. v. 346 TEUR aus, verursacht durch ausstehende Rechnungen, welche im Folgejahr beglichen werden.

Die Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts und rechtsfähige Stiftungen verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.443 TEUR aufgrund der nicht vorhandenen Gewinnausschüttung des Jahresgewinnes des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes.

Die Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich erhöhten sich um 2.912 TEUR. Durch die Inanspruchnahme bei der Kostenbeteiligung und der Kostenerstattung im Bereich SGB VIII (unbegleitete Minderjährige) stiegen die Forderungen zum Vorjahr. Die Höhe der Forderungen ist abhängig vom Bearbeitungsstand beim Zuwendungsgeber oder durch den Zeitpunkt des Mittelabrufs durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Die Transferforderungen gegen den öffentlichen Bereich gegen Gemeinden und Gemeindeverbände erhöhten sich durch den in Rechnung gestellten Abschlag von Fördermitteln für den Bühnenbau / Küstenschutz der Rostocker Heide.

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind mit einem Wert i. H. v. 1.358 TEUR bilanziert. Die Erhöhung zum Vorjahr beruht im Wesentlichen auf debitorischen Kreditoren und gekippten Konten.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Jahresabschluss postenweise in einer Forderungsübersicht gemäß § 51 GemHVO-Doppik M-V beigefügt.

Im Jahr 2020 ergaben sich debitorische Kreditoren i. H. v. 1.126 TEUR.

2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens

Zum Jahresabschluss 2020 sind keine Wertpapiere im Umlaufvermögen auszuweisen.

2.4. Guthaben bei Kreditinstituten

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt. Es gibt keine Bestände in Fremdwährungen und Devisen.

Der in der Schlussbilanz ausgewiesene Bestand der liquiden Mittel stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Stadtkasse zum Stichtag überein. Geldanlagen sind zum Bilanzstichtag nicht vorhanden.

Die liquiden Mittel der Hanse- und Universitätsstadt Rostock belaufen sich zum 31.12.2020 auf einen positiven Saldo i. H. v. 47.544 TEUR.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist zum Stichtag des Jahresabschlusses gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V sonstige aktive Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 11.472 TEUR aus. Diese setzen sich im Wesentlichen aus den Vorauszahlungen für die Eingliederungshilfen nach Teil zwei SGB IX und den Hilfen zur Erziehung §§ 27-35 SGB VIII sowie der Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung 4. Kapitel SGB XII zusammen.

VI. Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz

1. Eigenkapital

1.1. Allgemeine Kapitalrücklage

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt.

Die allgemeine Kapitalrücklage beträgt 937.855 TEUR und verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 13.314 TEUR.

Eine Erhöhung ergab sich u. a. durch die Korrekturbuchungen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemHVO-Doppik M-V um 15.573 TEUR.

Durch Entscheidungen nach dem Vermögenszuordnungsgesetz wurden der Hanse- und Universitätsstadt Rostock keine Grundstücke im Jahr 2020 zugeordnet und in die allgemeine Kapitalrücklage eingestellt.

Bei Dienstherrenwechseln von Beamten anderer Dienstherren zur Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen i. H. v. 443 TEUR gebildet und aus der Allgemeinen Kapitalrücklage entnommen. Es wurden 1 TEUR aufgelöst und der Allgemeinen Kapitalrücklage zugeführt.

Des Weiteren wurde die Zahlung aus dem Entschuldungsfonds (Restzahlung) i. H. v. 1.200 TEUR sowie die Konsolidierungshilfe i. H. v. 617 TEUR in die allgemeine Kapitalrücklage eingestellt.

1.2. Zweckgebundene Kapitalrücklage

Die Zweckgebundene Kapitalrücklage wird i. H. v. 145.120 TEUR ausgewiesen. Darin enthalten ist die Rostocker Heimstiftung mit einem Wert i. H. v. 21.301 TEUR und die Stiftung zur Förderung von Kultur und Theater i. H. v. 250 TEUR. Der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind im Jahr 2020 investiv gebundene Zuweisungen aus dem Finanzausgleichsgesetz M-V i. H. v. 15.931 TEUR zugeflossen. Des Weiteren ergaben sich Umbuchungen i. H. v. 11.347 TEUR zwischen der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen und der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§ 23, 24 FAG M-V aufgrund neuer gesetzlicher Bestimmungen.

1.3. Ergebnisvortrag

Der Ergebnisvortrag i. H. v. 161.905 TEUR ergibt sich aus den Ergebnissen der Vorjahre.

1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Für das Haushaltsjahr 2020 beträgt der Jahresfehlbetrag der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 4.096 TEUR.

2. Sonderposten

2.1. Sonderposten des Anlagevermögens

Nicht rückzahlbare Finanzmittel Dritter zur Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden als Sonderposten gemäß der Brutto-Methode zur Bilanzierung ausgewiesen. Dabei wurden die gesamten aktivierungsfähigen Auszahlungen im Rahmen der Anschaffung oder Herstellung aktiviert und auf der Passivseite der Bilanz Sonderposten in Höhe der fremden nicht rückzahlbaren Finanzmittel bilanziert. Ab dem Jahr 2020 wird bei den Betrieben gewerblicher Art ebenfalls die Brutto-Methode angewandt.

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgte ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

Wenn die tatsächlichen Sonderposten nicht oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand anhand von Bescheiden, Verträgen und anderen rechtlichen Grundlagen ermittelt werden konnten oder die bezuschussten Vermögensgegenstände mit Ersatzwerten angesetzt wurden, erfolgte die Bildung von Ersatzwerten. Der Ansatz der Höhe der tatsächlichen Sonderposten als Ersatzwert wurde vorgenommen, wenn sie nicht höher als die im Förderungsjahr durchschnittlichen Fördersätze waren. Ansonsten wurden die Sonderposten auf die durchschnittlichen Fördersätze des Jahres verringert. Die zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werte wurden fortgeschrieben.

Erhaltene Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter wurden in Höhe der noch nicht verwendeten Teile als erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten auf der Passivseite ausgewiesen.

2.2. Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V ist in Höhe der Kostenüberdeckungen bei kostenrechnenden Einrichtungen, die auszugleichen sind, ein Sonderposten für den

Gebührenausschleich zu bilden. Der Sonderposten für den Gebührenausschleich im Produkt Abfallwirtschaft beträgt 441 TEUR. Im Jahr 2020 entstand eine Kostenunterdeckung von 213 TEUR, die im Haushaltsjahr 2022 gebührenerhöhend eingesetzt werden soll. Der Sonderposten Gebührenausschleich im Produkt Rettungsdienst beträgt 2.409 TEUR.

2.3. Sonderposten mit Rücklagenanteil

In der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind zum Jahresabschluss keine Sonderposten mit Rücklagenanteil auszuweisen.

2.4. Sonstige Sonderposten

Bei Eingriff in die Natur und Landschaft wurden Ausgleichsmaßnahmen geschaffen. Sofern Ausgleichsmaßnahmen für Grundstückseigentümer zur Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (z.B. Aufforstungsmaßnahmen, Anlage von Biotopen) geführt haben, wurden die Anschaffungs- oder Herstellungskosten dieser Vermögensgegenstände in voller Höhe aktiviert und in Höhe der Einzahlungen der Ausgleichenden entsprechende Sonderposten gebildet. Der Ausweis als sonstige Sonderposten erfolgt nach Maßgabe des landeseinheitlichen Kontenrahmenplanes.

Unter den sonstigen Sonderposten wird die Otto-Clara-Gütschow-Stiftung mit einem Stiftungsstock i. H. v. 230 TEUR ausgewiesen.

2.5. Entwicklung der Sonderposten

Die Sonderposten entwickelten sich in 2020 gemäß der nachfolgenden Darstellung:

Sonderposten	31.12.2019 TEUR	31.12.2020 TEUR	Veränderung TEUR
Sonderposten aus Zuwendungen	405.888	400.678	-5.210
Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.799	8.642	+2.843
Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen	110.975	131.813	+20.838
Sonderposten für den Gebührenausschleich	3.964	2.849	-1.115
Sonstige Sonderposten	1.784	1.787	+3
Gesamt	528.410	545.769	+17.359

Die Veränderung der Sonderposten entstand maßgeblich durch die Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen i. H. v. 34.120 TEUR und Passivierungen von Anzahlungen auf Sonderposten.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock erhält ab 2020 jährlich 3.150 TEUR gemäß § 10 Abs. 5 FAG M-V nebst § 3 der zugehörigen Verordnung für den ÖPNV vom Land Mecklenburg-Vorpommern. Diese Finanzmittel wurden als Sonderposten für Zuwendungen vom Land ausgewiesen.

Die Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen erhöhten sich insbesondere durch Landesfördermittel und durch Dritte für große Bauvorhaben und Anschaffungen:

Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen	Zugang 2020 TEUR
Landstromanlage Warnemünde LP 7/8	11.588
Neubau LP 62/63 (Rostock Port GmbH)	9.551
Erweiterung SIO (Rostock Port GmbH)	6.991
Sportboothafen Warnemünde	5.260
Neubau LP 23 (Rostock Port GmbH)	1.995
Neubau LP 50 (Rostock Port GmbH)	1.311
Digitalpakt - mobile Endgeräte für Schulen	1.282
Feuerschutzsteuer	1.087
Anzahlungen aus Stellplatzablösen	801
Pauschale Straßenausbaubeiträge vom Land	716
Petridamm	648
Radschnellweg Südstadt Campus	558
Deckenschluss Georginenplatz / Georginenstraße	388
Erweiterungsbau Kita "Gewächshaus" - ILL e.V.	385
Bühnenbau Rostocker Heide	360

Erweiterung Klinikum Schillingallee	350
Adam-J.-Krusenstern-Straße (Straßenbaubeiträge priv. Unternehmen)	347
Rigaer Straße (Straßenbaubeiträge priv. Unternehmen)	303
Am Mühlenteich	303
Adam-J.-Krusenstern-Straße (Straßenbaubeiträge verb. Unternehmen)	244
Rigaer Straße (Straßenbaubeiträge verb. Unternehmen)	232
Umbaumaßnahmen Schmarler Bach	217
Seestraße Abschnitt H.-Heine-Straße bis Hotel Am Leuchtturm (Straßenbaubeiträge sonst. priv. Bereich)	214
Kreuzungsbauwerk Evershagen	207
Deckenschluss Regenwasser Ulmenstraße	202
Ausstattung Kraftraum in der Laufhalle	200
Sievershäger Weg (Straßenbaubeiträge priv. Unternehmen)	200
EFRE 4 Bushaltestellen Tychsenstraße und Schwaaner Landstraße	193
Deckenschluss Regenwasser Seestraße (Straßenbaubeiträge priv. Unternehmen)	171
Hundsburgallee (Straßenbaubeiträge priv. Unternehmen)	170
Alexandrinestraße Nord (Straßenbaubeiträge priv. Unternehmen)	166
Seestraße (Straßenbaubeiträge Land)	153
Seestraße Abschnitt H.-Heine-Straße bis Hotel Am Leuchtturm (Straßenbaubeiträge priv. Unternehmen)	149
Seestraße Abschnitt Kurhausstraße bis H. Heine-Straße (Straßenbaubeiträge priv. Unternehmen)	134
Deckenschluss Trinkwasser Ulmenstraße	127
Umgestaltung Bushaltestelle Industriestraße einschließlich Wendeanlage	120
Rigaer Straße (Straßenbaubeiträge sonst. priv. Bereich)	119
Hundsburgallee (Straßenbaubeiträge sonst. priv. Bereich)	117

Alexandrinestraße Nord (Straßenbaubeiträge von Zweckverbänden)	112
Sievershäger Weg (Straßenbaubeiträge sonst. priv. Bereich)	103
Deckenschluss Mischwasser Ulmenstraße	86
Deckenschluss Mischwasser Richard-Wagner-Straße	74
Infrastrukturmaßnahmen Maut	68
Deckenschluss Regenwasser Petridamm	67
Optimierung Fachverfahren OPEN/PROSOZ	64
Konjunkturpaket der Bundesregierung zur Übernahme von 5 Notwasserbrunnen	60
Erneuerung Richard-Wagner-Straße	55
Anastasiastraße (Straßenbaubeiträge von Zweckverbänden)	53

Folgende Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen für große Baumaßnahmen und Anschaffungen wurden als Sonderposten passiviert:

Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen	Abgang 2020 TEUR
Feuerschutzsteuer	1.038
Anastasiastraße (Straßenbaubeiträge sonst. priv. Bereich)	580
Kirchenplatz ohne Abschnitt zw. F.-Reuter-Straße und Poststraße	580
Digitalpakt - mobile Endgeräte für Schulen	457
Dänische Straße Mitte (Straßenbaubeiträge sonst. priv. Bereich)	401
Alexandrinestraße (Straßenbaubeiträge sonst. priv. Bereich)	325
Kirchenplatz (Regenwasserleitung)	264
Kirchenstraße (Straßenbaubeiträge sonst. priv. Bereich)	238
Ausstattung Kraftraum in der Laufhalle	200
Kirchenplatz (Schmutz- und Trinkwasserleitung)	174
Alexandrinestraße Nord Deckenschluss (Straßenbaubeiträge priv.	166

Unternehmen)	
Dänische Straße Nord (Straßenbaubeiträge sonst. priv. Bereich)	118
Alexandrinestraße Nord Deckenschluss (Straßenbaubeiträge von Zweckverbänden)	112
Elektronische Sirenen	95
Deckenschluss Aternweg	80
Kirchenstraße (Straßenbaubeiträge von Zweckverbänden)	78
Kirchenstraße (Straßenbaubeiträge priv. Unternehmen)	72
Deckenschluss Tannenweg	69
Dänische Straße (Trink- und Schmutzwasserleitung)	67
Schleusenbrücke	59
Anastasiastraße (Straßenbaubeiträge von Zweckverbänden)	53
Anastasiastraße (Bäume - Straßenbegleitgrün)	52

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich Rettungsdienst sank im Vergleich zum Vorjahr um 453 TEUR.

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich Abfallwirtschaft sank aufgrund der Überschreitung der Aufwendungen gegenüber den Entgelten um 662 TEUR.

Außerplanmäßige Auflösungen von Sonderposten aufgrund verspäteter Aktivierungen der zugehörigen Vermögensgegenstände erfolgten für Sonderposten aus Zuwendungen i. H. v. 2.760.869,77 EUR, Sonderposten aus Beiträgen i. H. v. 674.031,20 EUR, Sonderposten aus Anzahlungen i. H. v. 10.190,70 EUR und sonstige Sonderposten i. H. v. 18.353,48 EUR:

Bereich	Sachverhalte	Betrag in EUR
Wirtschafts- und Strukturförderung	Förderung Umbau Stadthalle	1.484.568,36
Eigenbetrieb Kommunale	Förderung Sanierung Große Stadtschule	939.744,64

Objektbewirtschaftung und -entwicklung der HRO	nebst Einrichtungen	
Gemeindestraßen	Fahrbahnen, Geh- und Radwege, Beleuchtung, Parkflächen sowie sonstige Verkehrseinrichtungen	872.754,46
Landesstraßen	Bushaltestellen, Hydranten, Fahrbahnen, Geh- und Radwege	103.421,39
Kreisstraßen	Hydranten, Fahrbahnen, Geh- und Radwege und sonstige Verkehrseinrichtungen	46.646,89
Soziale Einrichtungen	Videoüberwachungsanlagen und Einrichtungsgegenstände	8.172,24
Sonderreinigung	Papierkörbe	4.047,36
Brandschutz	Ausrüstungs- und Einrichtungsgegenstände	1.251,84
Stadtentwicklung	Hardware, ISPS-Zaun	1.200,47
Stadtgrün	Geländer	736,74
Bundesstraßen	Hydranten	442,86
DSD	Stellplatz	242,90
Sportstätten - BgA - OE 40	Rasenmäher	195,48
Grundausbildung Brandmeisteranwärter	Weitspannregal	19,52

Folgende wesentliche Korrekturen an Wertansätzen zur Eröffnungsbilanz i. S. d. § 53a GemHVO-Doppik M-V wurden vorgenommen:

Vermögensgegenstand	Bilanz- position	Veränderung EUR
Stangenland Teil 2	2.1.1	-67.162,34
Mecklenburger Allee	2.1.1	-50.556,92

3. Rückstellungen

3.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Rückstellungen für Pensionen wurden auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen zum Teilwert nach § 6a Abs. 3 EStG bilanziert. Es wurde ein Rechnungszinssatz von 6 vom Hundert sowie die aktuellen biometrischen Tabellen nach Heubeck zugrunde gelegt.

Die Berechnung der Höhe der Pensionsrückstellungen wurde vom Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock durchgeführt. Die Pensionsrückstellungen zum 31.12.2020 setzen sich wie folgt zusammen:

Pensionsrückstellungen	TEUR
Aktive Beamte	55.861
Beihilfe aktive Beamte (20%)	11.172
Pensionäre	63.445
Beihilfe Pensionäre (20%)	12.689
Gesamt	143.167

Die Rückstellungen für Beihilfen wurden mittels eines Durchschnittsprozentsatzes in Höhe von 20 vom Hundert der Pensionsrückstellungen gebildet.

3.2. Steuerrückstellungen

In der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind zum Jahresabschluss 2020 Steuerrückstellungen i. H. v. 226 TEUR bilanziert.

3.3. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe der erwarteten Inanspruchnahme angesetzt und betragen zum 31.12.2020 insgesamt 26.238 TEUR.

Sonstige Rückstellungen	TEUR
Aufwandsrückstellung	2.050
Personalrückstellungen	3.662
Rückstellungen für Rechts-, Beratungs- und Gerichtskosten	12.804
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge sowie Sanierung von Altlasten	2.183
Sonstige Rückstellungen	5.539
Gesamt	26.238

Die Personalrückstellungen sind im Wesentlichen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit i. H. v. 677 TEUR, Honorare i. H. v. 1.084 TEUR sowie ausstehende Zahlungen des leistungsorientierten Entgeltes i. H. v. 1.637 TEUR gebildet worden.

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wurden zum 31.12.2020 i. H. v. 1.509 TEUR gebildet. Für die Ermittlung wurde jedes zum Bilanzstichtag anhängige Gerichtsverfahren bezüglich seines Prozessrisikos eingeschätzt. Bei einem Prozessrisiko für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock von mehr als 50 % wurde für jedes Gerichtsverfahren die Höhe der wahrscheinlichen Verfahrens- und Prozesskosten ermittelt. Darüber hinaus wurden weitere Rückstellungen für die Haftung aus oben genannten Gerichtsverfahren i. H. v. 11.296 TEUR bilanziert. Dies umfasst insbesondere mögliche Rückzahlungsansprüche gegen die Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Für die Nachsorge kommunaler Deponien wurden Rückstellungen i. H. v. 1.383 TEUR und für die Sanierung von Altlasten ein Betrag i. H. v. 800 TEUR gebildet.

Sonstige Rückstellungen werden hauptsächlich im Bereich Jugend, Soziales und Asyl gebildet. Darunter fallen Rückstellungen für Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX (3.916 TEUR), Hilfe zur Pflege 7. Kapitel SGB XII (497 TEUR) und Tageseinrichtungen nach SGB VIII (356 TEUR).

Die Aufwandsrückstellungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen i. H. v. 1.714 TEUR.

4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen und gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik M-V zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Verbindlichkeiten in Fremdwährungen lagen am Bilanzstichtag nicht vor.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten ist durch Einzelaufstellung erwiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Der Bilanzausweis erfolgt gemäß den Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik M-V für Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen am inländischen Geldmarkt, unter der Bilanzposition 4.2.1 „Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen“ während Kreditverbindlichkeiten gegenüber dem Land Mecklenburg-Vorpommern unter der Bilanzposition 4.10.2 „Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich“ ausgewiesen werden.

Die Gesamtverbindlichkeiten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betragen 150.226 TEUR. Als wesentliche Positionen entfallen davon 3,33 % auf die Aufnahme von Kassenkrediten und 69,69 % auf Kredite für Investitionen, die sowohl am privaten Kreditmarkt als auch vom öffentlichen Bereich aufgenommen wurden. Die Werte enthalten auch die dazugehörigen Abgrenzungen. Die Aufteilung der Abgrenzungen wird unter den Punkten 4.2.1 und 4.2.2 dargestellt.

4.1. Anleihen

Durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden keine Anleihen begeben.

4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

4.2.1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 73.809 TEUR enthalten Zinsabgrenzungen i. H. v. 120 TEUR.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden 8.599 TEUR planmäßig getilgt. Es gab keine Umschuldung. Die Tilgung verteilt sich auf die Positionen 4.2.1 und 4.10.2

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die vom Land bzw. dem LFI gewährt wurden, sind unter Punkt 4.10.2 ausgewiesen.

4.2.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit bestehen aus Zahlungssicherungskrediten i. H. v. 5.000 TEUR.

4.3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Es bestehen keine Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen.

4.4. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen

Es lagen keine erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen vor.

4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Es bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen i. H. v. 6.605 TEUR. Die Minderung um 2.061 TEUR erklärt sich insbesondere durch die Begleichung der ausstehenden Rechnungen aus dem Vorjahr.

4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 180 TEUR auf 2.864 TEUR verringert. Dies bezieht sich auf die Hilfe für Erziehung §§ 27 - 35 SGB VIII (293 TEUR), sonstige Hilfe in anderen Lebenslagen 8. und 9. Kapitel SGB XII (180 TEUR) und der Hilfe zur Pflege 7. Kapitel SGB XII (265 TEUR).

4.7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen wurden i. H. v. 555 TEUR bilanziert. Gegenüber dem Vorjahr erhöhten sich diese um 101 TEUR, was hauptsächlich auf das Einrichten des Impfzentrums in der Messehalle (166 TEUR) sowie auf eine Verbindlichkeit gegenüber dem Hanse-Jobcenter Rostock für Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich zurück zu führen ist (84 TEUR).

4.8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, belaufen sich zum Bilanzstichtag auf 131 TEUR.

4.9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen

Die Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts betragen 4.823 TEUR, was einer Erhöhung um 3.178 TEUR im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Diese Erhöhung resultiert hauptsächlich aus Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber Zweckverbänden für die Hilfe für junge Volljährige nach § 41 SGB VIII für Kostenerstattungen an den Kommunalen Sozialverband M-V.

4.10. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

4.10.1. Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand

Durch die Abrechnungen von Honoraren gegenüber Gemeinden entstanden Verbindlichkeiten i. H. v. 214 EUR.

4.10.2. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich i. H. v. 48.845 TEUR enthalten u. a. einen Kreditbestand für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen aus Kreditverträgen mit dem LFI i. H. v. 30.860 TEUR, die Abgrenzung i. H. v. 20 TEUR, Verbindlichkeiten aus Transferleistungen i. H. v. 5.846 TEUR sowie Verbindlichkeiten aus Rückforderungen gemäß Unterhaltsvorschussgesetz i. H. v. 10.960 TEUR.

Hauptsächlich konnten die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich durch die Tilgung von Krediten des LFI gesenkt werden.

4.11. Sonstige Verbindlichkeiten

Die Sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich zusammen aus:

Sonstige Verbindlichkeiten	TEUR 2020	TEUR 2019
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sonstigen	3.027	2.309
Verbindlichkeiten aus Umlegungsverfahren gemäß § 64 BauGB und Grundstücksverkäufen, deren Vermögenszuordnung noch nicht abgeschlossen wurde	3.288	3.296
Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer, sonstigen Steuern und ähnlichen Abgaben	1.188	2.595
Sonstiges (gekippte Konten, Einb. befristeter Niederschlagung)	55	265
- darunter Kreditorische Debitoren	263	279
Gesamt	7.558	8.465

Die Sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 7.558 TEUR sind im Vergleich zum Vorjahr um 908 TEUR gesunken. Dies begründet sich im Wesentlichen durch die ungeklärten Zahlungseingänge.

5. Passive Rechnungsabgrenzung

5.1. Grabnutzungsentgelte

Die Höhe der Grabnutzungsentgelte richtet sich nach der Friedhofsgebührensatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Die Grabnutzungsentgelte werden als passive Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 13.854 TEUR ausgewiesen und über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst.

5.2. Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist zum 31.12.2020 keine Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte aus.

5.3. Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungsposten ergeben einen Gesamtwert i. H. v. 1.970 TEUR. Die Bewertung erfolgte entsprechend dem Nominalwert.

VII. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Entsprechend den Anforderungen des § 44 Absatz 2 i. V. m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik M-V werden die Posten der Ergebnisrechnung nachstehend aufgeführt.

Des Weiteren sind gemäß § 44 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern. Wesentliche Unterschiede liegen vor, wenn die Abweichungen bezogen auf die Posten der Ergebnisrechnung mindestens 100 TEUR betragen.

1. Steuern und ähnliche Abgaben

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
1+	Steuern und ähnliche Abgaben		252.746.200,00	0,00	252.746.200,00	0,00	252.746.200,00	216.473.291,66	36.272.908,34	250.970.621,43	-34.497.329,77
	Grundsteuer A		63.900,00	0,00	63.900,00	0,00	63.900,00	65.793,21	-1.893,21	68.275,35	-2.482,14
	Grundsteuer B		23.220.000,00	0,00	23.220.000,00	0,00	23.220.000,00	23.444.598,53	-224.598,53	23.218.473,90	226.124,63
	Gewerbesteuer		120.240.000,00	0,00	120.240.000,00	0,00	120.240.000,00	87.457.514,07	32.782.485,93	108.057.503,59	-20.599.989,52
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer		68.787.800,00	0,00	68.787.800,00	0,00	68.787.800,00	65.351.433,06	3.436.366,94	67.863.232,99	-2.511.799,93
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		21.762.400,00	0,00	21.762.400,00	0,00	21.762.400,00	23.403.337,17	-1.640.937,17	21.334.992,71	2.068.344,46
	Sonstige Vergnügungssteuer		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	21.475,40	78.524,60	79.182,28	-57.706,88
	Vergnügungssteuer auf das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten		1.900.000,00	0,00	1.900.000,00	0,00	1.900.000,00	1.710.481,78	189.518,22	2.432.055,76	-721.573,98
	Hundesteuer		780.000,00	0,00	780.000,00	0,00	780.000,00	798.341,34	-18.341,34	783.516,88	14.824,46
	Zweitwohnungssteuer		850.000,00	0,00	850.000,00	0,00	850.000,00	1.067.871,43	-217.871,43	940.867,57	127.003,86
	Ausgleichsleistungen vom Land		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.108.822,30	-9.108.822,30
	Leistungen d. Landes aus d. Umsetzung Hartz IV		6.568.800,00	0,00	6.568.800,00	0,00	6.568.800,00	8.750.859,50	-2.182.059,50	8.610.445,46	140.414,04
	Leistungen des Landes aus der Umsetzung Hartz IV - Ausgleich von Sonderlasten		8.473.300,00	0,00	8.473.300,00	0,00	8.473.300,00	4.401.586,17	4.071.713,83	8.473.252,64	-4.071.666,47

Die Steuern und ähnlichen Abgaben verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr um 34.497 TEUR.

Erhebliche Abweichungen ergaben sich bei der Gewerbesteuer (Veränderung Ergebnis: -20.600 TEUR, Gesamtermächtigung (GE): -32.782 TEUR), dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Veränderung Ergebnis: -2.512 TEUR, GE: -3.436 TEUR), dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (Veränderung Ergebnis: 2.068 TEUR, GE: -1.641 TEUR), den Ausgleichsleistungen vom Land (Veränderung Ergebnis: -9.109 TEUR, GE: 0 TEUR), den Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Veränderung Ergebnis: 140 TEUR, GE: -2.182 TEUR) und dem Ausgleich Sonderlasten (Veränderung Ergebnis: -4.072, GE: 4.072 TEUR).

Im Bereich des Gewerbesteueraufkommens und des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer entstanden Abweichungen zur Gesamtermächtigung und zum Berichtsergebnis. Aufgrund der Covid-19-Pandemie sanken die Einnahmen der Gewerbesteuer und der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer. Steuerpflichtige nutzten die Möglichkeit die Gewerbesteuervorauszahlungen für das kommende Jahr herabzusetzen. Durch Kurzarbeit oder Arbeitslosigkeit sank das in M-V zur Verteilung kommende Aufkommen erheblich.

Durch die befristete Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer infolge der Fortführung der Flüchtlingsfinanzierung resultierten Abweichungen zum Berichtsergebnis und zur Gesamtermächtigung.

Mit der Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes im Haushaltsjahr 2020 wurde das grundlegende System zur Verteilung der Finanzausgleichsmasse neu strukturiert. Die bisherigen Ausgleichsleistungen gemäß Familienleistungsausgleich wurden ab dem Jahr 2020 in die Schlüsselmasse überführt und werden im Rahmen der Schlüsselzuweisungen an die Kommunen weitergeleitet.

Mit Wirksamwerden der Wohngeldreform zum 1. Januar 2016 sind die Ausgaben des Landes für Wohngeld gestiegen. Dies hat Einfluss auf die jährlich entstehenden Einsparungen des Landes beim Wohngeld. Es ist noch nicht konkret absehbar, in welcher Höhe künftig über den Sockelbetrag hinaus weitere zusätzliche Wohngeldeinsparungen entstehen werden, die dann im jeweiligen Folgejahr zur Auszahlung gelangen würden.

2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		237.763.500,00	206.000,00	237.969.500,00	0,00	237.969.500,00	268.368.375,39	-30.398.875,39	191.469.350,76	76.899.024,63
	Schlüsselzuweisungen		106.443.500,00	0,00	106.443.500,00	0,00	106.443.500,00	110.024.211,95	-3.580.711,95	60.981.621,88	49.042.590,07
	Bedarfszuweisungen		2.100.100,00	0,00	2.100.100,00	0,00	2.100.100,00	1.817.350,07	282.749,93	1.200.000,00	617.350,07
	Sonstige allgemeine Zuweisungen		26.760.100,00	0,00	26.760.100,00	0,00	26.760.100,00	50.421.017,55	-23.660.917,55	40.070.769,82	10.350.247,73
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		73.113.000,00	206.000,00	73.319.000,00	0,00	73.319.000,00	73.138.526,65	180.473,35	59.517.840,52	13.620.686,13
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		29.346.800,00	0,00	29.346.800,00	0,00	29.346.800,00	32.967.269,17	-3.620.469,17	29.699.118,54	3.268.150,63

Die Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstige Transfererträge erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 76.899 TEUR.

Mit der Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes im Haushaltsjahr 2020 wurde das grundlegende System zur Verteilung der Finanzausgleichsmasse neu strukturiert. Die Vorwegabzüge für übergemeindliche Aufgaben sowie die Zuweisungen nach dem Familienleistungsausgleich wurden aufgelöst und in die Schlüsselmasse überführt, demzufolge erfolgte eine Umstrukturierung zugunsten der Schlüsselzuweisungen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Planungszeitpunkt davon ausgegangen, dass ein höherer Prozentsatz der Schlüsselzuweisungen investiv gebunden werden kann, sofern die Kommune einen ausgeglichenen Haushalt hat. Da jedoch nur maximal 4 %

der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke eingesetzt werden dürfen, reduzieren sich die investiven Einnahmeerwartungen und erhöhen die Erträge der konsumtiven Zuweisungen.

Zur Erreichung des Konsolidierungsziels hat das Land eine Konsolidierungshilfe gewährt. Auf der Grundlage der Konsolidierungsvereinbarung erfolgte die Endabrechnung für das Teilziel 2017, wobei es zu einer geringen Erhöhung der Bedarfszuweisungen kam.

Bei den Zuwendungen nach dem FAG M-V im Jahr 2020 wurde der Selbstbehalt für die Wahrnehmung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises von bisher 7,5 % auf 3,75 %, rückwirkend auch für das Haushaltsjahr 2019, reduziert. Die Zuweisungen für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock stiegen daher im Vergleich zum Vorjahr an, wobei eine rückwirkende Nachzahlung für 2019 enthalten ist. Dementsprechend erhöhten sich das Ergebnis und die Gesamtermächtigung bei den sonstigen allgemeinen Zuweisungen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist Leadpartner in dem EU-Projekt Interreg-BSR-"cities.multimodal". Die Zuwendungen für die Projektpartner werden pro Berichtsperiode nach Abrechnung vom Fördermittelgeber an den Lead Partner überwiesen, der damit beauftragt ist, die entsprechend anteiligen Fördermittel an die Projektpartner zu überweisen. Der Ansatz wurde in der Planung nur für die Aufwendungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock kalkuliert, die Zahlungen an die Partner sind nicht berücksichtigt worden, daher die Abweichungen zur Gesamtermächtigung.

Des Weiteren erhöhten sich die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke aufgrund einer Zuweisung nach § 25 FAG M-V für durchreisende Flüchtlinge sowie durch Kostenerstattung gemäß § 19a SGB XII für die Vorjahre.

Bei der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH erhöhte sich die Zuweisung durch einen Abruf gemäß vorläufigen Bescheid über die Gewährung von Billigkeitsleistungen zum Ausgleich von Schäden im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 in M-V.

Jahresabschluss 2020

Aufgrund der zum Teil nicht geplanten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und die Aktivierung des Anlagevermögens entstanden Abweichungen zur Gesamtermächtigung und dem Berichtsergebnis.

3. Erträge der sozialen Sicherung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
3+	Erträge der sozialen Sicherung		103.133.300,00	0,00	103.133.300,00	0,00	103.133.300,00	115.370.287,62	-12.236.987,62	107.139.442,74	8.230.844,88
	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen		2.184.700,00	0,00	2.184.700,00	0,00	2.184.700,00	2.411.839,71	-227.139,71	1.338.625,08	1.073.214,63
	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen		2.178.000,00	0,00	2.178.000,00	0,00	2.178.000,00	2.411.952,32	-233.952,32	5.921.908,91	-3.509.956,59
	Kostenbeteiligung und –erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen		32.418.500,00	0,00	32.418.500,00	0,00	32.418.500,00	33.096.487,47	-677.987,47	31.182.125,37	1.914.362,10
	Kostenbeteiligung und –erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe		5.372.500,00	0,00	5.372.500,00	0,00	5.372.500,00	4.156.100,21	1.216.399,79	7.368.046,55	-3.211.946,34
	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern		100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00
	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II		16.031.600,00	0,00	16.031.600,00	0,00	16.031.600,00	29.140.770,49	-13.109.170,49	19.255.074,07	9.885.696,42
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung		44.947.900,00	0,00	44.947.900,00	0,00	44.947.900,00	44.153.137,42	794.762,58	42.073.662,76	2.079.474,66

Die Erträge der sozialen Sicherung erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 8.231 TEUR.

Hierbei handelt es sich überwiegend um die aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II (Ergebnis: 9.886 TEUR, GE: -13.109 TEUR), den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung (Ergebnis: 2.079 TEUR, GE: -795 TEUR), den Kostenbeteiligungen und –erstattungen im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen (ER: 1.914 TEUR, GE: -678 TEUR) sowie den Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (ER: 1.073 TEUR, GE: -227 TEUR).

Die Erträge für die aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung stieg durch die Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II an. Die Höhe der Bundesbeteiligung wurde entsprechend der Ausführung aus dem Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket „Corona-Folgen bekämpfen, Wohlstand sichern, Zukunftsfähigkeit stärken“ sowie der Drucksache „Entwurf eines Gesetzes zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder“ für Kosten der Unterkunft aufgestockt. Mit einer höheren Anzahl an Bedarfsgemeinschaften stiegen die Kosten der Unterkunft und somit auch die Erstattungen an den Kosten der Unterkunft und Heizung für Arbeitssuchende.

Weitere Mittel des Landes wurden im Runderlass 20/2020 für das Jahr 2019 für die „Leistungsbeteiligung bei Kosten für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende für Vorjahre“ zugewiesen.

Durch die geringere Leistungserbringung für unbegleitete minderjährige Ausländer und ehemalige unbegleitete minderjährige Ausländer kam es zu geringeren Kostenerstattungen.

Da sich die Gesetzlichkeiten für die Eingliederungshilfen 2020 geändert haben (Wegfall aus SGB XII, Eingliederung in SGB IX) entstand ein neues Produkt in diesem Bereich. Die Leistungen der Eingliederungshilfe wurden komplett neu strukturiert. Ebenso wurde der Kontenrahmenplan des Ministeriums aktualisiert. Die ursprüngliche Planung erfolgte auf den Konten der Eingliederungshilfe.

4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
4+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		52.737.800,00	0,00	52.737.800,00	0,00	52.737.800,00	55.769.391,36	-3.031.591,36	51.002.584,59	4.766.806,77
	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		7.549.000,00	0,00	7.549.000,00	0,00	7.549.000,00	7.698.535,55	-149.535,55	8.342.937,46	-644.401,91
	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen		43.027.600,00	0,00	43.027.600,00	0,00	43.027.600,00	45.171.327,96	-2.143.727,96	40.832.953,47	4.338.374,49
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte		355.300,00	0,00	355.300,00	0,00	355.300,00	1.245.707,70	-890.407,70	387.001,25	858.706,45
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausschlag		807.700,00	0,00	807.700,00	0,00	807.700,00	661.701,00	145.999,00	489.531,00	172.170,00
	Erträge aus der Auflösung von Rechnungs- abgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte		998.200,00	0,00	998.200,00	0,00	998.200,00	992.119,15	6.080,85	950.161,41	41.957,74

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 4.767 TEUR.

Ausschlaggebend für diesen Anstieg sind die Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen (Veränderung Ergebnis: 4.338 TEUR, GE: -2.144 TEUR) und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte (Veränderung Ergebnis: 859 TEUR, GE: 890 TEUR).

Jahresabschluss 2020

Die Benutzungsentgelte für die Entsorgung von Haus- und Geschäftsmüll (Jahresgebührensätze) sind einwohnerabhängig. Die Behältergebühr ist abhängig von der gewählten Entleerungshäufigkeit und dem Behältervolumen. Zum Kalkulationszeitpunkt werden die Einwohnerzahlen der kommunalen Statistikstelle Stand 30.06. des aktuellen Haushaltsjahres verwendet. Mit einer Erhöhung der Einwohnerzahl ist auch eine Erhöhung der Abfallgebührenbescheide und einer entsprechenden Gebühreneinnahme in Form der Benutzungsentgelte verbunden.

Bei den Benutzungsentgelten gegenüber den Krankenkassen handelt es sich um ein erhöhtes Einsatzaufkommen und daraus resultierende abrechenbare Einsätze. Die Verteilung der Mitglieder auf die einzelnen Krankenkassen und die damit verbundenen Einzahlungen sind nicht zu 100 Prozent planbar. Im Bereich der Krankenkasse ist ein Anstieg der Versicherten zu verzeichnen.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte erhöhte sich zum Vorjahr aufgrund der Aktivierung einzelner Anlagegüter die eine Auflösung des Sonderpostens mit sich zieht.

5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
5+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		9.971.900,00	51.500,00	10.023.400,00	0,00	10.023.400,00	8.344.359,76	1.679.040,24	10.259.342,35	-1.914.982,59
	Privatrechtliche Leistungsentgelte		9.938.500,00	51.500,00	9.990.000,00	0,00	9.990.000,00	8.310.311,39	1.679.688,61	10.226.601,18	-1.916.289,79
	Ertrag aus der Auflösung von Rechnungs- abgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte		33.400,00	0,00	33.400,00	0,00	33.400,00	34.048,37	-648,37	32.741,17	1.307,20

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten verringerten sich die Erträge um 1.915 TEUR.

Die Minderträge resultierten im Wesentlichen aus der Vermietung von kommunalen Grund und Boden im Bereich der Liegenschaften (Veränderung Ergebnis: -1.071 TEUR, GE: -584 TEUR), den Eintrittsgeldern für kulturelle oder sportliche Veranstaltungen und Einrichtungen (Veränderung Ergebnis: -381 TEUR, GE: -474 TEUR) und den Benutzungsentgelten im Bereich des Schulverwaltungsamtes aufgrund der Coronapandemie (Veränderung Ergebnis: -285 TEUR, GE: -301 TEUR).

Die ursprünglich geplanten Erträge aus Besitzüberlassung Werftdreieck an die WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH im Bereich Vermietung von kommunalen Grund und Boden fielen durch noch nicht abgeschlossene Verträge weg. Voraussichtlicher Termin wäre das Folgejahr, nachdem eine Neubewertung der Grundstücke erfolgt.

Ebenso sank das Angebot von Kursen an der Volkshochschule und führten somit zu geringeren privatrechtlichen Leistungsentgelten.

6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		9.871.200,00	0,00	9.871.200,00	0,00	9.871.200,00	10.337.567,66	-466.367,66	10.000.771,01	336.796,65

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen erhöhten sich zum Vorjahr um 337 TEUR.

Die Kostenerstattungen an Sondervermögen Eigenbetriebe sind im Bereich der Kostensätze der Rostocker Berufsschulen und der Vergleichsschulen sowie die Anzahl der Rostocker Schüler an frei getragenen Schulen gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Kostenerstattungen an private Unternehmen erfolgen mengenbezogen und richten sich nach dem Abfallaufkommen. Aufgrund der Erhöhung der Einwohner wurde mehr Abfall verursacht und dementsprechend entsorgt. Die Entwicklung der Abfallmengen, sowohl insgesamt im Entsorgungsgebiet als auch in den einzelnen Behältergrößen ist dynamisch. Am Ende eines Kalkulationszeitraumes können die tatsächlichen von den kalkulierten Kosten abweichen.

7. Zinserträge und sonstige Finanzerträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
g+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge		29.780.400,00	0,00	29.780.400,00	0,00	29.780.400,00	23.089.776,25	6.690.623,75	37.040.617,13	-13.950.840,88
	Zinserträge		96.400,00	0,00	96.400,00	0,00	96.400,00	188.546,73	-92.146,73	193.034,13	-4.487,40
	Sonstige Finanzerträge		29.684.000,00	0,00	29.684.000,00	0,00	29.684.000,00	22.901.229,52	6.782.770,48	36.847.583,00	-13.946.353,48

Die Zinserträge und sonstige Finanzerträge verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr um 13.951 TEUR.

Die Abnahme der Finanzerträge an verbundene Unternehmen und aus Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts und rechtsfähigen kommunalen Stiftungen entstanden durch geringere Gewinnausschüttungen im aktuellen Haushaltsjahr.

8. Sonstige Erträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
g+	Sonstige Erträge		40.604.800,00	0,00	40.604.800,00	0,00	40.604.800,00	37.982.485,05	2.622.314,95	44.786.096,62	-6.803.611,57
	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens		23.552.300,00	0,00	23.552.300,00	0,00	23.552.300,00	5.304.512,53	18.247.787,47	17.761.671,02	-12.457.158,49
	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	8.877.261,22	-8.777.261,22	7.223.634,44	1.653.626,78
	Weitere sonstige laufende Erträge		16.951.200,00	0,00	16.951.200,00	0,00	16.951.200,00	21.997.194,81	-5.045.994,81	16.743.654,79	5.253.540,02
	Erstattung von Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.121,91	-36.121,91	52.920,28	-16.798,37
	Sonstige Steuererstattungen		1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	2.966,61	-1.666,61	1.138,20	1.828,41
	Weitere nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.726.407,97	-1.726.407,97	1.784.976,74	-58.568,77
	Andere sonstige ordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.020,00	-38.020,00	140.943,59	-102.923,59
	Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.077.157,56	-1.077.157,56

Die sonstigen laufenden Erträge verringerten sich um 6.804 TEUR.

Die Minderung der Erträge entstanden hauptsächlich aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens (Veränderung Ergebnis: -12.457 TEUR, GE: 18.248 TEUR), den Erträgen aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen (Veränderung Ergebnis: 1.654 TEUR, GE: -8.777), den weiteren nicht zahlungswirksamen ordentlichen Erträgen (Veränderung Ergebnis: -59 TEUR, GE: 1.726 TEUR) sowie den außerordentlichen Erträgen (Veränderung Ergebnis: -1.077 TEUR, GE: 0 TEUR).

Durch die Verzögerung bei den B-Planverfahren und / oder noch andauernden Vertragsverhandlungen entstanden Abweichungen bei den geplanten Erträgen aus Grundstücksverkäufen, welche erst im Folgejahr realisiert werden. Weiterhin war im Verlauf des Haushaltsjahres 2020 u.a. durch die bevorzugte Vergabe von Erbbaurechten der Verkauf bestimmter Grundstücke nicht möglich.

Die geplanten Inbetriebnahmetests, die zur Endfertigstellung und Abnahme für Kreuzfahrtschiffe erforderlich sind, konnten aufgrund der Covid-19-Pandemie bis auf Weiteres nicht durchgeführt werden. Dementsprechend kam es zu Abweichungen bei der Gegenüberstellung der Gesamtermächtigung und dem Berichtsergebnis bei der Veräußerung des Sachanlagevermögens.

Die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen fielen im Vergleich zum Vorjahr geringer aus. Die Minimierung der außerordentlichen Erträge entstand durch Umbuchungen zwischen den Ertragskonten und der Auflösung von Rückstellungen.

9. Personalaufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
11	Personalaufwendungen		149.429.400,00	0,00	149.429.400,00	0,00	149.429.400,00	147.129.258,45	2.300.141,55	138.256.121,97	8.873.136,48
	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen		9.649.500,00	0,00	9.649.500,00	0,00	9.649.500,00	9.931.309,67	-281.809,67	8.558.089,00	1.373.220,67
	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		949.600,00	0,00	949.600,00	0,00	949.600,00	771.985,66	177.614,34	659.840,25	112.145,41
	Dienstbezüge und dergleichen		112.787.900,00	0,00	112.787.900,00	0,00	112.787.900,00	112.682.494,12	105.405,88	106.027.499,53	6.654.994,59
	Beträge zu Versorgungskassen		3.470.500,00	0,00	3.470.500,00	0,00	3.470.500,00	3.475.189,30	-4.689,30	3.466.004,22	9.185,08
	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung		20.982.700,00	0,00	20.982.700,00	0,00	20.982.700,00	18.809.027,76	2.173.672,24	18.198.538,82	610.488,94
	Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		1.276.700,00	0,00	1.276.700,00	0,00	1.276.700,00	1.144.633,81	132.066,19	1.129.019,69	15.614,12
	Personalnebenaufwendungen		312.500,00	0,00	312.500,00	0,00	312.500,00	314.618,13	-2.118,13	214.869,46	99.748,67
	Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.261,00	-2.261,00

Die Personalaufwendungen erhöhten sich im Haushaltsjahr 2020 um 8.873 TEUR.

Eine Erhöhung der Aufwendungen entstand hauptsächlich bei den Dienstbezügen (Veränderung Ergebnis: 6.655 TEUR, GE: 105 TEUR) und den Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (Veränderung Ergebnis: 610 TEUR, GE: 2.174 TEUR). Bei der Zuführung zu den Pensionsrückstellungen ist ein Anstieg der Aufwendungen zu verzeichnen (Veränderung Ergebnis: 1.373 TEUR, GE: 282 TUR).

Jahresabschluss 2020

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Personalbestand erhöht. Dazu kamen Tariferhöhung um 3% welche ursprünglich nur mit 2% berücksichtigt wurden sowie Gehaltssteigerung.

Die Höhe der Pensionsrückstellungen, Versorgungsaufwendungen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Versorgungsempfänger basiert auf den Bescheiden des KVV. Dieser wird kostenträgeregerecht verbucht.

Durch die Umstrukturierungen konnten bestimmte Vorgänge in der Planung nicht berücksichtigt werden.

10. Versorgungsaufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Itd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
12	Versorgungsaufwendungen		8.750.000,00	0,00	8.750.000,00	0,00	8.750.000,00	9.734.987,08	-984.987,08	9.535.558,14	199.428,94
	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Versorgungsaufwendungen Beamte		7.900.000,00	0,00	7.900.000,00	0,00	7.900.000,00	8.671.507,08	-771.507,08	8.714.758,14	-43.251,06
	Versorgungsaufwendungen Arbeitnehmer		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Unterstützungsleistungen und dergl. Versorgungsempfänger Beamte		850.000,00	0,00	850.000,00	0,00	850.000,00	1.063.480,00	-213.480,00	820.800,00	242.680,00

Die Versorgungsaufwendungen erhöhten sich geringfügig im Vergleich zum Vorjahr um 199 TEUR.

Jahresabschluss 2020

Die Berechnung der Versorgungsaufwendungen basiert auf der Grundlage der Bescheide des Kommunalen Versorgungsverbandes Mecklenburg – Vorpommern. Dieser wird kostenträgeregerecht verbucht. Der Umlagehebesatz für das Jahr 2020 betrug 29%.

11. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Itd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		93.291.500,00	-1.861.400,00	91.430.100,00	1.116.263,09	92.546.363,09	87.223.914,40	5.322.448,69	83.050.296,75	4.173.617,65
	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall		20.466.600,00	481.700,00	20.948.300,00	0,00	20.948.300,00	20.893.925,89	54.374,11	20.094.342,87	799.583,02
	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung		19.328.900,00	-2.499.700,00	16.829.200,00	646.016,37	17.475.216,37	13.698.650,02	3.776.566,35	11.634.880,05	2.063.769,97
	Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		5.937.600,00	-463.185,32	5.474.414,68	293.685,31	5.768.099,99	5.668.565,24	99.534,75	5.764.724,30	-96.159,06
	Kostenerstattungen		47.533.400,00	619.785,32	48.153.185,32	176.561,41	48.329.746,73	46.919.492,74	1.410.253,99	45.531.751,50	1.387.741,24
	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	43.280,51	-18.280,51	24.598,03	18.682,48

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhten sich um 4.174 TEUR.

Die Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall beim Schulverwaltungsamt wichen aufgrund der Nachberechnungen von Betriebskostenabrechnungen aus 2019 sowie die Anpassung der Betriebskostenvorauszahlungen gegenüber dem Planungszeitraum ab.

Häufiger und in größerem Umfang als erwartet wurden im Haushaltsvorjahr im Vorfeld von Maßnahmen der Grundstücksunterhaltung (u. a. Grundstücksberäumungen / Altlastenuntersuchungen) naturschutzrechtliche Untersuchungen durchgeführt, wodurch sich die Vergabe von Aufträgen teilweise erheblich verzögerte. Die Abarbeitung war für das Jahr 2020 und Folgejahre vorgesehen. Dementsprechend entstanden Abweichungen in beiden Bereichen.

Durch die Aufwandsrückstellung für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen für die Wartung und Pflege von Fahrbahnen, Abarbeitung diverser Aufträge für dringende Gehwegreparaturen sowie durch Havarien, Unwetter etc. entstandenen Mehraufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung.

Die Abrechnung mit den privaten Unternehmen erfolgt mengenbezogen und richtet sich nach dem Abfallaufkommen. Durch den Anstieg der Einwohner wurde mehr Abfall verursacht welcher entsprechend entsorgt werden muss. Die Entwicklung der Abfallmengen, sowohl insgesamt im Entsorgungsgebiet als auch in den einzelnen Behältergrößen ist dynamisch. Am Ende eines Kalkulationszeitraumes können die tatsächlichen von den kalkulierten Kosten abweichen.

Ebenso entstanden Abweichungen bei den Kostenerstattungen aufgrund diverser Baustellen in der Stadt. Dadurch konnten nicht alle geplanten Straßenreinigungsgebühren veranlagt werden.

Im Bereich des Schulverwaltungsamtes sind die Kostensätze der Rostocker Berufsschulen und Kostensätze der Vergleichsschulen sowie die Anzahl der Rostocker Schüler an frei getragenen Schulen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

12. Abschreibungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
14	-Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		49.158.800,00	0,00	49.158.800,00	0,00	49.158.800,00	55.066.809,87	-5.908.009,87	49.061.976,58	6.004.833,29

Die Abschreibungen erhöhten sich zum Berichtsergebnis 2019 um 6.005 TEUR.

Über die Teilhaushalte hinweg liegt eine Abweichung des Aufwandes aus Abschreibungen gegenüber der Gesamtermächtigung vor. Im Rahmen der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 konnten noch keine ausreichenden Erkenntnisse über das Sachanlagevermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock genutzt werden, um eine präzise Berechnung der Abschreibungen durchzuführen.

Des Weiteren stiegen die außerplanmäßigen Abschreibungen durch die verspätete Aktivierung von Vermögensgegenständen.

13. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
15	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		168.202.600,00	656.428,58	168.859.028,58	131.296,57	168.990.325,15	158.470.736,68	10.519.588,47	55.479.935,58	102.990.801,10
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		156.635.300,00	656.428,58	157.291.728,58	131.296,57	157.423.025,15	149.296.315,67	8.126.709,48	44.729.234,30	104.567.081,37
	Gewerbsteuerumlage		8.866.700,00	0,00	8.866.700,00	0,00	8.866.700,00	6.474.265,76	2.392.434,24	8.170.520,66	-1.696.254,90
	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände		1.400,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	958,95	441,05	1.388,00	-429,05
	Sonstige Transferaufwendungen		2.699.200,00	0,00	2.699.200,00	0,00	2.699.200,00	2.699.196,30	3,70	2.578.792,62	120.403,68

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 102.991 TEUR.

Angesichts des kostenlosen Schülertickets stiegen gegenüber dem Vorjahr die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

Darüber hinaus ergaben sich Mehrerträge für Platzkosten der Kindertagesförderung und Aufwendungen durch den Mittelabruf bestimmter Beschlüsse bei den verbundenen Unternehmen.

Durch die Covid-19-Pandemie erhöhten sich die Mehraufwendungen der einzelnen Beteiligungen. Hierbei handelt es sich zum Beispiel um Betriebsmittelzuschüsse für die Zoologische Garten Rostock gGmbH, Mittelanforderungen zur Sicherung des laufenden Betriebs der Volkstheater Rostock GmbH unter Beteiligung am laufenden Umstrukturierungsprozess sowie für die Großmarkt Rostock GmbH, inRostock

GmbH Messen Kongresse und Events und der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH und der Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH.

14. Aufwendungen der sozialen Sicherung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
16	Aufwendungen der sozialen Sicherung		199.731.500,00	0,00	199.731.500,00	3.428,81	199.734.928,81	206.778.399,33	-7.043.470,52	275.776.972,93	-68.998.573,60
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II		44.349.500,00	0,00	44.349.500,00	0,00	44.349.500,00	44.555.699,35	-206.199,35	52.688.138,24	-8.132.438,89
	Leistungen nach SGB XII		40.093.100,00	0,00	40.093.100,00	0,00	40.093.100,00	41.916.420,29	-1.823.320,29	86.973.898,38	-45.057.478,09
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII		173.600,00	0,00	173.600,00	0,00	173.600,00	192.581,32	-18.981,32	168.909,06	23.672,26
	Leistungen nach SGB VIII		49.125.400,00	0,00	49.125.400,00	3.328,81	49.128.728,81	52.060.020,98	-2.931.292,17	106.217.582,94	-54.157.561,96
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII		1.583.900,00	0,00	1.583.900,00	0,00	1.583.900,00	1.420.576,31	163.323,69	15.418.617,76	-13.998.041,45
	Sonstige soziale Leistungen		54.230.400,00	0,00	54.230.400,00	100,00	54.230.500,00	57.441.110,77	-3.210.610,77	5.183.894,15	52.257.216,62
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen		4.552.700,00	0,00	4.552.700,00	0,00	4.552.700,00	4.188.662,50	364.037,50	4.071.521,13	117.141,37
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung		5.622.900,00	0,00	5.622.900,00	0,00	5.622.900,00	5.003.327,81	619.572,19	5.054.411,27	-51.083,46

Die Aufwendungen der sozialen Sicherung verringerten sich um 68.999 TEUR im Vergleich zum Vorjahr.

Bei den Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II entstanden im Haushaltsjahr keine Aufwendungen für die Unterkunft und Heizung für Arbeitssuchende nach §§ 22 und 27 SGB II. Für den Planungszeitraum wurde, unter Berücksichtigung der Flüchtlingssituation, weiterhin eine sinkende Anzahl der Bedarfsgemeinschaften zu Grunde gelegt.

Aufgrund der Übernahme der Elternbeiträge sanken die Kosten für die Betreuung minderjähriger, behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen nach § 16a Nr. 1 SGB II.

Durch die Umbuchungen der Eingliederungshilfe von SGB XII nach SGB IX bildeten sich unter den Aufwandskonten Schwankungen. Zum Planungszeitraum standen weder die genauen Überleitungsproduktsachkonten, noch die neuen Leistungsvereinbarungen fest. Eine Planung erfolgte aufgrund der Fallzahlen und Entwicklung sowie Leistungen in der Eingliederungshilfe nach SGB XII. Eine genaue Zuordnung war noch nicht möglich.

Minderaufwendungen bei den Aufwendungen für die Kostenbeteiligungen innerhalb von Einrichtungen zeigten sich durch die anteilige Entlastung von Elternbeiträgen für Kinder.

15. Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		5.762.800,00	-300.000,00	5.462.800,00	30,31	5.462.830,31	5.226.699,11	236.131,20	4.056.958,35	1.169.740,76
	Zinsaufwendungen		4.803.400,00	-300.000,00	4.503.400,00	0,00	4.503.400,00	3.902.347,14	601.052,86	3.456.739,94	445.607,20
	Sonstige Finanzaufwendungen		959.400,00	0,00	959.400,00	30,31	959.430,31	1.324.351,97	-364.921,66	600.218,41	724.133,56

Die Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen sind zum Vorjahr um 1.170 TEUR gestiegen.

Grund hierfür war insbesondere der erhöhte Zuschussbedarf an den Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde im Haushaltsjahr 2020 aufgrund der Covid-19-Pandemie. Durch Einbruch der Erträge und anfallenden Kosten erhöhte sich dieser.

Des Weiteren sank der Zinsaufwand durch Tilgung der Kredite.

Im Bereich Steuern fielen Erstattungszinsen an, soweit die Gewerbesteuerfestsetzungen für die Vorjahre korrigiert und reduziert wurden. Daher konnte der Planansatz für die Verzinsung von Steuererstattungsbeträgen nur geschätzt werden.

16. Sonstige Aufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
18	Sonstige Aufwendungen		70.578.400,00	1.762.471,42	72.340.871,42	1.418.383,69	73.759.255,11	68.855.684,04	4.903.571,07	66.057.964,23	2.797.719,81
	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		2.496.000,00	-4.030,00	2.491.970,00	6.344,00	2.498.314,00	1.618.578,95	879.735,05	1.982.492,75	-363.913,80
	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		46.210.400,00	635.101,42	46.845.501,42	1.390.017,91	48.235.519,33	44.704.321,70	3.531.197,63	42.521.565,20	2.182.756,50
	Geschäftsaufwendungen		2.745.200,00	-24.100,00	2.721.100,00	17.000,00	2.738.100,00	2.737.130,73	969,27	3.205.011,65	-467.880,92
	Aufwendungen für Beträge, Versicherungen und Sonstiges		2.874.200,00	0,00	2.874.200,00	0,00	2.874.200,00	2.771.360,75	102.839,25	2.764.055,98	7.304,77
	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens		12.966.100,00	0,00	12.966.100,00	0,00	12.966.100,00	14.410.289,72	-1.444.189,72	14.095.896,80	314.392,92
	Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.301,78	-1.301,78
	Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		157.700,00	0,00	157.700,00	0,00	157.700,00	123.000,41	34.699,59	136.236,74	-13.236,33
	Sonstige Steueraufwendungen		230.100,00	0,00	230.100,00	0,00	230.100,00	129.389,75	100.710,25	211.580,97	-82.191,22
	Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit		2.898.700,00	1.155.500,00	4.054.200,00	5.021,78	4.059.221,78	2.361.612,03	1.697.609,75	1.024.933,85	1.336.678,18
	Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.888,51	-114.888,51

Die sonstigen Aufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 2.798 TEUR gestiegen.

Die Mehraufwendungen bestehen hauptsächlich bei den Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten i. H. v. 2.183 TEUR und den sonstigen laufenden Aufwendungen für die Verwaltungstätigkeit i. H. v. 1.337 TEUR.

Die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten erhöhten sich u.a. im Bereich der Sportstätten durch eine Anpassung der Grundmiete zum Vorjahr. Durch Preissteigerungen, Flächenzuwachs und Umsetzungen der Bürgerschaftsbeschlüsse ergaben sich Mehraufwendungen bei der Unterhaltung von Grünanlagen. Weiterhin zeichneten sich Abweichungen bei den Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen zum Vorjahr ab. Dies ist auf die Beauftragung von Aufträgen, welche im Vorjahr nicht im gleichen bzw. ähnlichen Umfang wie die Vorjahre stattgefunden hat, zurückzuführen. Die Bearbeitung der Bundesgartenschau in Vorjahr führte die Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH durch. Im aktuellen Haushaltsjahr übernahm das die Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Dadurch entstanden Mehraufwendungen im Vergleich zum Vorjahr.

VIII. Erläuterungen zur Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden die finanziellen Auswirkungen, die aus der Ergebnisrechnung hervorgehen sowie Vorgänge, die sich nur auf die Finanzrechnung auswirken, dargestellt. Vorgänge, die ausschließlich ergebniswirksam sind, werden hier nicht dargestellt. Dies betrifft insbesondere den Aufwand aus Abschreibung und die Erträge aus der Auflösung von Sonder- oder Rechnungsabgrenzungsposten. Außerdem können Abweichungen zwischen der Ergebnis- und Finanzrechnung auftreten, wenn Forderungen oder Verbindlichkeiten entstehen, die Zahlungsströme aber erst in den Folgejahren abgebildet werden. Abweichungen dieser Art bedürfen daher keiner besonderen Erläuterung.

Des Weiteren sind gemäß § 45 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern. Wesentliche Unterschiede liegen vor, wenn die Abweichungen bezogen auf die Posten der Ergebnisrechnung mindestens 50 TEUR betragen.

1. Wesentliche Unterschiede

Rückstellungen

In der Ergebnisrechnung sind Rückstellungen Verbindlichkeiten, die hinsichtlich ihres Bestehens oder der Höhe ungewiss sind, aber mit hinreichend großer Wahrscheinlichkeit erwartet werden können. Die Bildung und Auflösung richtet sich nach § 35 GemHVO–Doppik M-V. Die Bildung und Auflösung beeinflusst damit zunächst nur die Ergebnisrechnung als Aufwand oder Ertrag.

Die Finanzrechnung wird zum Zeitpunkt der Bildung nicht berührt. Sollte der Fall eintreten, der zur Bildung der Rückstellung geführt hat, muss eine entsprechende Auszahlung erfolgen.

Kann die Rückstellung aufgelöst werden, da der Grund zur Bildung nicht eingetreten ist, findet kein Zahlungsverkehr statt.

Rechnungsabgrenzung

Bei der Rechnungsabgrenzung handelt es sich um die periodengerechte Zuordnung von Einnahmen oder Ausgaben, die erst in einer späteren Periode Aufwand oder Ertrag darstellen.

Abschreibungen

Durch die Abschreibungen erfolgt die Darstellung des Wertverlustes des Anlagevermögens in der Ergebnisrechnung.

Auflösung und Bildung von Sonderposten

Die Auflösung von Sonderposten erfolgt analog zur Abschreibung auf Vermögen Gegenstände. Sonderposten werden für Zuwendungen und Zuschüsse auf Investitionen sowie Beiträge gebildet und entsprechend zur Abschreibung ergebniswirksam aufgelöst.

Investitionstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden nur in der Finanzrechnung dargestellt. Die ergebniswirksame Darstellung erfolgt u. a. durch den Aufwand aus Abschreibung oder den Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten.

Finanzierungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit belasten nur die Finanzrechnung. Für Kredite oder Geldanlagen erfolgt die ergebniswirksame Darstellung durch den Ertrag oder den Aufwand aus Zinsen.

Wertberichtigungen

Durch die Berücksichtigung der Wertberichtigung auf Forderungen wird der reale Wert einer Forderung in der Bilanz ausgewiesen. Dieser beeinflusst nicht die Einzahlungen.

2. Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Finanzrechnung wird im Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen (Zeilen 1 bis 16) aus der Ergebnisrechnung abgeleitet, soweit es sich um zahlungswirksame Vorgänge handelt. Bei den Begründungen für die Abweichungen kann deshalb im Wesentlichen auf die Erläuterungen der Ergebnisrechnung verwiesen werden.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
1+	Steuern und ähnliche Abgaben		249.921.200,00	0,00	249.921.200,00	0,00	249.921.200,00	217.303.221,67	32.617.978,33	251.496.171,21	-34.192.949,54
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		208.420.700,00	206.000,00	208.626.700,00	0,00	208.626.700,00	234.719.403,05	-26.092.703,05	161.740.416,54	72.978.986,51
3+	Einzahlungen der sozialen Sicherung		103.159.000,00	1.543.000,00	104.702.000,00	0,00	104.702.000,00	113.255.468,83	-8.553.468,83	108.404.973,70	4.850.495,13
4+	Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte		51.954.500,00	0,00	51.954.500,00	0,00	51.954.500,00	54.080.705,44	-2.126.205,44	51.553.781,18	2.526.924,26
6+	Kostenerstattung und Kostenumlagen		9.861.200,00	0,00	9.861.200,00	0,00	9.861.200,00	9.928.452,95	-67.252,95	11.145.095,31	-1.216.642,36
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		22.988.400,00	0,00	22.988.400,00	0,00	22.988.400,00	16.321.026,75	6.667.373,25	22.509.250,91	-6.188.224,16
8+	Sonstige laufende Einzahlungen		16.757.500,00	0,00	16.757.500,00	0,00	16.757.500,00	16.643.182,11	114.317,89	16.058.498,04	584.684,07
10-	Personalauszahlungen		139.779.900,00	0,00	139.779.900,00	0,00	139.779.900,00	137.198.069,00	2.581.831,00	132.943.854,99	4.254.214,01
12-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		92.812.200,00	-2.018.000,00	90.794.200,00	3.215.740,54	94.009.940,54	86.475.241,42	7.534.699,12	82.202.630,21	4.272.611,21
14-	Auszahlungen der sozialen Sicherung		199.791.700,00	1.543.000,00	201.334.700,00	0,00	201.334.700,00	202.971.145,00	-1.636.445,00	271.576.584,06	-68.605.439,06
16-	Sonstige laufende Auszahlungen		58.916.800,00	1.923.101,42	60.839.901,42	1.364.162,20	62.204.063,62	52.878.316,20	9.325.747,42	50.669.190,88	2.209.125,32

Wesentliche Abweichungen zwischen der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung wurden durch folgende Vorgänge verursacht:

Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben unterscheiden sich die Erträge von den Einzahlungen aufgrund einer Verrechnung der Gewerbesteuerumlage mit dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer einschließlich des Anteils am Aufkommen der Zinsabschlagsteuer aufgrund eines Bescheides des Finanzamtes.

Die Abweichungen zwischen den Erträgen und Einzahlungen im Bereich der Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfereinzahlungen beziehen sich hauptsächlich auf die Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen.

Im Bereich der Einzahlungen der sozialen Sicherungen ergaben sich Abweichungen zwischen den Erträgen und den Einzahlungen bei der Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 4. Kapitel des SGB XII und anderer sozialer Leistungen - örtlicher Träger- des Landes durch die Bezahlungen der Rechnungen im Folgejahr.

Abweichungen entstanden bei den Kostenbeteiligungen und Kostenerstattungen im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe überörtlicher Träger des Landes – unbegleitete minderjährige Ausländer anhand der Erstattungen vom Kommunalen Sozialverband M-V für unbegleitete Minderjährige im Folgejahr.

Abweichungen zwischen den Erträgen und Einzahlungen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten resultierten überwiegend aus Abrechnungen bei den Krankenkassen, aus den Grabnutzungsentgelten, aus den Auflösungen des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich und für Beiträge und ähnliche Entgelte.

Die Erträge der Kostenerstattungen und -umlagen weichen u. a. durch die Auflösung des Rechnungsabgrenzungspostens für den Kran „Möwe“ sowie beim Brandschutz- und Rettungsamt durch Erstattungen für erbrachte Dienstleistungen ab.

Ebenso ergeben sich Abweichungen zwischen den Erträgen und Einzahlungen im Bereich der Finanzerträge aus Sondervermögen. Diese beinhalten die fehlenden Jahresergebnisse der Eigenbetriebe Klinikum Südstadt, Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung und des

Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes. Des Weiteren ergaben sich Abweichungen hinsichtlich der Erträge aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a Abgabenordnung anhand der Begleichung der Rechnungen im Folgejahr.

Die Abweichungen im Bereich der Sonstigen laufenden Einzahlungen und den Erträgen beziehen sich hauptsächlich auf die Erträge aus der Veräußerung von Vorräten, den Erträgen aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Forderungen und der Auflösungen von Rückstellungen. Ebenso ergaben sich Abweichungen bei den Erträgen aus der Betriebskostenabrechnung und den Konzessionsabgaben, welche im Folgejahr erst beglichen wurden sowie aus den Erträgen des Dienstherrnwechsels.

Die Personalauszahlungen und -aufwendungen weichen durch die Pensions- und Beihilferückstellungen ab.

Die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen unterscheiden sich von den Aufwendungen bei den Gemeindestraßen u.a. durch die Bildung von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung der Brücken, Tunnel und ingenieurstechnischen Anlagen und der Wartung und Pflege der Fahrbahnen. Weiterhin entstanden Abweichungen bei der Schülerbeförderung sowie dem Anteil kommunaler Träger an den Gesamtverwaltungskosten – Hanse Jobcenter (kommunaler Finanzierungsanteil) aufgrund der Begleichung der Rechnungen im Folgejahr.

Zwischen den Aufwendungen und Auszahlungen der sozialen Sicherungen ergaben sich u.a. bei der Tagespflege nach § 23 SGB VIII – Leistungen außerhalb von Einrichtungen – Förderung der Kindertagesbetreuung sowie bei der Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX in den Bereichen Werkstätten für behinderte Menschen, Heilpädagogische Leistungen, Assistenz sowie beim Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten Abweichungen durch die Bildung von Rückstellungen und die Bezahlung der Verbindlichkeiten im Folgejahr.

Innerhalb der Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX bei den Leistungen zur medizinischen Rehabilitation entstanden Abweichungen zwischen den Aufwendungen und Auszahlungen hinsichtlich der Bezahlungen der Rechnungen im Folgejahr.

Jahresabschluss 2020

Im Haushaltsjahr 2020 wichen die sonstigen laufenden Auszahlungen von den Aufwendungen grundlegend durch die Verluste aus Wertminderung und dem Abgang von Gegenständen des Umlauf- und Anlagevermögens, den Abgang von Forderungen sowie der Bildung von Wertberichtigungen ab.

3. Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
19+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		71.761.200,00	82.637,38	71.843.837,38	0,00	71.843.837,38	61.662.355,37	10.181.482,01	51.811.239,74	9.851.115,63
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		2.000.000,00	979.000,00	2.979.000,00	0,00	2.979.000,00	4.103.967,38	-1.124.967,38	1.561.378,81	2.542.588,57
21+	Einzahlungen aus Anlagevermögen		2.502.000,00	0,00	2.502.000,00	0,00	2.502.000,00	2.096.175,00	405.825,00	645.634,01	1.450.540,99
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		103.800,00	0,00	103.800,00	0,00	103.800,00	115.433,50	-11.633,50	88.943,54	26.489,96
23+	Sonstige Investitionseinzahlungen		21.050.300,00	0,00	21.050.300,00	0,00	21.050.300,00	5.140.617,84	15.909.682,16	17.554.797,94	-12.414.180,10

Der Finanzmittelfluss aus der Investitionstätigkeit erhöhte sich zum Vorjahr hauptsächlich in den Bereichen der Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Berichtsergebnis: 9.851 TEUR, GE: 10.181 TEUR), den Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (Berichtsergebnis: 2.543 TEUR, GE: -1.125 TEUR), den Einzahlungen aus Anlagevermögen (Berichtsergebnis: 1.451 TEUR, GE: 406 TEUR) und den Sonstigen Investitionseinzahlungen (Berichtsergebnis: -12.414 TEUR, GE: 15.910 TEUR).

Die Einzahlungen der Anzahlungen für Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich erhöhten sich zum einen bei dem Medienentwicklungsplan durch Fördermittel für das Sofortprogramm „DigitalPaket Schule 2020“ zur Beschaffung von mobilen Endgeräten im Rahmen der Covid-19-Pandemie und zum anderen für die Ausstattung des Kraftraumes in der Komplexhalle mit Sportgeräten für den Leistungssport sowie durch den Fördermittelabruf für die Landstromanlage Warnemünde.

Durch die Zahlungen von Fördermitteln vom LFI M-V gemäß Zuwendungsbescheid aus Mitteln der Gemeinschaftsausgaben der regionalen Wirtschaftsstruktur gemäß Infrastrukturrichtlinie erhöhten sich die Einnahmen für den Straßenbau Petridamm, Ausbau der Albert-Einstein-Straße inklusive Radschnellweg sowie den behindertengerechten Umbau der Bushaltestelle Industriestraße, Tychsenstraße und Schwaaner Landstraße.

Mit der Novellierung des Finanzausgleichgesetzes wurden die Vorwegabzüge für übergemeindliche Aufgaben aufgelöst. Somit entfällt ab 2020 auch der investiv gebundene Anteil der Zuweisungen für die zentralen Orte. Die neu eingeführte Infrastrukturpauschale kann stattdessen investiv verwendet werden, jedoch ist die Summe aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen und der Infrastrukturpauschale niedriger als die investiv zur Verfügung stehenden Mittel in den Vorjahren. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Planungszeitpunkt davon ausgegangen, dass ein höherer Prozentsatz der Schlüsselzuweisungen investiv gebunden werden kann, sofern die Kommune einen ausgeglichenen Haushalt hat. Mit Haushaltserlass wurde durch das Ministerium für Inneres und Europa darauf hingewiesen, dass maximal 4 % der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke eingesetzt werden dürfen. Die ausgewiesenen Mindereinnahmen erhöhen die Erträge/Einzahlungen des konsumtiven Bereiches.

Im Jahr 2020 wurden keine Investitionen in den geförderten Breitbandausbau getätigt. Auf Grundlage der vorläufigen Förderzusagen des Bundes und des Landes M-V wurde zunächst eine europaweite Ausschreibung zur Vergabe der Dienstleistungskonzession für die Errichtung und den Betrieb einer Breitbandnetzinfrastruktur durchgeführt. Im Ergebnis des zweistufigen Vergabeverfahrens soll ein Telekommunikationsunternehmen als Begünstigte ausgewählt werden. Die abschließende Höhe der Fördermittel ergibt sich demnach aus dem verbindlichen finalen Angebot des ausgewählten Bieterunternehmens mit der höchsten Wertung. Das Vergabeverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Die Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten weichen u.a. durch die Sanierung und Umgestaltung der Ulmenstraße ab. Die Rechnungsstellung erfolgte nach Baufortschritt entsprechend der Kostenverteilungsvereinbarung für den Deckungsschluss mit dem Warnow-

Jahresabschluss 2020

Wasser- und Abwasserverband und der Nordwasser GmbH. Darüber hinaus entstanden Abweichungen sowohl im Ergebnis als auch in der Gesamtermächtigung durch Planung der Straßenbaubeiträge auf unterschiedliche Einzahlungskonten.

Die Umwandlung der Gewinnausschüttung des Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Förderung der Baumaßnahme für die Schwimmhalle führten zu Einzahlungen für geleistete Investitionszuschüsse in 2020.

Infolge von Verzögerungen bei den B-Planverfahren und anhaltenden Vertragsverhandlungen kam es bei den Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen zu Verschiebungen in die Folgejahre. Dementsprechend kam es im Bereich Sonstige Investitionseinzahlungen zu Abweichungen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock erhält gemäß § 10 (5) M-V nebst § 3 der zugehörigen Verordnung für den ÖPNV jährlich 3.150 TEUR vom Land. Von Seiten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden Zuwendungsbescheide für Investitionen durch die RSAG mit Zweckbindung an die RSAG gestellt und ebenso Verwendungsnachweise durch die RSAG erbracht.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
25	Auszahlungen für Anlagevermögen		103.568.100,00	1.061.637,38	104.629.737,38	53.435.696,28	158.065.433,66	88.837.168,48	69.228.265,18	65.099.856,61	23.737.311,87
26	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		182.100,00	0,00	182.100,00	0,00	182.100,00	172.542,42	9.557,58	156.002,83	16.539,59

Jahresabschluss 2020

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
27	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	118.669,76	-118.669,76	764.461,52	-645.791,76

Eine Erhöhung der Auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr ist vor allem im Bereich der Auszahlungen für Anlagevermögen zu verzeichnen.

Die Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände erhöhten sich beispielweise durch den Zuschuss für den Neubau der Feuerwehrwache III Dierkow, der Schlussrechnung der Regenentwässerungsanlage Hamburger Straße, den Investitionszuschüssen für den IGA-Park, die Sanierung der Neptunschwimmhalle und den Zuschuss für den Bau des Linkskatheterlabors und Hybrid-OP's des Eigenbetriebes Klinikum Südstadt.

Die Auszahlungen für den Erwerb unbebauter Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte erhöhte sich zum Vorjahr durch den Ankauf hochwertiger Grundstücke.

Auszahlungen für Baumaßnahmen der Gemeindestraßen stiegen durch die finanzielle Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am Erschließungsvertrag der WIRO GmbH. Hierbei ging es um die Refinanzierung der Kosten an der Verschiebung der Parkstraße einschließlich der Errichtung eines Kreisverkehrs als auch an den Kosten zur Herstellung und Ausbau der Thierfelderstraße / Koberstraße.

Weiterhin kam es zu Abschlagszahlungen an der Westseite des Fischerkais am Alten Strom für Elektroanlagen (Sportboothafen Warnemünde).

Bei der Neugestaltung des Steintors traten Verschiebungen der Beauftragung der Bauausführung ins Jahr 2020 auf. Von den Planungsaufträgen wurde nur die Verkehrsausstattung in Rechnung gestellt.

Durch den behindertengerechten Ausbau der Bushaltestellen in der Tychsenstraße und Schwaaner Landstraße sowie durch den Straßenbau Petridamm entstanden ebenfalls Mehrauszahlungen bei den Auszahlungen der Baumaßnahmen.

Die Vergabe der in Größenordnung bereits in der Ausführung befindlichen Leistungen zur Maßnahmenumsetzung Baulose 1-3 und Netzanschluss bei der Landstromanlage in Warnemünde, erfolgte auf der Grundlage von Verpflichtungsermächtigungen und unter der Bedingung das eine kassenwirksame Abrechnung von Leistungen frühestens im Januar 2020 möglich ist (Vertragsbedingungen mit den Auftragnehmern).

Ebenso ergaben sich Abweichungen bei der Gesamtermächtigung aufgrund der Covid-19-Pandemie. Die ursprünglich geplanten Planungs- und Bauleistungen konnten nur teilweise abgerechnet werden.

Aufgrund der zeitlichen Verzögerungen im Planungs- und Genehmigungsverfahren beim Spülfeld Radelsee ergaben sich Abweichungen. In 2020 wurden nur Planungsleistungen abgerechnet. Der Beginn der Genehmigungserteilung erfolgt im dritten Quartal 2021. Nach Ausführungsplanung und Vergabeverfahren der Bauleistungen ist mit Baubeginn Anfang 2022 zu rechnen. Diese Änderung wurde in der Haushaltsplanung 2021 bis 2024 angezeigt.

Da noch kein Zuwendungsbescheid für die Verkehrsertüchtigung im Bereich des Seehafens Rostock gab, entstanden Abweichungen zur Gesamtermächtigung. Die Verschiebung der Bauvorhaben ins Folgejahr führte für das Sondervermögen Städtebauliche Sanierung „Stadtzentrum Rostock“ zu Abweichungen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock erhält gemäß § 10 (5) M-V nebst § 3 der zugehörigen Verordnung für den ÖPNV jährlich 3.150 TEUR vom Land. Von Seiten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden Zuwendungsbescheide für Investitionen durch die RSAG mit Zweckbindung an die RSAG gestellt und ebenso Verwendungsnachweise durch die RSAG erbracht. Diese zeigen Beschaffungen von Fahrzeugen und Baumaßnahmen an Gleisanlagen, Haltestellen sowie Straßen seitens der RSAG finanziert durch Bezuschussung durch die Hansestadt auf der Grundlage der Mittel aus § 10 (5) FAG M-V.

4. Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		6.332.900,00	0,00	6.332.900,00	0,00	6.332.900,00	0,00	6.332.900,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		10.819.500,00	0,00	10.819.500,00	0,00	10.819.500,00	8.599.016,21	2.220.483,79	9.426.157,39	-827.141,18

Die Höhe der investiven Kreditermächtigung beläuft sich für das Jahr 2020 auf 29.409 TEUR. Neben der geplanten Neuaufnahme i. H. v. 6.332 TEUR wurde die nicht in Anspruch genommene Ermächtigung aus 2018 über 19.495 TEUR in 2020 neu veranschlagt. Hinzu kommt die Verschiebung der Schlüsselzuweisung aus dem investiven in den laufenden Verwaltungsbereich i. H. v. 3.581 TEUR, die den investiven Kreditbedarf nochmals erhöhte. Die investiven Kreditermächtigungen für 2020 sowie wie für das Jahr 2019 i. H. v. 5.887 TEUR wurden bis dato nicht in Anspruch genommen und 2021 neu veranschlagt. In 2020 wurden keine Kredite umgeschuldet.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								

Jahresabschluss 2020

		1	2	3	4	5	6	7	8	9
35	Saldo der durchlaufender Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.128.437,92	-1.128.437,92	-123.604,10	1.252.042,02

Bei den durchlaufenden Geldern handelt es sich um Beträge, die für Dritte ein- oder ausgezahlt wurden oder um ungeklärte Zahlungsvorgänge, die nach Klärung als Aufwand oder Ertrag in die Ergebnisrechnung einfließen.

Jahresabschluss 2020

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2020	2020	2020		2020	2020	2020	2019	2019
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite		-11.696.600,00	0,00	-11.696.600,00	-58.150.684,55	-69.847.284,55	-5.364.997,56	-64.482.286,99	23.349.723,95	-28.714.721,51

Im Zuge der Haushaltsplanung werden die Ein- und Auszahlungen von Kassenkrediten in Abhängigkeit vom Finanzmittelüberschuss, dem Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen, den durchlaufenden Geldern bzw. den ungeklärten Zahlungsvorgängen geplant, um die benötigte Liquidität zu sichern. Im Laufe der Haushaltsausführung wird jede unterjährige Neuaufnahme und Tilgung dargestellt, sodass die Ergebnisse der Ein- und Auszahlungen stark abweichen. Entscheidend ist der Saldo des Ergebnisses der Ein- und Auszahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten.

IX. Produktorientierte Ziele und Kennzahlen der wesentlichen Produkte

Für wesentliche Produkte werden die Ziele und Kennziffern aufgezeigt. Wesentliche Produkte können jedes Jahr neu festgelegt werden, wobei einerseits eine gewisse Stetigkeit zur Vergleichbarkeit gegeben sein sollte. Andererseits ist aus den gewonnenen Erfahrungen der letzten Jahre die Entscheidung, ob ein Produkt überhaupt steuerungsrelevant und für den Gesamthaushalt wesentlich sein soll, jährlich neu zu prüfen.

Die Kennzahlen für den Zoologischen Garten (Produkt 25301) zeigen, dass bei einer Erhöhung des Zuschusses um 504 TEUR auf insgesamt 4.429 TEUR die Besucherzahlen im Vergleich zum Vorjahr um 62.946 auf 589.274 gesunken sind. Somit wurde das geplante Ziel von 650.000 Besuchern im Jahr 2020 nicht erreicht. Die Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr und zum Plan entstanden infolge der Covid-19-Pandemie. Die Einrichtung musste über einen Großteil des Jahres ganz oder teilweise geschlossen bleiben. Unabhängig davon liefen jedoch die Betriebskosten weiter.

Für das Volkstheater (Produkt 26101) wurde der geplante Zuschuss von 9.518 TEUR um 39 TEUR unterschritten. Das Ziel von 135.000 Besuchern für das Jahr 2020 wurde mit 32.994 nicht erreicht, da das Theater die Spielzeit 2019/2020 am 13.03.2020 durch die Covid-19-Pandemie beenden musste.

Im Produkt 52205 WIRO Wohnungsgesellschaft mbH wurde die geplante Gewinnabführung i. H. v. 11.800 TEUR mit 9.676 TEUR nicht erfüllt und eine strukturelle Leerstandquote von höchstens 1,5 % mit tatsächlichen 1,8% überschritten. Die Leerstandsquote liegt seit Jahren unter der ökonomisch bedeutsamen 2,0%-Grenze und bleibt auf diesem Niveau. Die Erhöhung von 1,4 % auf 1,8 % kommt durch Sanierungsmaßnahmen nach Leerzug sowie Vermietungen erst nach Leerzug zustande, da pandemiebedingt keine Besichtigungen stattfinden konnten, während die Wohnungen noch bewohnt waren.

Die RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH (Produkt 54701) hatte als Zielsetzung die Ausschüttung eines Jahresgewinns i. H. v. 922 TEUR. Im Jahr 2021 erfolgt die für 2020 geplante Ausschüttung.

Das Produkt 57303 inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events hatte zum Ziel den Zuschuss i. H. v. 4.300 TEUR nicht zu überschreiten. Dieses wurde nicht erreicht. Darüber hinaus sollten in der Stadthalle mindestens 220 und in der Hansemesse 160 oder mehr Belegungstage erzielt werden. Das Ergebnis des Jahres ergab für die Stadthalle 133 und für die Hansemesse 150 Belegungstage. Die Zielsetzungen konnten 2020 nicht erreicht werden, da pandemiebedingt eine Vielzahl von Veranstaltungen nicht stattfinden durften.

Im Bereich des Produktes 57305 IGA - Rostock 2003 GmbH blieb der Zuschussbedarf mit 2.264 TEUR unter dem Planwert von 2.384 TEUR. Durch die kostenlose Nutzung des IGA Parks lag die Besucheranzahl mit 227.957 über dem Zielwert. Aufgrund vieler pandemiebedingt ausgefallener Veranstaltungen konnte das Vorjahresniveau nicht erreicht werden.

Der Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Produkt 62301) sollte neben einem Vermietungsgrad von mindestens 99% ein Jahresergebnis von 292 TEUR erzielen. Während mit 99% der Planwert genau erreicht wurde, konnte mit einem positiven Jahresergebnis i. H. v. 4.136 TEUR die Zielvorgabe übertroffen werden. Laut dem Geschäftsbericht des Eigenbetriebs Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock resultiert dieser aus der Steigerung der Umsatzerlöse im städtischen Geschäftsfeld und gegenüber fremden Dritten.

Der Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde (Produkt 62302) hatte zum Ziel die Verluste auf 2.600 TEUR zu beschränken und die Übernachtungszahlen bei 1,8 Mio. stabil zu halten. Im Vergleich zum Plan lagen die Verluste nur bei 2.018 TEUR. Der Vorjahreswert von 1.430 TEUR wurde jedoch weit überschritten. Mit 1,522 Mio. Übernachtungen im Jahr 2020 konnte neben dem Ziel auch das Vorjahresergebnis mit 2,289 Mio. nicht erreicht werden, da durch Schutzmaßnahmen im Rahmen der Pandemie der Tourismus stark eingeschränkt war.

Der Eigenbetrieb Krankenhaus Südstadt Klinikum (Produkt 62303) lag in der konstanten Leistung der vollstationären Patientenversorgung (CMI) mit 0,847 unter der Zielgröße von 1,010. Das Jahresergebnis überstieg mit 6.784 TEUR den Planwert von 5.000 TEUR deutlich. Dies ist im Wesentlichen auf Sondereinflüsse im Zusammenhang mit Umsatzsteuererstattungen zurückzuführen.

Im Produkt 12601 Brandschutz wurden gegenüber dem Vorjahr mehr Erträge aus Verwaltungsgebühren erzielt. Das Ergebnis i. H. v. 229 TEUR lag deutlich über dem Plan von 116 TEUR. Ebenso wurde mit 155 TEUR an Kostenerstattungen der Plan von 41 TEUR überschritten. Grund dafür ist die Rückerstattung von der Landesfeuerweherschule M-V für die Aufsteiger in den gehobenen Dienst. Neben den Finanzziele stand die Erreichung des Zielerreichungsgrades gemäß Schutzzieldefinition der Risikogruppen A, B oder C bei Gebäudebränden im Vordergrund. Dieser wurde sowohl für alle Risikogruppen als auch die jeweilige Eintreffzeit auf 90 % festgelegt. Erzielt wurden dabei in Risikogruppe A bei Eintreffzeit 1 (8 Minuten) 69 % bzw. bei Eintreffzeit 2 (13 Minuten) 76 %. In Risikogruppe B bei Eintreffzeit 1 (8 Min) ergaben sich 30 % und für Eintreffzeit 2 (11 Minuten) 17 %.

Im Bereich der Stadtbibliothek (Produkt 27201) ist die Anzahl der aktiven Nutzer auf 20.775 gesunken. Die Zielvorgabe von 20.000 wurde erreicht. Die Anzahl von Websiteaufrufen ist hingegen auf 123.446 gestiegen, sodass der Planwert i. H. v. 110.000 überschritten wurde. Die zu erzielende Erneuerungsquote an neuen Medien i. H. v. 15 % konnte mit erreichten 17,3 % übertroffen werden, ist aber im Vergleich zum Vorjahreswert von 18,2 % leicht gesunken. Der Aufwandsdeckungsgrad konnte mit 4,9 % die geforderten 6,0 % nicht ganz erreichen.

In der Volkshochschule (Produkt 27101) konnten mit 14.959 Unterrichtsstunden die anvisierten 24.000 nicht erreicht werden. Auch die Teilnehmerzahl lag mit 5.833 unter der Erwartung von 9.500. Ebenfalls lag der Durchschnitt an Teilnehmern pro Kurs mit 10,66 % unter den geplanten 11,5 %. Ursächlich hierfür war ebenfalls die Covid-19-Pandemie.

Das Produkt 26301 Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock konnte die Erfüllung bezüglich des Anteils der Elternentgelte an der Musikschulfinanzierung mit 35,6 % gegenüber dem Plan von 30 % und dem Vorjahr verbessern. Der Anteil der hauptamtlich erteilten Jahreswochenstunden lag mit 61 % über den zu erreichenden 60 % und ist gegenüber dem Vorjahreswert gleichgeblieben.

Im Kulturhistorischen Museum (Produkt 25101) sank das Niveau der Besucherzahlen gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich auf 18.483. Der Zielwert von 75.000 konnte nicht erreicht werden. Durch den starken Rückgang der Besucherzahlen erhöhte sich der Aufwand pro Besucher in Euro auf 109,15 EUR. Die Anzahl der Teilnehmer musealer Angebote ist im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls stark gesunken, aufgrund der Maßnahmen gegen die Covid-19--Pandemie konnte das Ziel von 10.000 Teilnehmern mit 1.806 nicht erreicht werden. Die

geplanten Zahlen von 230 Veranstaltungen und 200 Führungen in 2020 konnten mit 126 bzw. 40 nicht erfüllt werden.

Im Bereich Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII; Produkt 31102) weicht der Ist-Wert für Aufwendungen je Leistungsbezieher/in der Hilfe zur Pflege im Jahr 2020 i. H. v. 8.623 EUR vom Planwert i. H. v. 8.275 EUR ab. Der Ambulantisierungsgrad lag wie der Vorjahreswert bei 23,1 % und damit nur geringfügig über dem geplanten Wert von 23,0 %.

Im Produkt 31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung (§§ 22, 27 SGB) sind mit 41.535 TEUR weniger Aufwendungen für Leistungen der Grundsicherung in Zuständigkeit der Kommune angefallen als im Vorjahr (45.227 TEUR). Der Orientierungswert i. H. v. 39.244 TEUR wurde jedoch überschritten. Die Stabilisierung der Aufwendungen je Bedarfsgemeinschaft (BG) konnte mit 323 im Vergleich zum Plan und zum Vorjahr nahezu erreicht werden.

Im Bereich der Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX (Produkt 31401) wurden die Aufwendungen je Einwohner gegenüber dem Planwert von 205,33 EUR mit 239,21 EUR etwas überschritten. Die Anzahl von 10 geplanten Beschäftigungsalternativen für Menschen mit Behinderungen in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen wurde 2020 mit 2 Angeboten nicht erfüllt.

Im Bereich der Tageseinrichtungen (§§ 22, 22a, 23 SGB VIII; Produkt 36101) sollten die tatsächlichen entgeltbezogenen Aufwendungen für die Kindertagesförderung (Betreuung bis 50 h/ Woche) nicht den Haushaltsansatz überschreiten. Die durchschnittlichen Aufwendungen pro Platz Kinderkrippe (Plan: 937,17 EUR pro Platz; Ist: 982,64 EUR pro Platz), Kindergarten (Plan: 593,53 EUR pro Platz; Ist: 614,79 EUR pro Platz) sowie Hort (Plan: 276,53 EUR pro Platz; Ist: 278,89 EUR pro Platz) lagen etwas über dem Planwert. Sowohl die Versorgungsquote von Kindern unter drei Jahren in Kitas mit 50,3 % und die Versorgungsquote von Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt in Kitas mit 96,8 % lagen über den Zielwerten 44,0 % und 94,7 %. Die durchschnittliche Auslastung der Plätze in Kindertageseinrichtungen oder -pflege im Bereich der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beträgt 95,7 % und entspricht damit nahezu dem Zielwert.

Im Produkt 36102 Tagespflege sollten die tatsächlichen entgeltbezogenen Aufwendungen für die Kindertagesförderung nicht den Haushaltsansatz überschreiten. Die durchschnittlichen Aufwendungen pro Platz (Plan: 608,00 EUR pro Platz; Ist: 608,00 EUR pro Platz)

entsprachen dem Planwert. Die Versorgungsquote von Kindern unter drei Jahren in Kindertagespflegen lag mit 9,0 % unter dem Planwert von 11,1 %. Die durchschnittliche Auslastung der Tagespflegepersonen im Bereich der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beträgt 84,8 % und lag damit unter dem Grenzwert von 87,6 %.

Im Rahmen der Jugendarbeit (§§ 11, 12 SGB VIII; Produkt 36200) lag der Aufwand für geförderte Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit je Einwohner mit 15,93 EUR unter der Zielvorgabe von 17,29 EUR. Um soziale Netze zu stärken, wurden von 26 Projekten alle umgesetzt. Der Anteil der Projekte mit Co-Finanzierung durch andere öffentliche Bereiche lag bei 11,5 % (Plan: 12 %).

Im Bereich der Schul- und Jugendsozialarbeit (§ 13, 14 SGB VIII; Produkt 36301) lagen die Aufwendungen je Einwohner mit 23,23 EUR leicht über der Vorgabe von 22,75 EUR. Der Anteil der Schüler an Schulen mit geförderter Schulsozialarbeit (SSA) an allen Schülern in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betrug 74,0 %. Dabei kamen auf ein Hanse- und Universitätsstadt Rostock Vollzeitäquivalent (VZÄ) Sozialarbeiter 521,1 Schüler. Die geplante Quote von 238,5 Schülern pro VZÄ Sozialarbeiter konnten nicht erreicht werden.

Bei der Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 35 SGB VIII; Produkt 36303) wurden durchschnittliche Aufwendungen je Leistungsberechtigten i. H. v. 32 TEUR geplant. Zum Jahresabschluss lagen diese Aufwendungen bei 29 TEUR. Der Anteil auswärtiger Unterbringungen an allen Hilfen nach § 34 SGB VIII lag mit 17,1 % 2,1 %-Punkte über dem Planwert.

Im Bereich Stadtentwicklung und städtebauliche Planung (Produkt 51102) konnten mit 19 TEUR die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren nicht das Ziel von 30 TEUR erreichen. Auch die Anzahl von Flächenmanagementflächen zur Vorbereitungen nachhaltiger Bauflächen durch Flächenentwicklung lag mit 4 unter dem Zielwert von 11. Das Projekt Flächenmanagement ist ursprünglich im Kontext der Haushaltssicherung der Vorjahre entstanden. Da sich dieser primäre Bezug durch die Haushaltssanierung 2018/2019 geändert hat, wurde das Flächenmanagement in die informelle Planung bzw. in die reguläre Flächenveräußerung durch das Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt integriert und wird nicht mehr einzeln erfasst. Im Jahr 2020 haben 4 B-Pläne Rechtskraft erlangt.

Der Unterhaltungsaufwand für Rad-, Gehwege und Fahrbahnen im Produkt 54101 Gemeindestraßen betrug 4.429 TEUR und lag somit um 1.978 TEUR unter der geplanten Obergrenze. Es erfolgte die Mittelbereitstellung für Reparaturaufwand in dem Produkt 54300

(Landesstraßen) für die Lübecker Straße und L22 Haedgestraße und der Deckenerneuerung der Warnowallee (Südabschnitt) im Bereich der Bundesstraßen. Der Unterhaltungsaufwand pro lfd. m Straße, Geh- und Radweg lag mit 3,79 EUR unter dem geplanten Wert von 5,48 EUR. Mit 1,39 km wurden weniger als die geplanten 2,73 km Straßen saniert.

Im Produkt 54601 Parkeinrichtungen wurden mit 2.946 TEUR etwas mehr als die veranschlagten 2.700 TEUR erzielt und das Vorjahresergebnis übertroffen. Die Anzahl der Parkscheinautomaten verringerte sich auf 115.

Im Bereich des Produktes 55100 Stadtgrün wurden im Jahr 2020 zur regelmäßigen Prüfung der kleingärtnerischen Gemeinnützigkeit 51 Kleingartenvereine kontrolliert. Die Vorgabe von 68 wurde somit nicht erreicht. Die Anzahl der zu prüfenden Spielanlagen wurde erfüllt und stieg mit 170 deutlich über das Vorjahresniveau. Darüber hinaus kam es zu 57.110 von 64.000 Pflichtkontrollen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit an Bäumen gemäß Kontrollintervall GA 7/2. Die Nettospielfläche wird mit 7,5 m² ausgewiesen und entspricht dem Planwert.

Im Produkt 54802 Maritime Wirtschaft und Hafenbau – BgA ist das geplante Ziel für Erträge aus Bewirtschaftung von 834 TEUR mit einem Ergebnis i. H. v. 713 TEUR unterschritten worden. Das lässt sich teilweise pandemiebedingt, u. a. durch geringere Weiterberechnung von Betriebskosten (z.B. Strom) und geringere Umsatzsteuer zurückführen. Darüber hinaus wurde die Vorgabe einer Auslastungsquote von 100 % mit Erreichen von 70% nicht erfüllt, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2020/2021 davon ausgegangen wurde, dass mit der Rostock Port GmbH ein Änderungsantrag des Pachtzinses für die Liegeplätze 1-8 geschlossen werden würde, aber eine Entscheidung darüber nicht erfolgte. Der bestehende Pachtvertrag in Höhe von 300 TEUR behielt somit seine Gültigkeit.

Im Produkt 61101 Steuern wurde ein Gesamtsteueraufkommen i. H. v. 203.321 TEUR eingenommen. Dieser Wert ist geringer als der Vorjahreswert i. H. v. 224.778 TEUR lag jedoch deutlich hinter dem geplanten Aufkommen i. H. v. 237.704 TEUR.

X. Investitionsprogramm

Gemäß § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V ist über die Umsetzung des Investitionsprogrammes, welches als Anlage zum Anhang vorliegt, zu berichten. Im Folgenden werden Maßnahmen mit einer Abweichung zum Vorjahresergebnis und zur Gesamtermächtigung von mehr als 500 TEUR erläutert.

1562301202000199 – Sanierung Neptunschwimmhalle

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
1562301202000199 Sanierung Neptunschwimmhalle						
Einzahlungen	0,00	1.643.265,00	1.643.265,00	0,00	1.643.265,00	0,00
Auszahlungen	0,00	1.643.265,00	1.643.265,00	0,00	1.643.265,00	0,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

In der Sitzung der Bürgerschaft am 02.12.2020 wurde beschlossen, dass der Jahresgewinn vom Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in Höhe von 2.539.168,44 EUR, soweit dieser auf das Geschäftsfeld Hanse- und Universitätsstadt Rostock entfällt, in Höhe von 1.643.265,00 als investiver Zuschuss beim Eigenbetrieb für die energetische Sanierung der Neptunschwimmhalle verbleibt.

4020101201900199 Umsetzung Medienentwicklungsplan

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
4020101201900199 Umsetzung Medienentwicklungsplan						
Einzahlungen	2.442.600,00	831.287,67	-1.611.312,33	0,00	831.287,67	0,00
Auszahlungen	2.766.200,00	0,00	-2.766.200,00	0,00	0,00	1.152.304,35
Zu-/Überschuss	-323.600,00	831.287,67	1.154.887,67	0,00	-831.287,67	1.152.304,35

Der Medienentwicklungsplan dient der Digitalisierung der Schulen (Schaffen einheitlicher Standards für die Infrastruktur der digitalen Bildung in den Schulen). Die Fördermittel kommen aus dem "Digitalpakt Schule 2019 bis 2024" (29.11.2018 durch den Bundestag beschlossen). Dementsprechend kommen 90% der Mittel vom Bund und die restlichen 10% vom Land, solange ein Medienentwicklungsplan durch die Gemeinde entwickelt wurde. Durch Bürgerschaftsbeschluss vom 06.03.2019 wurde der Oberbürgermeister beauftragt den Medienentwicklungsplan in den Jahren 2019-2023 umzusetzen. Die Umsetzung der

Maßnahmen hat sich u.a. durch Auswirkungen der Covid-19-Pandemie verzögert, dadurch verzögerte sich der Mittelabruf und die Mittel wurden ins Folgejahr übertragen.

6051106201200199 Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Stadtzentrum Rostock“

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6051106201200199 Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock"						
Einzahlungen	0,00	429.739,00	429.739,00	220.847,13	208.891,87	0,00
Auszahlungen	4.170.600,00	560.459,59	-3.610.140,41	887.498,89	-327.039,30	206.200,00
Zu- /Überschuss	-4.170.600,00	-130.720,59	4.039.879,41	-666.651,76	-535.931,17	206.200,00

Die geplanten Vorhaben im städtebaulichen Sondervermögen verschieben sich ins Jahr 2021. Dadurch müssen Eigenanteile der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an der Städtebauförderung und zusätzliche Eigenanteile der Hanse- und Universitätsstadt Rostock i. H. v. 206.200 EUR übertragen werden. Die Verschiebungen in die folgenden Haushaltsjahre werden bei der Haushaltsplanung 2022/2023 berücksichtigt. Für folgende Vorhaben wurden Mittel bereitgestellt (500.000 EUR für Investitionsmaßnahme 4525101201900312 Traditionsschiff, 400.000 EUR für Investitionsmaßnahme 6755100202000199 - Maßnahmenpaket zur Belebung der Innenstadt/regionale Wirtschaft sowie 327.814 EUR innerhalb des Deckungskreises für das Fördergebiet Dierkow und das Fördergebiet Schmarl.

6211402999900199 Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6211402999900199 Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)						
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	7.814.467,08	4.620.102,14	-3.194.364,94	1.889.346,65	2.730.755,49	2.980.411,00
Zu- /Überschuss	-7.814.467,08	-4.620.102,14	3.194.364,94	-1.889.346,65	2.730.755,49	2.980.411,00

Im Vergleich zum Haushaltsvorjahr 2019, in dem keine hochwertigen Grundstücke angekauft wurden, wurden im Haushaltsjahr 2020 drei Ankäufe mit einem Wert von mehr als 1 Mio. Euro durchgeführt. Des Weiteren sind zahlreiche Ankaufsvorgänge in Bearbeitung und werden im Haushaltsjahr 2021 zur Auszahlung kommen. Die Mittel wurden in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.

6211402999900299 Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken und Baulichkeiten

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6211402999900299 Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken und Baulichkeiten						
Einzahlungen	21.050.000,00	5.093.769,62	-15.956.230,38	17.467.102,80	-12.373.333,18	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zu- /Überschuss	21.050.000,00	5.093.769,62	-15.956.230,38	17.467.102,80	12.373.333,18	0,00

Die hohen Abweichungen gegenüber dem Vorjahr resultieren daraus, dass Verkäufe, die im Haushaltsjahr 2018 nicht mehr realisiert werden konnten, im Haushaltsjahr 2019 vollzogen wurden. Außerdem wurden in 2019 hochwertige Grundstücksverkäufe (u. a. 6 Verkäufe mit einem Vertragsvolumen von insgesamt mehr als 12,8 Mio. €) durchgeführt. In Haushaltsjahr 2020 kam es unter anderem durch Verzögerungen bei den B-Planverfahren und noch andauernden Vertragsverhandlungen bei den geplanten Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen zu Verschiebungen in die Folgejahre. Weiterhin war im Verlauf des Jahres 2020 der Verkauf bestimmter Grundstücke nicht möglich, z. B. aufgrund der bevorzugten Vergabe von Erbbaurechten (Bsp. Grundstück Taklerring, ca. 1,5 Mio. EUR) oder wegen Neuorientierung des Kaufinteressenten (Bsp. Grundstück Maritimes Gewerbegebiet, ca. 3,5 Mio. EUR).

6654101201201401 Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet "Seebad Warnemünde"

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654101201201401 Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet "Seebad Warnemünde"						
Einzahlungen	679.000,00	1.058.767,19	379.767,19	703.222,06	355.545,13	0,00
Auszahlungen	1.612.321,06	1.195.035,09	-417.285,97	1.771.856,05	-576.820,96	565.028,41
Zu- /Überschuss	-933.321,06	-136.267,90	797.053,16	-1.068.633,99	-932.366,09	565.028,41

Im Bereich der Verkehrsinfrastruktur des Seebades Warnemünde liegen in der Georginenstraße schwerwiegende Funktions- und Substanzmängel vor. Es erfolgt der grundhafte Ausbau der Fahrbahn und Gehwege als Fußgängerzone, der Beleuchtung, des Straßenbegleitgrüns und in Abstimmung mit den Versorgern auch die Erneuerung bzw. Neuordnung der Versorgungsleitungen. Weiterhin ist die Erneuerung der Georginenstraße unabdingbar notwendig, um das bereits begonnene zukünftige Verkehrskonzept der erweiterten Fußgängerzone und damit auch die notwendige Verkehrssicherung im Bereich dieser Straßenzüge umzusetzen. Aufgrund der hohen touristischen Nutzung und

Entwicklung dieses Bereiches, ist die zukünftig erweiterte Fußgängerzone unabdingbar umzusetzen.

Die Durchführung der Baumaßnahme Georginenstraße erfolgte zwischen September 2019 und Dezember 2020. Mit der Schlussrechnung ist im 2. Quartal 2021 zu rechnen, die entsprechenden Mittel dafür wurden ins Folgejahr übertragen. Es erfolgte hier der Bau der Verkehrsanlagen (Straße/Gehweg) Georginenplatz in Verbindung und Weiterführung zur Georginenstraße

6654101201700519 Neugestaltung Steintor-Richard Wagner Straße

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654101201700519 Neugestaltung Steintor-Richard Wagner Straße						
Einzahlungen	191.300,00	150.995,10	-40.304,90	0,00	150.995,10	0,00
Auszahlungen	1.236.725,12	700.352,26	-536.372,86	41.239,57	659.112,69	540.463,78
Zu- /Überschuss	-1.045.425,12	-549.357,16	496.067,96	-41.239,57	508.117,59	540.463,78

Die Beauftragung der Bauausführung konnte nicht mehr im Jahr 2019 erfolgen. Dafür vorgesehene Gelder konnten somit nicht für Abschlagszahlungen kassenwirksam werden. Von den Planungsaufträgen wurde nur die Verkehrsausstattung in Rechnung gestellt. Die Bauausführung wurde erst im Jahr 2020 begonnen.

6654101201900114 Städtischer Anteil Wohnungsbaustandorte-Erschließung Thierfelderstraße

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654101201900114 Städtischer Anteil Wohnungsbaustandorte-Erschließung Thierfelderstraße						
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	2.508.976,35	1.853.916,63	-655.059,72	891.023,65	962.892,98	717.503,74
Zu- /Überschuss	-2.508.976,35	-1.853.916,63	655.059,72	-891.023,65	962.892,98	717.503,74

Gemäß Erschließungsvertrag mit der WIRO GmbH beteiligt sich die Hanse- und Universitätsstadt Rostock finanziell an der Refinanzierung der Kosten an der Verschiebung der Parkstraße einschließlich Errichtung eines Kreisverkehrs als auch an den Kosten zur Herstellung und Ausbau der Thierfelderstraße/Kobertstraße. Die Abrechnung erfolgt nach Rechnungslegung der WIRO GmbH in Form von Abschlagsrechnungen. Die Baumaßnahme begann im Jahr 2019. In 2019 kam es zur 1. Abschlagsrechnung in Höhe von 891.023,65 EUR und in 2020 zur 2. Abschlagsrechnung i. H. v. insgesamt 1.853.916 EUR.

6654300999900799 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654300999900799 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV						
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	2.060.000,00	3.227.278,92	1.167.278,92	1.080.000,00	2.147.278,92	0,00
Zu- /Überschuss	-2.060.000,00	-3.227.278,92	-1.167.278,92	-1.080.000,00	2.147.278,92	0,00

Am 23.1.2019 erfolgte die Kostenteilungsvereinbarung zwischen dem Warnow-Wasser- und Abwasserverband (WWAV), der Nordwasser GmbH und der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erneuerung der Mischwasseranlagen in der Hamburger Straße. Laut Kostenteilungsvereinbarung ist die Gemeinde mit 86,7 % an den entstandenen Kosten bezogen auf den Niederschlagswasseranteil beteiligt.

Im Auftrag des WWAV / der Nordwasser GmbH erfolgte im Zeitraum 2017 - 2019 die Erneuerung der Mischwasserleitung über 760 m. Im Zuge der Baumaßnahme wurden umfangreiche, nicht geplante Umverlegungsarbeiten zur Baufreimachung notwendig. Diese resultieren im Wesentlichen aus unzutreffenden Bestandsplänen bezüglich Lage von Gas-, Stromleitungen, Lichtsignalanlagen, Telefonkabeln usw.

Entgegen der Planung musste das Schachtbauwerk in der Hamburger Straße Höhe Rostocker Straßenbahn AG (RSAG) aufgrund der nicht mehr gegebenen Standsicherheit komplett erneuert werden. Im Zuge der Gesamtkostenaufstellung erhöht sich nunmehr der Anteil der Gemeinde auf eine Kostenbeteiligung insgesamt auf 4.307.278,92 EUR, so dass letztendlich noch ein Finanzierungsbetrag in Höhe von 2.058.456,13 EUR geleistet werden muss. Die Schlussabrechnung war bis zum 31.12.2020 zu leisten.

6654802201200101 Neugestaltung Werftbecken - BgA Bereich

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654802201200101 Neugestaltung Werftbecken - BgA Bereich						
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	2.925.629,09	-2.925.629,09	0,00
Auszahlungen	2.498.620,00	1.045.237,64	-1.453.382,36	2.007.695,67	-962.458,03	1.025.000,00
Zu- /Überschuss	-2.498.620,00	-1.045.237,64	1.453.382,36	917.933,42	1.963.171,06	1.025.000,00

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat am 05.04.2017 auf Grundlage des Entwicklungskonzeptes beschlossen, die Flächen um das Werftbecken

Warnemünde als Mehrzweckhafen (Mischnutzung für Gewerbe und Kreuzfahrttourismus) zu entwickeln und die Planungs- und Genehmigungsverfahren für die Umgestaltung und Wiederbelebung des Gewerbe- und Hafenareals an diesem herausragenden Standort durchzuführen. Bisher konnte eine vollständige Abwicklung des Vorhabens nicht realisiert werden. Hierbei wird insbesondere das laufende Planfeststellungsverfahren voraussichtlich noch einige Monate in Anspruch nehmen, sodass eine vollständige Leistungserbringung und Abrechnung nicht möglich war.

6654802201500201 Sportboothafen Warnemünde - BgA

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654802201500201 Sportboothafen Warnemünde - BgA						
Einzahlungen	4.800.000,00	5.260.112,82	460.112,82	2.500.000,00	2.760.112,82	0,00
Auszahlungen	6.528.733,69	6.470.869,32	-57.864,37	2.179.905,90	4.290.963,42	517.977,19
Zu- /Überschuss	-1.728.733,69	-1.210.756,50	517.977,19	320.094,10	1.530.850,60	517.977,19

Mit Zuwendungsbescheid vom 23.07.2019 wurde eine Förderung für das Bauvorhaben "Sportboothafen Warnemünde" genehmigt. Im Laufe des Haushaltsjahres 2019 wurden die Zuwendungen im Haushaltsplanentwurf 2020/2021 neu geordnet. Das Bauvorhaben wird in 5 Baulosen realisiert. Die Abrechnung des Bauloses 2 wurde fortgeführt. Für die Baulos 3 und 4 wurde das Vergabeverfahren eröffnet. Durch das umfangreiche Verfahren verzögerte sich die Beauftragung und die Abrechnung der Bau- und Baunebenleistungen. Mit Zuwendungsbescheid vom 18.09.2019 wurden Zuwendungen zur Förderung des Sportstättenbaus in 2019 gewährt. Mit Änderungsbescheid vom 23.03.2020 wurden die Mittel neu festgesetzt. Dadurch konnten Mehreinzahlungen in 2020 erzielt werden.

8354801201800329 Elektrofähre, Anlegestellen

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
8354801201800329 Elektrofähre, Anlegestellen						
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	2.591.812,80	872.306,66	-1.719.506,14	8.187,20	864.119,46	1.713.685,80
Zu- /Überschuss	-2.591.812,80	-872.306,66	1.719.506,14	-8.187,20	864.119,46	1.713.685,80

Mit der Firma Ostseestahl GmbH & Co. KG wurden laut Schiffbau- und Liefervertrag für eine Elektro-Personen-Fähre Teilzahlungen vereinbart. Diese Leistungen sind prozentual (Auszahlungsbürgschaft, Kiellegung und Einbau Antriebsmaschine/Hauptbatterien)

auszuzahlen. Durch diese prozentuale Abrechnung und auf Grund der Auswirkungen durch die COVID-19-Pandemie konnten die Rechnungen nicht wie geplant in 2020 abgerechnet werden. Im Zusammenhang stehen die Anlegestellen Gehlsdorf/Kabutzenhof in ihrer Durchführung der Bauleistungen die bis Juni 2021 beendet sein sollen, um den Test- und Probetrieb der Elektrofähre bis Juli 2021 sicher zu stellen.

8354802201900101 Landstromanlage in Warnemünde

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
8354802201900101 Landstromanlage in Warnemünde						
Einzahlungen	18.100.000,00	11.629.767,38	-6.470.232,62	0,00	11.629.767,38	0,00
Auszahlungen	16.498.800,00	12.583.015,51	-3.915.784,49	12.782,13	12.570.233,38	2.800.000,00
Zu- /Überschuss	1.601.200,00	-953.248,13	-2.554.448,13	-12.782,13	940.466,00	2.800.000,00

Das Vorhaben umfasst den Bau einer Landstromanlage zur Versorgung der Kreuzschiffahrt an den Liegeplätzen P7 und P8 in Warnemünde. Mit Änderungsbescheid vom 27.01.2020 konnten bis zum 30.10.2020 Fördermittel in Höhe von 10.692.073,96 € abgerufen werden. Vom LFI-MV wurde ein Vorgriff auf Mittel aus 2021 in Höhe von 835.000 € genehmigt, somit wurden Einzahlungen in Höhe von 11.527.073,96 € in 2020 erzielt. Der Gesamtumfang der Mittelabrufe 2020/2021 wird sich mit Abschluss des Vorhabens voraussichtlich auf etwa 13.520.000,00 € belaufen. Demzufolge kommt es gegenüber dem Zuwendungsbescheid (bewilligt 15.535.507,31 €) also zu einer Unterdeckung von etwa 2.015.000,00 €.

9061103999900099 investiv gebundene Zuweisung FAG

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
9061103999900099 investiv gebundene Zuweisung FAG						
Einzahlungen	19.511.600,00	15.930.943,20	-3.580.656,80	17.835.641,04	-1.904.697,84	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zu- /Überschuss	19.511.600,00	15.930.943,20	-3.580.656,80	17.835.641,04	1.904.697,84	0,00

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Planungszeitpunkt davon ausgegangen, dass ein höherer Prozentsatz der Schlüsselzuweisungen investiv gebunden werden kann, sofern die Kommune einen ausgeglichenen Haushalt hat. Mit Haushaltserlass wurde durch das Ministerium für Inneres und Europa darauf hingewiesen, dass max. 4 % der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke eingesetzt werden dürfen. Die ausgewiesenen Mindereinnahmen erhöhen die Erträge/Einzahlungen des konsumtiven Bereiches.

9954103202000119 Warnowbrücke

Maßnahme	Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2019	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
9954103202000119 Warnowbrücke						
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	1.500.000,00	533.802,02	-966.197,98	19.913,92	513.888,10	44.606,16
Zu- /Überschuss	-1.500.000,00	-533.802,02	966.197,98	-19.913,92	513.888,10	-44.606,16

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2020 / 2021 konnte noch nicht vorhergesagt werden, welche Projekte zu welchem Zeitpunkt begonnen werden. Mit heutigen Erkenntnissen ist davon auszugehen, dass lediglich die in der Prognose gezeigten Mittel in Anspruch genommen werden. Folglich ist geplant, die verbleibenden Haushaltsansätze in das Folgejahr zu übertragen.

XI. Über- und außerplanmäßige Bewilligungen durch das Kämmereiamt und den Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung

1. Gesamtübersicht

	gebend Erträge	gebend Aufwendungen	nehmend Aufwendungen	gebend Einzahlungen	gebend Auszahlungen	nehmend Auszahlungen	gebend Einzahlungen	gebend Auszahlungen	nehmend Auszahlungen	Bewilligung VE
	BHH Verwaltungstätigkeit			FHH Verwaltungstätigkeit			Investive Tätigkeit			
Überplanmäßig bewilligt durch Kämmereiamt	0,00	134.379,63	134.379,63	0,00	6.601,42	6.601,42	0,00	29.390,87	29.390,87	-
außerplanmäßig bewilligt durch Kämmereiamt	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	16.354,37	16.354,37	-
Überplanmäßig bewilligt durch Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung	0,00	180.754,20	180.754,20	0,00	49.000,00	49.000,00	0,00	0,00	0,00	-
überplanmäßig bewilligt durch Hauptausschuss	127.500,00	1.517.482,91	1.644.982,91	127.500,00	1.153.200,00	1.280.700,00	300.000,00	770.000,00	1.070.000,00	478.000,00
außerplanmäßig bewilligt durch Hauptausschuss	130.000,00	680.000,00	810.000,00	130.000,00	680.000,00	810.000,00	0,00	0,00	0,00	-
überplanmäßig bewilligt durch Bürgerschaft	0,00	0,00	0,00	1.543.000,00	0,00	1.543.000,00	0,00	360.000,00	360.000,00	-
außerplanmäßig bewilligt durch Bürgerschaft	0,00	600.000,00	600.000,00	0,00	600.000,00	600.000,00	761.637,38	3.021.562,62	3.783.200,00	-
bewilligt Elternscheidung OB	0,00	700.000,00	700.000,00	0,00	700.000,00	700.000,00	0,00	0,00	0,00	-
	257.500,00	3.814.616,74	4.072.116,74	1.800.500,00	3.190.801,42	4.991.301,42	1.061.637,38	4.197.307,86	5.258.945,24	478.000,00

2. Bewilligungen im Rahmen der Verwaltungstätigkeit

lfd. Nr.	von Produktkonto	auf Produktkonto	Begründung	bewilligt am	Betrag	üpl/apl	Gremium	Corona
1.	11402.52311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	54702.54110014 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen - Maßnahmenpaket	Kostenfreie Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs in der Tarifzone HRO des Verkehrsverbundes Warnow an den vier Samstagen im September 2020 entsprechend Vorlage-Nr. 2020/BV/1139. Beschluss der apl. Bewilligung 2020/DV/1357 am 01.09.2020 im HA	01.09.2020	160.000,00	apl	HA	
	11402.72311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	54702.74110014 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen - Maßnahmenpaket			160.000,00	apl	HA	
2.	11101.56930010 Repräsentationen, Ehrungen	11104.56210010 Mieten und Pachten	Miete Stadthalle für Bürgerschaftssitzungen auf Grund Corona	07.09.2020	24.500,00	üpl	S2	x
	11101.76930010 Auszahlungen für Repräsentationen, Ehrungen	11104.76210010 Auszahlungen für Mieten und Pachten			24.500,00	üpl	S2	
3.	11404.56251040 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige - Organisations- und E-Gouvernementmaßnahmen	11404.56243010 Datenverarbeitung-Unterhaltung Software, Update - Wartungsverträge	E-Learning Tool zur Einführung der E-Akte	23.09.2020	24.500,00	üpl	S2	
	11404.76251040 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige - Organisations- und E-Gouvernementmaßnahmen	11404.76243010 Datenverarbeitung-Unterhaltung Software, Update - Wartungsverträge			24.500,00	üpl	S2	
4.	51102.56290010 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten - Aufwendungen für Dienstleistungen durch Dritte	51102.56251012 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige - Regiopolen und Regiopoleregionen für Deutschland	Eigenanteil HRO für 3 Jahre am Projekt "Regiopolen und Regiopoleregionen für Deutschland: Ein Beitrag zur nachhaltigen Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse in städtischen und ländlichen Räumen Deutschlands"	19.10.2020	2.000,00	apl	20	
	51102.76290010 Auszahlungen für Dienstleistungen durch Dritte	51102.76251012 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige - Regiopolen und Regiopoleregionen für Deutschland			2.000,00	apl	20	
5.	11402.52311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	55100.56290000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	Umsetzung BS 2020/BV/1139 Maßnahmenpaket BS 2020/BV/1571	11.11.2020	600.000,00	apl	BS	x
	11402.72311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	55100.76290000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			600.000,00	apl	BS	
6.	31209.62610000 Leistungsbeteiligung bei Kosten für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	31201.75210011 Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1	In Folge der Ausbreitung der Covid 19-Pandemie ist ein Anstieg an Bedarfsgemeinschaften zu verzeichnen, welcher zu höheren Auszahlungen führt. Beschlussnr.: 2020/BV/1619	02.12.2020	1.543.000,00	apl	BS	x
7.	61201.57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländischen Kreditinstitute - an Banken	12800.56990000 Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit - Coronapandemie	Beschluss 2020/DV/1596 im Hauptausschuss - Anschaffungen im Zusammenhang mit Corona Covid-19	03.11.2020	300.000,00	üpl	HA	x
	61201.77511000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an inländische Kreditinstitute - an Banken	12800.76990000 Sonstige laufende Auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Coronapandemie			300.000,00	üpl	HA	
8.	11402.52311020 Unterhaltung der Grundstücke-Baufreimachung für den Wohnungsbau	28100.54190035 Kultur Zuschüsse an Verbände und Vereine-Maßnahmenpaket	Umsetzung BS 2020/BV/1139 Maßnahmenpaket BS 2020/BV/1495	03.11.2020	499.000,00	üpl	HA	x
	11402.72311020 Unterhaltung der Grundstücke-Baufreimachung für den Wohnungsbau	28100.74190035 Kultur Zuschüsse an Verbände und Vereine-Maßnahmenpaket			499.000,00	üpl	HA	
9.	11111.41441003 Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund für Modellprojekt Smart Cities	11111.56290003 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten-Modellprojekt Smart Cities	Beschluss 2020/BV/1584 Umsetzung des Förderprojektes Smart Cities	03.11.2020	130.000,00	apl	HA	
	11101.56300010 Repräsentationen, Ehrungen	11111.56290003 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten-Modellprojekt Smart Cities			70.000,00	apl	HA	
	11111.61441003 Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund für Modellprojekt Smart Cities	11111.76290003 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten-Modellprojekt Smart Cities			130.000,00	apl	HA	
	11101.76300010 Repräsentationen, Ehrungen	11111.76290003 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten-Modellprojekt Smart Cities			70.000,00	apl	HA	
10.	11402.52311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	42401.56210010 Mieten und Pachten	Eilentscheidung Eishalle 2020/DV/1544 zum Weiterbetrieb	13.10.2020	200.000,00	apl	HA	
	11402.72311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	42401.76210010 Auszahlungen für Mieten und Pachten			200.000,00	apl	HA	
11.	11402.52311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	12800.56990001 Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum	Dringlichkeitsvorlage 2020/DV/1783 - laufende Aufwendungen und Auszahlungen im Zusammenhang mit der Errichtung eines Impfzentrums in der Messehalle	08.12.2020	250.000,00	apl	HA	x
	11402.72311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	12800.76990001 Sonstige laufende Auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum			250.000,00	apl	HA	
12.	55100.54190020 Zuschüsse an Verbände und Vereine	11111.5629072 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten - Bizerie	Rückforderungsbescheid aus Verwendungsanweisung, Förderzeitraum 2017 betreffend	14.12.2020	6.601,42	üpl	20	
	55100.74190020 Zuschüsse an Verbände und Vereine	11111.7629072 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten - Bizerie			6.601,42	üpl	20	
13.	11402.52311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	12800.56990001 Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum	Anordnung einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 15.12.2020 - laufende Aufwendungen und Auszahlungen im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme eines Impfzentrums in der Messehalle, BÜ Vorlage 2020/BV/1817 am 20.01.2021 in der Bürgerschaft	15.12.2020	450.000,00	apl	EL OB	x
	11402.72311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	12800.76990001 Sonstige laufende Auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum			450.000,00	apl	EL OB	
	11112.56290010 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten - Aufwendungen für Dienstleistungen durch Dritte	12800.56990001 Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum			250.000,00	apl	EL OB	x
	11112.76290010 Auszahlungen für Dienstleistungen durch Dritte	12800.76990001 Sonstige laufende Auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum			250.000,00	apl	EL OB	

Jahresabschluss 2020

Id. Nr.	von Produktkonto	auf Produktkonto	Begründung	bewilligt am	Betrag	üpl/apl	Gremium	Corona
14.	21103.56210010 Mieten und Pachten	20101.52290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40	Betriebskostenabrechnung KOE 2020 (421.700 EUR) und Rest 2019 (60.000 EUR) Beschlussnr.: 2020/BV/1719	08.12.2020	13.500,00	üpl	HA	
	42401.52312200 Aufwendungen für die Unterhaltung von Sportanlagen	20101.52290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			54.000,00	üpl	HA	
	42401.41441000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom öffentlichen Bereich vom Bund	20101.52290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			76.000,00	üpl	HA	
	21106.44190000 Sonstige Erträge - Nebenkostenabrechnung Vorjahr	20101.52290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			15.600,00	üpl	HA	
	22104.44190000 Sonstige Erträge - Nebenkostenabrechnung Vorjahr	20101.52290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			24.500,00	üpl	HA	
	23104.44190000 Sonstige Erträge - Nebenkostenabrechnung Vorjahr	20101.52290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			11.400,00	üpl	HA	
	11402.52311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	20101.52290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			286.700,00	üpl	HA	
	21103.76210010 Auszahlungen für Mieten und Pachten	20101.72290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			13.500,00	üpl	HA	
	42401.72312200 Unterhaltung der Sportanlagen	20101.72290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			54.000,00	üpl	HA	
	42401.61441000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	20101.72290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			76.000,00	üpl	HA	
	21106.64190000 Sonstige private Leistungsentgelte - Nebenkostenabrechnung Vorjahr	20101.72290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			15.600,00	üpl	HA	
	22104.64190000 Sonstige private Leistungsentgelte - Nebenkostenabrechnung Vorjahr	20101.72290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			24.500,00	üpl	HA	
	23104.64190000 Sonstige private Leistungsentgelte - Nebenkostenabrechnung Vorjahr	20101.72290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			11.400,00	üpl	HA	
	11402.72311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	20101.72290041 Betriebskosten Bewirtschafter Amt 40			286.700,00	üpl	HA	
15.	12202.56131010 Reise- und Fahrkosten	12202.54190027 Zuschüsse an Verbände und Vereine - Projekte	Eigenanteil der HRO für das Projekt "Demokratie Leben"	23.02.2021	3.817,59	üpl	20	
16.	53702.56253000 Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten usw.	53701.52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen	Beschluss Hauptausschuss 2021/BV/1966 für die Entsorgung von Siedlungsabfällen	23.02.2021	132.500,00	üpl	HA	
	53702.56360000 Öffentlichkeitsarbeit	53701.52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen			24.100,00	üpl	HA	
	55201.52490170 Ersatzmaßnahmen	53701.52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen			11.386,26	üpl	HA	
17.	12202.56131010 Reise- und Fahrkosten	12202.54190027 Zuschüsse an Verbände und Vereine - Projekte	Eigenanteil der HRO für das Projekt "Demokratie Leben" - Restbetrag	24.02.2021	212,41	üpl	20	
18.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	21103.52531000 Kostenerstattungen an Sondervermögen Eigenbetriebe	Kostenübernahmeerklärung KOE zur Containerlösung Heinrich-Heine-Schule -> Mehrkosten durch Standzeitverlängerung Beschlussnr.: 2021/BV/1932	23.02.2021	170.895,44	üpl	HA	
19.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	23101.52559010 Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020 Beschlussnr.: 2021/BV/1933	23.02.2021	25.401,21	üpl	HA	
20.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	21101.52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020	03.02.2021	22.160,14	üpl	S2	
21.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	23101.52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020 -> ein Antrag aber mehrere Schulen betreffend, somit innerhalb der Grenzen S2	03.02.2021	36.509,38	üpl	S2	
22.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	23101.52559010 Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020 -> ein Antrag aber mehrere Schulen betreffend, somit innerhalb der Grenzen S2	03.02.2021	73.084,68	üpl	S2	
23.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	21101.52559010 Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020	08.02.2021	6.107,98	üpl	20	
24.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	21101.52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020	08.02.2021	5.586,04	üpl	20	
25.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	21501.52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020 -> ein Antrag aber mehrere Schulen betreffend, somit innerhalb der Grenzen AL 20	08.02.2021	29.869,78	üpl	20	
26.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	21701.52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020	08.02.2021	1.387,05	üpl	20	
27.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	22101.52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020	08.02.2021	6.972,24	üpl	20	
28.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	23101.52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020 -> ein Antrag aber mehrere Schulen betreffend, somit innerhalb der Grenzen AL 20	08.02.2021	52.128,86	üpl	20	
29.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	23101.52559010 Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger	Erhöhung der Kosten für den Schullastenausgleich 2020 -> ein Antrag aber mehrere Schulen betreffend, somit innerhalb der Grenzen AL 20	08.02.2021	21.696,26	üpl	20	

Id. Nr.	von Produktkonto	Invest.-Nr. - Position	auf Produktkonto	Invest.-Nr. - Position	Begründung	bewilligt am	Betrag	üpl/ apl	Gremium	zusätzliche Hinweise
1	54101.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - zw eckgebunden	6654101201201508 - 004 - Lichtenhäger Brink	54101.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - zw eckgebunden	6654101201300513 - 008 - Umgestaltung Markt Reutershagen	Während der Ausführung kam es zu umfangreichen zusätzlichen Leistungen und Mehrmengen, w elche zur Erfüllung der Aufgabe unabw eisbar w aren und für die VOB ein Vergütungsanspruch besteht.	04.08.2020	90.000,00	üpl	HA	
	54400.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654400201500211 - 002 - Kreuzungsbauwerk B103/B105 Evershagen	54101.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - zw eckgebunden		Beschlussnr. : 2020/BV/1150		180.000,00	üpl	HA	
2	54802.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - zw eckgebunden	6654802201200101 - 008 - Neugestaltung Werftbecken	54802.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654802201500201 - 004 - Sportboothafen Warnemünde - BgA - Steganlage - BgA	Sportboothafen in Warnemünde Mehrkosten durch schw immente Technik, Mengerenerhöhung im Unterw asserbereich und Rammarbeiten.	21.10.2020	500.000,00	üpl	HA	
					Beschlussnr. : 2020/BV/1325					
3	11111.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wertgrenze von 800 Euro	0311111201788899 - 004 - Hard- , Softw are, Vernetzung - Hardw are	11404.78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unter der Wertgrenze von 800 EUR	1011404201388899 - 096 - Hard- , Softw are, Vernetzung - GWG - Hardw are	Mit Einführung der E-Akte sind zw ei gleichw ertige Monitore für die Mitarbeiter im Amt 03 vorgesehen. Derzeit sind diese größtenteils mit nur einem Monitor ausgestattet.	11.09.2020	5.281,65	üpl	20	
	11112.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wertgrenze von 800 Euro	0311112201788899 - 002 - Hard- , Softw are, Vernetzung - Hardw are	11404.78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unter der Wertgrenze von 800 EUR				244,22	üpl	20	
4	11105.78512000 Auszahlungen für Baumaßnahmen an unbebauten Grundstücken (Herstellungskosten)	3211105201900199 - 001 - Investitionen Ortsbeiräte - Spielgeräte Spielplatz zum Fohlenhof - Ortsbeirat Tolkewinkel	55100.78512000 Auszahlungen für Baumaßnahmen an unbebauten Grundstücken (Herstellungskosten)	6755100201500499 - 002 - Austausch Spielplatzausstattungen - Einzelgeräte, Einfassungen u.a.	Im Rahmen des Budgets der Ortsbeiräte sollen Spielgeräte für den Spielplatz "Zum Fohlenhof" beschafft werden.	05.10.2020	1.965,00	üpl	20	
5	54101.68264400 Anzahlungen für Beiträge vom öffentlichen Bereich von zw eckverbänden	6654101201202016 - 010 - Sanierung/Umgestaltung Uferstraße - Anzahlung WWAV	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101201801815 - 002 - Grundhafter Ausbau Dr. Lorenz Weg	Mit Vorlage der Ergebnisse des vorläufigen Artenschutzgutachten sowie der Ergebnisse des Schadstoffgutachten zum Abriss der Garagen, w urde deutlich, dass damit verbundene Auflagen eine Kostensteigerung in der Bauausführung bedeuten. Es w ar im Vorfeld nicht absehbar, dass sich die Kosten in dieser Größenordnung erhöhen w erden.	03.11.2020	300.000,00	üpl	HA	
					Beschlussnr. : 2020/BV/1550					
6	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten)	6654101201800920 - 002 - Lärmschutzw and Arno-Esch-Straße	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101202004899 - 001 - Straßenverw iderung und Sanierung im Stadtgebiet	Nach Prüfung der Rechnung hat sich herausgestellt, dass es sich hierbei nicht um einen Reparatur sondern eine Investition handelt.	14.10.2020	9.974,37	üpl	20	
7	11105.78512000 Auszahlungen für Baumaßnahmen an unbebauten Grundstücken (Herstellungskosten)	3211105201900199 - 003 - Investitionen Ortsbeiräte - Baumpflanzung im Mühlenpark - Ortsbeirat Dierkow Ost/West	55100.78512000 Auszahlungen für Baumaßnahmen an unbebauten Grundstücken (Herstellungskosten)	6755100201200899 - 002 - Städtische Baumpflanzungen - Baumpflanzungen	Im Rahmen des Budgets der Ortsbeiräte sollen Baumpflanzungen im Mühlenpark erfolgen.	26.10.2020	3.000,00	üpl	20	
8	54802.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - zw eckgebunden	8354802201900101 - 002 - Landströmanteile Warnemünde - LP 7-8	11404.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des AV über der Wertgrenze von 800 EUR	1011404201388899 - 014 - Hard- und Softw are, Vernetzung - Ersatz PC-Technik	Ausstattung IT und E-Akte Neubildung Amt 06	21.10.2020	10.000,00	üpl	BS	
	54802.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - zw eckgebunden		11404.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des AV über der Wertgrenze von 800 EUR	1011404201388899 - 103 - Hard- und Softw are, Vernetzung - Zentrale Rechenzentrumstechnik TH 06			250.000,00	apl	BS	
	54802.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - zw eckgebunden		11404.78410000 Auszahlungen für sonstige VG für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte	1011404201388899 - 104 - Hard- und Softw are, Vernetzung - Softw arekonzernen TH 06			499.200,00	apl	BS	
	54802.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - zw eckgebunden		11404.78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des AV unter der Wertgrenze 800 EUR	1011404202000199 - 001 - Mobilier und Einrichtungen - Möbel - GWG	Beschlussnr. : 2020/BV/1437		42.000,00	apl	BS	
	54801.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	8354801202000420 - 001- Mühlenandernschleuse - Herstellung Hochw assersicherheit	11404.78410000 Auszahlungen für sonstige VG für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte	1011404201388899 - 010 - Hard- und Softw are, Vernetzung - Welterführung DMS-Projekt			100.000,00	üpl	BS	
	54801.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen		11404.78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des AV unter der Wertgrenze 800 EUR	1011404201388899 - 096 - Hard- , Softw are, Vernetzung - GWG - Hardw are			250.000,00	üpl	BS	
9	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101201800717 Straßenbau Nordex	54300.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654300202000220 B-Plan Weißes Kreuz	Die w ichtigen Voraussetzungen für den Abschluss des Erschließungsvertrages, w ie Grunderwerb und Abschätzung der zu erwartenden Kosten durch den Investor lagen erst später vor. Für die Unterzeichnung des Erschließungsvertrages durch die HRO bedarf es einer Erhöhung der VE	08.12.2020	478.000,00	üpl	HA	Verpflichtungs-ermächtigung
					Beschlussnr. : 2020/BV/1624					
10	51106.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	6051106201200199 - 008 - Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock"	55100.78512000 Auszahlungen für Baumaßnahmen an unbebauten Grundstücke (Herstellungskosten)	6755100202000199 - 001 - Maßnahmenpaket zur Belebung der Innenstadt/regionale Wirtschaft - Maßnahmenpaket	Umsetzung BS 2020/BV/1139 Maßnahmenpaket	11.11.2020</				

lfd. Nr.	von Produktkonto	Invest.-Nr. - Position	auf Produktkonto	Invest.-Nr. - Position	Begründung	bewilligt am	Betrag	üpl/ apl	Gren- mium	zusätzliche Hinweise
16.	54101.78440001 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände - Zweckgebunden	6654101201200220 - 008 - Bahnübergang Rieckdahl	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		Im Zuge der Gesamtkostenaufstellung erhöht sich nunmehr der Anteil der Gemeinde auf eine Kostenbeteiligung insgesamt auf 4.307.278,92 EUR, so dass noch ein Finanzierungsbetrag in Höhe von 2.058.456,13 EUR geleistet werden muss. Der Nachtrag zur Kostenvereinbarung liegt dem Tiefbauamt erst seit dem 5.11.2020 vor, daher war es nicht möglich die Vorlage fristgerecht einzureichen. So kam es zu zahlreichen unvorhersehbaren und unaufschiebbaren zusätzlichen Leistungen wie nicht geplante Umverlegearbeiten, zusätzliche Umbauten für die Verkehrssicherung, mehrmaliger Veränderungen der Verkehrsführung, das Setzen eines zusätzlichen Medienkanals und dem kompletten Ersatzneubau eines Schachtbauwerkes in der Hamburger Straße. Die Schlussabrechnung ist bis zum 31.12.2020 zu leisten, so dass die finanziellen Mittel noch für das Haushaltsjahr 2020 unbedingt finanziert werden muss, ansonsten werden Zinsen an die HfO berechnet. Beschlussnr.: 2020/BV/1729	02.12.2020	38.000,00	apl	BS	
	54101.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - Zweckgebunden	6654101201200914 - 010 - Straßenerneuerung Klinikum Schillingallee - Erweiterung Klinikum Schillingallee	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				350.000,00	apl	BS	
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101201300420 - 002 - Straßenbau Petrdamm	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				241.000,00	apl	BS	
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101201800717 - 002 - Straßenbau Nordex	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				400.000,00	apl	BS	
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101201500899 - 002 - Ersatzbeschaffung Parkscheinautomaten - sonstige Straßen-, Wege- und Platzausrüstung	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				20.000,00	apl	BS	
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101201800920 - 002 - Lärmschutzwand und Arno-Esch-Straße	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				18.000,00	apl	BS	
	54101.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wertgrenze von 800 Euro	6654101201801320 - 002 - Fernbedienung Patcher - Werkzeuge	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				33.000,00	apl	BS	
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101202001312 - 001 - Brückenbauwerk 145 - Groß-Kleiner Damm über Schmerler Bach	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				60.000,00	apl	BS	
	54300.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654300201700115 - 002 - Ersatzneubau Brücke Rennbahnallee BW 121	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				40.278,16	apl	BS	
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101201700219 - 004 - Verkehrsanlagen Holzhalbinsel - Verkehrsanlagen	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				98.084,46	apl	BS	
	54300.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - Zweckgebunden	6654300201200228 - 008 - Verstärkter Ausbau Henrichsdorfer Straße	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	665430099900799 - 003 - Erneuerung Regenwassersammler durch den WWAV			25.000,00	apl	BS	
	54101.68166001 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich von der EU - Zweckgebunden	6654101201500599 - 008 - Neubau Fußgängerüberwege - FU Tychostraße- EFRE Mittel	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				35.441,63	apl	BS	
	54101.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - Zweckgebunden	6654101201500320 - 006 - Sanierung Petribrücke BW 101 Straßenbahnsteil - Sonderbedarfszuweisung v. Land	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				14.260,00	apl	BS	
	54101.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - Zweckgebunden	6654101201201619 - 008 - Stütz- und 34 Bahnhofsstraße / Am Güterbahnhof	54300.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus Lieferung und Leistung				7.935,75	apl	BS	
	54101.68267900 Anzahlung für Beiträge vom privaten Bereich vom sonstigem Bereich	6654101201201401 - 102 - Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet Seebad Warnemünde - Straßenbaubeiträge	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				81.837,84	apl	BS	
	54101.68267100 Anzahlung für Beiträge vom privaten Bereich vom sonstigem Bereich	6654101201201401 - 108 - Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet Seebad Warnemünde - Kostenersatzung Telekom u. Eura wasser Nord	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				170.744,88	apl	BS	
	54101.68266400 Anzahlungen für Beiträge vom öffentlichen Bereich vom Zweckverbänden	6654101201201401 - 110 - Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet Seebad Warnemünde - Kostenersatzungen vom WWAV	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				387.940,00	apl	BS	
	54101.68266100 Anzahlungen für Beiträge vom öffentlichen Bereich vom Bund	6654101201201401 - 119 - Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet Seebad Warnemünde	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				26.556,09	apl	BS	
	54101.68267100 Anzahlung für Beiträge vom privaten Bereich private Unternehmen	6654101201201401 - 121 - Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet Seebad Warnemünde	54300.78440000 Auszahlungen für Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				11.921,19	apl	BS	

XII. Sonstige Angaben

1. Trägerschaften bei Sparkassen

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist Mitglied im Sparkassenzweckverband für die Ostseesparkasse Rostock mit Sitz in Rostock. Ausschließlicher Zweck des Zweckverbandes, dem neben der Hanse- und Universitätsstadt Rostock auch der Landkreis Rostock angehört, ist die Trägerschaft der Ostseesparkasse Rostock mit Sitz in Rostock.

2. Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Folgende Einschränkungen zu den in der Bilanz ausgewiesenen Grundstücken, Gebäuden und sonstigen Bauten bestehen zum Bilanzstichtag:

	Grundstücke	
	Anzahl der betroffenen Flurstücke	Gesamtfläche der betroffenen Flurstücke in m ²
an Grundstücken		
– Erbbaurechte (Anzahl: 236)	518	2.177.985
– Beschränkte persönliche Dienstbarkeiten (einschl. Leitungsrechte im öffentlichen Verkehrsraum) ²⁾	3.085	34.856.139
– Grunddienstbarkeiten ²⁾	196	2.596.517
– Baulasten ²⁾	172	1.075.920
– Vorkaufsrechte	35	54.305
– Nießbrauchsrechte (Anzahl 2)	2	945
– Überbauungsrechte (Anzahl 31) ²⁾	12	77.636
Insgesamt ^{1, 2)}	4.020 ¹⁾	40.839.451 ²⁾

1) ...Flurstücke können mehrfach belastet sein. (Mehrfachzählung ist nicht ausgeschlossen)

(Bsp. ein Flurstück, für das ein Erbbaurecht vergeben ist, ist gleichzeitig mit einem Vorkaufsrecht und einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit belastet → dieses Flurstück wird in der Gesamtanzahl der betroffenen Flurstücke 3-fach gezählt.)

2) ...Die betroffene Fläche ist wesentlich kleiner, da i. d. R. Teilflächenbetroffenheit besteht.

(Bsp.: ein 1.000 m² großes Flst. ist mit einem Leitungsrecht (TW-Leitung) belastet. Die Leitung verläuft am Rande des Flurstücks nahe der Flurstücksgrenze. Der Schutzstreifen für die Trinkwasserleitung nimmt insgesamt 75 m² dieses Flurstückes in Anspruch. Die tatsächliche Einschränkung am Grundbesitzrecht betrifft also lediglich 75 m² von 1.000 m². Allerdings werden die vollen 1.000 m² in der Gesamtfläche der betroffenen Flurstücke mitgerechnet.

3. Konzessionsverträge

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat folgende Konzessionsverträge geschlossen:

Vertragspartner	Vertragsinhalt	Laufzeit
Warnow-Wasser- und Abwasserverband	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Wasser im	01.07.2018

	Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	
Stadtwerke Rostock AG	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Erdgas im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.10.2011 – 30.09.2031
Stadtwerke Rostock AG	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Fernwärme im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.01.2013 – 31.12.2033
Stadtwerke Rostock Netzgesellschaft mbH	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Elektroenergie im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.10.2001 – 30.09.2021

4. Bilanzierte Vermögensgegenstände mit zum Bilanzstichtag noch ungeklärten Eigentumsverhältnissen

Es wurde ein Flurstück i. H. v. 2.550,00 EUR unter der Bilanzposition „Infrastrukturvermögen“ mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen bilanziert. Die Wahrscheinlichkeit wurde von mehr als 50 % eingeschätzt, dass der Hanse- und Universitätsstadt Rostock dieses zum Eigentum nach dem Vermögenszuordnungsgesetz (VZOG) zugeordnet wird.

Rückstellungen wurden laut dem Sach- und Bereinigungsgesetz nicht gebildet.

Flurstücke mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen, die mit einer Wahrscheinlichkeit von weniger als 50 % der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zugeordnet werden, wurden nicht bilanziert.

5. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat für die Rostocker Straßenbahn AG und der MOLIGO Vermietungsgesellschaft mbH & Co.KG Bürgschaften in Höhe von 26,4 Mio. EUR übernommen. Durch die Unternehmen wurden per 31.12.2020 25,2 Mio. EUR getilgt. Nach Abzug der Tilgung bestehen per 31.12.2020 gegenüber den Kreditinstituten noch offene Verbindlichkeiten in Höhe von 1,2 Mio. EUR.

Die Übernahme einer Ausfallbürgschaft stellt entsprechend § 57 KV M-V eine Ausnahme dar und bedarf der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde.

Des Weiteren hat die Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit Beschluss der Bürgerschaft 0271/00 vom 10.05.2000 einen durch den Oberkirchenrat der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs genehmigten Vertrag über die Regelung der Patronatsverhältnisse geschlossen. Bei dem städtischen Patronat handelt es sich um eine auf Dauer angelegte Verpflichtung in Höhe von jährlich 245,5 TEUR für St. Marien, St. Nikolai, St. Petri und weitere diverse Kirchenhäuser.

Übersicht über die von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock verbürgten und tatsächlich in Anspruch genommenen Kredite:

Bürgschaft	Bürgschafts- summen	Bestand 31.12.2019	Bestand 31.12.2020
1. Rostocker Straßenbahn AG			
1555/57/1998	4.198.000,00	107.767,88	0,00
0385/00-BV	2.444.000,00	128.350,58	0,00
0303/01-BV	3.324.000,00	349.824,89	174.908,87
0181/02-BV	3.400.000,00	447.358,00	268.410,00
0205/03-BV	5.456.000,00	1.051.700,00	771.720,00
	18.822.000,00	2.085.001,35	1.215.038,87
2. MOLIGO Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekte Schulsanierung Rostock KG			
0101/99-BV	7.563.504,00	378.159,61	0,00
	7.563.504,00	378.159,61	0,00
Gesamt	26.385.504,00	2.463.160,96	1.215.038,87

6. Haftungsrisiken aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Die Arbeitnehmer der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind bei der Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Jedoch haftet die Hanse- und Universitätsstadt Rostock gegenüber der Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) Fehlbeträge auszugleichen, sodass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern erfüllen kann.

Gemäß Altersvorsorge TV Kommunal (ATV-K) bestehen Versorgungszusagen in Form der Gewährung einer Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung.

7. Abweichungen von der amtlichen Abschreibungstabelle

Abweichungen von der geltenden Nutzungsdauer ergaben sich u. a. aufgrund technischer, rechtlicher oder wirtschaftlicher Gründe.

Bei folgenden Vermögensgegenständen wurde eine verkürzte Nutzungsdauer angesetzt:

Vermögensgegenstand	abweichende Nutzungsdauer	Begründung
Gehwege, Radwege	25 Jahre	Tatsächlich technischer Ausbau erfolgt für kürzere Zeiträume
Sicherheitsstreifen, Mittelinseln	15 Jahre	
4 Feuerlöschfahrzeuge	10 Jahre	Technische Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens
2 Rettungstransportwagen der Feuerwehr	6 Jahre	
3 Feuerwehrrettungstransportwagen	5 Jahre	
1 Noteinsatzfahrzeug	5 Jahre	
1 Personenkraftwagen	5 Jahre	
1 Regalsystem AB-A (Atemschutz)	2 Jahre	

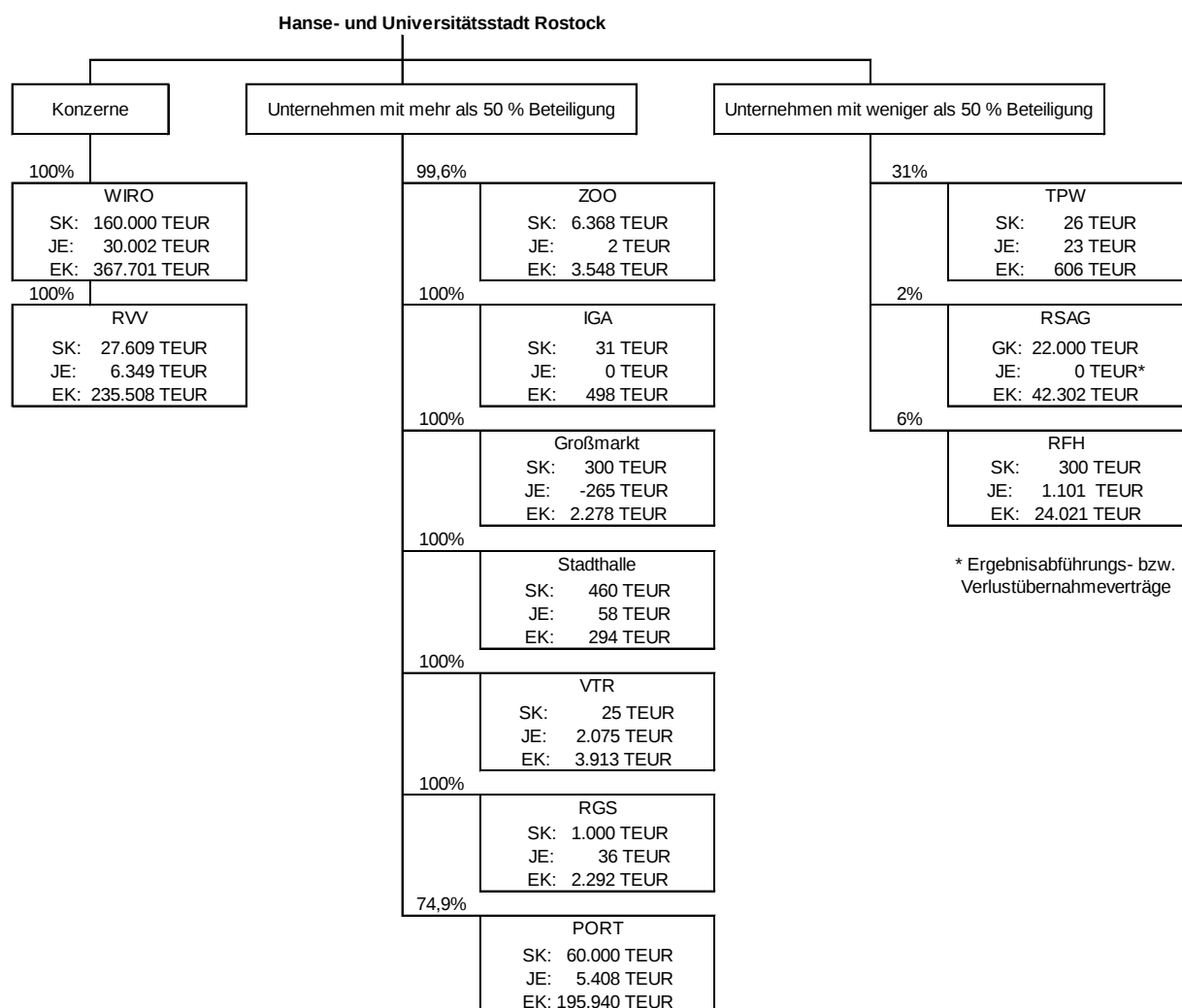
2 Paar orthopädische Arbeitssicherheitsschuhe	3 Jahre	Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens
2 Einsatzleitwagen des Rettungsdienstes	7 Jahre	Technische Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens
6 Krankenwagen	6 Jahre	
15 Krankenwagen	5 Jahre	
4 Krankenwagen	4 Jahre	
7 Steganlagen (Holz)	10 Jahre	Standortbedingt (Salzwassereinfluss)
2 Öffentliche Bedürfnisanstalten	10 Jahre	Öffentliche Bedürfnisanstalten des hoheitlichen Bereichs werden wie im gewerblichen Bereich abgeschrieben
3 Handrasenmäher	5 Jahre	Hohe Beanspruchung
3 Rasenmäher	5 Jahre	
1 Handrasenmäher	4 Jahre	
1 Kreiselschere	4 Jahre	
3 Kettensägen	8 Jahre	Hohe Beanspruchung Werk- und Starkholzfällungen
1 Starkholzsäge		
1 Reviersäge		
1 Hochentaster		
1 hydraulisches Fällkeil		
1 Magnetrührer	5 Jahre	Beschädigung der Oberfläche durch Verwendung von Salzsäure, daher verstärkte Korrosion mit Absplittung der Oberfläche
1 Schneidemaschine für Beton	5 Jahre	Sehr hoher Einsatz

Jahresabschluss 2020

4 Dokumentenscanner	3 Jahre	Sehr hoher Einsatz
1 Farbkopierer	5 Jahre	Sehr hoher Einsatz
1 Stapeltrockner	10 Jahre	Hohe Beanspruchung
3 Dokumentenkameras	7 Jahre	Hohe Beanspruchung
1 Falt-Fahrrad	3 Jahre	EU-Projektförderung für 3 Jahre vorgesehen
1 Fotokamera		
1 Laptop		

8. Beteiligungen

Alle Tochterunternehmen mit Sitz in Rostock



RVV	RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH
RSAG	Rostocker Straßenbahn AG
RFH	Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH
WIRO	WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
PORT	Rostock Port GmbH
RGS	Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH
Großmarkt	Großmarkt Rostock GmbH
Stadthalle	InRostock GmbH Messen, Kongresse & Events
ZOO	Zoologischer Garten Rostock gGmbH
TPW	Technologiepark Warnemünde GmbH
IGA	IGA Rostock 2003 GmbH
VTR	Volkstheater Rostock GmbH

SK	Stammkapital
JE	Jahresergebnis
GK	Gesamtkapital
EK	Eigenkapital

9. Sonstige wesentliche Verträge

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat zum 31.12.2020 nachfolgend aufgeführte wesentliche Verträge abgeschlossen. Die Wesentlichkeit der Verträge beruht auf Grundlage des Beschlusses der Bürgerschaft vom 13.04.2011 zur Bestimmung der Wertgrenzen für die Aufstellung des Haushaltsplanes entsprechend der GemHVO-Doppik M-V (2011/BV/1923). Demnach beträgt die Erheblichkeitsgrenze hinsichtlich der Erläuterungspflicht für Aufwendungen/ Auszahlungen zur Erfüllung von langfristigen Verträgen 50 TEUR. Analog dazu wurde diese Grenze für die Wesentlichkeit der sonstigen laufenden Verträge angewandt.

Ausgenommen von dieser Darstellung sind die Verträge im Bereich Soziales. Es werden die jährlichen Volumina in TEUR nach den einzelnen Leistungsarten und nicht die einzelnen Verträge ausgewiesen.

9.1. Verpflichtende Verträge

Vertragsart	Vertragsgegenstand	jährliche Leistung TEUR
Gebäude	Albrecht-Tischbein-Str. 48	67
Gebäude	Fahrenstr. 2a FFW	224
Gebäude	Kröpeliner Straße 83	58
Gebäude	Albrecht-Tischbein-Str. 47	100
Gebäude	Industriestr. 8 - 2.+3. OG	58
Gebäude	Goerdeler Straße 53	87
Gebäude	Neuer Markt 3 - zusätzliche Anmietung	155
Gebäude	Kopernikusstraße 1a	53
Gebäude	Fahrenstraße 2a Fahrzeug- und Lagerhalle mit Büro	77
Gebäude	Erich-Schlesinger-Straße 37	68
Gebäude	Warnowallee 30	53
Gebäude	WIRO Sporthallen	372
Geschäftsbesorgungsvertrag	Leistungsvertrag 2018 - 2020	1.165
Geschäftsbesorgungsvertrag	Staubauwerk Gewässer im Stadtgebiet HRO 1	87
gezahlte Zuwendung	Theaterpakt	9.729
gezahlte Zuwendung	Übernahme Ausgleich Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverluste	2.000
gezahlte Zuwendung	Studentenzuschuss	345
gezahlte Zuwendung	Nutzungsbindungsvereinbarung / WIROtel Jugendwohnheim Nord	98
gezahlte Zuwendung	LOHRO 2018 Radiokultur für Rostock	132

gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung mit den freien Trägern, Jugendkunstschule ARThus e.V.	210
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Jugend-Musikkorps Rostock e.V.	83
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Tanztheaterprojekt Rostock e. V.	56
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Kempowski-Archiv Rostock e.V.	89
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Ro-cine e.V.	82
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Die Beginen e.V.	75
gezahlte Zuwendung	Förderung von Literatur und Bildung, insbesondere Auseinandersetzung mit Leben und Werk Uwe Johnsons	55
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Fantasia AG	241
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Literaturhaus Rostock e.V.	146
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Welt Musikschule "Carl Orff" e.V.	265
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Geschichtswerkstatt Rostock e.V.	133
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Zabrik e.V. (Mau-Club)	222
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Kunstschule Rostock e.V.	232
gezahlte Zuwendung	Kulturförderung der freien Träger, Max Samuel Haus	89
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Institut für Neue Medien gGmbH	203
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Compagnie de Comedie e.V.	202
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Museumsverein Warnemünde e.V.	144
gezahlte Zuwendung	Sicherung der sakralen Baukultur in Rostock,	245

	Kirchenkreisverwaltung Rostock	
IT	144 Triumph-Adler MFG (Typ 1, 2, 3)	109
IT	Anmietung von Multifunktionsgeräten, Software und Service	127
IT	105 TA - Multifunktionssysteme	97
mobile Geräte	BOS Digitalfunk	64
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Ambulante ärztliche Versorgung	82
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Briefpostdienstleistungen - Zustellung von Postzustellaufträgen, bundesweit - Los3	70
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung (Trägervertrag)	2.113
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Wartung aller Anlagen für den Einäscherungsprozess	60
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Sammlung und Verwertung von Alttextilien und Altschuhen in der HRO für den Zeitraum 2018-2021	133
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Sammlung und Verwertung von organischen Abfällen	2.229
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Stilllegung, Rekultivierung und Nachsorge der Deponie Parkentin	130
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Straßenreinigung / Winterdienst	4.996
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Übernahme Entsorgung gemischter Siedlungsabfälle der HRO	4.384
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Sammlung und Transport von Hausmüll und hausmüllähnlichem Gewerbeabfall	4.352
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Zusammenarbeit bei der Erhebung der Abfallgebühren und Erarbeitung der Gebührenbescheide	258
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Erfassung / Einsammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten	133
Rahmenvertrag für	Herrichtung, Bewirtschaftung und Betrieb der	856

Dienstleistungen	Recyclinghöfe der HRO	
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Wach- Infothekendienst HdBuU	165
Rahmenvertrag für Lieferungen	Lieferung und Montage von Büromöbeln(Schreibtische, Schränke, Container	347
Rahmenvertrag für Lieferungen	Rahmenvertrag Lieferung und Montage von Bürostühlen und Besucherstühlen	347
Reinigungsdienstleistungen	Reinigung der Sanitäranlage "Schanze" in Warnemünde	61
Sonstige	Los 1 - Sachversicherung für Gebäude und Inhalt	113
Sonstige	Fortschreibung Feuerwehrbedarfsplan HRO	102
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	124
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	354
Sonstige Dienstleistungen	Beförderung von behinderten Schülern der Michaelschule in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	252
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	142
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	248
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	142
Sonstige Dienstleistungen	Schulschwimmen	110
Sonstige Dienstleistungen	Kassierer/-in, Pförtner/-in Neptun Schwimmhalle	76
Sonstige Dienstleistungen	Aufsichtspersonal, ESD Service GmbH	152
Sonstige Dienstleistungen	Kassendienst KHM	140
Sonstige Dienstleistungen	Bewachung von Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge	676
Sonstige Dienstleistungen	Inanspruchnahme eines Sozialtarifes durch Empfänger von ALG-II der Hansestadt Rostock	125

Sonstige Dienstleistungen	Betreibung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge	480
Sonstige Dienstleistungen	Betreibung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge	313
Sonstige Dienstleistungen	Werkvertrag Projekt JOHANNA	60
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen	209
Sonstige Dienstleistungen	Kronenschnittmaßnahmen an Bäumen zur Herstellung der Verkehrssicherheit 2020	65
Sonstige Dienstleistungen	Durchführung der Pflege und Wartung der städtischen Brunnen- und Beregnungsanlagen	252
Sonstige Dienstleistungen	Lieferung und Montage Spielkombination "Ritterburg"	71
Sonstige Dienstleistungen	Kronenschnittmaßnahmen	63
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Straßenbahnhaltestelle Steintor	125
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Georginenstraße/ Georginenplatz, Vereinbarung Regenwasserrefinanzierung	55
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Kreuzungsvereinbarung - Erneuerung des Bahnübergangs Neubrandenburger Straße	97
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Deckenschlussvereinbarung "Sanierung Mischwassersammler Margaretenstraße"	131
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün	140
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün	148
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen/Straßenbegleitgrün	146
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen kommunale Vorgärten/Grünflächen 2020	91
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün	115
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen/Straßenbegleitgrün	117

Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün	72
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Ersatzneubau Durchlass DB-Hefegraben	190
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung von EDV Verbrauchsmaterial	83
Sonstige Lieferleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	204
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung Geräteträger	91
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung Transporter	55
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung Transporter	64
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vereinbarung Ärztlichen Leiters RD	130
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vereinbarung zu Einbeziehung in den Rettungsdienst	600
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vertrag zwischen HRO und Hilfsorganisation über Mitwirkung im Rettungsdienst	600
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vertrag zwischen HRO und Hilfsorganisation über Mitwirkung im Rettungsdienst	600
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vertrag zwischen HRO und Hilfsorganisation über Mitwirkung im Rettungsdienst	3.500
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vereinbarung zur Einbeziehung in den Rettungsdienst	550
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Einrichtung und Ausgestaltung einer gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle	110
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	2. Leichenscheu bei Feuerbestattung	97
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Fortschreibung Nahverkehrsplan MV/Rostock	75
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Aufnahme, Aufbewahrung und Abgabe von Fundtieren	77
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Aufnahme, Verwahrung und Wiedergabe von Fundtieren	133
Vorfinanzierungsverträge	Vorfinanzierungsvertrag Ausbau der Straße	640

	Biestow-Ausbau - B-Plan Nr. 09.W.190 "Kiefernweg"	
Wartungsleistungen	Wartungsvertrag für Löschwasserleitung und Hydranten	52
Wartungsleistungen	Rahmenvereinbarung zur Wartung und Pflege städtischer Brunnen und Beregnungsanlagen der HRO	195
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Novell Produkte OES, File, Print 1650 Nutzer	56
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	P&I LOGA Personalmanagementsystem	58
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Novell Produkte	91
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Autista Hosting / Betrieb Zweitregister	57
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	OpenProsoz (incl. Open/Controll u. Open/Cockpit)	76
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	PROSOZ 14plus (alle Module)	72
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Vertrag über die Pflege und Standardsoftware - WinSCHOOL	55
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Lieferung/Montage u. Inbetriebnahme von PSA, Anbindung an PSA-Zentrale u. Instandhaltung	390
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Wartungsvertrag Gebietsrechner Süd LSA	89

9.2. Berechtigende Verträge

Vertragsart	Vertragsgegenstand	jährliche Leistung TEUR
Bauwesen	Ulmenstraße 2.BA, Deckenschlussvereinbarung	283
Bauwesen	Parkstraße (KTV) S-Bahnunterführung, Deckenschlussvereinbarung	191
Bauwesen	Umgestaltung Richard-Wagner-Straße/ Steintor, Deckenschlussvereinbarung	110
erhaltene Zuwendung	Durchführung der med. Versorgung von Verletzten auf Schiffen VVT	72
erhaltene Zuwendung	Neptunschwimmhalle - OSP - Durchführung Trainingsbetrieb Bundeskader (Standortsicherung)	126
erhaltene Zuwendung	Ausbau Hinrichsdorfer Straße 2.BA Los 2	1.051
erhaltene Zuwendung	Grundhafter Ausbau Petridamm	1.338
erhaltene Zuwendung	Bushaltestellen Tychsenstraße und Schwaaner Landstraße sowie Fußgängerüberweg Tychsenstraße	322
erhaltene Zuwendung	Hinrichsdorfer Straße 2. Bauabschnitt Los 2 - Sonderbedarfszuweisung	108
erhaltene Zuwendung	Bushaltestelle Industriestraße einschließlich Wendestelle	148
erhaltene Zuwendung	Neubau Kreuzungsbauwerk Evershagen	2.140
erhaltene Zuwendung	Radschnellweg Uni-Campus Albert- Einstein-Straße	821
erhaltene Zuwendung	Neubau WC Innenstadt 1 - Am Strande 2g	71
erhaltene Zuwendung	Umbaumaßnahme Schmarler Bach, Evershagen - zweckgebunden	112
Gebäude	Neuer Markt 3, Alte Post	369
Gebäude	Leibnizplatz 1	83

Grundstücke	Errichtung und Betreibung von unbeleuchteten Werbeanlagen und Werbeträgern	284
Konzessionen	Konzessionsvertrag Fernwärme	503
Konzessionen	Konzessionsvertrag Strom	6.300
Konzessionen	Konzessionsvertrag Erdgas	339
Konzessionen	Konzessionsvertrag Wasser	2.651
Liefer- und Dienstleistungen	Bewachung von Verwaltungsgebäuden	71
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Sammlung und Verwertung von Alttextilien und Altschuhen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018-2021 (Erlöse)	177
Rahmenvertrag für Lieferungen	Stromliefervertrag Straßenbeleuchtung + LSA	2.241
Reinigungsdienstleistungen	Reinigung für 14 sonstige Toilettenanlagen	59
Sonstige	Zuwendung Land M-V zur Förderung Musikschulen im kulturellen Bereich	304
Sonstige	öffentliches Eislaufen, Spielbetrieb Rostocker Eishockey-Club 1.+2. Mannschaft	103
Sonstige	Flächen Fährverkehr Weiße Flotte	90
Sonstige	Liegeplätze, Flächen einschließlich aller Gebäude	300
Sonstige Dienstleistungen	Kooperationsvereinbarung Durchführung des Grundlehrganges BMA	135
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Fördergebiet "Seebad Warnemünde", Seestraße 2. Bauabschnitt	143
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Fördergebiet "Seebad Warnemünde" Seestr. 2. Bauabschnitt	119
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet W'mde, Seestraße 2. Bauabschnitt	143
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Fördergebiet "Seebad Warnemünde" Seestraße, 2. Bauabschnitt	119
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Petridamm, Deckenschlussvereinbarung	250

sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Einsatz Schiffsbrandbekämpfung	425
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Gebühr für die Amtsärztliche Bescheinigung zur Feuerbestattung	135
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Abstimmungsvereinbarung gemäß § 6 Abs. 4 VerpackV	66
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Abstimmungsvereinbarung gemäß § 6 Abs. 4 VerpackV	106
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Abstimmungsvereinbarung gemäß § 6 Abs. 4 VerpackV	57
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Nutzung der öffentlichen kommunalen Hafenanlage Warnowkai Süd Gewerbegebiet Groß Klein	74
Zuwendungen (auch Sachleistungen)	Bike&Ride-Anlage Neuer Friedhof	53

9.3. Erschließungsverträge

Erschließungsverträge im Sinne des § 124 BauGB lösen keine direkten Forderungen oder Verbindlichkeiten für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus. Die Verträge beinhalten vielmehr ein Austauschverhältnis, sind für die Stadt sowohl verpflichtend als auch berechtigend.

Die Vertragspartner verpflichten sich, die Vertragssumme in die Erschließung des entsprechenden Gebietes zu investieren. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock übernimmt nach Fertigstellung den erschlossenen Bereich ins Anlagevermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, in der Regel ohne an den Kosten beteiligt zu werden (berechtigend).

Mit der Übernahme verpflichtet sich die Stadt zur Übernahme eventuell entstehender Folgekosten für Instandhaltung und Pflege der Gebiete (verpflichtend).

Derzeit hat die Hanse- und Universitätsstadt Rostock die Erschließung durch folgende Verträge auf Dritte übertragen.

- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plangebiet "Wohngebiet Kiefernweg"
- Erstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Thierfelderstraße"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan "Riekdahl"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemaliger Friedrich-Franz-Bahnhof"
- Herstellung öffentlicher Erschließungs- und Grünanlagen für das Vorhaben "Wohnen am Werftdreieck"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemalige Molkerei"
- Herstellung der Erschließungsanlagen "Am Hellberg II"
- Erstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemaliger Marinestützpunkt Gehlsdorf"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Gehlsdorfer Nordufer"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Toitenwinkel - Südlich Pappelallee"
- Herstellung Planstraße D im B-Plangebiet „Gewerbepark Brinckmansdorf“
- Herstellung der Schließungsanlagen im B-Plangebiet "Eulenflucht"
- Erschließungsvertrag zum Baugebiet MI3 "Weißes Kreuz"

10. Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Zum Stichtag der Schlussbilanz wurden folgende Objekte fertiggestellt, für die Straßenausbaubeiträge zu erheben waren. Diese wurden noch nicht erhoben, da die Unterlagen zur Prüfung auf Beitragsfähigkeit noch nicht vorlagen.

Für Straßenbaumaßnahmen, deren Durchführung ab dem 1. Januar 2018 begann, wurden gemäß § 8 a KAG M-V keine Beiträge erhoben.

Bezeichnung der Maßnahme	Voraussichtliche Höhe der zu erhebenden Entgelte und Abgaben (in TEUR)
Vollausbauten und Gehwegsanierungen	
Wiener Platz	20
An der Jägerbäk	45
Gehweg Riekdahl	50
Asternweg, nördlicher Teil	400
Tannenweg	900
Maßmannstraße	320
Seestr. Hotel Am Leuchtturm bis Straße Am Leuchtturm	243
Albert-Einstein-Straße	437
Ulmenstraße, 1. - 3. Bauabschnitt	2.290
Gehweg Elisabethstraße	10
Erneuerung von Beleuchtungsanlagen	
Stephanstraße über Schillerplatz bis Baleckestraße	60
Baleckestraße	20
Freiligrathstraße	38
Wiesenweg	10
Talstraße	14

Ferdinandstraße	20
Luttermannstraße	6
Fritz-Reuter-Straße (Kröpeliner-Tor-Vorstadt)	40
Schillerstraße und Schillerplatz	25
Georg-Büchner-Straße	
Lessingstraße	15
Arndtstraße	3
Schwaaner Landstraße / Puschkinplatz / Blücherstraße	55
Beethovenstraße	35
Bregenzer Straße, Kufsteiner Straße, Tiroler Straße	35
Lindenbergstraße	8
Thomas-Mann-Straße	22
St.-Jürgen-Straße	3
Seidelstraße	20
Tremsenplatz, Trojanstraße, Eggerstraße	20
Parkstraße	23
Schliemannstraße	24
Voßstraße (westlich und östlich)	25
Liskowstraße, Oldendorpstraße, Peter-Kaff-Straße, Joachim-Schlue-Straße	24
Felix-Stillfried-Straße	7
Laurembergstraße	25
Engelsstraße, Babststraße	7
Mühlenstraße (Warnemünde)	28
Elisabethstraße (nördlicher Teil)	26
Elisabethstraße (südlicher Teil)	18
Klosterbachstraße	17

Kuphalstraße (nördlicher Teil)	34
Kuphalstraße (südlicher Teil)	24
Klagenfurter/Kärntner Straße	7
Neubramowstraße	18
Ottostraße südlich, Schulstraße	23
Niklotstraße, Ottostraße nördlich, Leonhardstraße südlich	26
Margaretenstraße nördlich, Kirchenstraße	26
Ulmenmarkt, Kibitzberg, An der Hasenbäk	39
Am Dorfteich Biestow	12
Warnowallee	13
Hospitalstraße	20
Kaulbachstraße	15
Amtsstraße	15
Landreiterstraße	25
Wossidlostraße südlich	8
Landreiterstraße	25
Thomas-Müntzer-Platz	33
Kurt-Dunkelmann-Straße	12
Adolf-Becker-Straße	16
Soester Straße	15
Warschauer Straße	13
Greifswalder Straße	9
Lüneburger Straße	12
Stralsunder Straße	11
Anklamer Straße	13
Kieler Straße	12

Kölner Straße	12
Mozartstraße	14
H.-Schütz-Str.	14
Weberstraße	14
Silcherstraße	14
Johann-Sebastian-Bach-Straße	31
Brahmsstraße	31
Robert-Schumann-Straße	31
Bremer Straße	33
Braunschweiger Straße	4
Goslarer Straße	3
Waldsiedlung (Markgrafenheide)	20
Waldweg	5
Dünenweg	5
Albin-Köbis-Straße	44
Lortzingstraße (Reutershagen)	10
Franz-Schubert-Straße	10
Franz-Liszt-Straße	10
Peter-Cornelius-Straße	22
Joseph-Haydn-Straße	22
Virchowstraße	10
Thünenstraße	10
Eichendorffstr.	19
Klaus-Groth-Straße	15
Wossidlostraße	15
Zorenappelweg	11
Unkel-Andrees-Weg	11

Gretenwäschenweg	11
Thomas-Mann-Straße	11
Hermannstraße	11
Wielandstraße	11
Ostseeallee	26
Herderstraße	14
Alpenweg	9
Reutershäger Weg	9
Justus-von-Liebig-Weg	20
Tychsenstraße	32
Groß Kleiner Weg	15
Rövershäger Chaussee 3a-3e	11
Toitenwinkler Weg	10
Grabower Straße	40
Ahornweg, Holunderweg, Eibenweg	30
An den Oldendorfer Tannen	11
Snider-Voß-Weg, Katt-un-Mus-Weg, Knallerballerweg	55
Warnowrande	9
Höger up, Kunkeldanweg	46
Käppen-Pött-Weg	28
De Striethoff	8
Stockholmer Straße	14
Groten Enn / Nigen Enn	10
Danziger Straße 1 bis 30	30
Karlstraße	14
Dünenweg (Markgrafenheide)	20
Peter-Lurenz-Weg / Kasper-Ohm-Weg	12

Vagel-Grip-Weg / Eikaterweg	60
Groß Schwaßer Weg / Parkplatz Westfriedhof	29
Weidendamm	40
Hedda-Zinner-Weg	11

11. Anzahl der Beschäftigten und Beamten (Stammpersonal)

	Anzahl 01.01.	Durchschnitt
Beamte	415	422
davon teilbeschäftigt	15	16
Arbeitnehmer	1.962	1.977
davon teilbeschäftigt	373	388
Insgesamt	2.377	2.418
	Anzahl 01.01.	Durchschnitt
Bedienstete im Vorbereitungsdienst	52	42
Auszubildende	53	58
Insgesamt	105	99
Beamte im Erziehungsurlaub	2	2
Arbeitnehmer im Erziehungsurlaub	51	46
Insgesamt	53	48

12. Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung und ihre Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Ausübung von Wahlrechten erfolgt gemäß dem „Beschluss der Bürgerschaft über die Ausübung von Wahlrechten für die Bewertung und Bilanzierung von kommunalem Vermögen gemäß der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO-Doppik M-V)“ 2011/BV/2468.

Nicht entgeltlich erworbene oder selbst hergestellte immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden nicht erfasst.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten bis 60,00 EUR ohne Umsatzsteuer im Hoheitsbereich und bis 250,00 EUR ohne Umsatzsteuer bei Betrieben gewerblicher Art betrugen, wurden sofort als Aufwand behandelt und damit nicht erfasst. Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten über 60,00 EUR ohne Umsatzsteuer im Hoheitsbereich bzw. 250,00 EUR ohne Umsatzsteuer bei Betrieben gewerblicher Art und unter 800,01 EUR ohne Umsatzsteuer lagen (sogenannte geringwertige Wirtschaftsgüter), wurden im Inventarverzeichnis erfasst und zum Jahresende voll abgeschrieben. Im Hoheitsbereich erfolgte eine fiktive In-Abgang-Stellung. Die Vermögensgegenstände der Betriebe gewerblicher Art, die steuerrechtlich geringwertige Wirtschaftsgüter darstellten, wurden auf den Erinnerungswert von 1 EUR abgeschrieben und weiter im Inventarverzeichnis geführt. Analog wurde Standardsoftware erfasst und bewertet.

Es wurden sowohl für Park- und Grünanlagen als auch für Friedhöfe und Teile des Aufwuchses und der Grundstückseinrichtungen folgende Festwerte gebildet:

Festwerte Aufwuchs	Festwerte Grundstückseinrichtungen
Rasen	Wassereinläufe
Wiese, Landschaftsrasen	Baumstämme / Holzstämme
Rosen	Pergola
Stauden	gedeckte Rinnen
Sträucher	offene Entwässerungsrinnen
	Holzbeläge
	Rankhilfen / Rankgitter
	Bänke Typ I (> 1.000 EUR)
	Bänke Typ II (700 bis 1.000 EUR)
	Mauersitz- und Bankauflagen
	Fahrradständer
	Poller Typ I (Metall, Stein, Recycling)
	Baumschutzbügel
	Baumschutzgitter

	Baumscheibenabdeckungen
	Schilder
	Sukzessionsflächen

Die Waldbewertungen (Aufwuchs, Holzbestand) erfolgten im Rahmen des zweiten Forsteinrichtungswerkes mit Gutachten von Dipl.-Forsting. Wolfgang Reich vom 14.12.2011. Für den gesamten Kommunalwald im Umfang von 5.948 ha wurde ein Festwert (ohne Boden und Infrastruktur) von 21.612 TEUR ermittelt. Er wurde unverändert fortgeführt, da es kein neues Forsteinrichtungswerk gab.

Für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und nicht abgeholte Überstunden sowie für Kosten der internen Jahresabschlusserstellung und Jahresabschlussprüfung wurden in 2020 keine Rückstellungen gebildet.

Bei Betrieben gewerblicher Art wurden abweichende steuerliche Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften angewendet.

13. Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung

Es lagen keine Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung i. S. d. § 48 Abs. 5 Nr. 8 GemHVO-Doppik M-V vor.

14. Ausstehende Erfassungen, Bewertungen, Aktivierungen und Korrekturen

Zum Jahresabschluss konnten

- 276 Zuwegungen zu Kleingartenanlagen (voraussichtlich nur Erinnerungswerte) und weitere Verkehrsflächen,
- Elektranten, Saugstellen, Fahrradabstellanlagen
- fertig gestellte Maßnahmen im Rahmen des Städtebaus,
- Übertragungen durch Erschließungsträger (z.B. Kalverrad, Groter Pohl, Tonnenhof)
- Investitionskostenzuschüsse an Regenwassersammlern

nicht nachträglich zur Eröffnungsbilanz erfasst und bewertet werden. Es müssen in den nächsten Jahresabschlüssen Korrekturen zur Eröffnungsbilanz hinsichtlich der Anschlussstelle Nord Hinrichsdorfer Straße, der Vorpommernbrücke und des ÖPNV-

Verknüpfungspunktes Warnemünde vorgenommen werden. Ebenso sind Korrekturen im Hinblick auf die Zuordnung von Straßenkategorien an Teilen von Straßen erforderlich.

Weiterhin bedarf es Korrekturen am Tunnel Schwaaner Landstraße, da nicht das gesamte Bauwerk im Eigentum der Hanse- und Universitätsstadt Rostock befindlich ist.

Teilweise werden Vermögensgegenstände aus abgeschlossenen Bauvorhaben noch als Anlagen im Bau ausgewiesen.

Des Weiteren stehen die Bestandskorrekturen der Vorräte aus.

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, den

Dr. Chris von Wrycz Rekowski

Erster Stellvertreter

des Oberbürgermeisters

5. Anlagen

I. Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2020

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
		Stand zum 31.12.2019 ¹	Zugänge in 2020	Abgänge in 2020	Umbu- chungen in 2020	Stand zum 31.12.2020	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2019	Zuschrei- bungen in 2020	planmäßige Abschrei- bungen in 2020	Umbu- chungen in 2020	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31.12.2020	Restbuch- werte am Ende 2020	Restbuch- werte am Ende 2019
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Anlagenübersicht															
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände															
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		9.381.161,24	1.336.656,73	383.042,32	-245.444,12	10.089.331,53	7.699.353,36	0,00	967.287,19	-177.189,64	154.497,60	0,00	8.334.953,31	1.754.378,22	1.681.807,88
1.1.2 Geleistete Zuwendungen		310.150.715,94	3.150.000,00	0,00	185.300,00	313.486.015,94	191.011.778,65	0,00	11.978.022,97	0,00	0,00	0,00	202.989.801,62	110.496.214,32	119.138.937,29
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse		58.665.396,94	1.329.627,25	5.332,94	20.925.252,85	80.914.944,10	23.840.737,61	0,00	2.302.528,81	0,00	3.293,69	3.017.542,44	29.157.515,17	51.757.428,93	34.824.659,33
1.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		93.551.804,09	31.401.346,89	1.323.489,76	-20.953.590,30	102.676.070,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.676.070,92	93.551.804,09
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		471.749.078,21	37.217.630,87	1.711.865,02	-88.481,57	507.166.362,49	222.551.869,62	0,00	15.247.838,97	-177.189,64	157.791,29	3.017.542,44	240.482.270,10	266.684.092,39	249.197.208,59
1.2 Sachanlagen															
1.2.1 Wald, Forsten		53.521.672,30	21.065,60	402.305,60	-30.485,42	53.109.946,88	21.613.284,28	0,00	1.209,66	0,00	0,00	0,00	21.614.493,94	31.495.452,94	31.908.388,02
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		315.834.655,90	1.341.807,94	931.715,82	2.894,72	316.247.642,74	72.060.345,62	0,00	311.247,73	0,00	0,00	0,00	72.371.593,35	243.876.049,39	243.774.310,28
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		124.840.365,61	784.819,93	1.544.237,78	1.324.556,69	125.405.504,45	1.219.619,55	0,00	72.005,14	0,00	27.653,58	0,00	1.263.971,11	124.141.533,34	123.620.746,06
1.2.4 Infrastrukturvermögen		1.081.795.143,44	2.980.193,63	25.513.393,46	26.569.509,83	1.085.831.453,44	513.759.845,00	103.367,23	26.500.243,86	121.873,43	8.604.270,20	2.485.678,50	534.160.003,36	551.671.450,08	568.035.298,44
1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler		6.268.199,01	40.325,12	0,00	226.497,01	6.535.021,14	2.409.839,49	0,00	132.354,82	0,00	0,00	0,00	2.542.194,31	3.992.826,83	3.858.359,52
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		38.832.364,03	3.017.371,00	905.903,46	198.642,05	41.142.473,62	21.648.934,08	0,00	2.325.578,80	-101.997,25	395.176,74	38.243,57	23.515.582,46	17.626.891,16	17.183.429,95
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung		43.682.428,11	5.270.433,29	3.266.313,25	636.732,02	46.323.280,17	33.112.781,25	7,00	5.150.599,79	-1.038,12	2.995.268,92	21.670,62 ²	35.288.737,62	11.034.542,55	10.569.646,86
1.2.9 Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		139.370.994,65	44.592.503,72	3.341.625,89	-31.855.331,27	148.766.541,21	2.070,49	104.262,81	0,00	102.192,32	8.882,64	8.882,64	0,00	148.766.541,21	139.368.924,16
Summe Sachanlagen		1.804.145.823,05	58.048.520,23	35.905.495,26	-2.926.984,37	1.823.361.863,65	665.826.719,76	207.637,04	34.493.239,80	121.030,38	12.031.252,08	2.554.475,33	690.756.576,15	1.132.605.287,50	1.138.319.103,29
1.3 Finanzanlagen															
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		95.921.947,13	0,00	0,00	0,00	95.921.947,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	95.921.947,13	95.921.947,13
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3 Beteiligungen		44.947.925,02	0,00	0,00	0,00	44.947.925,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.947.925,02	44.947.925,02
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		406.021.141,91	12.673.118,83	6.096.792,28	0,00	412.597.468,46	866.749,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	866.749,18	411.730.719,28	405.154.392,73

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.² Differenz gegenüber dem Betrag aus dem Konto 53920000 aus der Geschäftsbuchhaltung i.H.v. 3.152,60 EUR ergibt sich aus Buchungen aus der Geschäftsbuchhaltung, welche systemseitig automatisch von der Anlagenbuchhaltung nicht als außerplanmäßige Abschreibungen sondern als Abgänge behandelt wurden.

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2020

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge								Restbuchwerte	
		Stand zum 31.12.2019 ¹	Zugänge in 2020	Abgänge in 2020	Umbu- chungen in 2020	Stand zum 31.12.2020	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2019	Zuschrei- bungen in 2020	planmäßige Abschrei- bungen in 2020	Umbu- chungen in 2020	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31.12.2020	Restbuch- werte am Ende 2020	Restbuch- werte am Ende 2019
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	475.400,00	0,00	1.800,00	0,00	473.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	473.600,00	475.400,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	60.268.514,08	26.861.223,70	22.385.421,33	0,00	64.744.316,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.744.316,45	60.268.514,08
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	497.916,32	312.704,65	272.863,10	0,00	537.757,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	537.757,87	497.916,32
Summe Finanzanlagen		608.132.844,46	39.847.047,18	28.756.876,71	0,00	619.223.014,93	866.749,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	866.749,18	618.356.265,75	607.266.095,28
Summe Anlagevermögen		2.884.027.745,72	135.113.198,28	66.374.236,99	-3.015.465,94³	2.949.751.241,07	889.245.338,56	207.637,04⁴	49.741.078,77⁵	-56.159,26	12.189.043,37	5.572.017,77⁶	932.105.595,43	2.017.645.645,64	1.994.782.407,16
Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen															
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	857.319.848,25	6.665.973,45	3.070.203,28	21.661.588,83	882.577.207,25	451.431.146,44	1.868,29	29.678.693,76	-1.103,28	1.968.407,31	2.760.869,77 ⁷	481.899.331,09	400.677.876,16	405.888.701,81
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	10.387.580,82	241.714,62	94.412,70	3.805.119,15	14.340.001,89	4.588.598,08	0,00	528.094,77 ⁸	0,00	92.397,28	674.031,20	5.698.326,77	8.641.675,12	5.798.982,74
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	110.971.299,57	49.285.650,49	2.908.995,84	-25.538.128,98	131.809.825,24	-4.199,99	0,00	0,00	1.103,28	10.190,70	10.190,70	-3.096,71	131.812.921,95	110.975.499,56
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		978.678.728,64	56.193.338,56	6.073.611,82	-71.421,00⁹	1.028.727.034,38	456.015.544,53	1.868,29¹⁰	30.206.788,53	0,00	2.070.995,29	3.445.091,67	487.594.561,15	541.132.473,23	522.663.184,11

³ Differenz der Umbuchungen im Wesentlichen zwischen Anlagevermögen und Vorräten⁴ Differenz gegenüber dem Betrag aus dem Konto 46612000 aus der Geschäftsbuchhaltung i.H.v. 11.480,29 EUR ergibt sich aus Korrekturen zu Sachverhalten aus Vorjahren⁵ Differenz gegenüber dem Betrag aus den Konten 53000000 bis 53899999 sowie 53990000 aus der Geschäftsbuchhaltung i.H.v. 127,78 EUR ergibt sich aus Korrekturen aus Vorjahren⁶ Differenz gegenüber dem Betrag aus den Konten 53910000 bis 53949999 aus der Geschäftsbuchhaltung i.H.v. 246.158,89 EUR ergibt sich aus Korrekturen zur Eröffnungsbilanz, Korrekturen zum Umlaufvermögen und Sachverhalten aus Vorjahren⁷ Differenz gegenüber dem Betrag aus dem Konto 41510000 aus der Geschäftsbuchhaltung i.H.v. 435.259,04 EUR ergibt sich aus Korrekturen zur Eröffnungsbilanz und Sachverhalten aus Vorjahren⁸ Der Gesamtbetrag aus dem Konto 43700000 aus der Geschäftsbuchhaltung i.H.v. 1.245.707,70 EUR ergibt sich aus den planmäßigen und außerplanmäßigen Aufösungen i.H.v. 674.031,20 EUR sowie von Abgängen auf Restbuchwerte i.H.v. 1.276,95 EUR aus Sonderposten aus Beiträgen.

Des Weiteren gehören dazu außerplanmäßige Aufösungen von Anzahlungen auf Sonderposten aus Beiträgen i.H.v. 10.190,70 EUR.

⁹ Es erfolgten Umbuchungen zwischen Sonderposten auf Anzahlungen und Sonstigen Sonderposten i.H.v. 71.421,00 EUR¹⁰ Differenz gegenüber dem Betrag aus dem Konto 56560000 aus der Geschäftsbuchhaltung i.H.v. 810,10 EUR ergibt sich aus einer Korrektur zu einem Sachverhalt aus Vorjahren

II. Forderungsübersicht

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltjahres				Kumulierte Abzinsung zum Ende 2020	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen zum Ende 2020	Bilanzwert zum Ende 2020	Bilanzwert zum Ende 2019
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	23.322.828,52	225.311,90	0,00	23.548.140,42	0,00	13.727.444,82	9.820.695,60	9.969.027,95
	Gebührenforderungen	1.751.661,18	6.238,55	0,00	1.757.899,73	0,00	0,00	1.757.899,73	1.769.640,42
	Beitragsforderungen	924.102,29	50.146,82	0,00	974.249,11	0,00	0,00	974.249,11	260.869,05
	Steuerforderungen	12.295.464,24	33.137,77	0,00	12.328.602,01	0,00	0,00	12.328.602,01	11.904.078,21
	- Grundsteuer	239.506,59	613,02	0,00	240.119,61	0,00	0,00	240.119,61	236.644,13
	- Gewerbesteuer	11.597.336,57	32.215,38	0,00	11.629.551,96	0,00	0,00	11.629.551,96	11.060.944,40
	- Sonstige	458.621,08	309,36	0,00	458.930,45	0,00	0,00	458.930,45	606.489,68
	Forderungen aus Transferleistungen	4.134.317,35	106.541,62	0,00	4.240.858,97	0,00	0,00	4.240.858,97	3.977.018,35
	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	4.217.283,46	29.247,14	0,00	4.246.530,60	0,00	0,00	4.246.530,60	4.889.475,33
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.365.026,20	697,26	0,00	14.365.723,46	0,00	1.671.617,38	12.694.106,08	11.698.825,36
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	346.085,90	0,00	0,00	346.085,90	0,00	0,00	346.085,90	56.164,91
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.673,88
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten d. öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommun. Stiftungen	5.550.806,26	0,00	0,00	5.550.806,26	0,00	0,00	5.550.806,26	6.993.867,60
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	12.570.162,29	0,00	0,00	12.570.162,29	0,00	0,00	12.570.162,29	9.658.104,38
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	12.570.162,29	0,00	0,00	12.570.162,29	0,00	0,00	12.570.162,29	9.658.104,38
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.398.790,98	0,00	0,00	1.398.790,98	0,00	41.088,66	1.357.702,32	724.799,58
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	57.553.700,15	226.009,16	0,00	57.779.709,31	0,00	15.440.150,86	42.339.558,45	39.112.463,66

III. Verbindlichkeitenübersicht

Verbindlichkeitenübersicht						
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2020 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2020 (Bilanzwert)	Stand zum 31. Dezember 2019 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	10.493.089,46	19.742.731,87	48.573.435,03	78.809.256,36	84.394.045,38
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.492.819,00	19.742.731,87	48.573.435,03	73.808.985,90	79.394.028,69
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	5.000.270,46	0,00	0,00	5.000.270,46	5.000.016,69
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.596.730,18	8.638,12	0,00	6.605.368,30	8.665.873,95
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.863.772,05	-161,14	0,00	2.863.610,91	3.043.277,57
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	554.889,02	0,00	0,00	554.889,02	453.695,79
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	130.606,50	0,00	0,00	130.606,50	71.611,50
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	4.822.520,20	0,00	0,00	4.822.520,20	1.644.896,58
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	21.009.151,67	10.644.072,99	17.191.421,43	48.844.646,09	49.467.020,49
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	214,49	0,00	0,00	214,49	214,49
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	21.008.937,18	10.644.072,99	17.191.421,43	48.844.431,60	49.466.806,00
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	7.557.508,50	0,00	0,00	7.557.508,50	8.465.339,30
	Summe der Verbindlichkeiten	54.028.267,56	30.395.281,84	65.764.856,46	150.188.405,86	156.205.760,56

IV. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haus- haltsermächtigungen

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	7.127.700	6.729.922,69	570.429,38
	Amt für Digitalisierung und IT 06	4.608.300	5.714.651,47	180.748,11
	Hauptamt 10	32.608.700	25.626.003,80	31.077,42
	Rechnungsprüfungsamt 14	1.026.200	1.015.907,37	0,00
	Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	51.477.700	51.907.204,36	0,00
	Kämmereiamt 20	4.733.800	3.974.985,69	9.234,40
	Finanzverwaltungsamt 22	4.480.300	4.707.922,55	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	1.176.800	1.375.915,34	0,00
	Stadtamt 32	17.606.000	17.821.924,30	0,00
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	33.807.400	38.339.843,39	1.205.597,95
	Schulverwaltungsamt 40	62.824.600	63.549.755,47	445.616,03
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	2.064.000	1.795.130,71	40.000,00
	Stadtbibliothek 42	3.229.200	3.232.231,34	752,39
	Volkshochschule 43	2.696.300	2.409.408,61	0,00
	Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	2.540.100	2.461.168,09	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	8.088.000	8.377.635,67	465.310,91
	Stadtarchiv Rostock 47	888.000	912.963,00	0,00
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	331.481.400	336.871.761,92	92.569,23
	Gesundheitsamt 53	8.610.500	8.457.451,74	2.489,20
	Bauamt 60	6.226.700	5.809.730,46	156.808,96
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	7.245.500	9.849.535,33	630.567,18
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	19.196.600	12.093.167,73	0,00
	Amt für Verkehrsanlagen 66	40.704.700	43.711.677,21	888.799,60
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege 67	18.491.200	18.109.788,40	990.089,89
	Amt für Mobilität 68	1.622.700	1.451.403,61	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	30.447.200	30.649.538,74	249.619,95
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	1.484.700	1.511.219,94	0,00
	Stadtforstamt 82	2.390.800	2.514.686,59	405.088,89
	Hafen- und Seemannsamt 83	19.801.700	15.704.880,25	116.065,34
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	13.478.700	14.227.331,25	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	2.739.500	576.126,96	160.000,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	744.905.000	741.490.873,98	6.640.864,83
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	7.057.200	6.423.302,61	587.902,53
	Amt für Digitalisierung und IT 06	4.284.100	4.397.740,67	180.748,11
	Hauptamt 10	23.441.300	22.213.113,80	63.673,38
	Rechnungsprüfungsamt 14	1.002.000	936.380,85	0,00
	Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	49.261.400	48.216.498,66	0,00
	Kämmereiamt 20	4.698.000	3.864.901,45	9.234,40
	Finanzverwaltungsamt 22	4.386.900	4.042.894,15	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	971.200	879.166,45	0,00
	Stadtamt 32	17.225.600	16.588.342,25	0,00
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	31.139.600	31.562.148,81	1.361.995,60
	Schulverwaltungsamt 40	60.343.600	59.487.030,72	1.150.213,80
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	2.028.900	1.758.007,90	42.648,50
	Stadtbibliothek 42	3.207.200	3.183.075,52	847,39
	Volkshochschule 43	2.640.100	2.143.168,46	0,00
	Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	2.465.400	2.398.467,16	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	7.984.400	8.219.395,58	465.310,91
	Stadtarchiv Rostock 47	869.100	878.177,51	0,00

2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	330.968.600	331.148.492,36	107.260,51
	Gesundheitsamt 53	8.593.800	8.358.254,13	5.428,33
	Bauamt 60	6.199.600	5.459.064,80	377.652,77
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	5.600.200	6.012.946,67	773.884,92
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	10.492.900	7.437.346,77	0,00
	Amt für Verkehrsanlagen 66	17.313.400	14.864.686,27	993.295,11
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege 67	15.950.400	15.722.511,99	926.115,57
	Amt für Mobilität 68	1.626.500	1.395.683,99	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	31.219.600	29.798.540,20	381.875,47
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	1.436.600	1.410.536,69	0,00
	Stadtforstamt 82	2.186.900	2.265.611,87	369.356,34
	Hafen- und Seemannsamt 83	4.653.300	4.548.840,58	929.553,67
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	12.038.300	9.478.084,02	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	2.739.500	530.937,79	160.000,00
	Summe laufende Auszahlungen	674.025.600	655.623.350,68	8.886.997,31
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	140.700	341.430,10	62.975,23
	Amt für Digitalisierung und IT 06	868.500	931.207,61	1.629.925,96
	Hauptamt 10	283.900	297.222,62	202.851,01
	Rechnungsprüfungsamt 14	30.500	931,48	54.838,78
	Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	2.118.800	3.463.141,18	260.500,00
	Kämmereiamt 20	5.118.100	1.299.221,55	1.821.915,88
	Finanzverwaltungsamt 22	97.200	48.443,69	68.048,90
	Rechts- und Vergabeamt 30	0	258,76	3.000,00
	Stadtamt 32	369.000	516.048,93	98.861,78
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	1.672.500	4.552.253,18	5.539.810,47
	Schulverwaltungsamt 40	7.198.200	1.276.650,19	3.894.789,37
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	0	12.588,00	0,00
	Stadtbibliothek 42	18.600	18.433,15	1.557,81
	Volkshochschule 43	62.400	42.458,37	10.094,72
	Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	88.700	35.654,15	89.748,15
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	942.400	1.362.689,25	1.828.852,58
	Stadtarchiv Rostock 47	10.000	14.772,77	6.243,91
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	774.800	744.537,61	524.875,21
	Gesundheitsamt 53	19.800	25.688,73	20.895,11
	Bauamt 60	20.300	5.657,24	19.185,96
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	8.631.500	34.607,48	2.610,07
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	7.510.800	5.126.778,72	3.571.279,77
	Amt für Verkehrsanlagen 66	14.842.300	19.139.186,52	16.329.936,41
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege 67	3.507.100	2.561.852,60	3.388.437,82
	Amt für Mobilität 68	0	0,00	6.380,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	702.800	471.510,03	3.001.831,91
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	95.200	58.273,19	49.606,86
	Stadtforstamt 82	1.219.200	513.661,85	938.400,00
	Hafen- und Seemannsamt 83	43.146.900	41.887.033,28	8.685.124,99
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	0	0,00	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	4.260.000	1.196.188,43	590.904,61
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	103.750.200	85.978.380,66	52.703.483,27
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	300	145.188,51	0,00
	Amt für Digitalisierung und IT 06	0	0,00	0,00
	Hauptamt 10	28.000	2.230,00	0,00
	Rechnungsprüfungsamt 14	0	0,00	0,00
	Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	0	1.643.265,00	0,00
	Kämmereiamt 20	0	429.739,00	0,00
	Finanzverwaltungsamt 22	0	0,00	0,00

3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Rechts- und Vergabeamt 30	0	0,00	0,00
	Stadtamt 32	0	19.151,50	0,00
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	707.400	957.414,21	0,00
	Schulverwaltungsamt 40	4.206.600	1.473.170,88	0,00
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	0	0,00	0,00
	Stadtbibliothek 42	0	0,00	0,00
	Volkshochschule 43	0	0,00	0,00
	Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	0	0,00	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	30.000	98.933,53	0,00
	Stadtarchiv Rostock 47	0	0,00	0,00
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	198.800	568.524,82	0,00
	Gesundheitsamt 53	0	0,00	0,00
	Bauamt 60	0	1.200,00	0,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	8.600.000	87.022,70	0,00
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	21.050.000	5.093.769,62	0,00
	Amt für Verkehrsanlagen 66	3.214.300	6.299.118,00	0,00
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege 67	82.000	112.226,56	0,00
	Amt für Mobilität 68	0	0,00	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	0	353.137,29	0,00
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	0	0,00	0,00
	Stadtforstamt 82	764.900	10.199,16	0,00
	Hafen- und Seemannsamt 83	38.823.400	36.743.315,11	0,00
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	19.511.600	15.930.943,20	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	200.000	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	97.417.300	69.968.549,09	0,00
		genehmigte Festsetzung 2020	davon im 2020 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
4.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	0	0,00	0,00
	Amt für Digitalisierung und IT 06	0	0,00	0,00
	Hauptamt 10	0	0,00	0,00
	Rechnungsprüfungsamt 14	0	0,00	0,00
	Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	0	0,00	0,00
	Kämmereiamt 20	0	0,00	0,00
	Finanzverwaltungsamt 22	0	0,00	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	0	0,00	0,00
	Stadtamt 32	0	0,00	0,00
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	0	0,00	0,00
	Schulverwaltungsamt 40	0	0,00	0,00
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	0	0,00	0,00
	Stadtbibliothek 42	0	0,00	0,00
	Volkshochschule 43	0	0,00	0,00
	Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	0	0,00	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	0	0,00	0,00
	Stadtarchiv Rostock 47	0	0,00	0,00
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	0	0,00	0,00
	Gesundheitsamt 53	0	0,00	0,00
	Bauamt 60	0	0,00	0,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	0	0,00	0,00
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	0	0,00	0,00
	Amt für Verkehrsanlagen 66	0	0,00	0,00
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege 67	0	0,00	0,00
	Amt für Mobilität 68	0	0,00	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	0	0,00	0,00
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	0	0,00	0,00

	genehmigte Festsetzung 2020	davon im 2020 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
	in €		
4. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
Stadtforstamt 82	0	0,00	0,00
Hafen- und Seemannsamt 83	0	0,00	0,00
Zentrale Finanzdienstleistungen 90	29.408.500 ^a	0,00	29.408.500 ^b
Bundesgartenschau (BUGA) 99	0	0,00	0
Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	29.408.500^a	0,00	29.408.500^b

a 19.495 TEUR neu veranschlagte Kreditermächtigung aus HH-Satzung 2018 + 6.333 TEUR Kreditermächtigung gem. HH-Satzung 2020 + 3.581 verschobene Schlüsselzuweisungen

b 19.495 TEUR neu veranschlagte Kreditermächtigung aus HH-Satzung 2018 + 6.333 TEUR Kreditermächtigung gem. HH-Satzung 2020 + 3.581 verschobene Schlüsselzuweisungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2021	Planungsdaten 2022	Planungsdaten 2023	Planungsdaten 2024
3712601202000199 Beschaffung Einsatzleitwagen-2 im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	995.100	0	995.100	0	0
4020101202000199 Ausstattung Esseneinnahmeräume an diversen Schulen im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	60.000	60.000	0	0	0
4042401202000310 Ausstattung Sportgeräte Sanierung SpH Kopenhagener Str. 5a/b im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	125.000	125.000	0	0	0
4042401202000724 Sportgeräte Sanierung Sporthalle O.-Palme- Str. 24 im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	50.000	50.000	0	0	0
6654101202000120 Erneuerung des Umfeldes am John- Brinkmann-Brunnen im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	520.000	520.000	0	0	0
6654101202001819 Grundhafter Ausbau Talstraße im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	150.000	75.000	75.000	0	0
6654101202002216 Haltepunkt Bramow im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	100.000	100.000	0	0	0
6654101202002701 Sicherheitsspoller Neptunhotel im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2021	Planungsdaten 2022	Planungsdaten 2023	Planungsdaten 2024
	in €				
im Haushaltsjahr 2020	120.000	120.000	0	0	0
6654101202002901 Sicherheitspoller Kirchenstraße					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	160.000	160.000	0	0	0
6654101202003501 Gehweg Schillerstraße Warnemünde					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	50.000	50.000	0	0	0
6654101202004521 Erneuerung Gehweg Th.-Heuss- Straße					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	110.000	110.000	0	0	0
6654300202000115 Straßenerneuerung Satower Straße in Verbindung mit Medienumverlegungen					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	300.000	300.000	0	0	0
6654300202000220 B-Plan Weißes Kreuz, Planstraße B					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	60.000	60.000	0	0	0
Summe	2.800.100	1.730.000	1.070.100	0	0

V. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2020

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2020					
lfd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				52.909.142,48
2 ²	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				5.000.000,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	16.654.617,20	26.836.615,74	4.417.909,54	47.909.142,48
4	+ Korrektur des Vortrages				
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.Dezember des Haushaltsvorjahres	16.654.617,20	26.836.615,74	4.417.909,54	47.909.142,48
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO Doppik)	9.516.396,09			9.516.396,09
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-16.009.831,57		-16.009.831,57
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			1.128.437,92	1.128.437,92
10	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	26.171.013,29	10.826.784,17	5.546.347,46	42.544.144,92
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31.Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				47.544.144,92
12	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				5.000.000,00
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.Dezember des Haushaltsjahres				42.544.144,92

VI. Rückstellungsspiegel

			Veränderungen im Haushaltsjahr					
Art der Rückstellungen	Konto	Anfangsbestand zum 01.01.2020	Umbuchungen	Zuführungen inkl. Dienstherrenwechsel	Inanspruchnahme inkl. Dienstherrenwechsel	Auflösung inkl. Dienstherrenwechsel	Endbestand zum 31.12.2020	
			in EUR					
1. Rückstellungen								
	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen für Beschäftigte							
	Rückstellungen für Beamte - Pensionsrückstellungen	24111000	55.595.843,41	-5.988.562,00	7.039.182,15	393.311,57	392.525,99	55.860.626,00
	Rückstellungen für Beamte- Beihilferückstellungen	24112000	11.164.169,32	-1.520.467,20	1.677.601,80	98.327,91	50.850,81	11.172.125,20
	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen							
	Rückstellungen für Versorgungsempfänger - Beamte - Pensionsrückstellungen	24211000	55.638.749,00	5.988.562,00	2.204.742,00	386.869,00	0,00	63.445.184,00
	Rückstellungen für Versorgungsempfänger - Beamte - Beihilferückstellung	24212000	11.127.748,60	1.520.467,20	118.243,00	77.422,00	0,00	12.689.036,80
2. Steuerrückstellungen								
	Steuerrückstellungen	25100000	225.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225.900,00
	Rückstellungen für Gewerbesteuer	25100010	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Rückstellungen für Körperschaftsteuer	25100020	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Aufwandsrückstellungen								
	Aufwandsrückstellung für unterlassene Instandhaltung	27110000	1.205.971,80	0,00	1.448.800,00	729.414,51	211.137,68	1.714.219,61
	Sonstige Aufwandsrückstellungen	27910000	419.029,93	0,00	83.678,40	167.356,00	0,00	335.352,33
4. Rückstellungen für Rekultivierungs- und Nachsorgeverpflichtungen und für								
	Rückstellungen für Rekultivierungs- und Nachsorge- kommunale Deponie	28110000	1.442.794,28	0,00	0,00	60.273,24	0,00	1.382.521,04
		28310000	800.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800.000,00
5. Sonstige Rückstellungen								
	Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	29110000	1.127,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.127,00
	Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden	29210000	1.194,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.194,00
	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	29310000	721.627,99	0,00	474.290,69	518.628,00	0,00	677.290,68
	Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	29410000	1.453.642,10	0,00	231.214,00	58.589,14	117.551,36	1.508.715,60
	Sonstige Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen für ausstehende Rechnungen	29510000	239.017,96	0,00	5.260,00	179.283,64	0,00	64.994,32
	Sonstige Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen für Fördermittlerückzahlungen	29520000	0,00	0,00	27.023,06	0,00	0,00	27.023,06
	Andere Sonstige Rückstellungen	29910000	2.879.914,43	0,00	4.354.543,84	494.544,36	1.292.360,00	5.447.553,91
		29910003	1.528.017,38	0,00	1.617.317,83	1.507.894,65	0,00	1.637.440,56
		29910004	114.628,86	0,00	8.656,80	0,00	0,00	123.285,66
		29910005	136.908,76	0,00	0,00	0,00	0,00	136.908,76
		29910006	889.344,00	0,00	195.000,00	0,00	0,00	1.084.344,00
		29920000	11.459.301,38	0,00	2.229.733,91	0,00	2.393.300,00	11.295.735,29

VII. Investitionsprogramm

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
0311112201700119 Interkulturelle Gärten								
11112.78511000 Interkulturelle Gärten		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	0311101201400119 Mobiliar und Einrichtungen							
	11101.78571000 Beschaffung Bürousausstattungen (Umzugskette 03)	16.100,00	5.485,84	21.585,84	13.585,44	8.000,40	-4.524,57	0,00
	11101.78572000 GWG - Möbel	0,00	1.781,84	1.781,84	7.932,40	-6.150,56	1.718,16	0,00
	0311101201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	11101.78571000 Hardware	4.000,00	0,00	4.000,00	3.777,06	222,94	20.768,05	0,00
	11101.78572000 GWG Hardware	0,00	0,00	0,00	585,80	-585,80	0,00	0,00
	0311101999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	11101.78572000 Ersatz Möbel	0,00	0,00	0,00	459,34	-459,34	1.606,22	0,00
	0311111201700019 Mobiliar und Einrichtungen							
	11111.78571000 Ersatzbeschaffung	0,00	0,00	0,00	3.010,70	-3.010,70	1.376,97	0,00
	11111.78571000 Büro- und Geschäftsausstattung	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00
	11111.78571000 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	1.127,53	-1.127,53	0,00	0,00
	11111.78572000 GWG - Möbel	1.000,00	0,00	1.000,00	359,60	640,40	3.759,26	0,00
	0311111201788899 Hard- und Software, Vernetzung							
	11111.78571000 Hardware	11.718,35	4.000,00	15.718,35	20.260,90	-4.542,55	7.976,45	0,00
	11111.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	7.663,12	-7.663,12	355,55	0,00
	0311111201800199 EU-Projekt Interreg-BSR - cities. multimodal							
	11111.68166000 Einzahlungen EU Projekt cities. multimodal	0,00	0,00	0,00	20.300,00	-20.300,00	0,00	0,00
	11111.78532000 Platzausrüstung - Mobilitätspunkt	0,00	15.000,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	775,23
	11111.78532000 Stadtmöbel - Mobilitätspunkt	0,00	55.000,00	55.000,00	0,00	55.000,00	0,00	0,00
	11111.78532000 Anlage im Bau - Tiefbau - Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	107.094,43	-107.094,43	0,00	0,00
	11111.78572000 GwG - Mobilitätspunkt; Lastenfahrrad	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
	0311111201900119 Dienstfahrzeuge HdBU							
	11111.78560000 Fahrräder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0311111201900299 Projekt Bizerte							
	11111.68166100 Zuwendung vom Bund	0,00	0,00	0,00	121.770,00	-121.770,00	0,00	0,00
	11111.78440001 Auszahlungen auf Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände -	0,00	165.500,00	165.500,00	135.300,00	30.200,00	0,00	30.200,00
	0311112201788899 Hard- und Software, Vernetzung							
	11112.78410000 Software	0,00	351,05	351,05	0,00	351,05	226,10	0,00
	11112.78430000 Standartsoftware	0,00	0,00	0,00	375,70	-375,70	0,00	0,00
	11112.78571000 Hardware	1.855,78	0,00	1.855,78	1.948,80	-93,02	0,00	0,00
	11112.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	301,05	0,00
	0311112201800119 Mobiliar und Einrichtungen							

Teilhaushalt 03 Büro des Oberbürgermeisters

verantwortlich: Herr Klaus Ruhe Madsen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
11112.78571000	Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.418,10	0,00
11112.78572000	GWG - Möbel	8.600,00	0,00	8.600,00	0,00	8.600,00	2.757,94	0,00
0311112999900099	Geringwertige Vermögensgegenstände							
11112.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	99,28	-99,28	570,08	0,00
0311113201600029	Stadtbildung 2018							
11118.78833900	Vorräte, Waren - Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.027,30	0,00
11119.68571000	Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00
11119.78550000	sonstige Kunstgegenstände aus anderen Hansestädten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.926,98	0,00
11119.78833900	Vorräte, Waren - Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	181.659,93	0,00
0311114201788899	Hard- und Software, Vernetzung							
11114.78410000	HRO freeWIFI - Software	10.000,00	0,00	10.000,00	10.943,24	-943,24	29.750,00	0,00
11114.78571000	Hardware	1.500,00	1.100,00	2.600,00	0,00	2.600,00	540,86	0,00
11114.78571000	HRO freeWIFI - Hardware	0,00	0,00	0,00	23.887,38	-23.887,38	17.645,82	0,00
11114.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.003,22	-1.003,22	1.577,10	0,00
0311114201800119	Möbiliar und Einrichtungen							
11114.78571000	Möbiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	731,52	0,00
11114.78572000	GWG - Möbel	7.400,00	693,17	8.093,17	0,00	8.093,17	806,83	0,00
0311202201399999	Beschaffung Defibrillatoren							
11202.78571000	Defibrillatoren	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	32.000,00
0312102201388899	Hard- und Software, Vernetzung							
12102.78571000	Hardware	1.000,00	1.100,00	2.100,00	0,00	2.100,00	1.880,20	0,00
12102.78572000	Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	1.757,40	-1.757,40	5.112,24	0,00
0312102999900019	Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
12102.78572000		8.400,00	0,00	8.400,00	258,76	8.141,24	36.581,03	0,00
0312102999900119	Möbiliar und Einrichtungen							
12102.78571000	Erstausstattung Beratungsraum Grundsatz / Wahlen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.302,74	0,00
12102.78571000	Erstausstattung Sachbearbeiter Wahlen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.504,26	0,00
12102.78571000	Möbel, Panzerschränke	4.600,00	0,00	4.600,00	0,00	4.600,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 06 Amt für Digitalisierung und IT
verantwortlich:

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
1011404201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
11404.78410000 TK - Anlage Software		66.000,00	30.437,50	96.437,50	23.664,00	72.773,50	23.648,88	62.317,00
11404.78410000 Softwarelizenzen TH 06		499.200,00	0,00	499.200,00	0,00	499.200,00	0,00	499.200,00
11404.78410000 Netzwerkinfrastruktur im Rahmen des Projektes Bildungsnetzwerk Rostock Software		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.111,69	0,00
11404.78410000 Cluster Software Firewall		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.570,40	0,00
11404.78410000 Softwareerweiterung diverser Fachverfahren		50.000,00	11.144,72	61.144,72	28.052,07	33.092,65	49.922,37	23.092,65
11404.78410000 Ersatz Software und Updates diverser Ämter		17.600,00	0,00	17.600,00	0,00	17.600,00	14.341,88	17.600,00
11404.78410000 Software Virtualisierung		7.000,00	33.189,93	40.189,93	43.011,79	-2.821,86	27.002,66	0,00
11404.78410000 Weiterführung DMS-Projekt		220.600,00	31.423,86	252.023,86	8.276,95	243.746,91	15.301,97	243.746,91
11404.78410000 Cluster Software Firewall		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.782,20	0,00
11404.78410000 Microsoft-CAL (Lizenzen)		5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	146.301,52	0,00
11404.78410000 eGovernment Projekt Bürgerportal		10.000,00	71.000,00	81.000,00	34.591,16	46.408,84	46.648,00	46.408,84
11404.78410000 GroupWise Erweiterung		35.000,00	0,00	35.000,00	5.859,00	29.141,00	0,00	29.141,00
11404.78430000 Standardsoftware		140.000,00	42.465,22	182.465,22	185.018,11	-2.552,89	179.054,09	594,85
11404.78522000 Gebäudevernetzung diverser Ämter		40.000,00	21.969,20	61.969,20	15.084,45	46.884,75	75.325,45	30.000,00
11404.78522000 Netzwerkinfrastruktur im Rahmen des Projektes Bildungsnetzwerk Rostock		50.000,00	78.972,78	128.972,78	71.514,08	57.458,70	67.210,02	50.000,00
11404.78571000 Ablösung 2 x Astaro Web Proxy		13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	8.000,00
11404.78571000 Ersatz von Serverkomponenten		0,00	13.605,80	13.605,80	39.702,34	-26.096,54	3.320,10	0,00
11404.78571000 Zentrale Rechenzentrumstechnik TH 06		250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00
11404.78571000 Hardware		22.700,00	0,00	22.700,00	0,00	22.700,00	2.178,89	22.700,00
11404.78571000 Netzwerkinfrastruktur im Rahmen des Projektes Bildungsnetzwer HRO - Hardware		0,00	4.078,00	4.078,00	21.438,34	-17.360,34	117.124,35	0,00
11404.78571000 Netzwerkmonitor		5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00
11404.78571000 Ersatz PC-Technik		40.000,00	89.511,46	129.511,46	133.949,51	-4.438,05	115.342,26	0,00
11404.78571000 Plattenausrüstung zentrale Speicher		0,00	62.599,33	62.599,33	22.174,61	40.424,72	44.106,40	0,00
11404.78571000 Stadtvernetzung WLAN		35.000,00	14.384,64	49.384,64	1.451,66	47.932,98	27.022,94	43.282,40
11404.78571000 Ersatz TK-Anlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.683,00
11404.78571000 Ersatz von zentralen Netzkomponenten		85.000,00	8.312,43	93.312,43	16.059,41	77.253,02	90.687,57	77.253,02
11404.78571000 Medientechnik Bürgerschaftssaal		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.187,62	0,00
11404.78571000 TK - Anlage		12.000,00	0,00	12.000,00	6.896,20	5.103,80	1.170,96	5.103,80
11404.78571000 Ersatz der Citrix Server Farm		0,00	0,00	0,00	18.235,20	-18.235,20	0,00	0,00
11404.78571000 Cluster Software Firewall		60.000,00	0,00	60.000,00	3.970,33	56.029,67	0,00	56.029,67
11404.78571000 Ausstattung Beratungsräume		10.000,00	6.500,00	16.500,00	13.983,00	2.517,00	37.385,40	2.517,50
11404.78571000 elektronisches Schlüsselsystem Rathaus		0,00	0,00	0,00	24.643,72	-24.643,72	0,00	0,00
11404.78572000 GWG - Hardware		290.125,87	14.879,73	305.005,60	198.965,61	106.039,99	104.242,04	106.921,35
1011404999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
11404.78572000 Telefon, FAX-Geräte		20.000,00	0,00	20.000,00	10.843,29	9.156,71	50.943,34	9.156,71

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						

Teilhaushalt 06 Amt für Digitalisierung und IT

verantwortlich:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	1011404202000199 Mobiliar und Einrichtungen							
	11404.78572000 Möbel - GWG	42.000,00	0,00	42.000,00	3.822,78	38.177,22	0,00	38.177,22

Teilhaushalt 10 Hauptamt
verantwortlich: Frau Karin Helke

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
1011201201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
11201.78410000 Software Zeitmanagement		0,00	132.090,77	132.090,77	132.090,77	0,00	0,00	0,00
11201.78410000 BEM Modul LOGA		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.664,80	0,00
11201.78571000 PC-Technik für Azubi Arbeitsplätze		20.400,00	0,00	20.400,00	0,00	20.400,00	0,00	20.627,02
11201.78571000 Laptop		2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00
11201.78572000 Hardware - GWG		2.300,00	0,00	2.300,00	2.072,98	227,02	0,00	0,00
1011401201200199 Mobiliar und Einrichtungen								
11401.78571000 Einbauschränke HDB und Teeküchen		40.000,00	13.889,39	53.889,39	18.539,08	35.350,31	61.418,31	28.531,31
11401.78571000 elektromotorisch höhenverstellbare Schreibtische		100.000,00	47.180,58	147.180,58	1.464,55	145.716,03	99.161,48	0,00
11401.78571000 Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	2.856,00	2.856,00	2.856,00	0,00	-1.834,98	0,00
11401.78571000 Werkstatteinrichtungen		0,00	0,00	0,00	1.607,14	-1.607,14	0,00	0,00
11401.78572000 Möbel - GwG		34.000,00	33.874,10	67.874,10	112.345,56	-44.471,46	75.598,42	72.928,48
1011401201700213 Mobiliar und Ausstattung nach Sanierung HdBuU								
11401.78571000 Mobiliar und Einrichtungen		20.000,00	59.617,80	79.617,80	0,00	79.617,80	41.452,39	65.593,24
11401.78572000 GWG - Möbel		0,00	1.075,69	1.075,69	13.773,58	-12.697,89	44.879,71	1.075,69
1011401202000299 Blendschutz nach Sanierung/ Neubau								
11401.78571000 Blendschutz		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	11.395,27
1012101202000199 Zensus								
12101.68142001		28.000,00	0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	0,00	0,00
12101.78571001 Hardware		2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
12101.78572001 Möbel		4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00
12101.78572001 Möbel - GwG		16.000,00	0,00	16.000,00	0,00	16.000,00	0,00	0,00
12101.78572001 Hardware - GwG		6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	0311104202000199 Mobiliar und Einrichtungen							
	11104.78572000 Möbel - GwG	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	0311104999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	11104.78572000 Möbelergänzungen	0,00	840,70	840,70	1.214,37	-373,67	3.560,48	0,00
	1011107201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	11107.78571000 elektromotorisch höhenverstellbare Schreibtische	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.111,92	0,00
	11107.78572000 GwG - Möbel	0,00	0,00	0,00	593,41	-593,41	5.556,66	0,00
	10112012018001199 Mobiliar und Einrichtungen							
	11201.78572000 GwG - Möbel	400,00	0,00	400,00	250,98	149,02	135,18	0,00
	1011201999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	11201.78571000 Arbeitsgeräte und Maschinen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00
	1011301201800199 Mobiliar und Einrichtungen							

Teilhaushalt 10 Hauptamt verantwortlich: Frau Karin Helke								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	11301.78572000 GwG - Möbel	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00
	1011401201500019 Zuschuss an KOE für Neubau Verwaltungsgebäude							
	11401.78440000 Zuschuss an KOE für Neubau Verwaltungsgebäude	0,00	1.440.000,00	1.440.000,00	0,00	1.440.000,00	0,00	0,00
	1011401201500299 Erwerb von Fahrzeugen							
	11401.78560000 Selbstfahrer Kfz	0,00	165,10	165,10	165,10	0,00	24.212,20	0,00
	11401.78560000 Lastenfahrrad	0,00	0,00	0,00	2.278,00	-2.278,00	573,58	0,00
	1011401201700119 Verkauf von Fahrzeugen							
	11401.68571000 Verkauf von Fahrzeugen über 800 EUR	0,00	0,00	0,00	2.230,00	-2.230,00	0,00	0,00
	1011401202000119 Fahrradunterstand							
	11401.78522000	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	0,00
	1011401999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	11401.78572000 Arbeitsgeräte und -maschinen	3.200,00	0,00	3.200,00	9.619,65	-6.419,65	2.604,85	0,00
	11401.78572000 Möbelergänzungen	0,00	0,00	0,00	-1.888,55	1.888,55	50.166,29	0,00
	11401.78572000 elektronische Geräte	0,00	0,00	0,00	240,00	-240,00	0,00	0,00
	1012101201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	12101.78410000 Erstellung und Auswertung von Fragebögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.023,00	0,00
	1012101201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	12101.78572000 GwG - Möbel	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 15 Zentrale Steuerung und Beteiligungen
verantwortlich: Herr Andre Beutel

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
031110220158899 Hard- und Software, Vernetzung								
11102.78410000 Software		4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00
11102.78430000 Standardsoftware		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.214,95	0,00
11102.78571000 Hardware		6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	4.867,74	6.300,00
11102.78571000 Notebook		10.500,00	2.360,90	12.860,90	2.322,32	10.538,58	0,00	0,00
11102.78572000 GWG - Hardware		0,00	0,00	0,00	2.553,86	-2.553,86	1.700,51	0,00
0311102201800299 Erweiterung BI-Lösung								
11102.78410000 Erweiterung BI-Lösung		32.000,00	22.200,00	54.200,00	0,00	54.200,00	0,00	0,00
1525301202000115 Zoologischer Garten Rostock gGmbH								
25301.78110000		250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00
1557305202000199 IGA - Rostock 2003 GmbH Investitionszuschuss								
57305.78110000 Investitionszuschuss		1.315.000,00	0,00	1.315.000,00	0,00	1.315.000,00	0,00	0,00
57305.78440000 geleistete Anzahlungen		0,00	0,00	0,00	1.315.000,00	-1.315.000,00	0,00	0,00
1562303202000117 Investitionszuschuss KSR (Klinikum Südstadt Rostock)								
62303.78131000		500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	0,00
62303.78440000 Investitionszuschuss		0,00	0,00	0,00	500.000,00	-500.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	0311102201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	11102.78572000 Möbel - GwG	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	682,07	0,00
	1562301202000199 Sanierung Neptunschwimmhalle							
	62301.68430000 Einzahlung	0,00	0,00	0,00	1.643.265,00	-1.643.265,00	0,00	0,00
	62301.78440000 geleistete Anzahlung	0,00	0,00	0,00	1.643.265,00	-1.643.265,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 20 Kämmereiamt
verantwortlich: Frau Corina Kamke

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	2011602201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	11602.78572000 Möbel - GwG	29.500,00	0,00	29.500,00	21.265,46	8.234,54	0,00	8.234,54
	2011602201888899 Hard- und Software, Vernetzung							
	11602.78430000 Standardsoftware	2.400,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	0,00	0,00
	11602.78571000 Hardware	5.000,00	0,00	5.000,00	1.897,33	3.102,67	0,00	0,00
	11602.78572000 Hardware - GwG	15.000,00	0,00	15.000,00	2.118,66	12.881,34	0,00	12.881,34
	2051106201902708 Fördergebiet Lichtenhagen							
	51106.78440000	41.000,00	0,00	41.000,00	65,12	40.934,88	0,00	291.300,00
	2051106202000120 Städtebauförderprojekt "Modellkommune"							
	51106.78440000 Investitionszuschuss an die RGS	168.000,00	0,00	168.000,00	0,00	168.000,00	0,00	0,00
	6051106201200199 Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock"							
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	429.739,00	-429.739,00	220.847,13	0,00
	51106.78440000	3.333.900,00	836.700,00	4.170.600,00	560.459,59	3.610.140,41	887.498,89	206.200,00
	6051106201502021 Fördergebiet Dierkow							
	51106.78440000	136.500,00	121.000,00	257.500,00	292.638,16	-35.138,16	141.037,32	503.900,00
	6051106201502312 Fördergebiet Schmarl							
	51106.78440000	126.500,00	0,00	126.500,00	419.176,43	-292.676,43	421.076,42	185.200,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	2011602999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	11602.78572000 Arbeitsgeräte	800,00	0,00	800,00	1.600,80	-800,80	0,00	0,00
	6051106201502124 Fördergebiet Toitenwinkel							
	51106.78440000	336.500,00	0,00	336.500,00	0,00	336.500,00	94.914,36	614.200,00
	6051106201502209 Fördergebiet Groß Klein							
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.000,00	0,00
	51106.78440000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.410,86	0,00
	6051106201502411 Fördergebiet Evershagen							
	51106.78440000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-47.286,34	0,00

Teilhaushalt 22 Finanzverwaltungsamt
verantwortlich: Frau Anja Giese

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
2211601202000199 Hard- und Software, Vernetzung								
11601.78430000 Standardsoftware		3.500,00	0,00	3.500,00	0,00	3.500,00	0,00	3.500,00
11601.78571000 Hardware		11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00
11601.78572000 Hardware - GwG		20.300,00	0,00	20.300,00	10.306,60	9.993,40	0,00	9.993,40
2211601202000299 Mobiliar und Einrichtungen								
11601.78572000 Möbel - GwG		54.200,00	0,00	54.200,00	17.524,35	36.675,65	0,00	36.675,65

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	2011601201388899 Hard- und Software, Vernetzung							
	11601.78571000 Hardware	0,00	5.367,99	5.367,99	8.971,41	-3.603,42	42.090,63	0,00
	11601.78572000 Hardware - GwG	0,00	2.520,23	2.520,23	0,00	2.520,23	7.218,54	0,00
	2011601201400199 Mobiliar und Einrichtungen							
	11601.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.436,68	0,00
	11601.78572000 GWG - Möbel	0,00	9.851,32	9.851,32	0,00	9.851,32	0,00	0,00
	2011601999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	11601.78572000 Tischrechner, Schreibmaschine, Arbeitsgeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	433,76	0,00
	11601.78572000 Schreibtischstühle	0,00	0,00	0,00	7.398,74	-7.398,74	0,00	0,00
	11601.78572000 Möbel	0,00	9.526,79	9.526,79	2.922,44	6.604,35	6.647,73	0,00
	2211601202000399 Betriebs- und Geschäftsausstattung							
	11601.78571000	8.200,00	0,00	8.200,00	0,00	8.200,00	0,00	6.879,85
	11601.78572000 gwG Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	1.320,15	-1.320,15	0,00	0,00

Teilhaushalt 30 Rechts- und Vergabeamt
verantwortlich:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	3011900201388899 Hard- und Software, Vernetzung							
	11900.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.648,35	0,00
	11900.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	399,84	0,00
	3011900201400119 Mobiliar und Einrichtungen							
	11900.78571000 Errichtung ergonomischer Arbeitsplatz	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00
	11900.78572000 GwG - Möbel	0,00	4.600,00	4.600,00	258,76	4.341,24	415,45	0,00
	3011900999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	11900.78572000 Maschinen und Geräte	0,00	1.500,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 32 Stadtamt
verantwortlich: Herr Hans-Joachim Engster

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
3212201201200199 Kombi-Blitzer								
	12201.68141000 Investitionszuweisungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	19.151,50	-19.151,50	0,00	0,00
	12201.78560000 Kombiblitzer	59.500,00	0,00	59.500,00	47.877,26	11.622,74	0,00	0,00
	12201.78560000 Anschaffung Fahrzeug	0,00	38.870,00	38.870,00	44.131,92	-5.261,92	0,00	0,00
3212201201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12201.78410000 Ersatz von Software/Updates	10.000,00	0,00	10.000,00	40.732,24	-30.732,24	21.277,20	0,00
	12201.78410000 Software	0,00	0,00	0,00	9.240,35	-9.240,35	535,50	0,00
	12201.78410000 Software für Überwachungs- und Kontrollanlagen	0,00	0,00	0,00	133,40	-133,40	0,00	0,00
	12201.78560000 Überwachungs- und Kontrollanlagen	0,00	0,00	0,00	2.534,70	-2.534,70	0,00	0,00
	12201.78571000 Hardware	6.800,00	6.641,75	13.441,75	20.492,86	-7.051,11	30.206,96	0,00
	12201.78571000 Hardware-Ersatz von PC Grundgeräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.676,96	0,00
	12201.78571000 Hardware-Ersatz von Monitoren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.616,65	0,00
	12201.78572000 Hardware - GwG	8.000,00	21.327,66	29.327,66	25.698,15	3.629,51	4.787,73	0,00
3212201201700199 Mobiliar und Einrichtungen								
	12201.78571000 Ersatzbeschaffung Möbel	5.500,00	0,00	5.500,00	1.199,00	4.301,00	5.915,34	897,09
	12201.78572000 Möbel GwG	15.000,00	0,00	15.000,00	776,28	14.223,72	17.339,36	14.223,72
3212202201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12202.78410000 Aufrufanlage Einwohner- und Meldewesen Software	0,00	0,00	0,00	3.043,43	-3.043,43	4.417,88	0,00
	12202.78410000 VISOTEC Expert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.460,50	0,00
	12202.78410000 Datenverarbeitungssoftware	20.200,00	0,00	20.200,00	0,00	20.200,00	0,00	0,00
	12202.78571000 Aufrufanlage Einwohner- und Meldewesen Hardware	0,00	19.267,82	19.267,82	0,00	19.267,82	17.332,18	0,00
	12202.78571000 Komplett-APC mit Scanner	0,00	5.364,35	5.364,35	0,00	5.364,35	1.433,95	0,00
	12202.78572000 GWG - Hardware	10.000,00	0,00	10.000,00	33.039,22	-23.039,22	5.287,05	0,00
3212202201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	12202.78572000 Möbel GwG	20.000,00	0,00	20.000,00	23.791,34	-3.791,34	3.393,34	0,00
3212202202000199 Softwareumstellung auf VOIS								
	12202.78410000	70.000,00	0,00	70.000,00	211.029,58	-141.029,58	0,00	0,00
3212204201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12204.78410000 Ablösung von IKOL-GW	0,00	107.583,50	107.583,50	0,00	107.583,50	416,50	0,00
3212204201700099 Mobiliar und Einrichtungen								
	12204.78571000 Ersatzbeschaffung Möbel	18.200,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00
	12204.78571000 Arbeitsgeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.843,18	0,00
	12204.78572000 Möbel GwG	8.000,00	0,00	8.000,00	250,98	7.749,02	5.444,78	7.749,02
3212205201888899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12205.78410000	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	12205.78571000 ID-Enrolment-Plattform	16.000,00	0,00	16.000,00	8.254,71	7.745,29	0,00	0,00
	12205.78571000 Hardware	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	12205.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	7.656,00	-7.656,00	0,00	0,00
3212304201788899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12304.78410000 Kfz-Zulassungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.503,75	0,00
	12304.78410000 Unterschriftenpads Software	0,00	0,00	0,00	3.971,03	-3.971,03	4.333,03	0,00
	12304.78571000 Unterschriftenpads Hardware	0,00	18.810,22	18.810,22	0,00	18.810,22	0,00	0,00

verantwortlich: Herr Hans-Joachim Engster

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	3212204999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12204.78572000 Arbeitsgeräte	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	3212205201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	12205.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	3.687,12	0,00
	12205.78572000 GwG	5.000,00	0,00	5.000,00	8.773,16	-3.773,16	258,76	0,00
	3212205202000299 Betriebs- und Geschäftsausstattung							
	12205.78572000	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	3212304999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12304.78572000 Arbeitsgeräte	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	193,75
	12304.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591,99	0,00

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt
 verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
3712601201200199 Feuerschutzsteuer								
12601.68141001 Beschaffung E-Bike		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.794,84	0,00
12601.68166201		707.400,00	0,00	707.400,00	890.702,47	-183.302,47	719.453,44	0,00
12601.68571000 Einzahlungen aus Veräußerungen		0,00	0,00	0,00	5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00
12601.78131001 Investzuschuss an den KOE FFW		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.669,73	0,00
12601.78410001 Software Unterrichtsmittel und Übungsobjekte f. AuF		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	615,71	0,00
12601.78410001 Software Atemschutzvorreinigung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.338,75	0,00
12601.78440001 geleistete Anzahlungen an KOE BF		0,00	310.880,40	310.880,40	51.905,01	258.975,39	7.681,66	198.975,39
12601.78440001 geleistete Anzahlungen an KOE FFW		0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00
12601.78560001 Ausstattung Feuerlöschboot		5.200,00	52.500,00	57.700,00	0,00	57.700,00	0,00	27.700,00
12601.78560001 Erwerb Kommandowagen		0,00	99.779,62	99.779,62	47.563,33	52.216,29	4.341,32	52.216,29
12601.78560001 Mannschaftstransportwagen Freiwillige Feuerwehr		57.200,00	0,00	57.200,00	0,00	57.200,00	63.162,63	57.200,00
12601.78560001 Aggregate- und Gerätetechnik		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.541,29	0,00
12601.78560001 Umrüstungs- und Nachrüstungsgegenstände für Fahrzeuge		0,00	2.320,50	2.320,50	12.209,40	-9.888,90	22.443,18	0,00
12601.78560001 geleistete Sachanlagen Kommandowagen		0,00	0,00	0,00	186,98	-186,98	0,00	0,00
12601.78560001 Atemschutzwerkstatt/Werkstattausrüstung		0,00	50.928,55	50.928,55	53.276,42	-2.347,87	102.491,51	56.762,92
12601.78560001 Erwerb Löschfahrzeug Freiwillige Feuerwehr		0,00	36.316,04	36.316,04	33.716,60	2.599,44	0,00	0,00
12601.78560001 geleistete Anzahlungen, Mannschaftstransportwagen FFW		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00
12601.78560001 Ausstattungsgegenstände für Freiwillige Feuerwehren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.430,50	0,00
12601.78560001 Ergänzung feuerwehrtechnische Ausrüstung/Beladung		0,00	138.100,00	138.100,00	0,00	138.100,00	0,00	0,00
12601.78560001 Mannschaftstransportwagen Berufsfeuerwehr		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66.736,20	0,00
12601.78560001 Schlauchboote und Motoren		31.200,00	0,00	31.200,00	0,00	31.200,00	0,00	0,00
12601.78560001 Kühlzelle für Tierrettung		0,00	45.431,30	45.431,30	45.431,30	0,00	0,00	0,00
12601.78560001 Erwerb Gerätewagen Berunfsfeuerwehr		0,00	385.000,00	385.000,00	324.588,77	60.411,23	0,00	450.000,00
12601.78560001 geleistete Anzahlungen Mannschaftstransportwagen BF		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00
12601.78560001 Beschaffung E-Bike		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.589,68	0,00
12601.78560001 Anzahlungen Erwerb Gerätewagen BF		0,00	0,00	0,00	1.442,27	-1.442,27	0,00	0,00
12601.78571001 Handsprechfunkgeräte, Sprechgarnituren, Funkmeldeempfänger		7.500,00	20.000,00	27.500,00	0,00	27.500,00	0,00	5.000,00
12601.78571001 Ausstattungen in den Feuerwachen I, II, III und See		4.000,00	67.334,00	71.334,00	3.712,00	67.622,00	1.666,00	69.118,38
12601.78571001 Ausstattungen Sozialtrakte (Sanitär- und Kücheneinrichtungen)		7.000,00	5.000,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	5.000,00
12601.78571001 Ausstattungsgegenstände Gefahrgut		8.000,00	0,00	8.000,00	1.213,80	6.786,20	0,00	5.000,00
12601.78571001 Atemschutzwerkstatt, Werkstattausrüstung		0,00	0,00	0,00	10.807,65	-10.807,65	47.633,28	0,00
12601.78571001 Ammoniakschutzanzüge, sonstige Schutzanzüge		36.000,00	15.000,00	51.000,00	7.296,30	43.703,70	0,00	20.703,70
12601.78571001 Atemschutz und Sicherheitstechnik		90.000,00	186.812,64	276.812,64	99.055,38	177.757,26	7.344,80	169.757,26
12601.78571001 Taucherausstattung für Feuerwehrtaucher		32.700,00	22.988,02	55.688,02	2.143,56	53.544,46	42.011,98	30.000,00
12601.78571001 Umrüstungs- und Nachrüstungsgegenstände für Fahrzeuge		0,00	11.110,94	11.110,94	18.716,62	-7.605,68	4.889,06	0,00
12601.78571001 Aggregate- und Gerätetechnik		20.000,00	33.965,58	53.965,58	2.753,07	51.212,51	21.034,42	50.000,00
12601.78571001 Technische Ausstattung Leitstelle		0,00	11.878,52	11.878,52	0,00	11.878,52	0,00	9.710,55
12601.78571001 Unterrichtsmittel und Übungsobjekte für Aus- und Fortbildung		1.000,00	8.309,54	9.309,54	7.903,98	1.405,56	687,82	2.905,56

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt

verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	12601.78571001 Ausrüstungsgegenstände Freiwillige Feuerwehr - Jugendfeuerwehr	1.000,00	3.009,72	4.009,72	0,00	4.009,72	490,28	4.009,72
	12601.78571001 Funksprechgeräte Freiwillige Feuerwehr	3.500,00	21.892,19	25.392,19	0,00	25.392,19	6.907,81	3.500,00
	12601.78571001 Technische Ausstattung Schutzzanzüge Freiwillige Feuerwehr	0,00	5.600,00	5.600,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00
	12601.78571001 Atemschutz- und -Sicherheitstechnik, Zubehör Freiwillige Feuerwehr	0,00	55.000,00	55.000,00	0,00	55.000,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Schulausstattung für Aus- und Fortbildung	1.500,00	8.010,70	9.510,70	4.605,26	4.905,44	0,00	10.905,44
	12601.78571001 Grundausrüstung für den Höhenrettungsdienst	1.000,00	18.064,66	19.064,66	0,00	19.064,66	2.935,34	19.064,66
	12601.78571001 Mobiliar und Einrichtungen für die Ausstattung in den FW I, II, III, und FW See	18.000,00	10.317,61	28.317,61	1.214,99	27.102,62	38.906,11	0,00
	12601.78571001 Schlauchboote und Motoren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.337,79	0,00
	12601.78571001 Sportgeräte für den Dienstsport	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	8.193,15	10.000,00
	12601.78571001 Ausstattungsgegenstände für die Freiwilligen Feuerwehren	12.300,00	19.574,51	31.874,51	0,00	31.874,51	18.625,49	25.000,00
	12601.78571001 Fernsehgeräte für die Feuerwehren	1.000,00	1.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00	749,00	2.500,00
	12601.78571001 Ausstattung Sozialtrakt, Sanitär- und Kücheneinrichtungen	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	5.909,71	0,00
	12601.78571001 Schulausstattung für Aus- und Fortbildung, Hardware und EDV-technische Ausstattung	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.667,01	0,00
	12601.78571001 Atemschutzwerkstatt, Werkstattausrüstung	51.800,00	0,00	51.800,00	0,00	51.800,00	3.576,42	0,00
	12601.78571001 Ausstattungsgegenstände Tierrettung	2.000,00	5.000,00	7.000,00	0,00	7.000,00	1.795,12	4.000,00
	12601.78571001 Technische Ausstattung Leitstelle	0,00	0,00	0,00	2.167,97	-2.167,97	0,00	0,00
	12601.78571001 Ausstattungsgegenstände Tierrettung	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00
	12601.78571001 Betriebsausstattung Brandschutzbeauftragter	0,00	200,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Ausstattungsgegenstände für die FFW	0,00	0,00	0,00	1.408,66	-1.408,66	0,00	0,00
	12601.78571001 Hardware u. EDV-technische Ausstattung in FW I, II, III, See	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.704,28	0,00
	12601.78571001 Betriebsausstattung Mannschaftstransportwagen BF	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	932,04	0,00
	12601.78571001 Betriebsausstattung Mannschaftstransportwagen FFW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	932,04	0,00
	12601.78571001 Beschaffung Ölwehrtechnik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.806,23	0,00
	12601.78571001 Lagereinrichtung Atemschutz und Sicherheitstechnik	0,00	0,00	0,00	5.724,60	-5.724,60	1.594,60	0,00
	12601.78571001 Kühlzelle für Tierrettung	0,00	642,60	642,60	642,60	0,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Ausstattung Feuerlöschboot	0,00	0,00	0,00	1.428,00	-1.428,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Betriebsausstattung Erwerb Gerätewagen BF	0,00	0,00	0,00	26.575,69	-26.575,69	0,00	0,00
	12601.78572001 GWG	0,00	1.760,41	1.760,41	173.360,43	-171.600,02	72.640,92	4.250,01
	12601.78572001 Ausstattungsgegenstände Brandschutzerziehung	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	3712601201200799 BOS-Digitalfunkgeräte inklusive Anbindung an die Leitstelle							
	12601.78571000	140.400,00	0,00	140.400,00	16.318,97	124.081,03	0,00	58.367,60
	12601.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	3.713,43	-3.713,43	0,00	0,00
	3712601201388899 Hard- und Software, Vernetzung							
	12601.78410000 e-Lan	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.157,05	0,00
	12601.78571000 Hardware	57.500,00	27.455,58	84.955,58	7.847,47	77.108,11	30.410,45	57.500,00
	12601.78571000 Ersatz PC Technik und Peripherie	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.140,27	0,00
	12601.78571000 Ersatz Storage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.010,61	0,00
	12601.78572000 Ersatz PC Technik und Peripherie	0,00	0,00	0,00	2.350,25	-2.350,25	6.626,04	0,00
	3712601201500199 Technische Ausstattung Leitstelle							

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt
 verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	12601.78560000 Leitstellensystemmöbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.654,77	0,00
	12601.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	39.793,09	-39.793,09	0,00	0,00
	12601.78571000	150.000,00	116.398,80	266.398,80	0,00	266.398,80	0,00	176.000,00
	12601.78571000 Hardware- und EDV-techn. Ausstattung	0,00	0,00	0,00	11.995,21	-11.995,21	0,00	0,00
	12601.78571000 Mobiliar und Einrichtung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.946,43	0,00
	3712601201600299 Erwerb Abrollbehälter							
	12601.78560000 Erwerb Abrollbehälter	0,00	564.726,28	564.726,28	307.215,25	257.511,03	0,00	0,00
	12601.78560000 Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0,00	50.021,65	-50.021,65	0,00	0,00
	12601.78571000 Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	142.078,86	-142.078,86	0,00	0,00
	12601.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	55.411,75	-55.411,75	0,00	0,00
	3712601201800399 Investitionszuschuss an den KOE für den Neubau Feuerwache III Dierkow							
	12601.78440000 Investitionszuschuss an den KOE Neubau Feuerwache III Dierkow	0,00	1.539.000,00	1.539.000,00	1.539.000,00	0,00	0,00	0,00
	3712601202000299 Fachplaner Ausstattung Neubau Feuerwache III							
	12601.78440000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	17.572,80	-17.572,80	0,00	0,00
	12601.78571000 Fachplaner Ausstattung Neubau FW III	350.000,00	0,00	350.000,00	0,00	350.000,00	0,00	332.427,20
	3712601999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12601.78572000 Geräte und Maschinen	20.000,00	12.609,18	32.609,18	13.422,71	19.186,47	25.998,76	906,96
	12601.78572000 Möbel	1.400,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	1.465,03	0,00
	12601.78572000 Gebrauchsgegenstände	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	95,19	0,00
	12601.78572000 Dienst- und -Schutzkleidung	250.000,00	68.894,60	318.894,60	170.069,85	148.824,75	182.138,60	55.000,00
	12601.78572000 Werkstättenbedarf	700,00	1.646,96	2.346,96	1.356,60	990,36	2.373,88	0,00
	12601.78572000 IUK - Bedarf	3.500,00	0,00	3.500,00	770,06	2.729,94	7.908,60	363,90
	12601.78572000 Lehr- und Unterrichtsmaterial, Vorbereitungsmaterial Lehrer	700,00	0,00	700,00	309,28	390,72	0,00	0,00
	12601.78572000 orthopädische Arbeitsschutzschuhe	3.500,00	4.055,15	7.555,15	2.399,31	5.155,84	3.944,85	0,00
	3712603201800199 Einrichtung der Ausbildungsstätte für Brandmeisteranwärter							
	12603.78560000 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.391,90	0,00
	12603.78560000 Maschinen und technische Anlagen	0,00	11.903,34	11.903,34	13.033,84	-1.130,50	0,00	0,00
	12603.78560000 geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Fahrzeuge, Maschinen u. techn. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00
	12603.78571000 Einrichtung der Umkleieräume/Wäschelager	0,00	15.017,06	15.017,06	1.630,30	13.386,76	0,00	3.126,20
	12603.78571000 Büromöbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.613,75	0,00
	12603.78571000 Küchen- und Sozialtrakte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.353,60	0,00
	12603.78571000 Atemschutz- und Übungsstrecke	10.500,00	20.134,99	30.634,99	0,00	30.634,99	664,02	6.553,02
	12603.78571000 Übungsgerätschaften	20.000,00	2.899,77	22.899,77	18.777,27	4.122,50	26.569,85	13.672,23
	12603.78571000 Beschaffung von CSA Übungsanzügen	8.800,00	0,00	8.800,00	11.258,96	-2.458,96	1.386,35	0,00
	12603.78571000 Netzwerk für Schulbetrieb	0,00	8.780,63	8.780,63	0,00	8.780,63	1.769,05	0,00
	12603.78571000 Sportgeräte	0,00	2.519,36	2.519,36	0,00	2.519,36	0,00	0,00
	12603.78571000 Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	4.456,64	-4.456,64	932,04	0,00
	12603.78571000 Hardware und EDV-technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.681,04	0,00
	12603.78571000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	1.445,36	-1.445,36	603,33	0,00
	12603.78572000 GwG	5.000,00	2.063,58	7.063,58	31.145,55	-24.081,97	66.294,98	2.519,36
	3712700201200599 Erwerb von medizinischen Geräten							
	12700.78571000	0,00	49.542,83	49.542,83	0,00	49.542,83	0,00	0,00

verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungssamt verantwortlich: Herr Johann Edlmann							
	in €						
Investitionen unterhalb Wertgrenze							
3712601201200299 Ersatz von Schiffstechnik für das Feuerlöschboot							
12601.78560000	0,00	135.803,37	135.803,37	10.702,28	125.101,09	70.033,15	0,00
12601.78571000 Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	6.004,10	-6.004,10	0,00	0,00
12601.78572000 Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.206,60	-1.206,60	952,00	0,00
3712601201200499 Erwerb Löschfahrzeuge Berufsfeuerwehr							
12601.78560000	0,00	415.885,56	415.885,56	0,00	415.885,56	360.339,62	578.885,56
12601.78560000 Maschinen und techn. Anlagen des Brand,- Hochwasser und Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.794,87	0,00
12601.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,14	0,00
12601.78571000 Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	141.877,81	0,00
12601.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.955,21	0,00
3712601201200699 Spezialgeräte Feuerschutz Ostsee							
12601.78560001 technische Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.555,32	0,00
12601.78571001	0,00	143.137,59	143.137,59	39.031,60	104.105,99	18.096,16	99.683,48
12601.78571001 med. Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	4.000,78	-4.000,78	0,00	0,00
12601.78572001 GWG	0,00	0,00	0,00	421,73	-421,73	3.048,07	0,00
3712601201200899 Ausstattungsgegenstände Verletztenversorgungsteam							
12601.68166201	0,00	0,00	0,00	22.491,00	-22.491,00	0,00	0,00
12601.78571001	0,00	11.306,22	11.306,22	0,00	11.306,22	0,00	27.491,85
12601.78572001 Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	9.603,38	9.603,38	15.908,75	-6.305,37	0,00	0,00
3712601201200999 Erwerb Löschfahrzeuge Freiwillige Feuerwehr							
12601.78560000	0,00	561.311,18	561.311,18	0,00	561.311,18	0,00	784.624,69
12601.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	2.421,43	-2.421,43	0,00	0,00
3712601201300499 Verkauf von Fahrzeugen							
12601.68571000	0,00	0,00	0,00	521,00	-521,00	62.781,00	0,00
3712601201400299 Beschaffung Wechsellader Berufsfeuerwehr							
12601.78560000 Kauf Wechsellader	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	445.659,94	0,00
12601.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28,35	0,00
3712601201400999 Orthopädische Arbeitsschuhe							
12601.78571000 Orthopädische Arbeitsschuhe	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	1.462,42	0,00
3712601201500617 Investitionszuschuss an den KOE für die Sanierung Feuerwache 1							
12601.78440000 Zuschuss an KOE für Sanierung FW 1	0,00	451.984,82	451.984,82	451.984,82	0,00	548.015,18	0,00
3712601201500717 Investitionszuschuss an den KOE für den Neubau Freiwillige Feuerwehr in der Südstadt							
12601.78440000 Zuschuss an KOE für Neubau FFW Südstadt	0,00	720.000,00	720.000,00	89.627,04	630.372,96	0,00	630.372,96
3712601201700199 Erwerb eines Feuerlöschbootes und Austauschmaschinen							
12601.78560000 Erwerb Feuerlöschboot und Austauschmaschinen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	260.760,07	0,00
3712601201700299 Investitionszuschuss an den KOE für die Sanierung Freiwillige Feuerwehr Gehlsdorf							
12601.78131000 geleistete Investitionszuschüsse an KOE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	457.253,11	0,00
3712601201700399 Investitionszuschuss an den KOE für die Erneuerung Toranlage, Ausbau Umkleideräume Freiwillige Feuerwehr Hinrichshagen							
12601.78440000 Investitionszuschuss an den KOE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	293.624,05	0,00
3712601201700499 Investitionszuschuss an den KOE für die Erweiterung der Atemschutz- und Gerätekwerkstatt (Vorreinigung) Feuerwache I Südstadt							
12601.78131000 geleistete Investitionszuschüsse an KOE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.313,89	0,00
12601.78440000 Investitionszuschuss an den KOE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	345.978,18	0,00

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt

verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	3712601201800299 Investitionszuschuss an den KOE für das Gebäude Freiwillige Feuerwehr Groß-Klein							
	12601.78440000 Investitionszuschuss an den KOE FFW Groß-Klein	0,00	314.627,32	314.627,32	0,00	314.627,32	0,00	0,00
	3712700201200199 Handsprechfunkgeräte, Sprechgarnituren, Funkmeldeempfänger							
	12700.78571000	0,00	8.980,87	8.980,87	0,00	8.980,87	15.019,13	0,00
	12700.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	2.835,77	-2.835,77	0,00	0,00
	3712700201200999 Lehrmittel für die Aus- und Weiterbildung							
	12700.78571000	5.000,00	5.341,04	10.341,04	0,00	10.341,04	0,00	0,00
	12700.78571000 medizinische Einrichtungsgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.966,59	0,00
	12700.78571000 Hardware und EVD-technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.498,00	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	429,20	-429,20	621,48	0,00
	3712700201201199 Ausrüstung Sondereinsatzgruppe (SEG)							
	12700.78571000	7.500,00	10.374,09	17.874,09	26.647,67	-8.773,58	15.591,38	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	1.823,05	-1.823,05	0,00	0,00
	3712700201201299 Ausstattungsgegenstände Rettungswachen, NEF-Stützpunkte							
	12700.78571000	3.200,00	1.701,85	4.901,85	0,00	4.901,85	560,06	0,00
	12700.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	12.199,52	-12.199,52	1.738,09	0,00
	12700.78571000 Lagereinrichtung	0,00	0,00	0,00	3.558,10	-3.558,10	0,00	0,00
	3712700201201399 BOS-Digitalfunkgeräte							
	12700.78571000	0,00	16.118,69	16.118,69	7.474,62	8.644,07	0,00	0,00
	12700.78571000 Hardware und EDV-technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.381,31	0,00
	12700.78572000 GwG für BOS-Digitalfunk	0,00	0,00	0,00	5.336,63	-5.336,63	0,00	4.901,61
	3712700201201499 Leitstellenstühle							
	12700.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.525,16	0,00
	3712700201201599 Möbel- PC Arbeitsplätze							
	12700.78571000	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	2.504,48	-2.504,48	0,00	0,00
	3712700201201699 Einzahlungen aus Veräußerungen							
	12700.68571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.667,06	0,00
	3712700201500299 Erwerb von Gasmessgeräten							
	12700.78571000 Prüfstationen	0,00	8.027,02	8.027,02	0,00	8.027,02	0,00	0,00
	3712700999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12700.78572000 Technische Geräte und Anlagen	0,00	1.283,12	1.283,12	261,80	1.021,32	391,80	0,00
	12700.78572000 Geräte und Maschinen	5.000,00	0,00	5.000,00	5.534,06	-534,06	5.526,89	0,00
	12700.78572000 IuK- Bedarf	4.000,00	0,00	4.000,00	1.190,51	2.809,49	8.698,19	288,36
	12700.78572000 Möbel	5.000,00	0,00	5.000,00	5.452,10	-452,10	3.836,61	0,00
	12700.78572000 Dienst- und Schutzkleidung	7.000,00	7.613,08	14.613,08	6.641,48	7.971,60	9.204,98	0,00
	12700.78572000 Werkstättenbedarf	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00
	3712800201500299 Sirenenaufbau							
	12800.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47.500,00	0,00
	12800.78560000 Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	0,00	52.292,64	-52.292,64	0,00	2.239,58
	12800.78560000 geleistete Anzahlungen Sirenenaufbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	191.583,60	0,00
	12800.78571000	0,00	92.932,08	92.932,08	0,00	92.932,08	0,00	38.399,86
	3712800201700199 Erneuerung Messkomponente für Erkundungswagen							

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt

verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	12800.68166201 Einzahlungen vom Land	0,00	0,00	0,00	4.054,94	-4.054,94	0,00	0,00
	12800.78571001 Messkomponenten für Erkundungswagen	0,00	8.109,89	8.109,89	8.109,89	0,00	0,00	0,00
	3712800201800299 Netzersatzanlage mobil 16-20 KVA							
	12800.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	15.000,00	-15.000,00	0,00	0,00
	12800.78560000 mobiler Notstromgenerator	0,00	0,00	0,00	32.552,45	-32.552,45	0,00	0,00
	12800.78571000 Netzersatzanlage mobil 16-20 KVA	0,00	20.111,10	20.111,10	0,00	20.111,10	0,00	0,00
	3712800201800399 Sandsackfüllmaschine							
	12800.78560000 Sandsackfüllmaschine	0,00	9.888,90	9.888,90	9.888,90	0,00	0,00	0,00
	3712800999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12800.78572000 Geräte und Maschinen	500,00	0,00	500,00	1.024,59	-524,59	0,00	0,00
	12800.78572000 Dienst- und Schutzkleidung	500,00	762,12	1.262,12	1.034,80	227,32	1.632,68	0,00
	12800.78572000 Gebrauchsgegenstände	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	1.309,92	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
4020101201900199 Umsetzung Medienentwicklungsplan								
20101.68142001 Sopo aus Inv.zuwendungen vom Land - zweckgebunden		2.442.600,00	0,00	2.442.600,00	5.458,84	2.437.141,16	0,00	0,00
20101.68166201 Anzahlungen auf Inv.zuwendungen vom Land - zweckgebunden		0,00	0,00	0,00	825.828,83	-825.828,83	0,00	0,00
20101.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	328,86
20101.78571000		323.600,00	0,00	323.600,00	0,00	323.600,00	0,00	321.016,68
20101.78571001 Hardware und EDV - zweckgebunden		2.442.600,00	0,00	2.442.600,00	0,00	2.442.600,00	0,00	825.828,83
20101.78572001 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht) - zweckgebunden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.129,98
4020101202000199 Ausstattung Esseneinnahmeräume an diversen Schulen								
20101.78571000 Ausstattung Essensräume		60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00
4020101202000220 Investitionszuwendungen Michaelschule								
20101.68166100		1.500.000,00	0,00	1.500.000,00	0,00	1.500.000,00	0,00	0,00
20101.78440000		1.500.000,00	0,00	1.500.000,00	0,00	1.500.000,00	0,00	0,00
4020101999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
20101.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände		23.800,00	11.610,72	35.410,72	10.259,71	25.151,01	11.444,98	34.143,40
4020101999900114 Hard- und Software, Maschinen und Geräte, Lehrmittel								
20101.78410000 Datenverarbeitungs-Software		3.900,00	0,00	3.900,00	0,00	3.900,00	0,00	0,00
20101.78571000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		5.600,00	23.919,00	29.519,00	3.883,30	25.635,70	7.752,61	15.219,57
20101.78571000 Hardware		0,00	0,00	0,00	3.401,12	-3.401,12	0,00	0,00
20101.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
20101.78572000 GWG - Hardware		19.200,00	1.591,27	20.791,27	896,68	19.894,59	599,76	19.894,59
4021102201900125 Medienentwicklungsplan Grundschule Gehlsdorf								
21102.68142001		0,00	0,00	0,00	3.699,53	-3.699,53	0,00	0,00
21102.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493,29
21102.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
4021103201800101 Ausstattung "Heinrich-Heine-Grundschule" nach Sanierung und Erweiterung								
21103.78571000 Schulmöbel		474.500,00	0,00	474.500,00	0,00	474.500,00	38.239,13	194.001,58
4021103999900101 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21103.78410000 Datenverarbeitungssoftware		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	298,00	169,62
21103.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	275,99
21103.78571000 Schulmöbel		0,00	23.460,87	23.460,87	0,00	23.460,87	0,00	0,00
21103.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	0,00	0,00
21103.78571000 Hardware		70.300,00	0,00	70.300,00	0,00	70.300,00	0,00	0,00
21103.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		3.900,00	41.585,19	45.485,19	2.858,40	42.626,79	1.203,54	242.537,35
21103.78572000 GWG - Hardware		0,00	0,00	0,00	254,39	-254,39	0,00	0,00
4021104201900108 Medienentwicklungsplan Grundschule Rudolf Tarnow								
21104.68142001		0,00	0,00	0,00	4.211,09	-4.211,09	0,00	0,00
21104.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.004,85
21104.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
4021105201900109 Medienentwicklungsplan Grundschule Am Taklerring								
21105.68142001		0,00	0,00	0,00	4.485,14	-4.485,14	0,00	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
21105.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.278,90
21105.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
4021106201900110 Medienentwicklungsplan Grundschule Lütt Matten								
21106.68142001		0,00	0,00	0,00	4.119,74	-4.119,74	0,00	0,00
21106.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	913,50
21106.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
402110699900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21106.78410000 Datenverarbeitungssoftware		700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
21106.78571000 Schulmöbel		6.000,00	3.000,00	9.000,00	0,00	9.000,00	27.188,35	0,00
21106.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	380,80	0,00
21106.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		5.000,00	31.775,00	36.775,00	22.860,14	13.914,86	11.236,97	13.645,00
4021107201900110 Medienentwicklungsplan Grundschule Kleine Birke								
21107.68142001		0,00	0,00	0,00	3.772,61	-3.772,61	0,00	0,00
21107.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	566,37
21107.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
402110799900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21107.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
21107.78571000 Schulmöbel		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.176,00	0,00
21107.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	1.223,32	0,00
21107.78571000 Hardware		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.818,32	0,00
21107.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		3.300,00	51.027,99	54.327,99	1.436,49	52.891,50	3.412,88	0,00
4021108201900111 Medienentwicklungsplan Grundschule Am Mühlenteich								
21108.68142001		0,00	0,00	0,00	4.649,57	-4.649,57	0,00	0,00
21108.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.443,33
21108.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
402110899900111 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21108.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
21108.78571000 Schulmöbel		9.000,00	0,00	9.000,00	2.146,00	6.854,00	3.084,48	0,00
21108.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		3.500,00	0,00	3.500,00	0,00	3.500,00	0,00	0,00
21108.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		24.200,00	6.284,75	30.484,75	29.919,16	565,59	11.260,51	2.075,24
4021109201900112 Medienentwicklungsplan Grundschule Schmarl								
21109.68142001		0,00	0,00	0,00	4.138,01	-4.138,01	0,00	0,00
21109.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	931,77
21109.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
402110999900112 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21109.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		2.700,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00
21109.78571000 Hardware		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.666,37	0,00
21109.78571000 Schulmöbel		3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.020,22	0,00
21109.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		6.500,00	3.176,76	9.676,76	3.701,96	5.974,80	8.285,02	0,00
4021110201900113 Medienentwicklungsplan Grundschule Türmchenschule								

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	21110.68142001	0,00	0,00	0,00	4.119,74	-4.119,74	0,00	0,00
	21110.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	913,50
	21110.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
	4021111201900113 Medienentwicklungsplan Grundschule Nordwindkinner							
	21111.68142001	0,00	0,00	0,00	3.681,26	-3.681,26	0,00	0,00
	21111.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	475,02
	21111.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
	4021112201900116 Medienentwicklungsplan Grundschule Werner Lindemann							
	21112.68142001	0,00	0,00	0,00	3.863,96	-3.863,96	0,00	0,00
	21112.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	657,72
	21112.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
	4021112999900116 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21112.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	1.900,00	0,00	1.900,00	0,00	1.900,00	0,00	1.900,00
	21112.78571000 Schulmöbel	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	4.605,30
	21112.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	0,00	0,00
	21112.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	30.000,00	4.992,54	34.992,54	3.684,93	31.307,61	5.504,94	0,00
	21112.78572000 GWG - Hardware	4.800,00	1.946,84	6.746,84	1.946,84	4.800,00	0,00	4.800,00
	4021113201900116 Medienentwicklungsplan Grundschule Margaretenplatz							
	21113.68142001	0,00	0,00	0,00	4.192,82	-4.192,82	0,00	0,00
	21113.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	986,58
	21113.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
	4021115999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21115.78410000 Datenverarbeitungssoftware	8.200,00	0,00	8.200,00	0,00	8.200,00	192,00	8.200,00
	21115.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	192,00	-192,00	0,00	0,00
	21115.78571000 Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.149,54	0,00
	21115.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	538,00	0,00
	21115.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	11.000,00	7.174,53	18.174,53	8.287,84	9.886,69	4.607,68	5.102,67
	21115.78572000 GWG - Hardware	6.400,00	2.410,94	8.810,94	2.410,94	6.400,00	0,00	6.208,00
	4021116201900120 Medienentwicklungsplan Grundschule John Brinkmann							
	21116.68142001	0,00	0,00	0,00	3.863,96	-3.863,96	0,00	0,00
	21116.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	657,72
	21116.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
	4021117201900121 Medienentwicklungsplan Grundschule Ostseekinder							
	21117.68142001	0,00	0,00	0,00	4.083,20	-4.083,20	0,00	0,00
	21117.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	876,96
	21117.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
	4021118201900124 Medienentwicklungsplan Grundschule An den Weiden							
	21118.68142001	0,00	0,00	0,00	4.138,01	-4.138,01	0,00	0,00
	21118.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	931,77
	21118.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
	4021119201900119 Medienentwicklungsplan Grundschule Alter Markt							

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
21119.68142001		0,00	0,00	0,00	4.284,17	-4.284,17	0,00	0,00
21119.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.077,93
21119.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
4021502201900108 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Nordlicht								
21502.68142001		0,00	0,00	0,00	10.394,30	-10.394,30	0,00	0,00
21502.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.096,20
21502.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.298,10
4021502999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21502.78410000 Datenverarbeitungssoftware		700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	320,02
21502.78571000 Schulmöbel		35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	0,00
21502.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		0,00	0,00	0,00	4.653,35	-4.653,35	0,00	0,00
21502.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		6.900,00	224,91	7.124,91	1.659,97	5.464,94	2.067,84	0,00
21502.78572000 GWG - Hardware		0,00	0,00	0,00	379,98	-379,98	0,00	0,00
4021503201900109 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Störtebecker								
21503.68142001		0,00	0,00	0,00	9.067,02	-9.067,02	0,00	0,00
21503.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	730,80
21503.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.336,22
4021504201900113 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Heinrich Schütz								
21504.68142001		0,00	0,00	0,00	11.455,75	-11.455,75	0,00	0,00
21504.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.516,41
21504.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.939,34
4021505201800124 Ausstattung Fachunterrichtsräume "Otto-Lilienthal"-Schule								
21505.78571000 Schulmöbel		200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00
4021505201900124 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Otto Lilienthal								
21505.68142001		0,00	0,00	0,00	10.412,57	-10.412,57	0,00	0,00
21505.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.114,47
21505.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.298,10
4021506201900112 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Krusenstern								
21506.68142001		0,00	0,00	0,00	9.661,70	-9.661,70	0,00	0,00
21506.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.004,85
21506.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.656,85
4021507201900124 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Baltic								
21507.68142001		0,00	0,00	0,00	10.055,40	-10.055,40	0,00	0,00
21507.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.077,93
21507.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.977,47
4021507999900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21507.78410000 Datenverarbeitungs-Software		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	99,00	0,00
21507.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		2.800,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00
21507.78571000 Schulmöbel		6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	1.051,96	0,00
21507.78572000 GWG - Hardware		8.400,00	860,37	9.260,37	860,37	8.400,00	0,00	8.400,00
21507.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		4.700,00	7.386,49	12.086,49	7.414,49	4.672,00	2.206,26	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	4021702999900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21702.78410000 Datenverarbeitungssoftware	1.100,00	0,00	1.100,00	150,00	950,00	0,00	950,00
	21702.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	698,53	0,00
	21702.78571000 Hardware	0,00	5.240,76	5.240,76	5.240,76	0,00	0,00	0,00
	21702.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.600,00	2.142,49	7.742,49	14.713,30	-6.970,81	10.115,37	0,00
	21702.78572000 GWG - Hardware	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00
	4021704201900113 Medienentwicklungsplan Gymnsium Reutershagen							
	21704.68142001	0,00	0,00	0,00	17.913,01	-17.913,01	0,00	0,00
	21704.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.881,81
	21704.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.031,20
	4021704999900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21704.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
	21704.78571000 Schulmöbel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	21704.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.200,00	0,00	1.200,00	1.142,07	57,93	0,00	0,00
	21704.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.000,00	1.967,07	21.967,07	16.902,25	5.064,82	3.556,78	22.297,18
	21704.78572000 GWG - Hardware	0,00	7.300,65	7.300,65	7.300,65	0,00	0,00	0,00
	4021705999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21705.78410000 Datenverarbeitungssoftware	3.500,00	862,52	4.362,52	862,51	3.500,01	0,00	2.720,38
	21705.78571000 Schulmöbel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	767,55	0,00
	21705.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	55.830,23	0,00
	21705.78571000 Hardware	0,00	10.481,52	10.481,52	10.481,52	0,00	19.916,49	0,00
	21705.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.000,00	13.726,45	23.726,45	6.697,08	17.029,37	1.362,48	0,00
	21705.78572000 GWG - Hardware	7.200,00	0,00	7.200,00	7.730,01	-530,01	0,00	0,00
	4021706201900121 Medienentwicklungsplan Gymnsium Käthe Kollwitz							
	21706.68142001	0,00	0,00	0,00	18.838,34	-18.838,34	0,00	0,00
	21706.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.845,27
	21706.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.993,07
	4021706999900121 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21706.78410000 Datenverarbeitungssoftware	8.400,00	1.638,77	10.038,77	1.638,77	8.400,00	0,00	0,00
	21706.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	0,00	0,00
	21706.78571000 Hardware	0,00	3.493,84	3.493,84	3.493,84	0,00	0,00	10.276,44
	21706.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	30.000,00	2.945,58	32.945,58	10.563,14	22.382,44	15.632,13	22.382,44
	21706.78572000 GWG - Hardware	6.800,00	1.932,56	8.732,56	1.932,56	6.800,00	0,00	9.773,18
	4021802201900108 Medienentwicklungsplan Hundertwasser Gesamtschule							
	21802.68142001	0,00	0,00	0,00	14.396,18	-14.396,18	0,00	0,00
	21802.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.571,22
	21802.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.824,96
	4021802999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21802.78410000 Datenverarbeitungssoftware	3.900,00	0,00	3.900,00	0,00	3.900,00	170,00	0,00
	21802.78571000 Schulmöbel	14.000,00	0,00	14.000,00	4.602,88	9.397,12	5.592,44	9.397,12
	21802.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
21802.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.000,00	3.614,49	23.614,49	11.034,23	12.580,26	2.894,24	12.580,26
21802.78572000	GWG - Hardware	0,00	973,42	973,42	973,42	0,00	0,00	0,00
4021803201900111	Medienentwicklungsplan Schulcampus Evershagen							
21803.68142001		0,00	0,00	0,00	12.824,96	-12.824,96	0,00	0,00
21803.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.824,96
4021803999900111	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21803.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
21803.78571000	Schulmöbel	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	2.042,52	0,00
21803.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	698,53	0,00
21803.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	50.000,00	5.402,80	55.402,80	20.507,50	34.895,30	12.679,72	0,00
4021805201900216	Medienentwicklungsplan Borwinschule							
21805.68142001		0,00	0,00	0,00	18.296,68	-18.296,68	0,00	0,00
21805.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.265,48
21805.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.031,20
4021805999900116	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21805.78410000	Datenverarbeitungssoftware	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
21805.78571000	Schulmöbel	6.000,00	4.892,99	10.892,99	4.750,48	6.142,51	0,00	50.000,00
21805.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	2.886,94	0,00
21805.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	23.100,00	21.012,70	44.112,70	19.966,22	24.146,48	3.831,07	460,51
21805.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	6.395,74	-6.395,74	0,00	0,00
4021806201900119	Medienentwicklungsplan Jenaplanschule							
21806.68142001		0,00	0,00	0,00	17.547,61	-17.547,61	0,00	0,00
21806.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.516,41
21806.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.031,20
4021806999900119	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21806.78410000	Datenverarbeitungssoftware	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	222,79
21806.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	99,00	-99,00	0,00	0,00
21806.78571000	Schulmöbel	5.000,00	0,00	5.000,00	9.978,32	-4.978,32	0,00	0,00
21806.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	8.500,00	0,00	8.500,00	1.496,40	7.003,60	666,00	0,00
21806.78571000	Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.818,32	0,00
21806.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	22.100,00	27.459,74	49.559,74	26.418,89	23.140,85	6.551,79	1.291,02
21806.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	5.948,48	-5.948,48	0,00	0,00
4021807201900117	Medienentwicklungsplan Kooperative Gesamtschule							
21807.68142001		0,00	0,00	0,00	27.321,77	-27.321,77	0,00	0,00
21807.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.878,09
21807.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.443,68
4021807999900117	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21807.78410000	Datenverarbeitungssoftware	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	3.091,62	0,00
21807.78571000	Schulmöbel	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	233.000,00
21807.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000,00	2.714,33	4.714,33	0,00	4.714,33	5.782,46	0,00
21807.78571000	Hardware	0,00	8.734,60	8.734,60	13.005,20	-4.270,60	250,10	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	21807.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	6.000,00	21.176,25	27.176,25	7.106,72	20.069,53	62.153,29	1.287,05
	21807.78572000 GWG - Hardware	3.600,00	1.924,23	5.524,23	1.924,23	3.600,00	0,00	0,00
	4022102201900125 Medienentwicklungsplan Förderschule Heinrich-Hoffmann							
	22102.68142001	0,00	0,00	0,00	3.388,94	-3.388,94	0,00	0,00
	22102.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	182,70
	22102.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
	4022102999900125 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	22102.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00
	22102.78571000 Schulmöbel	0,00	1.180,48	1.180,48	0,00	1.180,48	648,55	0,00
	22102.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	3.000,00	5.036,51	8.036,51	4.155,01	3.881,50	2.215,70	0,00
	22102.78572000 GWG - Hardware	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	210,63	0,00
	4022103201900110 Medienentwicklungsplan Förderschule Warnowschule							
	22103.68142001	0,00	0,00	0,00	4.927,22	-4.927,22	0,00	0,00
	22103.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	438,48
	22103.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.488,74
	4022103999900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	22103.78410000 Datenverarbeitungssoftware	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
	22103.78571000 Schulmöbel	44.000,00	1.949,17	45.949,17	1.949,15	44.000,02	0,00	44.439,60
	22103.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.000,00	961,58	1.961,58	2.035,76	-74,18	1.955,99	0,00
	22103.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.818,32	0,00
	22103.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	6.100,00	61.617,45	67.717,45	36.545,07	31.172,38	699,13	25.336,28
	22103.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	169,58	-169,58	0,00	0,00
	4022104999900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	22104.78410000 Datenverarbeitungssoftware	3.500,00	0,00	3.500,00	946,66	2.553,34	0,00	1.394,50
	22104.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94,50	0,00
	22104.78571000 Schulmöbel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	22104.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.616,60	0,00
	22104.78571000 Hardware	0,00	8.734,60	8.734,60	8.734,60	0,00	8.886,92	0,00
	22104.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	2.100,00	1.108,55	3.208,55	993,82	2.214,73	133.524,13	0,00
	22104.78572000 GWG - Hardware	11.200,00	973,42	12.173,42	973,42	11.200,00	105,91	6.615,71
	4022105201900119 Medienentwicklungsplan Förderschule Küstenschule							
	22105.68142001	0,00	0,00	0,00	5.357,46	-5.357,46	0,00	0,00
	22105.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	548,10
	22105.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.809,36
	4022105999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	22105.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	366,19
	22105.78571000 Schulmöbel	40.000,00	6.834,11	46.834,11	16.311,66	30.522,45	22.629,62	13.364,26
	22105.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	13.430,34	0,00
	22105.78571000 Hardware	0,00	1.207,66	1.207,66	3.441,47	-2.233,81	7.280,42	0,00
	22105.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	22.000,00	4.454,14	26.454,14	15.057,42	11.396,72	28.935,78	5.903,07
	22105.78572000 GWG - Hardware	7.600,00	0,00	7.600,00	169,59	7.430,41	4.688,60	7.430,41

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	4022106201900113 Medienentwicklungsplan Förderschule Am Schwanenteich							
	22106.68142001	0,00	0,00	0,00	5.558,43	-5.558,43	0,00	0,00
	22106.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	749,07
	22106.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.809,36
	4022106999900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	22106.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00
	22106.78571000 Schulmöbel	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00
	22106.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	0,00	0,00
	22106.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.000,00	4.331,10	24.331,10	2.891,88	21.439,22	2.020,62	0,00
	4023103201900108 Medienentwicklungsplan Berufsschule A. Schmorell							
	23103.68142001	0,00	0,00	0,00	19.175,44	-19.175,44	0,00	0,00
	23103.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.502,99
	23103.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.672,45
	4023103999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	23103.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	10.300,00	0,00	10.300,00	419,88	9.880,12	0,00	9.880,12
	23103.78571000 Schulmöbel	17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	17.000,00	736,61	3.798,48
	23103.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.100,00	2.307,91	3.407,91	2.307,90	1.100,01	665,21	0,00
	23103.78571000 Hardware	0,00	30.509,30	30.509,30	5.869,08	24.640,22	0,00	0,00
	23103.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	70.100,00	48.628,75	118.728,75	19.885,01	98.843,74	39.346,73	4.122,64
	23103.78572000 GWG - Hardware	7.200,00	5.721,52	12.921,52	24.763,90	-11.842,38	2.534,70	0,00
	4023104201900124 Medienentwicklungsplan Berufsschule Dienstleistung u. Gewerbe							
	23104.68142001	0,00	0,00	0,00	18.627,34	-18.627,34	0,00	0,00
	23104.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.954,89
	23104.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.672,45
	4023104999900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	23104.78410000 Datenverarbeitungssoftware	12.100,00	431,26	12.531,26	431,26	12.100,00	0,00	601,59
	23104.78571000 Schulmöbel	5.000,00	0,00	5.000,00	22.346,04	-17.346,04	518,34	0,00
	23104.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	15.000,00	1.153,95	16.153,95	1.153,95	15.000,00	9.747,90	0,00
	23104.78571000 Hardware	0,00	15.722,28	15.722,28	17.085,23	-1.362,95	1.457,75	7.215,20
	23104.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	50.000,00	2.826,82	52.826,82	21.104,20	31.722,62	12.946,24	2.957,87
	23104.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	2.920,26	-2.920,26	0,00	0,00
	4023106201900112 Medienentwicklungsplan Berufsschule Wirtschaft							
	23106.68142001	0,00	0,00	0,00	13.647,11	-13.647,11	0,00	0,00
	23106.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	822,15
	23106.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.824,96
	4023106999900112 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	23106.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	12.937,68	12.937,68	12.937,68	0,00	8.924,44	0,00
	23106.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	16.600,00	0,00	16.600,00	950,00	15.650,00	0,00	15.650,00
	23106.78560000 Betriebstechnik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	178,50	0,00
	23106.78571000 Schulmöbel	15.000,00	3.451,00	18.451,00	3.451,00	15.000,00	0,00	0,00
	23106.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	4.500,00	5.036,63	9.536,63	2.747,36	6.789,27	2.948,11	0,00

verantwortlich: Frau Elke Watzema

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
23106.78571000	Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.976,74	0,00
23106.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	50.000,00	22.608,37	72.608,37	31.410,93	41.197,44	7.712,62	7.327,84
23106.78572000	GWG - Hardware	0,00	2.920,26	2.920,26	0,00	2.920,26	0,00	0,00
4023108201300113	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- und Unterrichtsmittel							
23108.78410000	Datenverarbeitungssoftware	58.000,00	0,00	58.000,00	1.386,20	56.613,80	0,00	56.613,80
23108.78560000	Betriebstechnik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.517,36	0,00
23108.78571000	Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	8.168,72	-8.168,72	52.549,86	350.000,00
23108.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	7.000,00	46.062,35	53.062,35	47.083,84	5.978,51	0,00	5.848,85
23108.78571000	Hardware und EDV-technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.213,98	0,00
23108.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.100,00	4.989,35	25.089,35	11.981,71	13.107,64	165.193,80	1.048,98
23108.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	2.240,95	-2.240,95	0,00	68.059,05
4024300201800115	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
24300.78410000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.148,40
24300.78571000	Hardware	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	29.887,10
24300.78571000	Schuleinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.563,26	0,00
24300.78571000	Sonstige Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.306,70	0,00
24300.78572000	GWG-Hardware	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	823,14	230,84
24300.78572000	Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.000,00	0,00	10.000,00	860,61	9.139,39	4.137,63	101.270,32
4042401201400199	Ersatzbeschaffung von Sportgeräten							
42401.78560000	Betriebstechnik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.107,92	0,00
42401.78571000	Sportgeräte	66.100,00	129.946,71	196.046,71	36.964,99	159.081,72	88.133,57	152.569,98
42401.78571000	Hardware und EDV-technische Ausstattung	8.000,00	0,00	8.000,00	2.872,75	5.127,25	0,00	5.127,25
42401.78572000	GWG	0,00	6.662,68	6.662,68	14.585,75	-7.923,07	597,87	0,00
4042401201400299	technische Ausstattung für Sporthallen/-Sportanlagenpflege							
42401.78560000	Fahrzeuge	200.000,00	84.000,00	284.000,00	12.131,96	271.868,04	558,00	208.453,94
42401.78560000	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	0,00	8.317,01	-8.317,01	10.269,47	0,00
42401.78571000	sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	131.200,00	10.000,00	141.200,00	27.296,05	113.903,95	28.184,44	43.000,00
4042401202000221	Ausstattung Sportgeräte Sanierung SpH H.-Tessenow-Str. 47a							
42401.78571000	Sportgeräte	0,00	0,00	0,00	2.332,63	-2.332,63	0,00	0,00
4042401999900099	Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)							
42401.78572000		63.000,00	5.464,14	68.464,14	46.685,48	21.778,66	36.106,15	27.061,61
4042402202000221	<							

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	402010120138899 Hard- und Software, Vernetzung							
	20101.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.653,68	0,00
	4020101999900214 Fahrzeuge							
	20101.78560000 Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	2.422,62	-2.422,62	0,00	0,00
	4021102999900125 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21102.78410000 Datenverarbeitungssoftware	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
	21102.78571000 Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.916,69	0,00
	21102.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.075,01	0,00
	21102.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.531,85	0,00
	21102.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	8.700,00	6.697,48	15.397,48	6.232,98	9.164,50	3.909,42	0,00
	21102.78572000 GWG - Hardware	0,00	5.914,30	5.914,30	5.914,30	0,00	0,00	0,00
	4021103201900101 Medienentwicklungsplan Grundschule Heinrich Heine							
	21103.68142001	0,00	0,00	0,00	3.736,07	-3.736,07	0,00	0,00
	21103.78410000	0,00	0,00	0,00	2.583,32	-2.583,32	0,00	0,00
	21103.78410001	0,00	0,00	0,00	2.959,89	-2.959,89	0,00	529,83
	21103.78571001	0,00	0,00	0,00	34.874,24	-34.874,24	0,00	2.897,68
	21103.78572001	0,00	0,00	0,00	66.752,89	-66.752,89	0,00	3.206,24
	4021104999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21104.78410000 Datenverarbeitungssoftware	1.200,00	86,25	1.286,25	86,25	1.200,00	0,00	1.200,00
	21104.78571000 Schulmöbel	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	1.141,21	0,00
	21104.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.872,65	0,00
	21104.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	9.900,00	1.925,59	11.825,59	1.775,33	10.050,26	3.513,70	341,04
	21104.78572000 GWG - Hardware	0,00	591,43	591,43	591,43	0,00	0,00	0,00
	4021105999900109 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21105.78410000 Datenverarbeitungssoftware	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
	21105.78571000 Schulmöbel	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	736,61	0,00
	21105.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000,00	1.153,95	3.153,95	1.153,95	2.000,00	0,00	0,00
	21105.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	6.700,00	22.150,64	28.850,64	2.005,72	26.844,92	4.322,42	0,00
	4021110999900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21110.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	700,00	0,00	700,00	252,49	447,51	0,00	447,51
	21110.78571000 Schulmöbel	1.000,00	1.055,53	2.055,53	0,00	2.055,53	574,77	0,00
	21110.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	0,00	0,00
	21110.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	6.200,00	7.178,57	13.378,57	5.974,19	7.404,38	1.311,56	0,00
	21110.78572000 GWG - Hardware	0,00	537,88	537,88	537,88	0,00	0,00	0,00
	4021111999900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21111.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
	21111.78571000 Schulmöbel	1.800,00	7.181,51	8.981,51	0,00	8.981,51	0,00	0,00
	21111.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	3.985,61	0,00
	21111.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	728,04	0,00
	21111.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.400,00	940,75	6.340,75	1.839,48	4.501,27	1.080,97	5.268,56
	4021113999900116 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
21113.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00
21113.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
21113.78571000	Schulmöbel	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	761,60	0,00
21113.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	6.000,00	2.354,25	8.354,25	4.702,42	3.651,83	1.175,24	2.331,60
4021114201900117	Medienentwicklungsplan Grundschule "Juri Gagarin"							
21114.68142001	Sopo aus Inv.zuwendungen vom Land - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	3.809,15	-3.809,15	0,00	0,00
21114.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	602,91
21114.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
4021114999900117	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21114.78410000	Datenverarbeitungssoftware	4.900,00	0,00	4.900,00	179,00	4.721,00	0,00	4.721,00
21114.78571000	Schulmöbel	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	2.964,29	0,00
21114.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.000,00	1.153,95	2.153,95	2.226,95	-73,00	1.094,80	0,00
21114.78571000	Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.333,18	0,00
21114.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	2.100,00	8.027,07	10.127,07	7.753,61	2.373,46	12.516,29	0,00
21114.78572000	GWG - Hardware	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00
4021115201900119	Medienentwicklungsplan Grundschule St. Georg							
21115.68142001		0,00	0,00	0,00	3.991,85	-3.991,85	0,00	0,00
21115.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	785,61
21115.78572001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.206,24
4021116999900120	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21116.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
21116.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000,00	1.153,95	3.153,95	1.153,95	2.000,00	599,76	0,00
21116.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.000,00	2.845,42	7.845,42	2.180,28	5.665,14	1.642,20	0,00
4021117999900121	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21117.78410000	Datenverarbeitungssoftware	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	179,00	1.000,00
21117.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.000,00	4.265,23	9.265,23	4.571,70	4.693,53	5.609,66	0,00
4021118999900124	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21118.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
21118.78571000	Schulmöbel	3.000,00	1.796,30	4.796,30	1.073,00	3.723,30	593,81	3.296,30
21118.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.800,00	1.153,95	4.953,95	1.153,95	3.800,00	3.882,68	0,00
21118.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.000,00	5.462,23	15.462,23	8.473,55	6.988,68	5.901,15	0,00
21118.78572000	GWG - Hardware	0,00	232,05	232,05	232,05	0,00	0,00	0,00
4021119999900119	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21119.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00
21119.78571000	Schulmöbel	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	3.130,89	0,00
21119.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	0,00	0,00
21119.78572000	Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.000,00	4.151,78	9.151,78	3.486,61	5.665,17	3.534,23	0,00
21119.78572000	GWG - Hardware	4.800,00	2.652,51	7.452,51	2.642,99	4.809,52	0,00	4.800,00
4021503999900109	Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
21503.78410000	Datenverarbeitungssoftware	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	21503.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.400,00	1.249,70	6.649,70	5.690,55	959,15	6.186,63	0,00
	21503.78572000 GWG - Hardware	0,00	973,42	973,42	973,42	0,00	0,00	0,00
	4021504999900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21504.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
	21504.78571000 Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	611,66	0,00
	21504.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	5.900,00	1.153,95	7.053,95	1.153,95	5.900,00	0,00	0,00
	21504.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	1.900,00	13.567,73	15.467,73	2.882,43	12.585,30	1.703,03	0,00
	21504.78572000 GWG - Hardware	0,00	330,82	330,82	330,82	0,00	0,00	0,00
	4021505999900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21505.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	615,20
	21505.78571000 Schulmöbel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	21505.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	3.700,00	2.347,04	6.047,04	2.596,60	3.450,44	1.763,76	0,00
	21505.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	84,80	-84,80	0,00	0,00
	4021506999900112 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21506.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00
	21506.78571000 Schulmöbel	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	685,44	0,00
	21506.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.153,95	1.153,95	1.153,95	0,00	2.245,95	0,00
	21506.78571000 Hardware	0,00	1.301,86	1.301,86	1.301,86	0,00	0,00	0,00
	21506.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	5.000,00	2.207,48	7.207,48	4.878,91	2.328,57	9.973,48	0,00
	21506.78572000 GWG - Hardware	2.400,00	0,00	2.400,00	84,80	2.315,20	0,00	2.315,20
	4021702201900110 Medienentwicklungsplan Erasmus-Gymnasium							
	21702.68142001	0,00	0,00	0,00	17.044,29	-17.044,29	0,00	0,00
	21702.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.333,71
	21702.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.710,58
	4021703201900119 Medienentwicklungsplan Abendgymnasium							
	21703.68142001	0,00	0,00	0,00	6.227,98	-6.227,98	0,00	0,00
	21703.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	456,75
	21703.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.771,23
	4021703999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21703.78410000 Datenverarbeitungssoftware	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00
	21703.78571000 Schulmöbel	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
	21703.78571000 Hardware	0,00	3.493,84	3.493,84	3.493,84	0,00	0,00	0,00
	21703.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	4.900,00	4.776,66	9.676,66	5.635,86	4.040,80	952,33	3.827,16
	4021705201900119 Medienentwicklungsplan Innerstädtisches Gymnasium							
	21705.68142001	0,00	0,00	0,00	18.296,68	-18.296,68	0,00	0,00
	21705.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.265,48
	21705.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.031,20
	4021805201900116 Projekt "Digitale Schule"							
	21805.68142001 Sonderposten aus Inv.zuwendungen vom Land - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.173,83	0,00
	21805.78571001 Hardware und EDV - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.124,20	0,00
	21805.78572001 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht) - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.049,64	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	4022104201800110 Ausstattung "Förderzentrum an der Danziger Straße" nach Bezug d. sanierten Gebäudes M.-Gorki-Str.							
	22104.78571000 Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.178,36	0,00
	4022104201900110 Medienentwicklungsplan GodeWind Schule							
	22104.68142001	0,00	0,00	0,00	5.769,43	-5.769,43	0,00	0,00
	22104.78410001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	639,45
	22104.78572001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.129,98
	4022107999900117 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	22107.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00
	22107.78571000 Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	2.483,28	-2.483,28	6.197,52	0,00
	22107.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	3.077,47	3.077,47	3.078,47	-1,00	0,00	0,00
	22107.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	523,60	0,00
	22107.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.300,00	400,00	10.700,00	4.451,71	6.248,29	2.756,78	0,00
	22107.78572000 GWG - Hardware	1.200,00	1.607,10	2.807,10	1.691,90	1.115,20	0,00	1.115,20
	4023104201700124 Ausstattung Fachunterrichtsräume Berufsvorbereitendes Jahr Ausländer							
	23104.68142001 Zuweisungen vom Land zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	62.837,72	-62.837,72	0,00	0,00
	23104.78571001 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.850,56	0,00
	23104.78571001 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.850,56	0,00
	4042401201700121 Ausstattung Umkleidebereich nach Neubau Funktionsgebäude Butzekstraße							
	42401.78571000 Ausstattung Umkleidebereich/ Mobiliar	0,00	1.270,83	1.270,83	0,00	1.270,83	0,00	0,00
	4042401201700199 Software für Zutrittsysteme in Sportstätten							
	42401.78410000 Software für Zutrittsysteme	0,00	5.000,00	5.000,00	2.107,65	2.892,35	0,00	0,00
	4042401201700214 Erstausrüstung Umkleidebereich Laufhalle nach Abschluss 3. BA							
	42401.78571000 Sportgeräte für Laufhalle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.285,54	0,00
	42401.78572000 Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.184,08	0,00
	4042401201700421 Erstausrüstung Ersatzneubau Sportplatz Butzekstraße							
	42401.78571000 Sportgeräte	0,00	6.345,12	6.345,12	3.729,08	2.616,04	0,00	0,00
	4042401201700608 Erstausrüstung Ersatzneubau Sporthalle Möllner Straße 8/ Sportgeräte							
	42401.78571000 Sportgeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	679,74	0,00
	4042401201900114 Ausstattung Krafraum Komplexhalle mit Sportgeräten für den Leistungssport							
	42401.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom Land - zweckgebunden	200.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00
	42401.78410001	0,00	0,00	0,00	3.101,28	-3.101,28	0,00	0,00
	42401.78571001 Auszahlungen für bewegliche Sachen über 800 EUR - zweckgebunden	200.000,00	0,00	200.000,00	195.859,96	4.140,04	0,00	0,00
	42401.78571001	0,00	0,00	0,00	3.757,14	-3.757,14	0,00	0,00
	4042401202000410 Ausstattung Schulsportanlage Kopenhagener Str. nach Neubau (10% Eigenanteil)							
	42401.78571000 Sportgeräte	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00
	4042401202000508 Ausstattung Funktionsgebäude Sternberger Str. nach Neubau (10% Eigenanteil)							
	42401.78571000 Sportgeräte	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	4042401202000610 Sportgeräte Hockeyplatz Danziger Str.							
	42401.78571000 Sportgeräte	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00

Teilhaushalt 41 Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt
verantwortlich:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	4042102201600199 Zuschüsse an kleine Sportvereine - Sportgeräte, Ausstattung							
	42102.78440000 Zuschüsse an kleine Sportvereine	0,00	0,00	0,00	12.588,00	-12.588,00	9.600,00	0,00

Teilhaushalt 42 Stadtbibliothek
 verantwortlich: Frau Martina Baade

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	4227201201388899 Hard- und Software, Vernetzung							
	27201.78410000 Datenverarbeitung Software	0,00	0,00	0,00	1.287,60	-1.287,60	0,00	0,00
	27201.78571000 WLAN Internetanbindung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.306,99	0,00
	27201.78571000 Hardware	8.000,00	0,00	8.000,00	5.364,26	2.635,74	17.053,30	1.557,81
	27201.78572000 GWG - Hardware	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00
	4227201201400119 Erwerb Gebäudeausstattung							
	27201.78571000 Möbel für den Ausleihbereich	0,00	0,00	0,00	1.148,95	-1.148,95	15.351,09	0,00
	27201.78572000 GWG unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	1.047,88	-1.047,88	795,41	0,00
	4227201201800119 Mobiliar und Einrichtung							
	27201.78571000 Möbel	7.500,00	0,00	7.500,00	5.650,42	1.849,58	8.677,22	0,00
	27201.78572000 GWG - Möbel	0,00	1.785,06	1.785,06	2.714,78	-929,72	2.446,01	0,00
	4227201201800219 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung							
	27201.78571000 Infofernseher	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	918,00	0,00
	27201.78571000 sonstige Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	541,00	0,00
	4227201201800319 Projektförderung - Ankauf von Technik u. Möbeln							
	27201.68166201 Anzahlung auf Investitionszuwendungen vom Land-zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.125,00	0,00
	27201.78571001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.250,00	0,00
	4227201999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)							
	27201.78572000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	403,99	0,00
	27201.78572000 Mobiliar und Einrichtung	0,00	0,00	0,00	1.219,26	-1.219,26	369,00	0,00

Teilhaushalt 43 Volkshochschule
verantwortlich: Frau Dr. Marion Vogel

Investitionsübersicht							
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6
		in €					
	4327101201388899 Hard- und Software, Vernetzung						
	27101.78410000 Lizenzerweiterung KuferSQL	5.000,00	3.727,55	8.727,55	892,50	7.835,05	5.000,00
	27101.78430000 Standardsoftware	4.100,00	6.200,00	10.300,00	0,00	10.300,00	0,00
	27101.78571000 Hardware- und EDV-Ausstattung	47.500,00	11.981,83	59.481,83	16.329,32	43.152,51	5.094,72
	27101.78572000 GWG - Hardware	1.200,00	0,00	1.200,00	16.881,48	-15.681,48	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6
		in €					
	Investitionen unterhalb Wertgrenze						
	4327101201800199 Mobiliar und Einrichtungen						
	27101.78571000 Schuleinrichtung	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
	27101.78571000 Möbel	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
	27101.78572000 GWG - Möbel	1.500,00	1.000,00	2.500,00	3.694,92	-1.194,92	0,00
	4327101201800299 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung						
	27101.78571000 Sonstige Geschäftsausstattung	1.000,00	0,00	1.000,00	2.529,96	-1.529,96	0,00
	4327101999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)						
	27101.78572000 Ausstattung, Möbel, Unterrichtsmittel, Maschinen/Geräte	2.100,00	2.725,65	4.825,65	2.130,19	2.695,46	0,00

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
4426301201400119 Beschaffung Musikinstrumente								
26301.68571000 Einzahlung aus Verkauf von Musikinstrumenten über 410 €		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00
26301.78571000 Flügel/ Cembali		32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	32.000,00
26301.78571000 Violoncelli		0,00	2.710,40	2.710,40	2.710,40	0,00	12.276,00	0,00
26301.78571000 Trompeten		0,00	0,00	0,00	1.800,00	-1.800,00	0,00	0,00
26301.78571000 Querflöten		2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	2.498,00	0,00
26301.78571000 Saxophone		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.775,00	0,00
26301.78571000 Klarinetten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.630,00	0,00
26301.78571000 Drumset (Schlagwerk)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	999,00	0,00
26301.78571000 Oboen/ Englisch Horn		4.300,00	4.850,00	9.150,00	4.850,00	4.300,00	11.740,00	11.676,40
26301.78571000 Fagottinos/ Fagott		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	4.814,00
26301.78571000 Hörner		6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	8.624,66	0,00
26301.78571000 Klaviere/ E-Pianos		0,00	6.950,10	6.950,10	6.950,10	0,00	0,00	0,00
26301.78571000 Tenorhörner/ Bariton		3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
26301.78571000 Violinen		2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	7.414,00	0,00
26301.78571000 Pauken/ Schlagwerk klassisch		1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00
26301.78571000 Gitarren/ Konzertgitarre		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789,60	0,00
26301.78571000 Viola		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	489,00	0,00
4426301201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
26301.78410000		9.200,00	0,00	9.200,00	5.871,74	3.328,26	0,00	80,85
26301.78410001 Projekt IT-Digitalisierung		0,00	0,00	0,00	3.247,41	-3.247,41	0,00	0,00
26301.78430000 Standardsoftware		5.300,00	0,00	5.300,00	0,00	5.300,00	0,00	25.120,40
26301.78571000 Hardware		18.600,00	2.700,00	21.300,00	6.098,50	15.201,50	8.231,74	16.056,50

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	4426301201800119 Mobiliar und Einrichtungen							
	26301.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	1.071,00	-1.071,00	715,14	0,00
	26301.78572000 GWG - Möbel	1.600,00	1.071,00	2.671,00	0,00	2.671,00	258,76	0,00
	4426301999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht) - Konservatorium							
	26301.78572000 versch. musikschulspezifische Anschaffungen	2.000,00	310,00	2.310,00	2.405,00	-95,00	1.010,98	0,00
	26301.78572000 GWG - Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	650,00	-650,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 45 Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen
verantwortlich: Frau Dr. Michaela Selling

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	412810099900199 Kunst im öffentlichen Raum entspr. BS-Beschluss 962/36/1996							
	28100.68167100 Anzahlung auf Invest.Zuw. vom priv. Bereich-priv. UN	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.330,00	0,00
	28100.78550000	51.100,00	77.021,81	128.121,81	0,00	128.121,81	0,00	0,00
	28100.78550000	0,00	0,00	0,00	47.676,50	-47.676,50	42.000,00	1.469,14
	28100.78550000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00
	4525101201400519 Ankauf von Kunstwerken für museale Sammlung							
	25101.78550000 Gemälde	10.000,00	0,00	10.000,00	603,00	9.397,00	1.500,00	0,00
	25101.78550000 Sonstige Kunstgegenstände	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	498,00	0,00
	25101.78550000 Sammlungen	0,00	21.099,00	21.099,00	54.249,00	-33.150,00	0,00	0,00
	4525101201500519 Geschäfts- und Betriebsausstattung							
	25101.78571000 Geschäfts- und Betriebsausstattung	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	25101.78572000 GWG - Geschäfts- und Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.455,23	0,00
	4525101201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	25101.68166201	0,00	0,00	0,00	48.000,00	-48.000,00	0,00	0,00
	25101.78410000 Software	42.500,00	0,00	42.500,00	0,00	42.500,00	0,00	48.653,17
	25101.78571000 Hardware	2.200,00	2.163,42	4.363,42	4.966,41	-602,99	2.979,76	0,00
	25101.78571000 Medientechnik 800 Jahre Rostock	0,00	0,00	0,00	15.600,84	-15.600,84	0,00	0,00
	4525101201900119 Beleuchtung der Ausstellungsflächen im kulturhistorischen Museum							
	25101.68142000	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
	25101.78560000 Betriebsvorrichtungen - zweckgebunden	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00
	25101.78560001 geleistete Anzahlung auf Beleuchtungsmittel im KHM	0,00	0,00	0,00	45.401,67	-45.401,67	0,00	0,00
	4525101201900219 Dauer-Ausstellung Stadtgeschichte							
	25101.78550000 Sonstige Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	2.160,00	-2.160,00	0,00	0,00
	25101.78571000	300.000,00	250.000,00	550.000,00	9.902,24	540.097,76	0,00	481.890,08
	25101.78571000 geleistete Anzahlung auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	56.047,68	-56.047,68	0,00	0,00
	4525101202000119 Fahrzeuge							
	25101.78560000 Fahrzeug für Kunsttransporte	35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00
	4528100202000120 Sanierung Brinkmannbrunnen							
	28100.78550000	140.100,00	0,00	140.100,00	2.000,00	138.100,00	0,00	138.000,00
	4528100202000219 Investitionszuschuss an Förderverein Petrikirche Rostock e.V.							
	28100.78440000	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	4128100201400116 Grundsanierung Matrosendenkmal							
	28100.78550000 Grundsanierung	0,00	412.702,11	412.702,11	0,00	412.702,11	0,00	302.890,69
	28100.78550000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau - Kunstgegenstände und Denkmäler	0,00	0,00	0,00	109.811,42	-109.811,42	95.934,00	5.057,55
	28100.78550000 OE 66	0,00	2.315.300,00	2.315.300,00	0,00	2.315.300,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 45 Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen

verantwortlich: Frau Dr. Michaela Selling

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	28100.78550000 OE 67	0,00	230.000,00	230.000,00	0,00	230.000,00	0,00	0,00
	28100.78550000 OE 73	0,00	15.800,00	15.800,00	0,00	15.800,00	0,00	0,00
	28100.78550000 OE 83	0,00	63.900,00	63.900,00	0,00	63.900,00	0,00	0,00
	4525101201200119 Beschaffung Depotmöbel Kulturhistorisches Museum und Wasserturm							
	25101.78572000 Möbel unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258,76	0,00
	4525101201400119 Neugestaltung Kassen-/Shop- /Eingangsbereich							
	25101.78571000 Ausstattung über 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.883,06	0,00
	4525101201700119 Informationssystem/ Pylone							
	25101.78532000 Informationssystem/ Pylone	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.729,66	0,00
	4525101201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	25101.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	3.426,44	0,00
	25101.78572000 GWG Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	1.588,28	-1.588,28	6.747,16	0,00
	4525101201800319 Erhaltung Museumsschiff							
	25101.78550000 Sanierung Hebeschiff "1. Mai"	0,00	345.509,35	345.509,35	0,00	345.509,35	0,00	0,00
	25101.78550000 geleistete Anzahlung für Kunstgegenstände und Denkmäler	0,00	111.476,27	111.476,27	459.385,67	-347.909,40	143.014,38	0,00
	4525101201900312 Traditionsschiff							
	25101.78110000 geleistete Invest.Zuschüsse Traditionsschiff	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	0,00
	25101.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände Traditionsschiff	0,00	0,00	0,00	451.787,00	-451.787,00	3.213,00	495.000,00
	4525101999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	25101.78572000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	256,34	0,00
	4525102201200413 Ankauf von Kunstwerken von Kunstpreisinominierten							
	25102.78550000 Ankauf von Kunstwerken von Kunstpreisinominierten	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	25102.78550000	0,00	0,00	0,00	5.000,00	-5.000,00	5.000,00	0,00
	4525102201300213 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	25102.78572000 Werkzeuge	0,00	0,00	0,00	339,90	-339,90	0,00	0,00
	4525102201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	25102.78571000 Ersatzbeschaffung PC, Monitore	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.104,82	0,00
	25102.78572000 GWG Hard- und Software	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00
	4525102201700213 Schaudapot							
	25102.78571000 Mobiliar und Einrichtung	0,00	22.207,44	22.207,44	0,00	22.207,44	0,00	0,00
	25102.78571000 Multimediale Ausstattung für Besucher	0,00	4.179,05	4.179,05	4.179,05	0,00	0,00	0,00
	25102.78571000 Ausstellung	0,00	0,00	0,00	22.207,44	-22.207,44	156.432,82	0,00
	4525102201800199 Informationssystem							
	25102.78532000 Informationssystem/Pylone	0,00	10.262,04	10.262,04	10.262,04	0,00	0,00	0,00
	4525102201900113 Kunst im öffentlichen Raum							
	25102.68167100 Anzahlg.(Vers.Leistg.) für Neuherstellung der Außenskulptur "Großer Srehender"	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.670,00	0,00
	25102.78550000	0,00	22.295,00	22.295,00	22.139,00	156,00	3.375,00	0,00
	4528100201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	28100.78571000 Hardware	9.900,00	5.993,06	15.893,06	6.960,00	8.933,06	0,00	3.269,41
	28100.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	5.663,65	-5.663,65	0,00	0,00
	4528100201800108 Restaurierung der Brunnen "Leben am Wasser"							
	28100.78550000	0,00	0,00	0,00	8.474,82	-8.474,82	6.075,31	0,00

Teilhaushalt 45 Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen

verantwortlich: Frau Dr. Michaela Selling

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	4528100201900112 Restaurierung der Skulpturengruppe "Heimkehr des Seemanns"							
	28100.78550000	0,00	57.466,07	57.466,07	0,00	57.466,07	15.533,93	57.466,07
	4528100201900219 Neuausstattung der Freilichtspielstätte Compagnie de Comedie							
	28100.78190000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.725,00	0,00
	4552300201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	52300.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	266,22	-266,22	0,00	0,00
	52300.78572000 GWG - Hard- und Software	0,00	1.055,10	1.055,10	0,00	1.055,10	0,00	788,88
	4552300201800119 Sanierung Schiff "Undine"							
	52300.78550000 Anlage im Bau, Kunstgegenstände und Denkmäler für Planungskosten	0,00	25.385,01	25.385,01	16.017,42	9.367,59	29.614,99	9.367,59

Teilhaushalt 50 Amt für Jugend, Soziales und Asyl
verantwortlich: Herr Robert Pfeiffer

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	5011150201200524 Mobiliar und Einrichtungen							
	11150.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	98.922,33	0,00
	11150.78572000 GwG - Möbel	215.100,00	2.258,76	217.358,76	4.156,08	213.202,68	81.563,68	213.202,68
	5011150201388899 Hard- und Software, Vernetzung							
	11150.68166201 Umsetzung BTHG - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	64.311,32	-64.311,32	30.032,10	0,00
	11150.78410000 Board Lizenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.757,20	0,00
	11150.78410000 Citix Lizenzen	0,00	0,00	0,00	20.213,00	-20.213,00	0,00	0,00
	11150.78410000 Fortführung KEV (Kita- einrichtungsverwaltung)	50.000,00	9.835,35	59.835,35	10.716,95	49.118,40	21.159,26	0,00
	11150.78410000 Weiterführung OpenProsoz	18.000,00	44.955,39	62.955,39	47.103,87	15.851,52	0,00	0,00
	11150.78410000 Weiterführung Prosoz14+	40.400,00	0,00	40.400,00	0,00	40.400,00	0,00	4.689,30
	11150.78410000 Software MS Office	7.800,00	0,00	7.800,00	4.020,96	3.779,04	0,00	0,00
	11150.78410000 Fachcontolingssoftware Prosoz Kristall	18.000,00	15.000,00	33.000,00	13.601,70	19.398,30	0,00	0,00
	11150.78410001 Prosoz-Modul "Eingliederungshilfe M-V"	0,00	32.826,67	32.826,67	0,00	32.826,67	0,00	89.553,59
	11150.78571000 Hardware für Personalzuführung	0,00	8.525,98	8.525,98	0,00	8.525,98	0,00	0,00
	11150.78571000 Hardware	43.900,00	0,00	43.900,00	0,00	43.900,00	144.971,76	0,00
	11150.78571001 BTHG - Hardware - zweckgebunden	0,00	30.032,10	30.032,10	30.536,42	-504,32	42.562,73	0,00
	11150.78572000 GwG - Hardware	42.100,00	23.441,59	65.541,59	44.805,93	20.735,66	48.908,41	217.429,64
	11150.78572001 BTHG Hardware - GWG - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	7.080,08	-7.080,08	10.948,00	0,00
	5011150202000199 E-Akte							
	11150.78410000	48.400,00	0,00	48.400,00	0,00	48.400,00	0,00	0,00
	5031500999900099 Ausstattung und Betriebsausstattung von Gemeinschaftsunterkünften							
	31500.68142000	95.000,00	0,00	95.000,00	0,00	95.000,00	3.651,26	0,00
	31500.78571000 Mobiliar und Einrichtungen - GU Langenort	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.651,26	0,00
	31500.78572000 GU Satower Straße	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	31500.78572000 GU Langenort	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00

[illegible]

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	615110220138899 Hard- und Software, Vernetzung							
	51102.78410000 Erweiterung AutoCad/StadtCad	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	0,00
	51102.78410000 Spezialsoftware	8.800,00	0,00	8.800,00	7.465,76	1.334,24	0,00	0,00
	51102.78571000 Ersatz - Hardware	0,00	4.367,70	4.367,70	18.780,40	-14.412,70	18.914,66	0,00
	51102.78572000 GWG - Hardware	6.900,00	0,00	6.900,00	209,56	6.690,44	1.799,28	672,90
	6153601202000199 Breitbandversorgung							
	53601.68166201	8.600.000,00	0,00	8.600.000,00	0,00	8.600.000,00	0,00	0,00
	53601.78440001	8.600.000,00	0,00	8.600.000,00	0,00	8.600.000,00	0,00	0,00

[illegible]

Teilhaushalt 62 Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Andreas Adler

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
6211402999900199 Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)								
11402.78511000 Erwerb von Grundstücken- 10% Nebenkosten		6.670.000,00	1.144.467,08	7.814.467,08	4.619.503,31	3.194.963,77	1.788.911,95	2.980.411,00
11402.78511000 Grünland		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.267,00	0,00
11402.78511000 Bauland- Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	167,70	0,00
11402.78521000 Gartenanlagen		0,00	0,00	0,00	262,83	-262,83	0,00	0,00
11402.78531000 Straßen, Wege, Plätze u. Verkehrsanlagen- Grundstücke		0,00	0,00	0,00	336,00	-336,00	0,00	0,00
6211402999900299 Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken und Baulichkeiten								
11402.68800000 Verkauf Grundstücke und Baulichkeiten		21.050.000,00	0,00	21.050.000,00	5.093.769,62	15.956.230,38	17.467.102,80	0,00
6211402999900399 Wahrnehmung gesetzlicher Vorkaufsrechte								
11402.78511000 einschl. 10 % Nebenkosten		250.000,00	634.846,80	884.846,80	234.417,60	650.429,20	20.516,00	342.862,90
6211402999900699 Flächenbereinigung (kurzfristig, Kleinankäufe)								
11402.78511000 einschl. 10 % Nebenkosten		220.000,00	138.114,18	358.114,18	120.233,83	237.880,35	121.115,41	172.250,00
11402.78531000		0,00	0,00	0,00	-1.039,41	1.039,41	824,78	0,00
6211402999900799 Erwerb von Baulichkeiten gemäß. SchuldRAnpG								
11402.78522000		250.000,00	43.500,00	293.500,00	0,00	293.500,00	0,00	1.150,00
11402.78833100		0,00	0,00	0,00	68.100,00	-68.100,00	213.684,96	0,00
6211402999999999 Ersatzbepflanzung Bäume								
11402.78512000		30.000,00	0,00	30.000,00	9.156,45	20.843,55	25.143,97	32.098,25
11402.78532000		0,00	4.400,00	4.400,00	0,00	4.400,00	0,00	0,00
6251108201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
51108.78410000 Anpassung der ALKIS- Verfahrenslösung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.236,00	0,00
51108.78410000 Archikart-Auftragsmanagement		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.760,80	0,00
51108.78410000 Erweiterung Webportale		0,00	0,00	0,00	462,84	-462,84	79.985,85	0,00
51108.78410000 Fachsoftware		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.441,80
51108.78410001 Erweiterung zweckgebundener Software		0,00	0,00	0,00	9.651,20	-9.651,20	0,00	0,00
51108.78430000		50.300,00	0,00	50.300,00	0,00	50.300,00	0,00	11.993,33
51108.78571000 Ersatz von Hardware im Amt		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.048,78	0,00
51108.78571000 PC- Arbeitsplatz neu		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.665,40	0,00
51108.78572000 GWG - Hardware		28.500,00	0,00	28.500,00	41.850,83	-13.350,83	4.566,04	12.400,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	6211402201400113 Ersatzbeschaffung von Büroausstattung							
	11402.78572000 unter Wertgrenze 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91,19	0,00
	6211402999900499 Flächenmanagement							
	11402.78511000 einschl. 10% Nebenkosten	0,00	93.270,00	93.270,00	18.058,59	75.211,41	317.770,00	15.672,49
	11402.78511000 Auszahlungen für den Erwerb unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	61,52	-61,52	2.275,00	0,00

Teilhaushalt 62 Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt

verantwortlich: Herr Andreas Adler

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
11402.78511000		0,00	0,00	0,00	0,16	-0,16	0,00	0,00
11402.78531000		0,00	0,00	0,00	1,99	-1,99	0,00	0,00
6251108201700199 Ersatzbeschaffung Vermessungstechnik								
51108.78560000 Betriebstechnik		11.000,00	0,00	11.000,00	5.720,98	5.279,02	36.681,75	0,00
6251108999000099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
51108.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen		1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen
 verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
6654101201200914 Straßenerneuerung Klinikum Schillingallee								
54101.78532001 Erweiterung Klinikum Schillingallee		-350.000,00	925.143,25	575.143,25	323.633,58	251.509,67	17.595,03	251.509,67
54101.78942001 Rückzahlung Straßenausbaubeiträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.766,27	0,00
6654101201201401 Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet "Seebad Warnemünde"								
54101.68266100		26.556,09	0,00	26.556,09	26.556,09	0,00	0,00	0,00
54101.68266200		0,00	0,00	0,00	153.005,00	-153.005,00	0,00	0,00
54101.68266400 Kostenerstattungen vom WWAV		387.940,00	0,00	387.940,00	387.940,00	0,00	0,00	0,00
54101.68267100		11.921,19	0,00	11.921,19	159.663,63	-147.742,44	0,00	0,00
54101.68267100 Kostenerstattungen Telekom u. Eurawasser Nord		170.744,88	0,00	170.744,88	170.744,88	0,00	0,00	0,00
54101.68267900 Straßenbaubeiträge		81.837,84	0,00	81.837,84	160.857,59	-79.019,75	703.222,06	0,00
54101.78144001 Kostenbeteiligung der HRO an Erneuerung Regenentwässerungsanlagen durch den WWAV		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	65.274,92	0,00
54101.78440001		0,00	75.226,82	75.226,82	54.592,82	20.634,00	450.000,00	20.634,00
54101.78532001 Dänische Straße		0,00	137,45	137,45	137,45	0,00	0,00	0,00
54101.78532001 Georginenplatz		0,00	13.294,68	13.294,68	0,00	13.294,68	88.077,19	12.959,52
54101.78532001 Georginenstraße		550.000,00	953.662,11	1.503.662,11	1.090.835,06	412.827,05	150.480,45	531.434,89
54101.78532001 Seestraße		0,00	0,00	0,00	39.413,21	-39.413,21	1.018.023,49	0,00
54101.78532002 Rückzahlung Straßenbaubeiträge		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
54101.78951000		0,00	0,00	0,00	10.056,55	-10.056,55	0,00	0,00
6654101201201811 Erneuerung Mühlenstraße Evershagen								
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.816,80	0,00
6654101201202016 Sanierung / Umgestaltung Ulmenstraße								
54101.68266400 Anzahlung WWAV		300.000,00	0,00	300.000,00	457.604,92	-157.604,92	0,00	0,00
54101.78440000 WWAV		0,00	0,00	0,00	100.000,00	-100.000,00	0,00	4.549,55
54101.78532000		0,00	2.187.127,97	2.187.127,97	664.047,86	1.523.080,11	728.297,60	1.576.135,48
6654101201300120 Ersatzbeschaffung Transporter								
54101.68149000		0,00	0,00	0,00	9.257,38	-9.257,38	0,00	0,00
54101.78560000		0,00	0,00	0,00	63.282,64	-63.282,64	0,00	0,00
54101.78560000		50.000,00	0,00	50.000,00	323,44	49.676,56	0,00	0,00
6654101201300420 Straßenbau Petridamm								
54101.68166200		240.000,00	0,00	240.000,00	648.183,77	-408.183,77	159.569,56	0,00
54101.68266400 WWAV		0,00	0,00	0,00	76.160,00	-76.160,00	249.900,00	0,00
54101.78440000 WWAV Regenwasseranlage		0,00	0,00	0,00	160.000,00	-160.000,00	0,00	0,00
54101.78532000		759.000,00	1.208.339,14	1.967.339,14	1.911.946,95	55.392,19	656.069,07	379.735,96
6654101201300513 Umgestaltung Markt Reutershagen								
54101.68166000 EFRE -Mittel		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108.865,74	0,00
54101.68266400 WWAV		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.330,00	0,00
54101.68267100 Nordwasser		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.295,82	0,00
54101.78532000		0,00	393.218,36	393.218,36	891.966,25	-498.747,89	701.909,62	20.000,00
54101.78532001		570.000,00	0,00	570.000,00	0,00	570.000,00	0,00	0,00
6654101201302099 ÖPNV-Anlagen								
54101.68166000 BHST Deutsche-Med-Platz - EFRE		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.251,37	0,00
54101.68166001 Bushaltestelle Tychsenstraße- EFRE		0,00	0,00	0,00	193.168,11	-193.168,11	0,00	0,00

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
54101.68166001	Bushaltestelle Industriestr. - EFRE	0,00	0,00	0,00	115.835,25	-115.835,25	0,00	0,00
54101.68166201		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	21.812,00	0,00
54101.78532001	Bushaltestelle Tychsenstraße, Schwaan- Landstraße- EFRE- Mittel	0,00	274.578,13	274.578,13	372.276,87	-97.698,74	82,00	0,00
54101.78532001	Bushaltestelle Industriestr. - EFRE	0,00	167.099,15	167.099,15	104.522,49	62.576,66	54.278,23	0,00
54101.78532001		200.000,00	16.799,14	216.799,14	30.586,00	186.213,14	12.660,04	328.026,74
6654101201303599 Verkehrsmanagementsysteme- Gemeindestraßen								
54101.78532000	Verkehrsmanagementsystem	100.000,00	44.999,14	144.999,14	3.125,30	141.873,84	2.722,72	125.841,05
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	244.371,00	-244.371,00	0,00	83.643,99
6654101201304099 Gehwegsanierung im Stadtgebiet								
54101.78532000		340.000,00	417.446,58	757.446,58	168.365,91	589.080,67	206.932,95	185.718,61
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	26.355,24	-26.355,24	0,00	0,00
54101.78532001		0,00	69.173,60	69.173,60	67.452,55	1.721,05	5.495,54	0,00
6654101201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
54101.78410000	Projektierung Verkehr	0,00	0,00	0,00	9.520,00	-9.520,00	7.758,80	0,00
54101.78410000	MapInfo Professional	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.562,86	0,00
54101.78410000	Software Knosimo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	499,80	0,00
54101.78410000	Software Pollermanagement	0,00	7.882,53	7.882,53	7.882,56	-0,03	0,00	0,00
54101.78410000	Straßenmanagement	0,00	165.869,00	165.869,00	0,00	165.869,00	0,00	50.000,00
54101.78410000	Kreisel/Knobel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.999,20	0,00
54101.78410000	VMS/Grundsystem/ Modul Bewohnerparken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.082,50	0,00
54101.78410000	Software VER Bau Dr. Bosserhoff für Verkehrsplanung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.011,50	0,00
54101.78410000	Lizenz MESO PAM für das Bewohnerparken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.171,70	0,00
54101.78430000		0,00	0,00	0,00	2.249,10	-2.249,10	2.891,70	0,00
54101.78532000	ARRIBA - Ausschreibungsprogramm	0,00	0,00	0,00	18.790,84	-18.790,84	14.005,71	0,00
54101.78571000	Drucker, Bildschirm	0,00	0,00	0,00	929,38	-929,38	25.626,56	0,00
54101.78572000	GwG- Hardware	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	2.823,87	18.510,65
6654101201400120 Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei								
54101.78560000		0,00	0,00	0,00	20.396,14	-20.396,14	0,00	0,00
54101.78560000	Ersatzbeschaffung Transporter	40.000,00	120.120,82	160.120,82	42.565,04	117.555,78	102.949,14	89.272,11
6654101201401599 Verkehrssicherungs- u. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen u.a. vor Kitas, Schulen und Freizeiteinrichtungen								
54101.68266400		0,00	0,00	0,00	2.380,00	-2.380,00	0,00	0,00
54101.78532000	verkehrsberuhigende Maßnahmen	0,00	424.513,45	424.513,45	133.870,99	290.642,46	141.468,50	259.908,77
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	19.148,54	-19.148,54	0,00	0,00
6654101201500599 Neubau Fußgängerüberwege								
54101.68166001	FÜ Tychsenstraße- EFRE Mittel	35.441,63	0,00	35.441,63	35.441,63	0,00	0,00	0,00
54101.78532000		80.000,00	94.186,64	174.186,64	136.128,24	38.058,40	35.050,80	28.119,87
54101.78532001	FÜ Tychsenstraße- EFRE Mittel	0,00	60.939,79	60.939,79	35.436,69	25.503,10	0,00	0,00
6654101201501708 Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst								
54101.78532000		150.000,00	54.039,97	204.039,97	172.329,92	31.710,05	166.383,41	64.321,80
6654101201501801 Umgestaltung Bahnhof Warnemünde (städtischer Anteil)								
54101.78532000	DB AG	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
54101.78532001		250.000,00	0,00	250.000,00	80.594,70	169.405,30	0,00	175.009,48

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	6654101201700519 Neugestaltung Steintor-Richard Wagner Straße							
	54101.68166200	191.300,00	0,00	191.300,00	0,00	191.300,00	0,00	0,00
	54101.68266400	0,00	0,00	0,00	110.075,00	-110.075,00	0,00	0,00
	54101.68267100	0,00	0,00	0,00	40.920,10	-40.920,10	0,00	0,00
	54101.78532000	591.300,00	645.425,12	1.236.725,12	700.352,26	536.372,86	41.239,57	540.463,78
	6654101201700712 Ersatzneubau Schmarler Damm BW 131							
	54101.78532000	0,00	400.413,23	400.413,23	14.611,95	385.801,28	19.377,85	260.801,28
	6654101201701315 Radschnellweg Barnstorfer Wald							
	54101.78532000	80.000,00	100.727,22	180.727,22	38.804,64	141.922,58	38.236,14	141.922,58
	6654101201701820 Lückenschluss Geh - und Radweg Osthafen							
	54101.78532000	0,00	24.008,26	24.008,26	0,00	24.008,26	82.500,00	24.008,26
	6654101201701917 Grundhafter Ausbau Ziolkowskistraße, 1. BA							
	54101.78532000	0,00	102.504,94	102.504,94	0,00	102.504,94	28.830,26	102.504,94
	6654101201702399 Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet, inkl. Bike & Ride							
	54101.68166000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.216,08	0,00
	54101.68166201 Bik & Ride "Hohe Düne Fähre"	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	0,00
	54101.78532001 Bik & Ride "Hohe Düne Fähre"	150.000,00	88.212,64	238.212,64	0,00	238.212,64	0,00	38.419,16
	54101.78532001 Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet	0,00	0,00	0,00	18.159,22	-18.159,22	0,00	106.634,26
	54101.78532001 Fahrradabstellanlagen im Stadgebiet	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82,00	0,00
	6654101201800619 Grundsanierung Herweghstraße							
	54101.78532000	100.000,00	50.000,00	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	99.388,25
	6654101201800717 Straßenbau Nordex							
	54101.68167900	140.000,00	0,00	140.000,00	0,00	140.000,00	0,00	0,00
	54101.78532000	-10.000,00	193.994,86	183.994,86	0,00	183.994,86	45.579,47	43.994,86
	6654101201801219 Radschnellweg E. Schlesinger Straße/ Hauptbahnhof							
	54101.78532000 Planung	200.000,00	111.965,08	311.965,08	25.511,96	286.453,12	80.656,92	286.453,12
	6654101201801716 Städtischer Anteil - Wohnungsbauerschließung Werftdreieck							
	54101.78532000 Städtischer Anteil	150.000,00	30.100,00	180.100,00	0,00	180.100,00	0,00	180.100,00
	6654101201801815 Grundhafter Ausbau Dr. Lorenz Weg							
	54101.78532000	400.000,00	34.459,04	434.459,04	48.842,41	385.616,63	11.450,59	385.616,63
	6654101201900499 Radwegsanie rung- Gemeindestraßen							
	54101.78532000	250.000,00	104.931,45	354.931,45	0,00	354.931,45	0,00	0,00
	6654101201900724 Erneuerung Petersdorfer Straße							
	54101.78532000 Planungsleistungen	150.000,00	23.712,26	173.712,26	19.552,77	154.159,49	6.287,74	154.159,49
	6654101201900819 Umbau Kreuzung Grünes Tor							
	54101.78532000	570.000,00	32.545,74	602.545,74	16.793,27	585.752,47	7.454,26	585.752,47
	6654101201900921 Ausbau Berringerstraße							
	54101.78532000	35.000,00	35.000,00	70.000,00	16.240,79	53.759,21	0,00	53.759,21
	6654101201901511 B-Plan Schutow							
	54101.78532000	100.000,00	0,00	100.000,00	4.872,00	95.128,00	0,00	95.128,00
	6654101202000120 Erneuerung des Umfeldes am John-Brinkmann-Brunnen							
	54101.78532000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	790.000,00	0,00	790.000,00	114.344,92	675.655,08	0,00	675.655,08

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
6654101202001099 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen Gemeindestraßen								
54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		160.000,00	0,00	160.000,00	0,00	160.000,00	0,00	36.000,00
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	68.285,33	-68.285,33	0,00	0,00
6654101202001312 Brückenbauwerk 145 - Groß Kleiner Damm über Schmarler Bach								
54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6654101202001499 Mobilitätspunkte								
54101.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - zweckgebunden		45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00
54101.78532001 Anzahlungen für Anlagen im Bau - zweckgebunden		60.000,00	0,00	60.000,00	15.000,00	45.000,00	0,00	0,00
6654101202002099 Erneuerung der Durchlässe								
54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
6654101202002216 Haltepunkt Bramow								
54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00
6654101202002701 Sicherheitspoller Neptunhotel								
54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
6654101202002901 Sicherheitspoller Kirchenstraße								
54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00
6654101202003499 Alter Graaler Landweg								
54101.78532000		15.000,00	0,00	15.000,00	15.351,79	-351,79	0,00	18.950,74
6654101202003501 Gehweg Schillerstraße Warnemünde								
54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		50.000,00	0,00	50.000,00	3.142,44	46.857,56	0,00	33.552,98
6654101202003713 Gehwegsanie rung Mathias-Thesen- Straße								
54101.78532000		200.000,00	0,00	200.000,00	41.300,00	158.700,00	0,00	277.871,20
6654101202003916 Lichtsignalanlagen 343 Doberaner Straße/ Am Kaputzenhof								
54101.78532000		190.000,00	0,00	190.000,00	0,00	190.000,00	0,00	230.855,85
6654101202004124 Erneuerung Straßenbeleuchtung Hafenbahnweg								
54101.78532000		149.000,00	0,00	149.000,00	19.273,99	129.726,01	0,00	57.913,16
6654101202004211 Erneuerung Straßenbeleuchtung Strindbergstraße								
54101.78532000		13.000,00	0,00	13.000,00	7.066,20	5.933,80	0,00	4.403,12
6654101202004311 Erneuerung Straßenbeleuchtung A.- Makarenko-Straße								
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.530,68
6654101202004613 Erneuerung Gehweg Heinrich-Schütz- Str.								
54101.78532000 GW Heinrich-Schütz-Straße		0,00	0,00	0,00	5.800,00	-5.800,00	0,00	63.566,46
6654101202004711 Sanierung Radweg Kranichweg								
54101.78532000 Radweg Kranichweg		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.351,58
6654101999900199 Leitungsnetzerweiterung für Löschwasser								
54101.78440000		50.000,00	236.478,44	286.478,44	0,00	286.478,44	0,00	268.306,00
54101.78532000		0,00	1.460,78	1.460,78	1.276,00	184,78	2.158,35	11.687,29
54101.78560000		0,00	35.895,32	35.895,32	40.525,20	-4.629,88	49.811,39	204.067,25
6654101999900499 Erneuerung und Sanierung der Straßenbeleuchtung								
54101.68166000 Anzahlungen auf Investzuwendungen EU - Dynamic Light		0,00	0,00	0,00	11.362,12	-11.362,12	0,00	0,00

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	72.708,94	-72.708,94	81.720,23	0,00
	54101.78532000	327.000,00	345.527,10	672.527,10	395.361,02	277.166,08	900.587,51	246.184,52
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Dynamic Light	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.502,75	0,00
	6654101999900699 Verkehrsausstattungen							
	54101.78410000	0,00	0,00	0,00	23.800,00	-23.800,00	0,00	0,00
	54101.78532000 Polleranlage Glatter Aal/Neuer Markt	0,00	314.887,14	314.887,14	280.731,34	34.155,80	372.861,18	197.070,11
	54101.78532000 Verkehrsleiteinrichtungen, Poller, Schilder u. Schutzplanken	0,00	281.030,76	281.030,76	0,00	281.030,76	48.564,48	64.000,00
	54101.78572000	0,00	0,00	0,00	1.557,40	-1.557,40	0,00	2.072,34
	6654101999900799 Grundhafter Ausbau von Verkehrsanlagen durch Medienerneuerung Versorgungsträger Fritz Reuter Straße							
	54101.78532000	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00
	6654101999900999 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV							
	54101.78144000	0,00	73.157,95	73.157,95	0,00	73.157,95	99.856,63	0,00
	54101.78151000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
	54101.78440000 Erneuerung RW-sammler durch WWAV/Nordwasser	0,00	0,00	0,00	476.795,57	-476.795,57	200.000,00	129.083,46
	54101.78532000	1.700.000,00	0,00	1.700.000,00	0,00	1.700.000,00	0,00	0,00
	6654101999901099 Ausbau barrierefreier Zuwegungen							
	54101.78532000	150.000,00	105.837,70	255.837,70	8.547,65	247.290,05	103.522,74	208.423,84
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	16.051,85	-16.051,85	0,00	0,00
	6654101999999999 Straßenbaubeiträge aus Investitionen							
	54101.68210000 WIRO	0,00	0,00	0,00	3.254,33	-3.254,33	64.539,50	0,00
	54101.68210000	0,00	0,00	0,00	247.874,83	-247.874,83	5.354,10	0,00
	54101.68245000 NDR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.352,83	0,00
	54101.68251000	0,00	0,00	0,00	52.388,97	-52.388,97	139.042,45	0,00
	54101.68259000 Straßenbaubeiträge	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	118.803,13	1.881.196,87	166.748,40	0,00
	54101.68266100	0,00	0,00	0,00	27.574,38	-27.574,38	123.614,27	0,00
	54101.68266200 pauschale Zuweisung vom Land	0,00	0,00	0,00	715.999,05	-715.999,05	0,00	0,00
	54101.68267100	0,00	0,00	0,00	733.819,04	-733.819,04	3.481,06	0,00
	54101.68267900	0,00	0,00	0,00	420.206,94	-420.206,94	13.957,87	0,00
	54101.68290000 katholisch-apostolischen Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.069,00	0,00
	54101.78532002	20.000,00	39.388,76	59.388,76	0,00	59.388,76	0,00	0,00
	54101.78910000	0,00	0,00	0,00	2.998,96	-2.998,96	0,00	0,00
	54101.78951000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	116,70	0,00
	54101.78952000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	261,40	0,00
	6654300201200614 Verkehrsmanagementsysteme - Landstraßen							
	54300.68166001	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	0,00
	54300.68266200 Anzahlungen für Beiträge vom öffentlichen Bereich vom Land	0,00	0,00	0,00	38.139,50	-38.139,50	0,00	0,00
	54300.78532001	100.000,00	347.567,27	447.567,27	79.249,24	368.318,03	2.970,24	81.475,33
	6654300201600101 Geh- und Radweg Parkstraße							
	54300.68166201	400.000,00	0,00	400.000,00	0,00	400.000,00	0,00	0,00
	54300.78532001	1.000.000,00	98.587,13	1.098.587,13	51.928,82	1.046.658,31	9.966,85	646.658,31
	6654300201700115 Ersatzneubau Brücke Rennbahnallee BW 121							

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
54300.78532000		-40.278,16	342.099,70	301.821,54	0,00	301.821,54	7.900,30	235.972,27
	6654300201701115 Satower Straße							
54300.78532000		200.000,00	290.446,25	490.446,25	51.636,37	438.809,88	63.955,99	184.826,24
	6654300201800120 Knotenausbau Tessiner Straße/ Timmermannsstraat							
54300.78532000		50.000,00	158.420,92	208.420,92	153.061,60	55.359,32	41.579,08	55.359,32
	6654300201800220 Ausbau Neubrandenburger Straße							
54300.78532000 Planung		100.000,00	100.000,00	200.000,00	2.641,80	197.358,20	0,00	197.358,20
	6654300202000115 Straßenerneuerung Satower Straße in Verbindung mit Medienumverlegungen							
54300.78440000		0,00	0,00	0,00	40.000,00	-40.000,00	0,00	0,00
54300.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		300.000,00	0,00	300.000,00	113.661,90	186.338,10	0,00	218.574,87
	6654300202000220 B-Plan Weißes Kreuz, Planstraße B							
54300.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
	6654400201300101 Radweg Lichtenhagen - Warnemünde							
54400.78532000		50.000,00	40.000,00	90.000,00	23.614,27	66.385,73	0,00	66.385,73
	6654400201500211 Kreuzungsbauwerk B103/B105 Evershagen							
54400.68166201		0,00	0,00	0,00	206.764,00	-206.764,00	564.500,00	0,00
54400.78532000		1.670.000,00	391.213,72	2.061.213,72	1.075.597,31	985.616,41	1.198.386,28	1.192.380,41

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	6654101201200220 Bahnübergang Riekdahl							
54101.78440001		-38.000,00	38.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6654101201200620 Erneuerung Schleusenbrücke							
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.255,17	0,00
	6654101201201010 Erneuerung KBW Lütten Klein							
54101.78532000 Erneuerung Zugbänder KBW Lütten-Klein		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105.308,06	0,00
	6654101201201508 Lichtenhäger Brink							
54101.78532001		-90.000,00	252.231,92	162.231,92	158.017,66	4.214,26	909.542,21	0,00
	6654101201201619 Stützwand 34 Bahnhofsstraße / Am Güterbahnhof							
54101.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen v. öff. Bereich - Land		7.935,75	0,00	7.935,75	7.935,75	0,00	0,00	0,00
	6654101201201910 Straßenausbau Rigaer Straße Lütten Klein							
54101.78532001		0,00	2.240,60	2.240,60	481,22	1.759,38	759,40	1.759,38
	6654101201202617 Grundhafter Ausbau der Albert- Einstein-Str. inkl. Radschnellweg							
54101.68166000 EFRE Mittel		0,00	0,00	0,00	557.581,41	-557.581,41	143.223,53	0,00
54101.68266400 Kostenbeteiligung des WWAV		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.592,27	0,00
54101.68267100 Kostenbeteiligung EWN GmbH		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.528,89	0,00
54101.78532001		0,00	56.459,26	56.459,26	528.322,70	-471.863,44	735.356,92	60.000,00
	6654101201203799 Arbeitsgeräte und Maschinen							

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	54101.78560000 Greifzange	0,00	0,00	0,00	797,30	-797,30	0,00	0,00
	54101.78571000 Arbeitsgeräte und Maschinen über 410 EUR	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	2.419,91	4.500,60
	54101.78571000 Werkzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.302,27	0,00
	54101.78572000	0,00	0,00	0,00	702,10	-702,10	0,00	0,00
	6654101201203899 In Eigenleistung hergestelltes Vermögen im Produkt 54101							
	54101.78532000 Wege	0,00	0,00	0,00	344,93	-344,93	0,00	0,00
	54101.78532000 Straßen	20.000,00	0,00	20.000,00	-344,93	20.344,93	0,00	0,00
	6654101201203999 Stellplatzablöse im Sanierungsgebiet							
	54101.68167901	0,00	0,00	0,00	48.270,00	-48.270,00	23.010,00	0,00
	54101.78440001 Stellplatzablösesumme aus dem Sanierungsgebiet an die RGS	0,00	0,00	0,00	48.270,00	-48.270,00	23.010,00	0,00
	6654101201301499 Erweiterung Gebietsrechner							
	54101.78532000 Erweiterung Gebietsrechner	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.684,00
	54101.78532001	50.000,00	65.014,97	115.014,97	0,00	115.014,97	0,00	47.292,46
	54101.78532001	0,00	0,00	0,00	62.038,51	-62.038,51	149.940,00	0,00
	54101.78571000 Hardware und EDV technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.855,60	0,00
	6654101201301599 Erweiterung Zählstellennetz							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.274,46
	54101.78532001	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	15.007,83
	6654101201301811 Grundhafte Erneuerung des Sievershäger Weges							
	54101.78532001	0,00	9.561,02	9.561,02	4.783,03	4.777,99	2.336,33	0,00
	6654101201303013 Mobiliar und Einrichtungen							
	54101.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.488,17	0,00
	54101.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	73,13	-73,13	994,70	600,00
	6654101201304199 Zuwegung Kleingartenanlagen							
	54101.78512000	0,00	24.329,43	24.329,43	0,00	24.329,43	0,00	17.670,61
	54101.78532000	0,00	758,36	758,36	748,09	10,27	1.011,50	0,00
	6654101201401412 Sanierung der Handelsstraße							
	54101.78532000	0,00	64.801,66	64.801,66	714,00	64.087,66	0,00	64.087,66
	6654101201500320 Sanierung Petribrücke BW 101 Straßenbahnteil							
	54101.68166201 Sonderbedarfszuweisung v. Land	14.260,00	0,00	14.260,00	14.260,00	0,00	0,00	0,00
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	393.249,05	0,00
	6654101201500419 Ersatzneubau Wehrbrücke Am Mühlendamm Bw 111							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.208,92	0,00
	6654101201500899 Ersatzbeschaffung Parkscheinautomaten							
	54101.78532000	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	54101.78532000 Lieferung, Montage u. Inbetriebnahme PSA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71.760,46	0,00
	54101.78560000 4 PSA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	152.422,96	0,00
	6654101201600101 Grundsanierung Spüldurchlass Alter Strom							
	54101.78532000 Grundsanierung Spüldurchlass Alter Strom	0,00	16.170,48	16.170,48	16.170,48	0,00	619.265,20	0,00
	6654101201700219 Verkehrsanlagen Holzhalbinsel							
	54101.78532000 Verkehrsanlagen	-98.084,46	98.084,46	0,00	0,00	0,00	51.915,54	0,00
	6654101201700619 Ersatzneubau Brücke Holzhalbinsel Bw 065							
	54101.78532000	20.000,00	130.542,64	150.542,64	0,00	150.542,64	134.407,23	150.542,64

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	6654101201701102 Ersatzneubau Streuwiesenweg BW 033							
	54101.78532000	40.000,00	22.462,17	62.462,17	44.766,83	17.695,34	7.537,83	210.000,00
	6654101201701499 Migration MSP - Gerätekündigung für LSA							
	54101.78532000 Lichtsignalanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.787,44	0,00
	6654101201702017 Ausbau Kreuzungsbereich Schlesinger Straße							
	54101.78532000	160.000,00	388.619,08	548.619,08	0,00	548.619,08	25.752,50	548.619,08
	6654101201702225 Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock - Gehlsdorf							
	54101.78532000	0,00	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00
	6654101201702519 Kreuzungsbereich Blücherstraße/Richard Wagner Str.							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.802,23	0,00
	6654101201702625 Erneuerung LSA - Pressentinstrasse, Grundschule							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58.778,93	0,00
	6654101201800513 Fahrradstraße Schwarzer Weg / Carl Hopp Straße							
	54101.78532001	0,00	36.192,00	36.192,00	0,00	36.192,00	3.808,00	36.192,00
	6654101201800920 Lärmschutzwand Arno-Esch-Straße							
	54101.78532000	25,63	0,00	25,63	0,00	25,63	0,00	0,00
	6654101201801320 Fernbedienung Patcher							
	54101.78571000	-33.000,00	33.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6654101201801520 Ersatzbeschaffung Demarkierungsmaschine							
	54101.78560000	15.000,00	0,00	15.000,00	7.104,85	7.895,15	0,00	0,00
	6654101201801610 Städtischer Anteil - Heizungsleitung Lütten- Klein							
	54101.78532000 Städtischer Anteil	0,00	310.000,00	310.000,00	247.555,98	62.444,02	0,00	0,00
	6654101201802121 Knotenanpassung Dierkower Allee/Hinrichsdorfer Straße - Feuerwache							
	54101.78532000 Knotenanpassung Dierkower Allee/Hinrichsdorfer Straße	0,00	62.975,09	62.975,09	39.117,08	23.858,01	10.041,13	23.858,01
	6654101201802399 Anpassung LSA nach Vorgabe Unfallkommission							
	54101.78532000 LSA	0,00	0,00	0,00	2.695,35	-2.695,35	14.197,19	0,00
	54101.78532000 Lichtsignalanlagen	0,00	0,00	0,00	45.671,60	-45.671,60	9.243,08	0,00
	54101.78532000 Straßen	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	6654101201802512 Grundhafter Ausbau Industriestraße - Nord							
	54101.78532001	0,00	151.080,51	151.080,51	186.548,37	-35.467,86	298.919,49	0,00
	6654101201900114 Städtischer Anteil Wohnungsbaustandorte-Erschließung Thierfelderstraße							
	54101.78532000	100.000,00	2.408.976,35	2.508.976,35	1.853.916,63	655.059,72	891.023,65	717.503,74
	6654101201900325 Lückenschluss Geh- und Radweg Langenort							
	54101.78532000 Lückenschluss Geh- und Radweg Langenort	50.000,00	50.000,00	100.000,00	3.831,80	96.168,20	0,00	88.683,96
	6654101201900520 Holzbrücke Rieckdahl, BW 64							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.781,61	0,00
	6654101201900625 Lärmschutzwand 05, Langenort							
	54101.78532000	0,00	196.601,24	196.601,24	6.883,46	189.717,78	13.398,76	232.992,19
	6654101201901099 Verkauf von Fahrzeugen, Geräten und Maschinen							

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	54101.68571000 Einzahlungen aus Veräußerung AV über 410 EUR	0,00	0,00	0,00	12.500,00	-12.500,00	1.720,00	0,00
	54101.68572000 Einzahlungen aus Veräußerung AV unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	570,00	0,00
	6654101201901110 Erneuerung Gehweg St.-Petersburger- Straße							
	54101.78532000	0,00	212.492,09	212.492,09	306.390,48	-93.898,39	0,00	30.938,87
	6654101201901210 Radweg St.-Petersburger-Str.							
	54101.78532000	0,00	145.068,55	145.068,55	221.677,02	-76.608,47	0,00	22.981,16
	6654101201901326 Erneuerung Straßenbeleuchtung Hinrichsdorf							
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	74.098,82	-74.098,82	11.116,78	0,00
	6654101201901424 Erneuerung Straßenbeleuchtung Lindenallee 1-8d, Krummendorfer Str. 1-4a, Von-Moltke-Hof							
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	121.000,00	0,00	121.000,00	79.893,01	41.106,99	0,00	0,00
	6654101201901718 Am Krinkelgraben							
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	226.718,20	-226.718,20	0,00	0,00
	6654101202000920 Eckausrundung Alte Dorfstraße							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00
	6654101202002310 Kopenhagener Straße (KOE)							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00
	6654101202002520 Radschnellweg Dierkower Damm							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00
	6654101202002819 Sicherheitspoller Kuhstraße							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	14.000,00	0,00	14.000,00	0,00	14.000,00	0,00	0,00
	6654101202003606 Bahnhaltepunkt Rostocker Heide							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00
	6654101202003823 Lückenschluß Gehweg Hinrichsdorfer Straße							
	54101.78532000	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00
	6654101202004899 Fahrbahnerweiterung und- sanierung im Stadtgebiet							
	54101.78532000	9.974,37	0,00	9.974,37	0,00	9.974,37	0,00	0,00
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	36.713,46	-36.713,46	0,00	0,00
	6654101999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	54101.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	8.000,00	0,00	8.000,00	2.494,98	5.505,02	5.136,14	0,00
	54101.78572000 Geringwertige VG	0,00	0,00	0,00	6.901,36	-6.901,36	1.130,97	107,13
	6654101999900299 Verkehrsentslastende Maßnahmen aus Stellplatzablöse							
	54101.68167901 Ansammlung eingezahlter Stellplatzablösegebühren	5.000,00	0,00	5.000,00	123.820,00	-118.820,00	16.090,00	0,00
	54101.78532001	5.000,00	327.209,75	332.209,75	136.695,85	195.513,90	77.491,36	189.885,03
	6654101999900399 ÖPNV- Maßnahmen nach Malus							
	54101.68161000	0,00	0,00	0,00	64.200,00	-64.200,00	29.590,00	0,00
	54101.68161001 Maßnahmen nach Malus	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	21.619,61	-21.619,61	0,00	0,00
	54101.78532001	5.000,00	63.466,88	68.466,88	0,00	68.466,88	0,00	106.047,27
	54101.78571000 Outdoor-Tablets	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.826,37	0,00
	6654200201300115 Straßenbau Tannenweg							
	54200.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	154.400,00	0,00

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
54200.68166901		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.446,55	0,00
54200.68267100 Erstattung Eurawasser Nord		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.350,29	0,00
54200.78532000		0,00	55.000,00	55.000,00	44.950,46	10.049,54	195.679,14	10.049,54
6654200201900110 Anpassung LSA nach Vorgabe Unfallkommission								
54200.78532000 LSA 404		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.676,35	0,00
6654200202000199 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen- Kreisstraßen								
54200.78532000		0,00	0,00	0,00	64.169,43	-64.169,43	0,00	0,00
6654200999900199 Leitungsnetzerweiterung für Löschwasser								
54200.78560000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.754,14	0,00
6654200999900599 Verkehrsentslastende Maßnahmen aus Stellplatzablöse								
54200.78532001		0,00	0,00	0,00	98.241,77	-98.241,77	2.225,61	26.207,10
6654200999901199 Ausbau barrierer Zuwegungen- Kreisstraßen								
54200.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.814,36
6654300201200226 Vierstreifiger Ausbau Hinrichsdorfer Straße								
54300.68166201		25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	34.920,67	0,00
6654300201200520 Bahnübergang Neubrandenburger Straße								
54300.68166200 Einzahlung vom Land		0,00	0,00	0,00	6.400,00	-6.400,00	0,00	0,00
54300.78440000		0,00	20.000,00	20.000,00	10.773,84	9.226,16	0,00	15.626,16
6654300201201220 Ersatzneubau BW 105, Tessiner Straße								
54300.78532000		0,00	44.729,80	44.729,80	0,00	44.729,80	542.798,48	0,00
6654300201300213 Geh- und Radweg Hamburger Straße								
54300.68166000 Fördermittel des Europäischen Fonds		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.196,58	0,00
6654300201500499 ÖPNV - Anlage								
54300.78532001		0,00	0,00	0,00	334,50	-334,50	314,29	31.733,18
6654300201700215 Erneuerung LSA Satower Straße								
54300.78532000		0,00	75.000,00	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	17.685,39
6654300201700399 Migration wegen Geräteündigung für LSA								
54300.78532000 Lichtsignalanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66.737,18	0,00
6654300201700699 Anpassung Verkehrsanlagen nach Vorgabe Unfallkommission								
54300.78532000		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
54300.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47.761,30	0,00
6654300201701026 Radweg GVZ Nienhagen								
54300.78532000		0,00	183.994,28	183.994,28	15.431,31	168.562,97	34.324,06	168.562,97
6654300201701228 Fußgängerampel in der Ortslage Rostock-Nienhagen								
54300.78532000 Fußgängerampel in der Ortslage Rostock- Nienhagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.846,75	0,00
6654300201900199 Fahrradabstellanlage Landstraße								
54300.68166000 Neuer Friedhof		0,00	0,00	0,00	42.249,68	-42.249,68	0,00	0,00
54300.78532000 Neuer Friedhof		0,00	75.000,00	75.000,00	62.895,52	12.104,48	0,00	54.354,16
6654300202000699 Radwegsanie rung- Landstraßen								
54300.78532000 Abschnitt Rövershäger Chaussee		0,00	0,00	0,00	75.111,28	-75.111,28	0,00	0,00
6654300202000799 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen Landstraßen								

Teilhaushalt 66 Amt für Verkehrsanlagen

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
54300.78532000		0,00	0,00	0,00	8.004,00	-8.004,00	0,00	0,00
665430099900199	Leitungsnetzerweiterung für Löschwasser							
54300.78560000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.735,25	0,00
665430099900499	Erneuerung und Sanierung Straßenbeleuchtung							
54300.78532000		0,00	0,00	0,00	8.455,76	-8.455,76	7.595,87	0,00
665430099900699	Erweiterung Zählstellennetz							
54300.78410000	Erweiterung Zählstellennetz	0,00	0,00	0,00	4.717,71	-4.717,71	18.907,32	0,00
665430099900799	Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV							
54300.78440000		2.060.000,00	0,00	2.060.000,00	3.227.278,92	-1.167.278,92	1.080.000,00	0,00
6654400201400199	Verkehrsmanagementsystemen- Bundesstraßen							
54400.78532000		45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00
54400.78532000		0,00	23.569,14	23.569,14	22.639,42	929,72	0,00	15.236,76
6654400202000299	Verkehrssicherungs-u. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen u. a. vor KITA, Schulen und Freizeitzentren							
54400.78532000		0,00	0,00	0,00	11.585,15	-11.585,15	0,00	0,00
6654400999900699	Infrastrukturmaßnahmen Maut							
54400.68166100		0,00	0,00	0,00	68.071,87	-68.071,87	49.392,07	0,00
54400.78532000		0,00	49.392,07	49.392,07	0,00	49.392,07	0,00	117.463,94

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
6755100201200199 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik								
55100.68500001 Erstattungen Versicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.450,50	0,00
55100.68571000 Verkauf Fahrzeuge/Spezialtechnik		2.000,00	0,00	2.000,00	1.390,00	610,00	25.186,81	0,00
55100.78560000 Transporter/Doka		114.800,00	16.140,72	130.940,72	3.513,16	127.427,56	103.858,28	133.563,10
55100.78560000 Transporter Kastenwagen		30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	42.506,30
55100.78560000 LKW mit Ladearm		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.834,06	0,00
55100.78560000 Stadtlieferwagen		17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	0,00
55100.78560000 Anhänger Kipper		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	647,43	0,00
55100.78560000 Verkehrsanhänger		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,07	0,00
55100.78560000 Rasentraktor mit Aufnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.923,81	0,00
55100.78560000 Kommunalschlepper < 50 PS		43.000,00	2.200,00	45.200,00	0,00	45.200,00	0,00	0,00
55100.78560000 Containermähanhänger Reiser		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.782,57	0,00
55100.78560000 Anbaumähwerke		10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	2.554,04	0,00
55100.78560000 Holzhacker		0,00	7,07	7,07	7,07	0,00	26.215,63	0,00
55100.78560000 Holzhacker mit Motor		24.000,00	0,00	24.000,00	49.880,00	-25.880,00	0,00	7,17
55100.78560000 Hubarbeitsbühne		0,00	184.500,00	184.500,00	184.938,78	-438,78	0,00	0,00
55100.78560000 Zusatzgerät Ladeschaufel/ Greifer		3.000,00	4.184,04	7.184,04	8.679,04	-1.495,00	0,00	0,00
55100.78560000 Hebebühne Kfz		0,00	0,00	0,00	595,00	-595,00	6.541,10	0,00
55100.78560000 Multicar		80.000,00	0,00	80.000,00	91.013,78	-11.013,78	0,00	0,00
55100.78560000 Fahrräder		0,00	9.000,00	9.000,00	5.467,01	3.532,99	0,00	6.168,44
55100.78560000 E-Bikes		11.000,00	0,00	11.000,00	5.614,68	5.385,32	0,00	0,00
55100.78571000 Reifenmontiergerät/ Wuchtmaschine		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.895,66	0,00
55100.78571000 Modul KST-Truck-Diagnose		0,00	0,00	0,00	6.425,24	-6.425,24	0,00	0,00
55100.78571000 Tankcontainer		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.842,13	0,00
55100.78571000 Sicherheitstechnik/PSA		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.161,95	0,00
6755100201200399 Sanierung/Neubau Spielanlagen								
55100.78512000 Gerätespielplatz Zum Sonnenhof		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.999,90	0,00
55100.78512000 Skateranlage Hinrichsdorfer Str.		0,00	4.022,12	4.022,12	4.481,90	-459,78	229.782,49	0,00
55100.78512000 Gerätespielplatz Lastadie		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.874,26	0,00
55100.78512000 Ballspielplatz an der Mühle		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.987,88	0,00
55100.78512000 Gerätespielplatz Sassnitzer Str. mit Erweiterung		44.300,00	0,00	44.300,00	26.573,49	17.726,51	12.921,24	60.499,01
55100.78512000 Ballspielplatz Malchiner Str.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.916,01	0,00
55100.78512000 Freizeit-/Fitnessangebote Evershagen		21.000,00	0,00	21.000,00	19.563,78	1.436,22	0,00	0,00
55100.78512000 Gerätespielplatz Linzer Str.		120.000,00	0,00	120.000,00	175.907,77	-55.907,77	20.112,68	15.470,64
55100.78512000 Gerätespielplatz Reiferbahn		190.000,00	0,00	190.000,00	205.882,65	-15.882,65	0,00	1.930,85
55100.78512000 Aufwertung Spielanlage Friedensform		56.000,00	47.341,67	103.341,67	79.976,25	23.365,42	42.808,26	0,00
55100.78512000 Ball- und Gerätespielplatz Arankawiese		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.525,58	0,00
55100.78512000 Gerätespielplatz Klosterhof		0,00	80.000,00	80.000,00	69.826,39	10.173,61	100.000,00	0,00
55100.78512000 Gerätespielplatz Jung-Jochen-Weg		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.531,17	0,00
55100.78512000 Gerätespielplatz AM Heidehaus		10.000,00	0,00	10.000,00	2.406,80	7.593,20	0,00	7.079,77
55100.78512000 Gerätespielplatz Tremsenplatz		28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	28.700,00	0,00	0,00
55100.78512000 Skateranlage, Jugendtreff und Gerätespielplatz Gutenbergstr.		0,00	154.186,42	154.186,42	135.765,35	18.421,07	118.115,48	0,00
55100.78512000 Gerätespielplatz Gerberbruch		8.000,00	0,00	8.000,00	3.548,13	4.451,87	0,00	0,00

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	55100.78512000 Gerätespielplatz Kringelgrabenpark (Edeka)	49.000,00	0,00	49.000,00	70.833,43	-21.833,43	0,00	0,00
	55100.78512000 Ballspielplatz Zum Laakkanal	110.000,00	0,00	110.000,00	81.403,95	28.596,05	0,00	0,00
	55100.78512000 Bewegungsparcours Kurpark Warnemünde	26.000,00	0,00	26.000,00	18.300,03	7.699,97	0,00	31.799,97
	6755100201200513 Sanierung /Neubau von Grünanlagen							
	55100.78532000 Neugestaltung Grünanlage Neustrelitzer Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.827,22	0,00
	55100.78532000 Aufwertung Grünraum Turkower Str. / Generationenpark Stockholmer Str.	0,00	457.924,51	457.924,51	56.435,55	401.488,96	38.481,69	581.796,26
	55100.78532000 Sanierung Teilfläche Kringelgrabenpark	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.955,79	0,00
	55100.78532000 Material Azubibaustellen	2.500,00	723,18	3.223,18	379,24	2.843,94	2.045,99	3.952,55
	6755100201200899 Städtische Baumpflanzungen							
	55100.68167901 Spenden Baumpflanzungen	0,00	0,00	0,00	2.300,00	-2.300,00	6.700,00	0,00
	55100.78512000 Baumpflanzungen	56.000,00	10.397,61	66.397,61	88.106,80	-21.709,19	59.305,34	22.712,58
	55100.78512000 Beschaffung Bäume	2.000,00	0,00	2.000,00	789,73	1.210,27	433,35	0,00
	55100.78512001 Baumpflanzungen aus Spenden	0,00	6.700,00	6.700,00	6.700,00	0,00	0,00	2.300,00
	6755100201400499 Sanierung/Neubau Wegeflächen in Grünanlagen							
	55100.78532000 Wegebau Kringelgrabenpark	100.000,00	4.108,07	104.108,07	110.618,43	-6.510,36	47.947,45	0,00
	55100.78532000 Uferwanderweg Gehlsdorf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66.288,69	0,00
	6755100201400599 Sanierung/Neubau wassertechnische Anlagen							
	55100.78532000 Wasserbecken Lichtenhäger Brink "Leben im Wasser"	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	191.346,39	0,00
	55100.78532000 Sanierung Tiefbrunnen Toitenwinkler Stern	44.000,00	0,00	44.000,00	43.904,50	95,50	0,00	0,00
	55100.78532000 Sanierung Anlagentechnik Brinckmanbrunnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.796,78
	6755100201400699 Sanierung/Neubau Grünflächenausstattung (Brücken, Durchlässe, Treppenanlagen, Zäune,...)							
	55100.78532000 Sanierung kleine Bastion Schwanenteichpark	0,00	93.289,70	93.289,70	98.261,42	-4.971,72	128.872,10	0,00
	55100.78532000 Grünflächenausstattungen	0,00	0,00	0,00	473,48	-473,48	22.030,20	0,00
	55100.78532000 Absperrbügel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	55100.78532000 Banktaschen	53.000,00	0,00	53.000,00	41.591,92	11.408,08	0,00	20.000,00
	55100.78532000 Bürgermeistereck	0,00	5.876,68	5.876,68	690,64	5.186,04	3.623,32	0,00
	55100.78532000 Sanierung Treppenanlage Fischerdorf	43.000,00	0,00	43.000,00	42.216,80	783,20	0,00	0,00
	55100.78532000 Wasseranschlüsse Nobelstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.206,35
	6755100201488899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55100.78410000 Software Adobe Acrobat	2.100,00	0,00	2.100,00	2.254,20	-154,20	0,00	0,00
	55100.78410000 pit Pflege- und Entwicklungsplanung	0,00	0,00	0,00	16.599,60	-16.599,60	0,00	0,00
	55100.78410000 Anpassung pit-Kommunal	2.500,00	0,00	2.500,00	87,00	2.413,00	0,00	0,00
	55100.78410000 Lizenzen Pit	23.200,00	0,00	23.200,00	27.457,20	-4.257,20	0,00	0,00
	55100.78410000 GAEB-Schnittstelle für pit-Kommunal	0,00	9.848,12	9.848,12	0,00	9.848,12	0,00	0,00
	55100.78410000 Software	2.500,00	0,00	2.500,00	1.286,32	1.213,68	410,54	0,00
	55100.78410000 Zeiterfassung Pit	21.000,00	849,66	21.849,66	0,00	21.849,66	8.734,60	33.300,52
	55100.78430000 Microsoft Office Standard 2016	2.400,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	0,00	0,00
	55100.78571000 Tablets	42.700,00	0,00	42.700,00	20.021,60	22.678,40	8.963,08	0,00
	55100.78571000 Ersatz Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.374,72	0,00
	55100.78571001 Grüne Welle Stadtgarten	0,00	500,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	55100.78572000 GWG - Hardware	17.000,00	0,00	17.000,00	37.138,81	-20.138,81	4.132,32	0,00

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	6755100201500499 Austausch Spielplatzausstattungen							
	55100.78512000 Einzelgeräte, Einfassungen u.a.	6.965,00	0,00	6.965,00	6.440,49	524,51	7.116,15	2.887,20
	55100.78512000 Jugendtreff Löwenzahnweg	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	55100.78512000 Ballspielplatz Kurpark	20.000,00	0,00	20.000,00	18.049,41	1.950,59	0,00	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Lindenspark	12.000,00	0,00	12.000,00	2.822,69	9.177,31	0,00	0,00
	55100.78512000 Warnemünder Chaussee Lichtschaukel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	6755100201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	55100.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.396,01	11.058,39
	55100.78572000 GwG - Möbel	32.400,00	8.675,44	41.075,44	28.740,30	12.335,14	23.943,64	14.551,10
	6755100201800299 Sanierung/ Neubau Lagerplätze							
	55100.78532000 FreilagerTannenweg	1.358.000,00	402.108,73	1.760.108,73	173.040,12	1.587.068,61	118.553,27	1.587.068,61
	6755100202000199 TH 67 - Umsetzung Maßnahmenpaket							
	55100.78512000 Maßnahmenpaket	400.000,00	0,00	400.000,00	0,00	400.000,00	0,00	30.344,42
	55100.78512000 Aufwertung Innenstadt durch zusätzliche Spielangebote	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.249,30
	55100.78532000 Aufwertung Jakobikirchplatz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.015,18
	55100.78532000 Aufwertung Innenstadt durch Bänke/ zusätzliches Grün	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.991,10
	55100.78532000 Papierkörbe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	220.000,00
	55100.78532000 Mobilitätsstandorte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.000,00
	6755100999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	55100.78572000 Arbeitsgeräte und -maschinen	12.000,00	460,36	12.460,36	9.809,20	2.651,16	4.785,57	1.715,64
	55100.78572000 Werkzeuge	2.800,00	0,00	2.800,00	2.936,73	-136,73	1.890,26	0,00
	55100.78572000 sonstige Gebrauchsgegenstände	8.000,00	0,00	8.000,00	12.166,38	-4.166,38	3.717,54	0,00
	55100.78572000 Papierkörbe	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	6755301201200115 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik							
	55301.68166100 E-Fahrzeug	0,00	0,00	0,00	14.961,50	-14.961,50	0,00	0,00
	55301.68571000 Verkauf Fahrzeuge/Spezialtechnik	0,00	0,00	0,00	100,00	-100,00	2.730,00	0,00
	55301.78560000 Aufsitzmäher mit Aufnahme	0,00	0,00	0,00	5.046,00	-5.046,00	22.639,08	0,00
	55301.78560000 Rasentraktor mit Aufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.487,96	0,00
	55301.78560000 Multifunktionales Fahrzeug	82.000,00	0,00	82.000,00	0,00	82.000,00	0,00	29.942,40
	55301.78560000 Multifunktionales Fahrzeug mit Kipper Ladekran	0,00	135.680,00	135.680,00	115.332,21	20.347,79	0,00	0,00
	55301.78560000 Container für Abfallentsorgungssystem	10.000,00	9.299,89	19.299,89	0,00	19.299,89	19.170,00	44.822,40
	55301.78560000 Multifunktionales Fahrzeug Kipper	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,14	0,00
	55301.78560000 Traktor	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,13	0,00
	55301.78560000 Winterdiensttechnik	0,00	4.155,48	4.155,48	4.155,48	0,00	18.715,73	0,00
	55301.78560000 E-Bike	3.500,00	12.000,00	15.500,00	0,00	15.500,00	0,00	15.500,00
	55301.78571000 Gitterboxen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.253,65	0,00
	55301.78571000 Sicherheitstechnik/PSA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	944,62	0,00
	55301.78571000 Werkbank	0,00	13.513,64	13.513,64	12.056,90	1.456,74	0,00	730,17
	55301.78571000 Container	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,11	0,00
	6755301201300515 Sanierung / Neubau von Bestattungsflächen							
	55301.78532000 Umengrabanlage Warnemünde	0,00	14.545,30	14.545,30	20.945,66	-6.400,36	79.546,28	3.356,21
	55301.78532000 Neugestaltung Feld 1 NF Warnemünde	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00
	55301.78532000 Umgestaltung Feld 45 Kindergrabfeld NFR	15.000,00	0,00	15.000,00	11.699,25	3.300,75	0,00	6.159,18

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	55301.78532000 Neugestaltung Feld 30 Westfriedhof	0,00	0,00	0,00	5.979,56	-5.979,56	0,00	2.124,11
	6755301201400315 Sanierung/Neubau Friedhofsbegleitgrün							
	55301.78532000 Wegebau Friedhöfe	60.000,00	0,00	60.000,00	62.000,00	-2.000,00	31.986,62	0,00
	55301.78532000 Material Azubibaustellen	500,00	2.299,26	2.799,26	1.690,65	1.108,61	159,20	0,00
	55301.78532000 Schranke Haupteinfahrt Neuer Friedhof	12.000,00	0,00	12.000,00	7.406,00	4.594,00	0,00	0,00
	6755301201400415 Städtische Baumpflanzungen							
	55301.68167901 Spenden Baumpflanzungen	0,00	0,00	0,00	1.500,00	-1.500,00	0,00	0,00
	55301.78512000 Städtische Baumpflanzungen	15.000,00	0,00	15.000,00	12.579,26	2.420,74	1.261,37	60.139,73
	55301.78512001 Baumpflanzungen aus Spenden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00
	6755301201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	55301.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.586,24	0,00
	55301.78572000 GwG - Möbel	21.700,00	526,03	22.226,03	2.168,36	20.057,67	15.594,48	20.580,40
	6755303201200115 Sanierung von Baugruppen							
	55303.78410000 PC-Visualisierung Überwachung Steuerungstechnik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.725,00	0,00
	55303.78522000 Nachbrennkammer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.129,36	0,00
	55303.78522000 Rauchgasreinigung	20.000,00	0,00	20.000,00	33.726,00	-13.726,00	46.421,80	0,00
	55303.78522000 Einfahrwagen	38.000,00	0,00	38.000,00	0,00	38.000,00	0,00	0,00
	55303.78522000 Drehplattenschacht	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00
	55303.78522000 Rauchgaskühlung	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	1.600,00
	55303.78522000 Allgemeine Ofentechnik	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	55303.78560000 Aschemühle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	696,36	0,00
	55303.78560000 Druckluftherzeugung - Kompressor	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.173,00	0,00
	6755303201800113 Sanierung/Neubau Krematorium							
	55303.78522000	96.000,00	0,00	96.000,00	0,00	96.000,00	0,00	85.250,98
	6755401201200399 Baumfonds							
	55401.68177901 Einzahlungen Baumfonds für Baumersatzpflanzungen	80.000,00	0,00	80.000,00	53.095,00	26.905,00	118.780,00	0,00
	55401.78512001 Baumersatzpflanzungen aus Baumfonds	80.000,00	76.240,98	156.240,98	27.592,19	128.648,79	78.133,05	69.144,86
	6755401201300399 Sanierung/Neubau von Naturschutzflächen							
	55401.78532000 Amphibienleiteinrichtung	25.000,00	0,00	25.000,00	33.277,34	-8.277,34	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	6755100201500199 Erwerb Kleintechnik							
	55100.78571000 Motorsägen, Freischneider, Vertikutierer usw.	15.000,00	0,00	15.000,00	938,44	14.061,56	14.566,72	0,00
	55100.78571000 sonstige Arbeits- und Gerätetechnik	2.000,00	3.031,94	5.031,94	3.413,44	1.618,50	1.061,24	0,00
	6755301201200215 Erwerb von Kleintechnik							
	55301.78571000 Motorsensen, Freischneider, Vertikutierer, Rasenmäher u.a.	9.800,00	0,00	9.800,00	9.402,98	397,02	18.022,55	0,00
	6755301201400215 Erwerb von Ausstattungen für Bestattungsleistungen							

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	55301.78571000 Umsetzung Ausstattungskonzept Feierhalle	0,00	17.801,21	17.801,21	2.847,69	14.953,52	0,00	0,00
	6755301201688899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55301.78410000 Programmiererweiterung Friedhofsinformationssystem (FIS)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	116,62	0,00
	55301.78410000 Software	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00
	55301.78571000 Hardware	3.600,00	0,00	3.600,00	8.198,88	-4.598,88	540,86	0,00
	55301.78571000 Tablet und Access Points	6.200,00	0,00	6.200,00	0,00	6.200,00	0,00	0,00
	55301.78571000 Laptop	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	762,71	0,00
	55301.78572000 GWG - Hardware	2.300,00	0,00	2.300,00	1.928,41	371,59	531,62	0,00
	6755301999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	55301.78572000 Arbeitsgeräte und -maschinen	4.000,00	0,00	4.000,00	5.688,78	-1.688,78	3.673,53	3.473,55
	55301.78572000 Werkzeuge	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	165,25	0,00
	55301.78572000 sonstige Gebrauchsgegenstände	2.000,00	0,00	2.000,00	1.183,16	816,84	2.053,75	0,00
	55301.78572000 Ausstattung Feierhalle	5.000,00	2.018,40	7.018,40	17.473,11	-10.454,71	1.631,64	1.142,60
	6755302201500199 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik							
	55302.78560000 Multifunktionales Fahrzeug für Preßcontainer	0,00	0,00	0,00	17.100,00	-17.100,00	76.823,67	0,00
	6755302201688899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55302.78571000 Ersatz Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	540,10	0,00
	55302.78572000 GwG Hardware	0,00	0,00	0,00	71,70	-71,70	7,22	0,00
	6755302201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	55302.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	778,14	0,00
	55302.78572000 GWG - Möbel	0,00	0,00	0,00	68,25	-68,25	939,51	0,00
	6755303201688899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55303.78571000 Ersatz Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	173,05	0,00
	55303.78572000 GwG Hardware	0,00	400,00	400,00	352,42	47,58	19,51	0,00
	6755303201800299 Mobiliar und Einrichtungen							
	55303.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	402,47	0,00
	55303.78572000 GwG - Möbel	600,00	0,00	600,00	62,65	537,35	485,95	0,00
	6755303999900015 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)							
	55303.78572000 Arbeitsgeräte	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00
	6755401201200599 Ausgleich - und Ersatzmaßnahmen - Vorjahre							
	55401.78951001 Rückzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	235.006,21	0,00
	6755401201688899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55401.78410000 Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	205,29	0,00
	55401.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.263,39	0,00
	55401.78572000 GWG Hardware	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	139,83	0,00
	6755401999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	55401.78572000 Nistkästen usw.	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	931,22	0,00
	55401.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00
	55401.78572000 Werkzeuge	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
	55401.78572000 Handy	0,00	0,00	0,00	331,34	-331,34	87,96	0,00

Teilhaushalt 68 Amt für Mobilität
verantwortlich:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	6811405202000299 Ladesäulen E- Autos							
	11405.78532000 HdBU	6.380,00	0,00	6.380,00	0,00	6.380,00	0,00	6.380,00

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz
verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolok

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	7353301202000124 Notwasserbrunnen							
	53301.68166201 Anzahlungen auf Zuwendungen Notwasserbrunnen	0,00	0,00	0,00	60.000,00	-60.000,00	0,00	0,00
	53301.78532000 Auszahlungen Infrastrukturvermögen Notwasserbrunnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00
	7353800201488899 Hard- und Software, Vernetzung							
	53800.78410000 Lizenzen	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	32.000,00
	53800.78571000 Computer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	540,86	0,00
	53800.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	585,80	-585,80	0,00	0,00
	7355201201200401 Baumaßnahme Laaksystem							
	55201.78440000 geleistete Anzahlungen großes Schöpfwerk	-9.000,00	2.520.788,98	2.511.788,98	0,00	2.511.788,98	14.026,78	100.000,00
	55201.78532000 Anlage im Bau Schöpfwerk klein	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
	55201.78532000 Anlage im Bau Randgraben	0,00	659.072,13	659.072,13	2.518,48	656.553,65	55.010,69	617.818,26
	7355201201500403 Baumaßnahme Radelbach OT Markgrafenheide							
	55201.78532000 Baumaßnahme Radelbach	0,00	412.837,16	412.837,16	0,00	412.837,16	0,00	412.837,16
	7355201201500920 Investitionsstauabbau OT Brinckmansdorf							
	55201.78532000 Rohrleitung Hefegraben einschl. Schachtbauwerke	10.000,00	72.657,46	82.657,46	102.293,66	-19.636,20	7.342,54	0,00
	55201.78532000 Rohrleitung 10/1(Stadt)UL einschl. Schachtbauwerke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.680,22	0,00
	7355201201501123 Investitionsstauabbau OT Dierkow West							
	55201.78532000 Rohrleitung 11 und 11/1 einschl. Schachtbauwerke	200.000,00	71.196,43	271.196,43	2.766,85	268.429,58	3.718,75	268.429,58
	7355201201501914 Investitionsstauabbau OT Hansaviertel							
	55201.68166400 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	25.438,00	-25.438,00	0,00	0,00
	55201.78532000 Rohleitung Kayenmühle Umv. Kayenmühlengraben einschl. Schachtbauwerke	100.000,00	0,00	100.000,00	48.674,30	51.325,70	0,00	76.763,70
	7355201201800120 Zuschuss zum Neubau Schöpfwerk Hefegraben							
	55201.78440001 Zuschuss zum Neubau Schöpfwerk Hefegraben	80.000,00	263.194,45	343.194,45	0,00	343.194,45	0,00	343.194,45
	7355201201800313 Überlauf Schwanenteich Rohrleitung 5							
	55201.78532000 Überlauf Schwanenteich Rohrleitung 5	50.000,00	32.525,41	82.525,41	38.917,28	43.608,13	65.283,37	43.608,13
	7355201202000117 Kringelgraben Oberlauf							
	55201.78532000 Verrohrung	150.200,00	0,00	150.200,00	20.541,86	129.658,14	0,00	129.658,14
	7355403201488899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55403.78430000 Lizenzen Office 2010	0,00	1.486,73	1.486,73	0,00	1.486,73	0,00	1.486,73
	55403.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.081,72	0,00
	55403.78571000 Hardware	30.000,00	0,00	30.000,00	28.647,86	1.352,14	0,00	0,00
	55403.78572000 GWG - Hardware	0,00	2.701,91	2.701,91	3.194,64	-492,73	0,00	0,00
	7357302201800101 Neubau WC Warnemünde							
	57302.78532000 Am Leuchtturm 1 a	0,00	252.300,00	252.300,00	15.732,74	236.567,26	700,00	236.567,26
	57302.78532000 Luisenstrasse	0,00	299.100,00	299.100,00	15.242,27	283.857,73	900,00	274.566,07

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz

verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

	1	2	3	4	5	6	7
	in €						
Investitionen unterhalb Wertgrenze							
7311173201488899 Hard- und Software, Vernetzung							
11173.78571000 Notebook	0,00	0,00	0,00	1.525,40	-1.525,40	0,00	0,00
11173.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	4.867,67	0,00
11173.78572000 GWG - Hardware	0,00	917,25	917,25	585,80	331,45	0,00	0,00
7311173201500199 Mobiliar und Einrichtungen							
11173.78572000 Möbel GWG	3.700,00	0,00	3.700,00	0,00	3.700,00	196,74	3.700,00
7311173999000099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
11173.78572000 Mobiltelefone	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	207,92	0,00
7351105201488899 Hard- und Software, Vernetzung							
51105.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	540,86	0,00
51105.78572000 Hardware GWG	1.000,00	2.659,14	3.659,14	3.034,56	624,58	0,00	0,00
7351105202000199 Mobiliar und Einrichtungen							
51105.78572000 Möbel GWG	2.900,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00
7353301201600123 Löschwasserteich Dierkow, Ostseeweg							
53301.78532000 Löschwasserteich Dierkow Ostseeweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.704,70	0,00
7353301201700107 Löschwasserversorgung Torfbrücke							
53301.78532000 Löschwasserversorgung Torfbrücke	0,00	60.735,36	60.735,36	31.753,06	28.982,30	105.227,17	0,00
7353701201488899 Hard- und Software, Vernetzung							
53701.78571000 Hardware	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00
53701.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.081,71	0,00
53701.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	3.780,44	-3.780,44	0,00	0,00
7353701999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
53701.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	99,11	-99,11	0,00	0,00
53701.78572000 Papierbehälter im Holsystem	12.000,00	2.903,60	14.903,60	28.497,83	-13.594,23	19.096,40	7.491,40
53701.78572000 Mobiltelefone	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	331,34
7353702201488899 Hard- und Software, Vernetzung							
53702.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.622,57	0,00
53702.78572000 GWG - Hardware	0,00	677,43	677,43	1.011,52	-334,09	0,00	0,00
7353702202000199 Mobiliar und Einrichtungen							
53702.78572000 Möbel GWG	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00
7353702999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
53702.78572000 Mobiltelefon	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	165,67
53702.78572000 sonstige Gebrauchsgegenstände	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00
7353703201200399 Einhausung von 4 Stellflächen							
53703.78532000	0,00	0,00	0,00	2.342,00	-2.342,00	2.951,38	0,00
7353703201200419 Einrichtung eines PC - Arbeitsplatzes							
53703.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	505,00	-505,00	0,00	0,00
7354501201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
54501.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	540,86	0,00
54501.78572000 GWG Hardware	0,00	1.559,14	1.559,14	0,00	1.559,14	0,00	0,00
7354502201788899 Hard- und Software, Vernetzung							
54502.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	540,86	0,00
54502.78572000 Hardware GWG	0,00	300,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00
7355201201200213 1. BA Renaturierung Gewässer Reutershagen							
55201.78532001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.817,78	0,00
7355201201200399 Zuschuss zum Neubau Schöpfwerk Graal-Müritz an WBV							

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz

verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
55201.78110000	geleistete Investitionszuschüsse	0,00	568,99	568,99	568,99	0,00	0,00	0,00
55201.78440000	geleistete Anzahlungen	0,00	8.124,56	8.124,56	0,00	8.124,56	0,00	8.124,56
7355201201200811	Umbaumaßnahme Schmarler Bach, Evershagen - zweckgebunden							
55201.68166201	Zuweisung WBV Gewässer 2/8	0,00	0,00	0,00	216.513,38	-216.513,38	0,00	0,00
55201.78532001	Zuweisung WBV Gewässer 2/8	0,00	137.680,07	137.680,07	11.114,80	126.565,27	275.674,01	40.000,00
55201.78532001	Anlagen im Bau Gewässer 2/5	0,00	36.374,57	36.374,57	20,00	36.354,57	17.405,58	0,00
7355201201400124	Ausbau Gewässer 13/4 Toitenwinkel							
55201.78532000	geleistete Anzahlungen	0,00	742.408,46	742.408,46	23.171,02	719.237,44	13.860,07	250.000,00
7355201201488899	Hard- und Software, Vernetzung							
55201.78410000	Software Gewässermanagement	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.709,70	0,00
55201.78410000	Lizenzen	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00
55201.78430000	Standartsoftware	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00
55201.78571000	PC Technik Ersatzbeschaffung	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	1.622,57	1.147,70
55201.78572000	GWG - Hardware	0,00	1.619,90	1.619,90	2.929,00	-1.309,10	318,68	0,00
7355201201500299	Staubauwerk Gewässer im Stadtgebiet HRO 1							
55201.78532000	Anzahlungen Anlagen im Bau	0,00	46.837,00	46.837,00	52.799,57	-5.962,57	86.328,41	0,00
7355201201600108	Hochwasserschutzmaßnahme in Elmenhorst							
55201.78532000	Gewässer 2/1, Rohrleitungserneuerung auf Territorium HRO	0,00	49.500,00	49.500,00	0,00	49.500,00	0,00	49.500,00
7355201201700213	Ersatzneubau Rohrleitung 4/1/1 KGA "Fritz Reuter"							
55201.78532000	Ersatzneubau Rohrleitung 4/1/1 KGA Fritz Reuter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.716,57	0,00
7355201202000220	Ausbau des Gewässers 10/4							
55201.78532000	Hauptentwässerungsachse Brinckmannsdorf	0,00	0,00	0,00	13.136,62	-13.136,62	0,00	0,00
7355201202000699	Mobiliar und Einrichtungen							
55201.78572000	Möbel GWG	2.900,00	0,00	2.900,00	282,46	2.617,54	0,00	2.518,43
7355201999900099	Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
55201.78572000	Drehstühle, Fotoapparat	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00
7355204201888899	Hard- und Software, Vernetzung							
55204.78410000	Software	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00
55204.78410000	Lizenzen	4.000,00	0,00	4.000,00	3.474,20	525,80	0,00	525,80
55204.78571000	Hardware	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
55204.78572000	Hardware GwG	0,00	1.600,00	1.600,00	1.757,40	-157,40	0,00	0,00
7355204202000199	Mobiliar und Einrichtungen							
55204.78572000	Möbel GWG	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00
7355403999900099	Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
55403.78572000	Möbel	0,00	0,00	0,00	73,13	-73,13	0,00	0,00
55403.78572000	sonstige geringwertige Vermögensgegenstände	500,00	0,00	500,00	135,72	364,28	0,00	0,00
7357301201500303	Neubau TC Markgrafenheide							
57301.78532000	Wandergebiet 1	0,00	21.097,53	21.097,53	0,00	21.097,53	0,00	21.097,53
7357302201500201	Neubau WC Warnemünde							
57302.78522000	Strandaufgang 16, Kernbereich 2	0,00	0,00	0,00	9.291,66	-9.291,66	0,00	0,00
57302.78532000	Kernbereich 2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258.031,53	0,00
7357302201500319	Neubau WC Innenstadt							

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz

verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	57302.68142000 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	51.185,91	-51.185,91	0,00	0,00
	57302.78532000 Innenstadt 1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.187,71	0,00
	7357302201500601 Münzautomaten							
	57302.78571000 Erwerb von Münzautomaten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.076,17	0,00
	7357302201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	57302.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	505,00	-505,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 74 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
verantwortlich: Herr Dr. Steffen Zander

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
7412400201400115 Mobiliar und Einrichtungen								
12400.78571000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.175,36	0,00
12400.78572000 GWG - Möbel		27.900,00	0,00	27.900,00	7.199,35	20.700,65	0,00	20.700,65
7412400201700199 Maßnahmen für den Tierschutz								
12400.78440000 Zuschuss Tierunterkünfte		25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00
12400.78522000 Taubenschlag		30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	7412400201300129 Medizinische Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände							
	12400.78571000 medizinische Geräte	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00
	12400.78571000 Thermostatkühlschrank	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00
	12400.78571000 Großraumkühltruhe	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
	12400.78571000 Labortisch mit Abzugseinrichtung	0,00	14.100,00	14.100,00	14.632,16	-532,16	0,00	0,00
	7412400201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	12400.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.194,55	0,00
	12400.78571000 Notebook	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.805,23	0,00
	12400.78572000 GWG Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.667,43	0,00
	7412400202000199 Gefahrenprävention							
	12400.78532000 Mobiler Elektrozaun	0,00	0,00	0,00	2.247,96	-2.247,96	0,00	0,00
	12400.78571000 Wärmebildkamera	0,00	0,00	0,00	5.979,00	-5.979,00	0,00	0,00
	7412400202000299 Erwerb von Fahrzeugen							
	12400.78560000 Anhängervorrichtung	0,00	0,00	0,00	1.362,77	-1.362,77	0,00	19.106,21
	7412400999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12400.78572000 Ersatzbeschaffungen	0,00	0,00	0,00	715,23	-715,23	0,00	0,00
	12400.78572000 medizinische Geräte	2.000,00	0,00	2.000,00	364,82	1.635,18	615,17	0,00
	12400.78572000 EDV Zubehör	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00
	12400.78572000 Nass-/Trockensauger Kotentsorgung Taubenhaus	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	12400.78572000 Hochleistungsgaskocher	0,00	0,00	0,00	307,90	-307,90	0,00	0,00
	12400.78572000 Motorsense	0,00	0,00	0,00	464,00	-464,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 82 Stadtforstamt
verantwortlich: Herr Jörg Harmuth

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	8255500201200106 Erwerb Fahrzeuge							
	55500.68141000 Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	9.769,16	-9.769,16	2.578,00	0,00
	55500.68571000 Verkauf Altfahrzeuge	0,00	0,00	0,00	230,00	-230,00	100,00	0,00
	55500.78560000 Ersatzfahrzeuge	0,00	25.100,00	25.100,00	33.993,30	-8.893,30	11.801,20	0,00
	55500.78560000 Standardtraktor mit Forstausrüstung	140.000,00	0,00	140.000,00	0,00	140.000,00	0,00	140.000,00
	55500.78560000 Dreipunktanbaumähwerk	0,00	0,00	0,00	422,45	-422,45	11.243,83	0,00
	55500.78560000 Hacker (Dreipunktanbau Schlepper)	0,00	43.500,00	43.500,00	0,00	43.500,00	0,00	17.000,00
	55500.78560000 Seilwinde Farmi	0,00	16.000,00	16.000,00	0,00	16.000,00	0,00	16.000,00
	8255500201700107 Küstenschutz							
	55500.68142000	764.900,00	0,00	764.900,00	0,00	764.900,00	0,00	0,00
	55500.78142000	850.000,00	45.100,00	895.100,00	0,00	895.100,00	0,00	550.000,00
	55500.78512000	0,00	0,00	0,00	341.853,19	-341.853,19	0,00	0,00
	55500.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00
	8255500201700206 Forstwirtschaftlicher Wegebau							
	55500.78532000 Wegebau	50.000,00	58.860,64	108.860,64	38.164,86	70.695,78	64.238,65	45.000,00
	55500.78532000 Zubehör	0,00	0,00	0,00	5.197,68	-5.197,68	2.811,49	0,00
	8255500202000106 Waldanlage							
	55500.78512000 Wald	15.500,00	0,00	15.500,00	0,00	15.500,00	0,00	15.500,00
	55500.78512000 Waldrand	98.000,00	0,00	98.000,00	0,00	98.000,00	0,00	98.000,00
	55500.78512000 Hecken	34.000,00	0,00	34.000,00	0,00	34.000,00	0,00	34.000,00

[illegible]

Teilhaushalt 82 Stadtforstamt

verantwortlich: Herr Jörg Harmuth

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	55500.68149002 Zuwendungen GwG	0,00	0,00	0,00	200,00	-200,00	0,00	0,00
	55500.78440000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	236.000,00	0,00
	55500.78512000 Planungsleistungen, Herstellungskosten	0,00	0,00	0,00	3.628,36	-3.628,36	29.865,94	0,00
	55500.78571000 sonstige Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	906,12	-906,12	11.830,50	0,00
	55500.78572000	0,00	0,00	0,00	1.448,04	-1.448,04	1.059,28	0,00
	825550020158899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55500.78410000 Mobiles Datenerfassungs- und Informationssystem	0,00	0,00	0,00	86,28	-86,28	0,00	0,00
	55500.78571000 Ersatz Hardware	0,00	0,00	0,00	931,48	-931,48	6.408,15	0,00
	55500.78571000 Mobiles Datenerfassungs- und Informationssystem	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	890,12	0,00
	55500.78572000 Monitore	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114,24	0,00
	8255500201800106 Wildschutzzäune							
	55500.78532000	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	55500.78532000 Zäune	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.048,97	0,00
	8255500201800205 Touristische Infrastruktur							
	55500.78512000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	11.721,29	-11.721,29	0,00	0,00
	8255500201900105 Forstbaumschule Hinrichshagen							
	55500.78522000	0,00	8.188,38	8.188,38	9.429,42	-1.241,04	4.564,00	0,00
	55500.78560000	0,00	0,00	0,00	8.065,79	-8.065,79	0,00	0,00
	8255500999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	55500.78571000 Mobiliar	0,00	0,00	0,00	3.443,39	-3.443,39	0,00	0,00
	55500.78572000 Werkzeuge	3.000,00	0,00	3.000,00	395,31	2.604,69	1.903,88	2.500,00
	55500.78572000 Schutzkleidung	12.500,00	6.200,00	18.700,00	3.631,22	15.068,78	7.655,78	9.000,00
	55500.78572000 Sonstige	4.000,00	0,00	4.000,00	6.063,28	-2.063,28	3.233,67	0,00
	8255500999900106 Erwerb Arbeitsgeräte und Werkzeuge							
	55500.78560000 Maschinen und technische Anlagen	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00
	55500.78571000 Werkzeuge	3.000,00	1.000,00	4.000,00	2.448,44	1.551,56	2.740,95	0,00
	55500.78571000 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000,00	0,00	2.000,00	5.617,76	-3.617,76	0,00	1.500,00

Teilhaushalt 83 Hafen- und Seemannsamt
 verantwortlich: Herr Falk Zachau

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	6654802201200101 Neugestaltung Werftbecken - BgA Bereich							
	54802.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.925.629,09	0,00
	54802.78532001	2.498.620,00	0,00	2.498.620,00	1.045.237,64	1.453.382,36	2.007.695,67	1.025.000,00
	6654802201500201 Sportboothafen Warnemünde - BgA							
	54802.68166201	4.800.000,00	0,00	4.800.000,00	5.260.112,82	-460.112,82	2.500.000,00	0,00
	54802.78532000 Stegplattform Osteite Alter Strom- BgA	0,00	54.115,20	54.115,20	54.115,20	0,00	209.410,43	0,00
	54802.78532000 Steganlage -BgA	5.300.000,00	1.174.618,49	6.474.618,49	6.416.754,12	57.864,37	1.970.495,47	517.977,19
	6654802999900299 Anschaffung von Ausstattungsgegenständen - über 410 EUR							
	54802.78532000 Hafenanlagen	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	4.080,00	0,00
	54802.78532000 Ausstattung von sonstige Verkehrslenkungsanlagen	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	1.274,56	0,00
	54802.78532000 Ausstattung von Straßen-, Wege- u. Platzausrüstung	10.000,00	9.201,68	19.201,68	13.035,68	6.166,00	0,00	0,00
	6654803201300229 Verkehrsertüchtigung des Seehafen Rostock einschl. Medienschließung							
	54803.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82.381,36	0,00
	54803.78440001 Anzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82.381,36	0,00
	6654803201500129 Neubau LP 23 Seehafen							
	54803.68166201	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	1.995.374,48	4.625,52	9.353.890,02	0,00
	54803.78440001	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	1.995.374,48	4.625,52	9.353.890,02	0,00
	6654803201800129 Schwerlastertüchtigung LP 15 - Seehafen Rostock							
	54803.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.444.526,78	0,00
	54803.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.444.526,78	0,00
	6654803201800229 Neubau Liegeplatz 62/63 - Seehafen Rostock							
	54803.68166201	9.664.200,00	0,00	9.664.200,00	9.550.732,73	113.467,27	0,00	0,00
	54803.78440001	9.664.200,00	0,00	9.664.200,00	9.550.732,73	113.467,27	0,00	0,00
	6654803201800329 Neubau Liegeplatz 50 - Seehafen Rostock							
	54803.68166201	1.289.200,00	0,00	1.289.200,00	1.311.164,29	-21.964,29	4.700.000,00	0,00
	54803.78440001	1.289.200,00	0,00	1.289.200,00	1.311.164,29	-21.964,29	4.700.000,00	0,00
	6654803201800429 Erweiterung Seetouristisches Informations - und Organisationszentrum							
	54803.68166201	0,00	0,00	0,00	6.991.286,41	-6.991.286,41	6.500.000,00	0,00
	54803.78440001	0,00	0,00	0,00	6.991.286,41	-6.991.286,41	6.500.000,00	0,00
	6654803202000129 Seehafen Rostock- Verkehrsertüchtigung 2. BA							
	54803.68166201	2.170.000,00	0,00	2.170.000,00	0,00	2.170.000,00	0,00	0,00
	54803.78440001	2.170.000,00	0,00	2.170.000,00	0,00	2.170.000,00	0,00	0,00
	6654803202000229 Seehafen Rostock- Vorbereitung Höherlegung Düngemittelband							
	54803.68166201	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00
	54803.78440001	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00
	6654804201300113 Schüttgutumschlagplatz RFH GmbH							
	54804.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.514.506,44	0,00
	54804.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.514.506,44	0,00
	8354801201800329 Elektrofähre, Anlegestellen							
	54801.78532000 Anlegestelle Fährverbindung Gehlsdorf/Kaputzenhof	500.000,00	0,00	500.000,00	277.733,26	222.266,74	0,00	222.266,74

Teilhaushalt 83 Hafen- und Seemannsamt

verantwortlich: Herr Falk Zachau

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	54801.78560000 Elektrofähre, Ersatzbeschaffung Fähre "Antaris"	0,00	2.091.812,80	2.091.812,80	298.782,68	1.793.030,12	8.187,20	1.491.419,06
	54801.78560000 Elektrofähre, Ersatzbeschaffung Fähre "Antaris"	0,00	0,00	0,00	295.790,72	-295.790,72	0,00	0,00
	8354801202000420 Mühlendammschleuse - Herstellung Hochwassersicherheit							
	54801.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	8354802201900101 Landstromanlage in Warnemünde							
	54802.68166201	15.600.000,00	0,00	15.600.000,00	11.587.769,49	4.012.230,51	0,00	0,00
	54802.68167101	0,00	0,00	0,00	41.997,89	-41.997,89	0,00	0,00
	54802.68400000	2.500.000,00	0,00	2.500.000,00	0,00	2.500.000,00	0,00	0,00
	54802.78532001 LP- 7-8	16.498.800,00	0,00	16.498.800,00	12.583.015,51	3.915.784,49	12.782,13	2.800.000,00
	8354802201900209 Lückenschluss Ufersicherung LP 82/83 Petersdorfer Kran							
	54802.78532000	500.000,00	0,00	500.000,00	431.873,09	68.126,91	0,00	0,00
	8354802202000201 Ersatzneubau technischer Anlagen Alter Strom							
	54802.78532000	300.000,00	0,00	300.000,00	0,00	300.000,00	0,00	300.000,00
	8354805201800103 Spülfeld Radelsee							
	54805.68166201	600.000,00	0,00	600.000,00	0,00	600.000,00	0,00	0,00
	54805.78532001	1.000.000,00	1.597.626,90	2.597.626,90	181.749,36	2.415.877,54	54.291,10	1.815.877,54

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	6654801201500119 Neubau Kaianlage Silohalbinsel im Bereich Ludewigbecken							
	54801.78532001	0,00	290.211,70	290.211,70	0,00	290.211,70	0,00	0,00
	6654801201600101 Neugestaltung Werftbecken - hoheitlichen Bereich							
	54801.78532001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	98.478,16	0,00
	6654802201300301 Erneuerung Steganlagen Westseite Alter Strom, 3. BA, LP 1-8							
	54802.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450,00	0,00
	6654802201500319 Flächenbefestigung LP 92/93/94							
	54802.78532001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.744,27	0,00
	6654802999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)							
	54802.78571000 Prüfgerät	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	554,58	0,00
	54802.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	1.200,00	0,00	1.200,00	799,39	400,61	313,17	0,00
	8312208201388899 Hard- und Software, Vernetzung							
	12208.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	874,64	-874,64	1.904,00	0,00
	12208.78571000 Hardwareersatz	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	14.175,29	0,00
	12208.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	1.879,20	-1.879,20	492,54	0,00
	8312208201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	12208.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.160,28	0,00
	12208.78572000 GWG - Möbel	1.000,00	0,00	1.000,00	261,70	738,30	1.957,70	738,30
	8312208999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							

Teilhaushalt 83 Hafen- und Seemannsamt

verantwortlich: Herr Falk Zachau

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	12208.78572000 Arbeitsgeräte	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	290,36	4.846,16
	12208.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.357,47	0,00
	8354801201700116 Herstellung einer begehbaren Flächenbefestigung des ehemaligen Ausrüstungskai der Neptunwerft							
	54801.68167101	0,00	0,00	0,00	4.877,00	-4.877,00	0,00	0,00
	54801.78532001	0,00	238.545,54	238.545,54	281.840,19	-43.294,65	21.766,82	0,00
	8354801201700301 Ufersicherung Alter Strom Lückenschluss Stromdurchlass							
	54801.78532000	0,00	1.447.918,25	1.447.918,25	6.586,11	1.441.332,14	142.877,21	500.000,00
	8354801201788899 Hard- und Software, Vernetzung							
	54801.78410000	0,00	0,00	0,00	4.374,36	-4.374,36	0,00	0,00
	54801.78571000 Hardware	13.700,00	0,00	13.700,00	0,00	13.700,00	0,00	0,00
	8354801999900399 GWG- Möbel							
	54801.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	389,00	-389,00	0,00	0,00
	8354802201800201 Ufersicherung Alter Strom Lückenschluss Nord BgA (2)							
	54802.78532000 Abgrenzung BgA	0,00	0,00	0,00	58.427,16	-58.427,16	745.293,50	0,00
	54802.78532000 Erneuerung Elektroanlagen Alter Strom Fischerkai	0,00	0,00	0,00	22.698,68	-22.698,68	0,00	0,00
	8354802201800399 Fahrzeuge							
	54802.78560000 Ersatzbeschaffung " Fiat Pickup"	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.702,00	0,00
	54802.78560000 Anschaffung Wasserfahrzeug	0,00	5.198,00	5.198,00	4.500,00	698,00	0,00	0,00
	54802.78560000 Anschaffung Pedelec	0,00	0,00	0,00	2.221,72	-2.221,72	0,00	0,00
	8354802202088899 Hard- und Software, Vernetzung							
	54802.78410000	0,00	0,00	0,00	3.771,00	-3.771,00	0,00	0,00
	8354805201800203 Neubau Wasserlose Polder 1 Radelsee							
	54805.78532000	0,00	75.500,00	75.500,00	51.764,96	23.735,04	0,00	7.000,00

Teilhaushalt 90 Zentrale Finanzdienstleistungen
verantwortlich: Frau Corina Kamke

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
9061103999900099 investiv gebundene Zuweisung FAG								
61103.68142010		19.511.600,00	0,00	19.511.600,00	15.930.943,20	3.580.656,80	17.835.641,04	0,00

Teilhaushalt 99 Bundesgartenschau (BUGA)
 verantwortlich: Herr Andre Beutel

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
1555101201900299 Mobiliar und Einrichtungen								
55101.78571000 Mobiliar		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.770,70	0,00
55101.78572000 Mobiliar GWG		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.554,70	0,00
1555101201988899 Hard- und Software, Vernetzung								
55101.78430000 Standardsoftware		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.215,49	0,00
55101.78571000 Hardware		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.622,56	0,00
55101.78572000 Hardware GWG		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	963,19	0,00
1555101202000120 Erwerb Grundstücke - BUGA								
55101.78511000 Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten		0,00	0,00	0,00	64.315,20	-64.315,20	0,00	0,00
9951120202000125 Realisierungswettbewerb Stadtpark								
51120.78532001 geleistete Anzahlungen		300.000,00	0,00	300.000,00	257.243,50	42.756,50	0,00	8.231,35
55101.78522000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau (2019)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.616,00	0,00
9951120202000225 Freiflächengestaltung Stadtpark								
51120.78532001 geleistete Anzahlungen		600.000,00	0,00	600.000,00	32.082,14	567.917,86	0,00	4.779,20
9954103202000119 Warnowbrücke								
54103.78532001 geleistete Anzahlungen		1.500.000,00	0,00	1.500.000,00	533.802,02	966.197,98	0,00	44.606,16
55101.78532000 geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau (2019)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.913,92	0,00
9954104202000120 Greifenbrücke								
54104.78532001 geleistete Anzahlungen		200.000,00	0,00	200.000,00	13.977,15	186.022,85	0,00	50,27
55101.78531000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau (2019)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.052,68	0,00
9954806202000119 Stadthafen								
54806.78532001 geleistete Anzahlungen		500.000,00	0,00	500.000,00	43.077,79	456.922,21	0,00	0,00
9955101201900299 Mobiliar und Einrichtungen								
55101.78571000 Mobiliar		63.900,00	0,00	63.900,00	0,00	63.900,00	0,00	42.313,21
55101.78572000 Mobiliar GWG		0,00	0,00	0,00	21.586,79	-21.586,79	0,00	0,00
9955101201988899 Hard-und Software, Vernetzung								
55101.78410000 Software		35.100,00	0,00	35.100,00	0,00	35.100,00	0,00	35.100,00
55101.78571000 Hardware		50.300,00	0,00	50.300,00	0,00	50.300,00	0,00	50.300,00
9955101202000120 Erwerb Grundstücke BUGA								
55101.78571000 Durnbuschweg		244.000,00	0,00	244.000,00	0,00	244.000,00	0,00	244.000,00
9955101202000299 BUGA Durchführung								
55101.78532001 BUGA		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00
9955103202000120 Erschließung Warnowquartier								
55101.78522000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau (2019)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.044,88	0,00
55101.78531000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau (2019)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.463,27	0,00
55103.68166100 Bundesförderung		200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00
55103.78532001 geleistete Anzahlungen		400.000,00	0,00	400.000,00	202.880,58	197.119,42	0,00	44.723,88
9955104202000125 Fährberg								
55101.78531000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau (2019)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.975,00	0,00
55104.78532001 geleistete Anzahlungen		150.000,00	0,00	150.000,00	26.941,11	123.058,89	0,00	50,27
9955105202000125 Hechtgrabenniederung								

Teilhaushalt 99 Bundesgartenschau (BUGA)

verantwortlich: Herr Andre Beutel

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
55105.78532001	geleistete Anzahlungen	100.000,00	0,00	100.000,00	282,15	99.717,85	0,00	50,27

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahres 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
9955101201900199 Stammkapital BUGA GmbH								
55101.78612000 Anteil Stammkapital		16.700,00	0,00	16.700,00	0,00	16.700,00	0,00	16.700,00